

Statistisches Jahrbuch der Stadt CÖLN für 1911



1. Jahrgang

Im Auftrage des Herrn Oberbürgermeisters
herausgegeben vom Statistischen Amt der Stadt

Preis 75 Pf.

Statistisches Jahrbuch der Stadt CÖLN für 1911



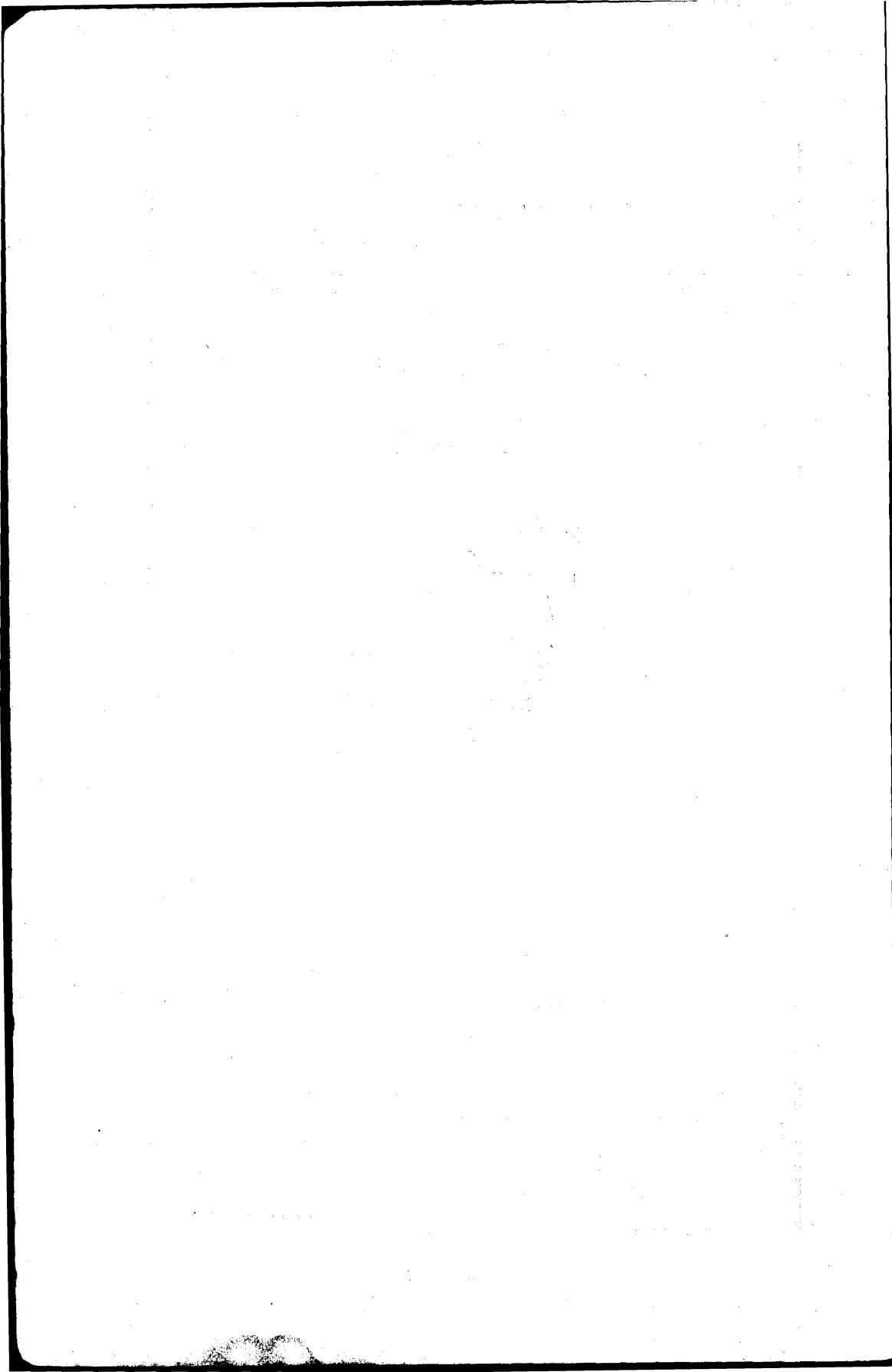
1. Jahrgang

Im Auftrage des Herrn Oberbürgermeisters
herausgegeben vom Statistischen Amt der Stadt

Cöln 1912

Druck von M. DuMont Schauberg.

Preis 75 Pf.



Vorwort.

Das Statistische Jahrbuch soll der Verwaltung, der Wissenschaft und den interessierten Kreisen der Bevölkerung die notwendigen Unterlagen zur Beurteilung der bestehenden Verhältnisse in der Bevölkerung und in den einzelnen Zweigen der städtischen Verwaltung während des Berichtsjahres bieten. Um darüber hinaus Vergleiche mit der Vergangenheit und mittels dieser Aussichten für die Zukunft zu ermöglichen, sind, soweit angängig, den Zahlen für das Berichtsjahr die entsprechenden Zahlen für eine Reihe von Vorjahren beigefügt. So dürfte denn das Statistische Jahrbuch die einjährigen Berichte über den „Stand und die Verwaltung der Gemeindeangelegenheiten“ in zweckentsprechender Weise ergänzen, soweit es sich um Gegenstände handelt, die einer zahlenmäßigen Darstellung unterzogen werden können.

Der Herausgeber hat als Darstellungsform ausschließlich die Tabelle gewählt, weil sie das klarste, übersichtlichste und kürzeste Ausdrucksmittel ist, welches wir besitzen; die Tabelle wird, zumal da der Text in Kopf und Vorspalte klar, eindeutig und verständlich sein dürfte, von jedem leicht verstanden werden, der nur einmal die Scheu überwunden hat, sich in den Inhalt einer Tabelle zu vertiefen.

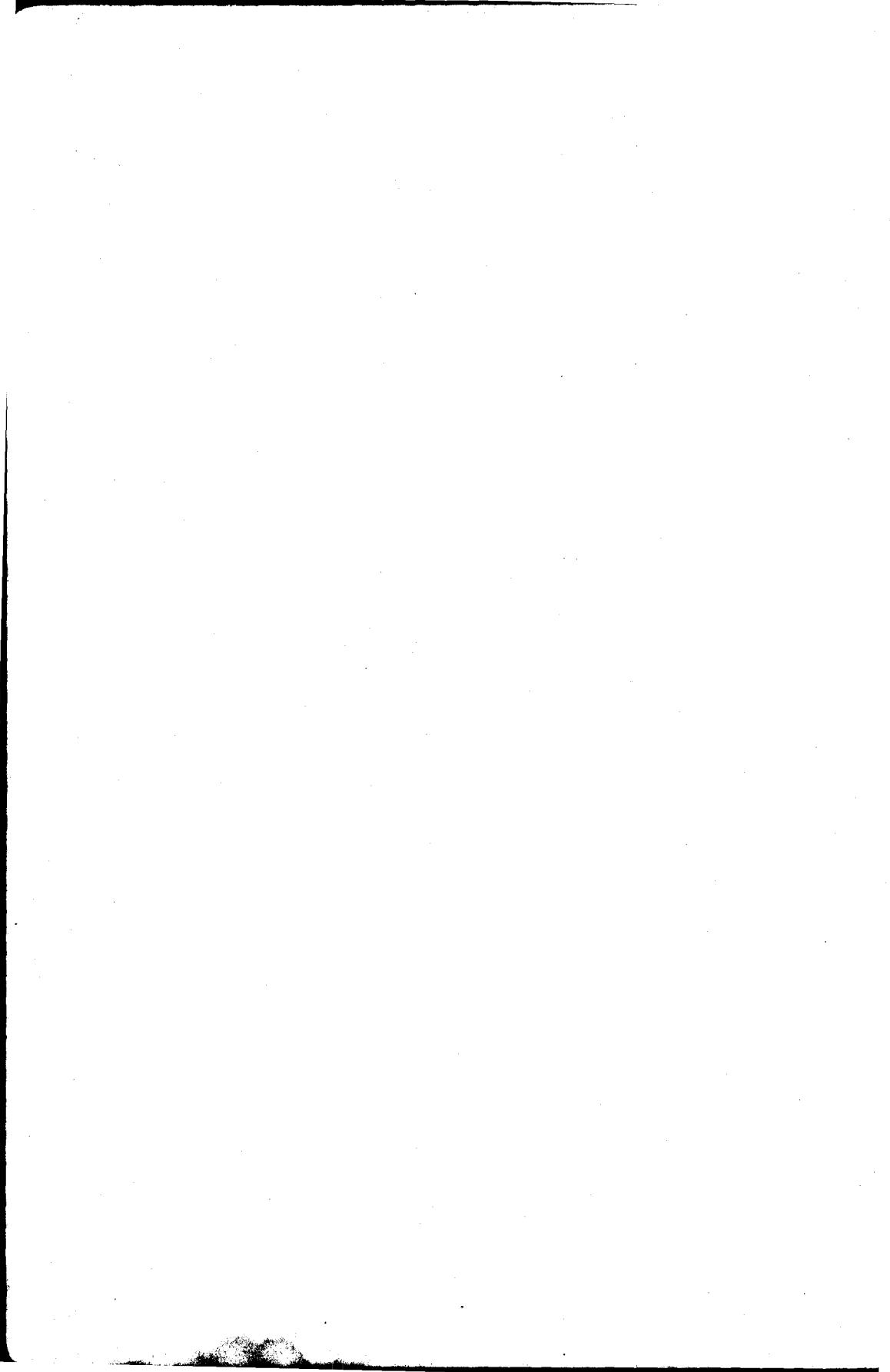
Das Statistische Jahrbuch wird regelmäßig, wie das ja auch der Name besagt, möglichst Anfang August jedes Jahres erscheinen. Daher wird es nicht erforderlich sein, über Gegenstände, für welche die Ergebnisse neuer Erhebungen nicht vorliegen, in jedem Jahrgang ausführlich zu berichten.

Das Berichtsjahr bildet für alle Angaben über die Bewegung der Bevölkerung das Kalenderjahr und für die Angaben über die Verwaltung das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März); Abweichungen hiervon sind in der Überschrift der Tabellen oder der Abschnitte vermerkt.

Cöln, Ende Juli 1912.

Städtisches Statistisches Amt.

Dr. Neuhaus,
Direktor.



Systematische Inhaltsübersicht.

	Seite
I. Witterungsverhältnisse in den einzelnen Monaten 1911 und Rheinwasserstand in den Jahren 1905 bis 1911.	1—2
1. Bewölkung und Niederschlag. — 2. Luftdruck, -Temperatur und -Feuchtigkeit. — 3. Rheinwasserstand in den Jahren 1905 bis 1911.	
II. Die Bevölkerung	3—33
A. Stand der Bevölkerung	3—12
1. Die Bevölkerung und ihre Religionsverhältnisse 1816 bis 1910. — 2. Die Bevölkerung in den einzelnen Stadtteilen nach der Religion am 1. Dezember 1910. — 3. Die Bevölkerung in den einzelnen Polizeirevier nach der Religion am 1. Dezember 1910. — 4. Die Bevölkerung in den einzelnen Kirchengemeinden nach der Religion am 1. Dezember 1910. — 5. Religion und Muttersprache der Bevölkerung Cölns am 1. Dezember 1910. — 6. Familienstand der Bevölkerung in der ganzen Stadt (1890 bis 1910) am 1. Dezember 1910. — 7. Familienstand der Bevölkerung in den einzelnen Stadtteilen am 1. Dezember 1910. — 8. Alter und Familienstand der männlichen und weiblichen Bevölkerung am 1. Dezember 1910. — 9. Altersgliederung der Bevölkerung in den einzelnen Stadtteilen am 1. Dezember 1910. — 10. Gewöhnliche Haushaltungen mit zwei und mehr Personen, ihre Zahl und Zusammensetzung am 1. Dezember 1910. — 11. Anstalten für gemeinsamen Aufenthalt, Anstaltspersonal und eigentliche Insassen am 1. Dezember 1910. — 12. Fortgeschriebene Bevölkerung am Schlusse jeden Monats seit Januar 1907 bis Dezember 1911.	
B. Die Bewegung der Bevölkerung	13—21
1. Die Bewegung der Bevölkerung in Cöln von 1816 bis 1911. — 2. Die Geborenen in den einzelnen Stadtteilen im Kalenderjahr 1911. — 3. Legitimationen unehelicher Kinder in den Kalenderjahren 1908 bis 1911. — 4. Die Geborenen nach der Religion der Eltern im Kalenderjahr 1911. — 5. Die Eheschließungen 1907 bis 1911. — 6. Wohnort der Eheschließenden im Kalenderjahr 1911. — 7. Religion der Eheschließenden im Kalenderjahr 1911. — 8. Familienstand der Eheschließenden 1911. — 9. Alter der Eheschließenden im Kalenderjahr 1911. — 10. Beruf der Eheschließenden im Kalenderjahr 1911. — 11. Ehescheidungen 1901 bis 1910. — 12. Die Geborenen und Gestorbenen im Kalenderjahr 1911 nach Monaten. — 13. Die Gestorbenen nach dem Alter innerhalb der Todesursachengruppen im Kalenderjahr 1911. — 14. Die Erkrankungen und Sterbefälle infolge der wichtigsten Infektionskrankheiten 1902 bis 1911. — 15. Die in den einzelnen Stadtteilen Gestorbenen im Kalenderjahr 1911.	
C. Die Wanderungen	21—23
1. Zahl und Alter der zu- und abgewanderten Personen 1910 und 1911. — 2. Gewanderte Einzelpersonen und Familien sowie Herkunft und Ziel der Gewanderten 1910 und 1911. — 3. Die Gewanderten nach dem Beruf sowie Herkunft und Ziel im Kalenderjahr 1911. — 4. Zuzug und Wegzug von Personen mit einem Einkommen von mehr als 3000 M 1910 und 1911. — 5. Die Bilanz der Bevölkerung in den einzelnen Monaten 1911.	

D. Beruf und soziale Stellung.

1. Die Bevölkerung nach Haupt- und Nebenberuf und Berufsstellung in den Berufsabteilungen 1907, 1895 und 1882. —
2. Die Bevölkerung nach Haupt- und Nebenberuf, sowie nach der Stellung im Beruf in den Berufsgruppen am 12. Juni 1907. —
3. Die in Landwirtschaft, Industrie, Handel und Verkehr Erwerbstätigen nach ihrer sozialen Stellung. — 4. Die Erwerbstätigen im Hauptberuf nach Berufsabteilungen und Alter am 12. Juni 1907. (a. absolute Zahlen, b. vom Hundert.) — 5. Die Erwerbstätigen im Hauptberuf nach Berufsabteilungen, Familienstand und Religion. — 6. Die Bevölkerung nach Hauptberuf und Gebürtigkeit am 12. Juni 1907.

III. Grundeigentum, Bodenbenutzung, Gebäude und Wohnungen

34—42

1. Bestand der Liegenschaften Ende März 1908 bis 1912. —
2. Anbau von Feldfrüchten auf den landwirtschaftlich benutzten Flächen in den Vororten im Jahre 1911. — 3. Städtisches Grundeigentum Ende März 1903 und 1907 bis 1911. — 4. Grundbesitzwechsel in den Kalenderjahren 1910 und 1911. —
5. Hypothekenbewegung in den Rechnungsjahren 1906 bis 1910. — 6. Gesamtbestand an befestigten Straßenflächen, sowie die Arten der Befestigungen in den Rechnungsjahren 1903 bis 1911. — 7. Die genehmigten Neu- und Erweiterungsbauten sowie die im Bau befindlichen Wohnhaus-Neubauten in den Kalenderjahren 1904 bis 1911. — 8. Die Zahl der Grundstücke, auf denen neue Gebäude errichtet wurden, in den Kalenderjahren 1904 bis 1911. — 9. Die neu errichteten Wohngebäude nach der Zahl der Wohnungen und der Wohnräume in den Kalenderjahren 1908 bis 1911. — 10. Die neu entstandenen Wohnungen in den Kalenderjahren 1903 bis 1911. — 11. Die infolge des Abbruchs und Umbaues abgehenden Wohnungen in den Kalenderjahren 1908 bis 1911. — 12. Reiner Zugang an Wohnungen in den Kalenderjahren 1908 bis 1911. —
13. Die Neu-, An- und Umbauten von Wohnhäusern und anderen Gebäuden in den Kalenderjahren 1908 bis 1911. — 14. Die Abbrüche von Wohnhäusern und anderen Gebäuden in den Kalenderjahren 1908 bis 1911. — 15. Die Grundstücke mit leerstehenden Wohnungen bzw. Geschäftslokalen nach Stadtteilen am 1. Dezember 1911. — 16. Die leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale nach Stadtteilen, erstere auch nach der Zahl der Wohnräume am 1. Dezember 1911. —
17. Die leerstehenden Wohnungen, unterschieden in Klein-, Mittel- und Großwohnungen, nach Stadtteilen und der Dauer des Leerstehens am 1. Dezember der Jahre 1906 bis 1911. (Ergebnisse der Grundstücks- und Wohnungszählung siehe Nachtrag.)

IV. Viehstand, Viehmarkt, Schlachtungen, Fleischeinfuhr, Vieh- und Fleischpreise

43—46

1. Der Viehbestand am 1. Dezember 1907 bis 1911. —
2. Schlachtviehmarkt. — 3. Die Schlachtungen 1907 bis 1911. —
4. Schlachtgewicht der geschlachteten Tiere. — 5. Ergebnisse der Fleischbeschau der im Schlachthof geschlachteten Tiere. —
6. Einfuhr frischen ausländischen und inländischen Fleisches. —
7. Marktdurchschnittspreise für 50 kg Schlachtgewicht in Mark. — 8. Der Verbrauch von Futtermitteln auf dem städtischen Schlachthofe. — 9. Eisenbahnbetrieb auf dem städtischen Schlachthofe.

V. Marktanstalten und Preise der wichtigsten Lebensmittel

47—48

A. Belegungsfähigkeit und tatsächliche Belegung der Hauptmarkthalle

47

	Seite
B. Preise der wichtigsten Lebensmittel	47—48
1. Durchschnittspreise für Fleisch im Kleinhandel. — 2. Durchschnittliche Kleinhändelspreise anderer wichtiger Nahrungsmittel 1901 bis 1911.	
VI. Gewerbe, Handel und Verkehr	49—70
A. Gewerbebetriebe, Schankkonzessionen, Arbeitsvermittlung . . .	49—54
1. Zahl der Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen nach Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen am 12. Juni 1907. — 2. Hausgewerbe nach den Angaben der selbständigen Hausgewerbetreibenden selbst und nach den Angaben der Unternehmer am 12. Juni 1907 in Cöln. — 3. Benutzung von Motoren am 12. Juni 1907 in Cöln. — 4. Die öffentlichen Betriebe unter Zählung der Gesamtbetriebe als Betriebseinheiten am 12. Juni 1907 in Cöln. — 5. Bestand und Bewegung der Schankkonzessionen in den Kalenderjahren 1910 und 1911. — 6. Die Stellen- und Arbeitsvermittlung der Allgemeinen Arbeitsnachweis-Anstalt während der Jahre 1901 bis 1910.	
B. Die Tätigkeit des Kgl. Gewerbegerichts und Kaufmannsgerichts	54—55
Tätigkeit des Gewerbegerichts und des Kaufmannsgerichts in den Kalenderjahren 1907 bis 1911.	
C. Die Krankenkassen	55
1. Die Anzahl der Mitglieder von Krankenkassen in Cöln Ende 1907 bis 1911. — 2. Der Mitglieder der Krankenkassen Krankheitsfälle, Krankheitstage und Sterbefälle 1907 bis 1911.	
D. Verkehr	56—70
I. Eisenbahngüterverkehr und Postverkehr	56—60
1. Der Personen- und Güterverkehr auf den Staatsbahnhöfen während der Kalenderjahre 1907 bis 1911. — 2. Empfang und Versand von Frachtgegenständen (in Mengen von mindestens 500 kg) und von Tieren auf den gesamten Staatsbahnhöfen in Cöln 1907 bis 1911 nach Warengattungen. — 3. Der Post- und Telegraphenverkehr in Cöln 1907 bis 1911.	
II. Kleinbahnverkehr und Straßenbahnverkehr	61—63
1. Die Cöln-Bonner Kreisbahnen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. (a. Güterverkehr und Einnahmen, b. Die Leistungen der Betriebsmittel, c. Der Güterverkehr auf den Stationen in Cöln.) — 2. Personen- und Güterverkehr auf den städtischen Vorortbahnen (Kleinbahnen) in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. (a. Fahrtleistung, b. Einnahmen aus der Personen- und Güterbeförderung.) — 3. Die städtischen elektrischen Straßenbahnen in den Rechnungsjahren 1903 bis 1911. (a. Personal und Betriebsmittel am Ende der Rechnungsjahre, b. Fahrtleistung und Fahrgeldereinnahmen der städtischen elektrischen Straßenbahnen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.)	
E. Der Verkehr im Cölner Hafen in den Kalenderjahren 1909 bis 1911	64—69
1. Der Binnenwasserstraßenverkehr. — 2. Der Rhein-Seeverkehr. — 3. Die eingegangenen Flöße. — 4. Die ein- und ausgegangenen Waren nach Warenarten in den Kalenderjahren 1910 und 1911	
F. Fremdenverkehr in den Kalenderjahren 1907 bis 1911	70

VII. Wohlfahrtspflege 70—72

1. Die Geschäftsergebnisse der städtischen Sparkasse in den Rechnungsjahren 1902 bis 1911. — 2. Das Vermögen der städtischen Sparkasse und dessen Anlage in den Rechnungsjahren 1902 bis 1911. — 3. Die Sparbücher nach der Höhe der Einlage am Ende der Rechnungsjahre 1902 bis 1911. — 4. Die gesperrten und die versicherten Sparbücher, die Einzahlungen bei den Annahmestellen und der Verkehr in Sparmarken. — 5. Die Beleihungen und eingelösten Pfänder im städtischen Leihhause in den Rechnungsjahren 1902 bis 1911. — 6. Der Zugang an Darlehen nach der Höhe des Betrages für die Beleihung der Pfänder im städtischen Leihhause in den Rechnungsjahren 1902 bis 1911.

VIII. Gesundheitspflege 73—77

1. Das Heilpersonal, die Krankenanstalten und die Apotheken in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. — 2. Die Zahl der Betten, der Kranken und der Verpflegungstage in den öffentlichen Krankenanstalten während der Kalenderjahre 1910 und 1911. — 3. Die Tätigkeit des Zweigvereins vom roten Kreuz in Köln in den Jahren 1907 bis 1911. — 4. Die Tätigkeit der städtischen Zahnklinik in den Kalenderjahren 1908 bis 1911. — 5. Die Leistungen des Vereins zur Verpflegung Genesender in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. — 6. Die öffentliche Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt der Stadt Köln in den Kalenderjahren 1907 bis 1911. — 7. Die Leistungen der Säuglingsmilchanstalten in den Kalenderjahren 1907 bis 1911. — 8. Die städtischen Badeanstalten in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. — 9. Das städtische bakteriologische Laboratorium in den Rechnungsjahren 1909 bis 1911. — 10. Die Königlich Preuß. Impfanstalt zu Köln in den Rechnungsjahren 1906 bis 1911. — 11. Die Desinfektionen in der städtischen Desinfektionsanstalt in den Kalenderjahren 1907 bis 1911. — 12. Die Tierkörperverwertungsanstalt in den Rechnungsjahren 1908 bis 1911.

IX. Armenpflege, Waisenpflege und Wohltätigkeit 77—83

1. Die in den Rechnungsjahren 1900 bis 1911 in öffentlicher Armenpflege Unterstützten nach der Zahl und bewilligten Geldbeträgen. — 2. Die dauernd Unterstützten und die ihnen gezahlten Jahresbeträge in den Rechnungsjahren 1906 bis 1911. — 3. Die Unterstützungsfälle nach den Verarmungsursachen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. — 4. Die in den öffentlichen Krankenanstalten verpflegten Armen in den Rechnungsjahren 1909 bis 1911. — 5. Gesamtaufwand für die öffentliche Armen- und Krankenhauspflege in Köln während der Rechnungsjahre 1900 bis 1911. — 6. Die Einnahmen und Ausgaben für die Verpflegung Armer in den Krankenanstalten in den Rechnungsjahren 1908 bis 1911. — 7. Die Zahl der unter städtischer Obhut stehenden Waisenkinder in den Rechnungsjahren 1909 bis 1911 (einschließlich der aus der unmittelbaren Pflege entlassenen, noch nicht 21 Jahre alten Waisen). — 8. Der Besuch in den Säuglingsfürsorgestellen in Köln im Kalenderjahr 1911. — 9. Zahl der Betten, der Insassen und deren Verpflegungstage in den Wohltätigkeitsanstalten Cölns während der Kalenderjahre 1910 und 1911.

X. Das städtische Beerdigungswesen 84

1. Die Zahl der Beerdigungen in den Rechnungsjahren 1909 bis 1911. — 2. Der Verkauf von Gräbern auf städtischen Friedhöfen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

XI. Feuerwehr, Fuhrpark, Straßenreinigung und Straßenberieselung 85—88

1. Das Personal der Feuerwehr am Ende der Rechnungs-

jahre 1907 bis 1911. — 2. Die Feuerwehrgeräte und Pferde am Ende der Rechnungsjahre 1907 bis 1911. — 3. Die Zahl der Alarmierungen und die Art der Brände in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. — 4. Die Lage der Brandherde. — 5. Der Versicherungswert der durch Feuer gefährdeten Gebäude und Möbel und die gezahlten Entschädigungssummen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. — 6. Die Höhe der gezahlten Entschädigungen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. — 7. Das Personal des Fuhrparks und der Straßenreinigung in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. — 8. Die Verwendung der Pferde des Fuhrparks in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. — 9. Der Verbrauch an Futter und Streu in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. — 10. Die Leistungen des Fuhrparks in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. — 11. Der Wagenpark in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. — 12. Anzahl und Fläche der gereinigten Straßen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. — 13. Der Verbrauch an Geräten, die aufgebrachte Kehrichtmenge, usw. in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. — 14. Die Straßenberieselung in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

XII. Die städtischen Unternehmungen 89—91

1. Die Gaswerke in den Rechnungsjahren 1904 bis 1911. —
2. Die städtischen Elektrizitätswerke in den Rechnungsjahren 1904 bis 1911. —
3. Die städtischen Wasserwerke in den Rechnungsjahren 1904 bis 1911.

XIII. Kanalisation 92

1. Länge der Straßenkanäle, neuhergestellte Kanäle und angeschlossene Grundstücke in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911. —
2. Leistungen der Pumpstation und ihre Betriebskosten in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

XIV. Unterricht und Bildungswesen 93—96

1. Die Unterrichts- und Bildungsanstalten in den Jahren 1907 bis 1911. —
2. Anzahl der Klassen, Lehrer und Schüler der Fortbildungsschulen bzw. Fortbildungskurse in den Jahren 1909 bis 1911. —
3. Die Benutzung der Volksbibliotheken und der öffentlichen Lesehallen in den Kalenderjahren 1907 bis 1911. —
4. Die Benutzung der Stadtbibliothek in den Kalenderjahren 1907 bis 1911. —
5. Die Benutzung der Bibliothek und Vorbildersammlung des Kunstgewerbemuseums in den Kalenderjahren 1907 bis 1911.

XV. Finanzen 97—104

A. Staatssteuern 97—98

1. Die Hauptergebnisse der Einkommensteuer-Veranlagung für die Rechnungsjahre 1907 bis 1911. —
2. Bruttoeinkommen der physischen Einkommensteuer-Zensiten mit über 3000 M Einkommen überhaupt und nach seinen Arten in den Rechnungsjahren 1906 bis 1911. —
3. Die Hauptergebnisse der Ergänzungsteuerveranlagung für die Veranlagungsperioden 1895 bis 1911. —
4. Bruttovermögen (überhaupt und nach Arten) sowie Schulden der Ergänzungsteuer-Zensiten mit über 3000 M Einkommen in den Veranlagungsperioden 1895 bis 1911. —
5. Die Veranlagung zur Staatsgewerbesteuer (außer Hebung) in den Rechnungsjahren 1901 bis 1911.

B. Gemeindesteuern 98—100

1. Die erhobenen direkten Gemeindesteuern in Hundertteilen des staatlich veranlagten Sollaufkommens in den Rechnungsjahren 1902 bis 1912. —
2. Das Aufkommen an Gemeindesteuern in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912. —
3. Ergebnisse

der Betriebssteuererhebung in den Rechnungsjahren 1901 bis 1911. — 4. Ergebnisse der Karten- und Lustbarkeitssteuererhebung in den Rechnungsjahren 1906 bis 1911.

C. Die Einnahmen, die Ausgaben und die Schulden der Stadtgemeinde 101—104

1. Die Solleinnahmen und -Ausgaben der Stadthauptkasse in den Rechnungsjahren 1911 und 1912. — 2. Die Isteinnahmen und -Ausgaben der Stadthauptkasse in den Rechnungsjahren 1910 und 1911. — 3. Die Sollausgaben an Besoldungen, Ruhegehältern, Witwen- und Waisengeldern und Unterstützungen der Beamten und Angestellten, sowie der Lehrpersonen in den Rechnungsjahren 1910 bis 1912. — 4. Schulden der Stadt Cöln am Ende der Rechnungsjahre 1910 und 1911.

XVI. Die politischen Wahlen im Stadtkreise Cöln 104—105

1. Ergebnisse der Reichstagswahlen in den Jahren 1895, 1896, 1898, 1903, 1907 und 1912. — 2. Die Urwahlen zu den Abgeordnetenwahlen 1888, 1893, 1898, 1903 und 1908. — 3. Ergebnis der Abgeordnetenwahlen 1888, 1893, 1898, 1903 und 1908. — 4. Ergänzungswahlen zur Stadtverordnetenversammlung in den Jahren 1905, 1907, 1909 und 1911.

Nachtrag.

Hauptergebnisse der Grundstücks- und Wohnungszählung vom 1. Dezember 1910 106—119

A. Grundstücke 106—110

1. Bewohnte und unbewohnte bebauten Grundstücke. — 2. Bebaute Grundstücke nach Benutzung der Gebäude. — 3. Die bebauten Grundstücke nach dem Jahr der Erbauung des Hauptgebäudes. — 4. Die Eigentümer der bebauten Grundstücke. — 5. Die bewohnten Grundstücke nach der Zahl der Bewohner. — 6. Die Grundstücke mit Geschäftslokalen. — 7. Die bewohnten Grundstücke nach der Zahl der bewohnten Gebäude. — 8. Die bewohnten Grundstücke mit Gärten.

B. Wohnungen 111—119

- 1. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mietwohnungen mit bekannten Mietpreisen nach der Durchschnittsmiete. — 2. Die Gesamtzahl der Wohnungen in den Stadtteilen. — 3. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mietwohnungen mit bekannten Mietpreisen nach ihrer durchschnittlichen Belegung. — 4. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mietwohnungen nach Mietpreisstufen. — 5. Ausschließlich zum Wohnen benutzte Eigentümerwohnungen mit bekanntem Mietwert nach der Größe, Anzahl, Gesamt- und Durchschnittsmietwert. — 6. Ausschließlich zum Wohnen benutzte Eigentümerwohnungen mit bekanntem Mietwert nach ihrer durchschnittlichen Belegung. — 7. Einfamilienhäuser mit bekannten Mietangaben nach Größe, Anzahl, Gesamt- und Durchschnittsmiete. — 8. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mietwohnungen der städtischen Arbeiter mit bekannten Mietpreisen nach der Lage der Wohnungen. — 9. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mietwohnungen der städtischen Arbeiter nach den einzelnen Stadtteilen — 10. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mietwohnungen der städtischen Arbeiter nach Mietpreisstufen.

I. Witterungsverhältnisse in den einzelnen Monaten 1911 und Rheinwasserstand in den Jahren 1905 bis 1911.

1. Bewölkung und Niederschlag.

Monate, Jahr	Niederschlags- summe mm	Anzahl der Tage							mit Nebel
		heitere	trübe	mit mehr als 0,2 mm Niederschlag	mit Schnee	mit Gewitter	mit Frost		
Januar	30	3	13	10	2	—	14	2	
Februar ¹⁾	36	2	11	16	1	1	9	2	
März	41	—	6	14	4	1	1	1	
April	36	1	—	9	2	2	4	1	
Mai	50	—	5	9	2	2	—	1	
Juni.	54	—	6	12	5	—	—	1	
Juli	28	7	1	8	4	—	—	1	
August	13	6	—	5	2	—	—	1	
September ²⁾	21	5	1	9	—	—	—	2	
Oktober	58	2	5	15	—	—	—	1	
November ³⁾	65	1	11	15	—	—	—	2	
Dezember	100	—	10	21	—	—	—	1	
Kalenderjahr 1911 .	532	27	69	143	14	17	28	14	

¹⁾ 2 Tage mit Graupel. — ²⁾ 1 Tag mit Graupel. — ³⁾ 1 Tag mit Graupel.

2. Luftdruck, -Temperatur und -Feuchtigkeit.

Monate, Jahr	Luftdruck				Lufttemperatur C°				Relative Feuchtigkeit %		
	höchster	am	niedrigster	am	mittlerer	höchste	am	niedrigste			
Januar	777,0	17.	743,8	12.	765,1	8,9	26.	-8,3	15.	1,5	83
Februar	775,3	1.	741,3	23.	761,4	12,8	18.	-5,3	1.	4,1	79
März	764,7	1.	731,1	13.	754,0	21,6	30.	-0,3	17.	6,9	73
April	771,4	21.	741,6	29.	757,0	23,0	22.	-2,9	5.	9,2	66
Mai	764,0	7.	748,7	18.	761,1	26,6	31.	4,8	1.	15,5	67
Juni	767,4	7.	748,2	24.	757,7	27,7	5.	6,7	14.	16,7	68
Juli	769,7	4.	749,7	1.	760,7	35,0	23.	8,9	3.	21,1	62
August	764,8	31.	747,1	21.	757,6	33,3	10.	11,6	31.	22,0	59
September	765,2	18.	740,2	30.	758,7	30,2	3.	6,7	17.	16,6	65
Oktober	770,3	10.	737,9	27.	756,1	19,3	20.	1,5	29.	10,8	77
November	769,0	30.	727,9	18.	753,3	16,7	5.	0,4	26.	7,3	79
Dezember	768,5	31.	738,4	21.	754,7	11,1	20.	1,7	13.	6,1	82
Kal.-Jahr 1911	777,0	17./1.	727,9	18./11.	757,7	35,0	23./7.	-8,3	15./1.	11,5	72

I. Witterungsverhältnisse in den einzelnen Monaten 1911 und
Rheinwasserstand in den Jahren 1905 bis 1911.

3. Rheinwasserstand in den Jahren 1905 bis 1911.¹⁾

Kalender- jahr	Wasserstand in Meter über Cölner Pegel, ²⁾ und zwar: a) höchster, b) tiefster, c) mittlerer im Monat												Im ganzen Jahr
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
1905	a 3,63	3,28	4,26	4,56	3,00	2,96	2,45	2,72	2,96	4,16	4,20	3,11	4,56
	b 1,02	1,50	1,67	2,83	2,52	2,17	1,90	1,79	2,17	2,43	1,99	1,58	1,02
	c 1,76	2,26	3,04	3,53	2,79	2,59	2,18	2,27	2,53	3,30	2,90	2,32	2,62
1906	a 5,70	3,06	6,75	3,07	4,97	4,38	3,40	3,51	1,62	1,01	1,65	2,83	6,75
	b 1,74	1,85	3,19	2,19	2,19	3,14	1,67	2,99	1,08	0,55	0,50	0,99	0,50
	c 3,55	2,29	4,81	2,45	3,09	3,64	2,40	3,17	1,26	0,77	0,94	1,92	2,53
1907	a 4,42	5,12	6,20	3,23	5,70	3,40	3,44	2,32	1,84	0,93	1,37	3,73	6,20
	b 0,99	1,05	2,44	2,48	2,93	2,92	2,22	1,84	0,93	0,81	0,60	0,93	0,60
	c 2,44	2,19	3,85	2,85	3,64	3,14	2,87	2,06	1,46	0,85	0,78	2,20	2,36
1908	a 3,08	4,90	4,95	3,32	5,49	4,91	3,52	2,58	3,33	2,24	1,96	1,70	5,49
	b 0,76	1,44	2,05	2,00	2,93	2,74	1,88	1,98	2,13	0,84	0,50	0,73	0,50
	c 1,25	2,80	3,45	2,73	4,10	3,32	2,38	2,26	2,73	1,41	0,80	1,16	2,37
1909	a 3,70	5,78	3,74	3,06	2,93	2,68	5,15	2,92	2,16	3,39	3,34	4,97	5,78
	b 0,55	0,82	0,53	1,70	1,39	1,52	2,18	1,80	1,63	1,57	1,29	2,05	0,53
	c 1,42	2,24	1,49	2,45	1,94	1,91	3,64	2,22	1,87	2,32	1,94	3,61	2,26
1910	a 6,74	6,55	6,48	3,06	3,63	4,81	5,83	4,02	4,13	2,59	6,97	5,63	6,97
	b 2,64	3,16	2,05	1,71	2,50	2,78	3,90	2,96	2,67	1,27	1,23	2,91	1,23
	c 4,30	4,71	3,28	2,04	2,82	3,62	5,02	3,55	3,25	1,80	4,07	4,09	3,54
1911	a 3,92	4,65	5,16	3,30	2,95	2,86	2,84	1,37	1,00	1,41	2,62	4,80	5,16
	b 1,87	1,30	2,20	1,59	1,85	2,27	1,39	0,83	0,58	0,73	0,73	1,10	0,58
	c 2,59	2,12	3,43	2,16	2,21	2,49	2,05	1,06	0,73	1,02	1,23	2,23	1,94
davon (1911) Zahl der Tage mit einem Wasserstand von . . . Meter über Cöln. Pegel ²⁾ bis 1													
über 1 bis 2													
" 2 " 3													
" 3 " 4													
" 4													

¹⁾ Bei dem größten Hochwasser des letzten Jahrhunderts, am 29. November 1882, wurden + 9,52 Meter C. P. gemessen. — ²⁾ Der Nullpunkt des Pegels am linksrheinischen Brückenkopf der Schiffbrücke liegt 35,932 Meter über Normal Null (Nullpunkt des Amsterdamer Pegels).

II. Die Bevölkerung.

A. Stand der Bevölkerung.

1. Die Bevölkerung und ihre Religionsverhältnisse 1816 bis 1910.¹⁾

Jahr	Anzahl aller Einwohner ²⁾			Durchschnittliche jährliche Zunahme während der letzten Zählperiode v. H.	Von Tausend aller Einwohner waren ³⁾				anderer Religion od. ohne Angabe der Religion
	männlich	weiblich	zusammen		katholisch	evangelisch	sonst christlicher Religion	jüdisch	
1816	24 391	24 885	49 276		.	.	.	.	.
1817	26 593	26 361	52 954	+ 7,47	.	.	.	.	.
1818	28 374	26 685	55 059	+ 3,98	.	.	.	.	.
1819	28 906	27 514	56 420	+ 2,47	.	.	.	.	.
1820	27 275	27 662	54 937	- 2,63	.	.	.	.	.
1821	27 062	28 293	55 355	+ 0,76					
1822	27 663	28 864	56 527	+ 2,12	93,37	5,96	0,01	0,66	
1825	28 552	30 497	59 049	+ 1,47	93,66	5,88	0,00	0,46	
1828	30 296	30 763	61 059	+ 1,12	92,70	6,65	0,01	0,64	
1831	34 044	31 909	65 953	+ 2,60	88,44	11,00	0,01	0,55	
1834	34 542	32 760	67 302	+ 0,68	92,50	6,84	0,01	0,65	
1837	37 231	35 006	72 237	+ 2,39	90,89	8,43	0,01	0,67	
1840	39 382	36 476	75 858	+ 1,64	89,85	9,33	0,01	0,81	
1843	43 160	40 258	83 418	+ 3,22	88,99	10,03	0,01	0,97	
1846	47 284	42 962	90 246	+ 2,66	88,17	10,74	0,01	1,08	
1849	49 457	45 332	94 789	+ 1,65	86,20	12,43	0,01	1,36	
1852	51 613	49 478	101 091	+ 2,17	87,16	11,32	0,01	1,51	
1855	55 909	50 943	106 852	+ 1,87	86,08	12,18	0,01	1,73	
1858	58 761	55 716	114 477	+ 2,32	85,10	13,02	0,01	1,87	
1861	62 468	58 100	120 568	+ 1,74	85,64	12,42	0,01	1,93	
1864	62 248	59 914	122 162	+ 0,44	85,43	12,38	0,03	2,15	0,01
1867	63 508	61 664	125 172	+ 0,82	84,40	13,38	0,04	2,15	0,03
1871	64 563	64 670	129 233	+ 0,80	84,08	13,41	0,04	2,45	0,02
1875	67 428	67 943	135 371	+ 1,17	.	.	.	.	.
1880	70 650	74 122	144 772	+ 1,35	82,09	14,68	0,09	3,12	0,02
1885	79 093	82 308	161 401	+ 2,20	80,99	15,56	0,12	3,29	0,04
1890 ⁵⁾	139 181	142 500	281 681	+ 14,90	81,71	15,64	0,15	2,44	0,06
1895	157 802	163 762	321 564	+ 2,83	80,86	16,46	0,17	2,47	0,04
1900	181 433	191 096	372 529	+ 3,17	79,80	17,40	0,17	2,61	0,02
1905	209 263	219 459	428 722	+ 3,02	79,26	17,89	0,23	2,57	0,05
1910 ⁵⁾	251 593	264 934	516 527	+ 4,10	78,38	18,57	0,24	2,35	0,46

1) Es fanden bis 1822 jährliche, von da ab bis 1867 alle 3 Jahre, darauf bis 1875 von 4 zu 4 Jahren und seit 1875 alle 5 Jahre Volkszählungen statt. — 2) Einschließlich der Militärbevölkerung. — 3) Von 1816 bis 1821 fehlen die Ermittlungen. — 4) 1875 wurde nicht nach Religion ausgezählt. — 5) Infolge Eingemeindungen am 1. April 1888 und 1. April 1910 wuchs die Bevölkerung um rund 85 000 bzw. 33 000.

II. Die Bevölkerung.

2. Die Bevölkerung in den einzelnen Stadtteilen nach der Religion
am 1. Dezember 1910.¹⁾

Stadtteil	Katholische		Evangelische		Juden		Personen sonstigen Glaubens und ohne Angabe ²⁾		Insgesamt Personen			
	über-haupt	in %	über-haupt	in %	über-haupt	in %	über-haupt	in %	männliche	weibliche	zu-sammen	
C.-Marienburg	844	55,7	639	42,2	12	0,79	21	1,39	676	840	1 516	
C.-Bayenthal	7 489	83,7	1 352	15,1	35	0,39	68	0,76	4 441	4 503	8 944	
C.-Zollstock	3 136	80,4	693	17,8	10	0,26	60	1,54	2 043	1 856	3 899	
Bezirk Bayenthal	11 469	79,9	2 684	18,7	57	0,39	149	1,04	7 160	7 199	14 359	
C.-Sülz	17 764	76,1	5 096	21,8	97	0,41	392	1,68	11 381	11 968	23 349	
C.-Lindenthal	16 687	75,7	4 919	22,3	226	1,02	213	0,96	9 965	12 080	22 045	
C.-Melaten(Aach.-Str.)	480	80,9	94	15,9	—	—	15	2,53	269	324	593	
Bezirk Lindenthal	34 931	76,0	10 109	22,0	327	0,71	620	1,35	21 615	24 372	45 987	
C.-Ehrenfeld	48 645	82,8	8 908	15,2	572	0,98	570	0,97	28 735	29 960	58 695	
C.-Müngersdorf	1 880	85,5	341	14,5	—	—	—	1,04	1 170	1 052	2 222	
C.-Bocklemünd	1 149	97,2	32	2,7	—	—	—	1,08	604	578	1 182	
Bezirk Ehrenfeld	51 674	83,2	9 281	15,0	572	0,92	572	0,92	30 509	31 590	62 099	
C.-Nippes	32 832	79,8	7 944	19,3	179	0,44	207	0,50	20 228	20 934	41 162	
C.-Riehl	3 393	67,0	1 636	32,3	—	—	23	0,45	3 701	1 366	5 067	
C.-Niehl	3 813	97,8	84	2,2	—	—	—	1,03	1 893	2 005	3 898	
C.-Merheim	2 860	92,6	215	7,0	—	1,04	13	0,42	1 526	1 563	3 089	
C.-Longerich	1 925	96,5	69	3,5	—	—	—	—	1 048	946	1 994	
C.-Volkhoven	268	96,4	10	3,6	—	—	—	—	138	140	278	
Bezirk Nippes	45 091	81,3	9 958	18,0	195	0,35	244	0,44	28 534	26 954	55 488	
C.-Deutz i. d. Umw.	11 302	78,3	2 911	20,2	110	0,76	113	0,79	7 477	6 959	14 436	
C.-Deutz a.d. Umw.	2 171	73,5	755	25,6	—	—	26	0,88	1 546	1 406	2 952	
C.-Humboldtkolonie	6 096	84,7	1 026	14,3	—	—	74	1,03	3 658	3 538	7 196	
C.-Poll	2 648	95,3	93	3,4	19	0,68	20	0,72	1 436	1 344	2 780	
Bezirk Deutz	22 217	81,2	4 785	17,5	129	0,47	233	0,85	14 117	13 247	27 364	
C.-Kalk	21 568	78,0	5 625	20,4	192	0,70	254	0,92	14 648	12 991	27 639	
C.-Vingst	5 434	85,5	825	13,0	—	—	100	1,58	3 289	3 070	6 359	
Bezirk Kalk	27 002	79,4	6 450	19,0	192	0,57	354	1,04	17 937	16 061	33 998	
Vororte überhaupt	192 384	80,4	43 267	18,1	1 472	0,61	2172	0,91	119 872	119 423	239 295	
Neustadt	87 428	71,1	28 124	22,9	6 170	5,02	1260	1,02	57 266	65 716	122 982	
Altstadt	124 912	81,0	23 709	15,4	4 428	2,87	1214	0,79	74 507	79 756	154 263	
Stadt erweit. Stadtgeb.	404 724	78,4	95 100	18,4	12 070	2,34	4646	0,90	251 645	264 895	516 540	
Cöln früherer Umfang	377 722	78,3	88 650	18,4	11 878	2,46	4292	0,89	233 708	248 834	482 542	
Da- gegen ³⁾	1905 . . .	339 790	79,3	76 718	17,9	11 035	2,57	1179	0,28	209 263	219 459	428 722
	1900 . . .	297 268	79,3	64 806	17,4	9 745	2,61	710	0,19	181 433	191 096	372 529
	1895 . . .	260 006	80,9	52 944	16,5	7 932	2,47	682	0,21	157 802	163 762	321 564
	1890 . . .	230 153	81,7	44 065	15,6	6 859	2,44	604	0,21	139 181	142 500	281 681

¹⁾ Nach der Feststellung durch das Städtische Statistische Amt. — ²⁾ Darunter 232 m. und 237 w. Altkatholiken, 127 m. und 128 w. Irvingianer, 49 m. und 63 w. Baptisten, 46 m. und 54 w. Adventisten, 14 m. und 26 w. Methodisten, 18 m. und 12 w. Mennoniten, 9 m. und 3 w. Bekenner nicht-christlicher Religionen (außer Juden), 509 m. und 262 w. Dissidenten, 712 m. und 366 w. Personen „ohne“ Religion, 869 m. und 440 w. Personen, die die Religionsangabe verweigert haben, usw. — ³⁾ Nach den Feststellungen durch das Königlich Preußische Statistische Landesamt.

**3. Die Bevölkerung in den einzelnen Polizeirevieren nach der Religion
am 1. Dezember 1910.¹⁾**

Polizei-revier	Katholische		Evangelische		Juden		Personen sonstigen Glaubens und ohne Angabe ²⁾		Insgesamt Personen		
	über-haupt	in %	über-haupt	in %	über-haupt	in %	über-haupt	in %	männliche	weibliche	zu-sammen
I...	15 632	85,0	2 466	13,4	163	0,88	121	0,66	8 916	9 466	18 382
II...	13 796	83,7	2 347	14,2	214	1,30	132	0,80	7 869	8 620	16 489
III...	8 956	82,0	1 541	14,1	341	3,13	82	0,75	5 155	5 765	10 920
IV...	6 945	74,9	1 993	21,5	229	2,47	110	1,19	4 556	4 721	9 277
V...	16 268	83,9	2 768	14,3	215	1,11	131	0,68	9 395	9 987	19 382
VI...	10 837	81,5	2 202	16,6	173	1,30	90	0,68	6 422	6 880	13 302
VII...	10 868	81,1	2 089	15,6	360	2,69	88	0,66	6 288	7 117	13 405
VIII...	6 529	74,1	1 786	20,3	428	4,85	73	0,83	3 962	4 854	8 816
IX...	8 855	78,1	1 693	14,9	699	6,16	96	0,84	5 388	5 955	11 343
X...	10 918	77,0	2 452	17,3	688	4,85	123	0,87	6 710	7 471	14 181
XI...	13 331	79,2	2 531	15,0	856	5,08	119	0,71	8 433	8 404	16 837
XII...	12 561	81,8	2 235	14,6	396	2,58	156	1,02	7 644	7 704	15 348
XIII...	7 300	65,1	2 655	23,7	1 150	10,25	109	0,97	5 228	5 986	11 214
XIV...	12 379	74,7	3 643	22,0	349	2,11	196	1,18	8 219	8 348	16 567
XV...	8 207	79,8	1 943	18,9	47	0,46	87	0,85	5 024	5 260	10 284
XVI...	16 018	76,6	4 452	21,3	220	1,05	214	1,02	9 437	11 467	20 904
XVII...	17 408	79,6	3 898	17,8	356	1,63	216	0,98	10 772	11 106	21 878
XVIII...	17 491	79,5	4 277	19,5	116	0,53	108	0,49	10 739	11 253	21 992
XIX...	10 536	83,8	1 834	14,6	90	0,71	110	0,88	6 363	6 207	12 570
XX...	10 387	64,0	4 147	25,6	1 513	9,32	186	1,14	7 016	9 217	16 233
XXI...	21 365	87,1	2 812	11,5	98	0,40	265	1,08	12 244	12 296	24 540
XXII...	17 480	83,5	3 319	15,9	62	0,29	84	0,40	10 412	10 533	20 945
XXIII...	8 028	73,3	2 799	25,6	47	0,43	72	0,66	5 873	5 073	10 946
XXIV...	11 076	71,3	3 446	22,2	841	5,42	162	1,04	7 273	8 252	15 525
XXV...	14 006	76,3	3 873	21,1	332	1,81	149	0,81	8 779	9 581	18 360
XXVI...	12 493	70,4	3 905	22,0	1 130	6,37	220	1,24	8 212	9 536	17 748
XXVII...	12 901	82,3	2 571	16,4	118	0,75	91	0,58	7 493	8 188	15 681
XXVIII...	18 188	76,5	5 131	21,6	95	0,40	375	1,57	11 563	12 226	23 789
XXIX...	15 050	75,1	4 594	22,9	251	1,25	151	0,75	10 781	9 265	20 046
XXX...	8 260	70,1	3 096	26,3	309	2,62	125	1,06	5 661	6 129	11 790
XXXI...	13 817	83,9	2 434	14,8	21	0,13	190	1,15	8 433	8 029	16 462
XXXII...	16 838	78,7	4 168	19,5	163	0,76	215	1,01	11 385	9 999	21 384
Zusammen	404 724	78,4	95 100	18,4	12 070	2,34	4646	0,90	251 645	264 895	516 540

¹⁾ Nach der Feststellung durch das Städtische Statistische Amt. — ²⁾ Darunter 232 m. und 237 w. Altkatholiken, 127 m. und 128 w. Irvingianer, 49 m. und 63 w. Baptisten, 46 m. und 54 w. Adventisten, 14 m. und 26 w. Methodisten, 18 m. und 12 w. Mennoniten, 9 m. und 3 w. Bekennender nicht-christlicher Religionen (außer Juden), 509 m. und 262 w. Dissidenten, 712 m. und 366 w. Personen „ohne“ Religion, 869 m. und 440 w. Personen, die die Religionsangabe verweigert haben, usw. —

4. Die Bevölkerung in den einzelnen Kirchengemeinden nach der Religion am 1. Dezember 1910.¹⁾

P f a r r e i	Katho- lische		Evange- lische		Juden	Personen sonstig Glaubens u. ohne Angabe	Insgesamt Personen		
	über- haupt	in % ³⁾	über- haupt	in % ³⁾			männ- liche	weib- liche	zu- sammen
a) Katholische Pfarreien:									
1. Dom	2 181	74,8	591	20,3	95	50	1 426	1 491	2 917
2. St. Agnes	15 375	74,1	4 806	23,2	386	193	9 747	11 013	20 760
3. St. Alban	2 103	80,3	379	14,5	114	22	1 258	1 360	2 618
4. St. Andreas	2 363	78,9	562	18,8	54	17	1 478	1 518	2 996
5. St. Aposteln ⁴⁾	9 948	77,5	2 291	17,9	508	82	5 976	6 853	12 829
6. St. Gereon	12 529	74,9	3 349	20,0	700	154	7 131	9 601	16 732
7. Herz-Jesu	20 295	71,7	5 890	20,8	1 859	280	13 074	15 250	28 324
8. St. Jakob	6 148	82,4	961	12,9	283	74	3 734	3 732	7 466
9. St. Johann-Baptist ..	8 684	85,6	1 263	12,5	114	81	4 863	4 279	10 142
10. St. Kolumba	3 213	71,8	998	22,3	225	38	2 015	2 459	4 474
11. St. Kunibert	10 005	82,3	1 914	15,7	145	94	5 782	6 376	12 158
12. St. Mariä-Himmelfahrt	3 461	72,8	1 130	23,8	108	56	2 310	2 445	4 755
13. St. Maria im Kapitol .	4 256	80,1	897	16,9	142	22	2 474	2 843	5 317
14. St. Maria in der Kupfergasse	3 905	79,7	815	16,6	155	27	2 337	2 565	4 902
15. St. Maria in Lyskirchen	5 052	80,9	1 025	16,4	122	48	2 931	3 316	6 247
16. St. Martin	3 074	85,7	383	10,7	95	34	1 718	1 868	3 586
17. St. Maternus, Rektorat	6 329	68,9	2 519	27,4	248	91	4 415	4 772	9 187
18. St. Mauritius	13 027	79,0	2 512	15,2	784	166	7 830	8 659	16 489
19. St. Michael	12 385	65,0	4 480	23,5	1 989	201	8 503	10 552	19 055
20. St. Pantaleoni d. Schnurgasse	14 620	78,7	2 993	16,1	802	174	8 648	9 941	18 589
21. St. Paulus	13 188	75,5	3 570	20,4	490	220	8 124	9 344	17 468
22. St. Peter	8 828	78,7	1 536	13,7	759	96	5 417	5 802	11 219
23. St. Severin	16 952	84,2	2 781	13,8	249	149	9 539	10 592	20 131
24. St. Ursula	12 120	83,5	2 122	14,6	172	105	7 148	7 371	14 519
25. Katholische Militär- Kirchengemeinde ²⁾ ..	5 463	53,8	4 692	46,2	—	—	9 228	927	10 155
Zusammen Alt Cöln⁴⁾	215 504	76,1	54 459	19,4	10 598	2 474	137 106	145 929	283 035
26. C.-Bayenthal, St. Mathias .	5 192	77,4	1 445	21,6	27	41	3 183	3 522	6 705
27. C.-Bickendorf, St. Rochus .	8 022	92,4	599	6,9	28	34	4 335	4 348	8 683
28. C.-Bocklemünd, St. Johannes	1 177	96,9	37	3,1	—	1	619	596	1 215
29. C.-Braunsf., St. Joseph, Rekt.	2 171	80,0	458	16,9	30	55	1 257	1 457	2 714
30. C.-Deutz, St. Heribertus	11 064	79,3	2 673	19,2	110	113	6 841	7 119	13 960
31. C.-Ehrenfeld, St. Mechtern ⁵⁾	5 504	81,1	1 228	18,1	18	39	3 139	3 650	6 789

¹⁾ Nach der Feststellung durch das Städtische Statistische Amt. — ²⁾ Für den Festungsbezirk besteht 1 katholische und 1 evangelische Militär-Kirchengemeinde. — ³⁾ D. s. Prozent der nicht zu den Militär-Kirchengemeinden gehörigen Bevölkerung. — ⁴⁾ Einschl. des aus dem Vorortgebiet zur Pfarre St. Aposteln gehörigen Friedhofs Melaten. — ⁵⁾ Zur Zeit der Volkszählung noch Rektorat.

Noch 4. Die Bevölkerung in den einzelnen Kirchengemeinden nach der Religion am 1. Dezember 1910.¹⁾

P f a r r e i	Katho- lische		Evange- lische		Juden	Personen sonstig Glaubens u. ohne Angabe	Insgesamt Personen		
	über- haupt	% ²⁾	über- haupt	% ²⁾			männ- liche	weib- liche	zu- sammen
a) Katholische Pfarreien:									
32. C.-Ehrenfeld, St. Joseph ...	16 527	82,3	3 174	15,8	194	185	9 782	10 298	20 080
33. " St. Anna ³⁾ ...	5 511	75,0	1 523	20,7	243	76	3 625	3 728	7 358
34. " St. Peter ^{3),} ...	12 572	82,6	2 331	15,3	89	236	7 567	7 661	15 228
35. C.-Humboldtcol., St. Engelb.	6 227	84,6	1 059	14,4	—	74	3 747	3 613	7 360
36. C.-Kalk, St. Joseph ...	9 877	81,1	2 128	17,5	67	108	6 358	5 822	12 180
37. " St. Maria ...	11 146	77,0	3 062	21,2	125	146	7 298	7 181	14 479
38. C.-Lindenthal, St. Stephan .	12 858	75,3	3 878	22,7	182	148	7 747	9 319	17 066
39. C.-Longerich, St. Dionysius .	1 886	96,7	65	3,3	—	—	1 027	924	1 951
40. C.-Merheim, St. Stephan ...	2 911	92,7	216	6,9	1	13	1 552	1 589	3 141
41. C.-Müngersdorf, St. Vitalis ⁴⁾	3 840	85,1	631	14,0	17	27	1 921	2 594	4 515
42. C.-Niehl, St. Katharina	3 892	97,2	105	2,6	—	8	1 943	2 062	4 005
43. C.-Nippes, St. Joseph, Rekt.	8 515	83,9	1 575	15,5	34	26	5 065	5 085	10 150
44. C.-Nippes, St. Mariä-Himmelf.	24 669	78,7	6 359	20,3	145	170	15 333	16 010	31 343
45. C.-Poll, St. Joseph ...	2 620	95,3	89	3,2	19	20	1 421	1 327	2 748
46. C.-Raderthal, St. M.-Empf. .	3 032	86,4	411	11,7	20	48	1 697	1 814	3 511
47. C.-Riehl, St. Engelbert	1 872	76,1	545	22,2	15	27	1 241	1 218	2 459
48. C.-Sülz, St. Nikolaus .	17 739	76,2	5 046	21,7	98	391	11 324	11 950	23 274
49. C.-Vingst, St. Martin ⁵⁾	5 295	85,7	782	12,7	—	100	3 187	2 990	6 177
50. C.-Volkhoven (zur Pfarrei Weiler gehörig)	268	96,4	10	3,6	—	—	138	140	278
51. C.-Zollstock, St. Pius, Rekt.	3 049	81,7	614	16,5	10	60	1 902	1 881	3 733
52. v. d. Zypenkol. St. Urban ³⁾	1 784	74,1	598	24,8	—	26	1 290	1 118	2 408
Zusammen Vororte⁴⁾ .	189 220	81,0	40 641	17,4	1 472	2 172	114 539	118 966	233 505
Stadt Köln	404 724	78,4	95 100	18,4	12 070	4 646	251 645	264 885	516 540
b) Evangelische Gemeinden:									
1. Köln (Alt Köln)	210 024	77,0	49 767	18,2	10 598	2 474	127 872	144 991	272 863
2. C.-Bayenthal	11 273	80,8	2 470	17,7	57	149	6 782	7 167	13 949
3. C.-Deutz	12 547	78,5	3 195	20,0	110	125	7 924	8 048	15 977
4. C.-Ehrenfeld	51 601	83,3	9 188	14,8	572	572	30 366	31 567	61 933
5. C.-Kalk	35 466	81,8	7 196	16,6	211	462	22 213	21 122	43 335
6. C.-Lindenthal	34 808	76,5	9 776	21,5	327	620	21 235	24 296	45 531
7. C.-Nippes	43 542	82,5	8 816	16,7	195	244	26 020	26 777	52 797
8. Evangelische Militär- Kirchengemeinde ⁶⁾ ...	5 463	53,8	4 692	46,2	—	—	9 228	927	10 155

¹⁾ Nach der Feststellung durch das Städtische Statistische Amt. — ²⁾ D. s. Prozent der nicht zu den Militär-Kirchengemeinden gehörigen Bevölkerung. — ³⁾ Zur Zeit der Volkszählung noch Rektorat. —

⁴⁾ Ausschl. des Friedhofs Melaten. — ⁵⁾ Für den Festungsbezirk besteht 1 katholische und 1 evangelische Militär-Kirchengemeinde.

5. Religion und Muttersprache der Bevölkerung Cölns am 1. Dezember 1910.

Muttersprache, Geschlecht	Von der Bevölkerung mit nebenstehender Muttersprache waren:							Zu- sammen
	römisch- katholische Christen	evangelische Christen	anderen christl. Be- kenntnisses	Israeliten	anderen nichtchristl. Glaubens	anderen Glaubens od. ohne Angabe d. Glaubens		
Deutsch { m. zus.	189 682 399 505	49 755 94 551	565 1179	5 738 11 639	3 5	1582 2262	247 325 509 141	
Polnisch { m. zus.	670 1 122	16 31	1 1	64 134	— —	6 7	757 1 295	
Holländisch { m. zus.	557 1 083	280 478	8 10	64 100	— —	22 31	931 1 702	
Andere Fremd- sprache { m. zus.	1 143 1 890	317 599	16 30	105 183	3 3	47 65	1 631 2 770	
Deutsch und Polnisch { m. zus.	380 627	25 41	1 3	19 43	— —	— —	425 714	
Deutsch u. eine and. fremde Sprache { m. zus.	347 620	131 218	1 4	39 57	— —	6 6	524 905	
Von den Polnisch Sprechenden waren { m. d. deutsch. Sprache { w. mächtig	581 368	16 13	1 —	61 58	— —	5 1	664 440	
zus.	949	29	1	119	—	6	1 104	
Von d. and. Fremd- sprachigen waren { m. d. deutsch. Sprache { w. mächtig	1 403 1 033	517 423	22 14	160 106	1 —	60 19	2 163 1 595	
zus.	2 486	940	36	266	1	79	3 758	

6. Familienstand der Bevölkerung in der ganzen Stadt (1890—1910)
am 1. Dezember 1910.*)

a = absolute Zahlen, b = % der männl. bzw. weibl. Bevölkerung	Von der Bevölkerung waren dem Familienstand nach							
	ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1910 { mit Kalk und Vingst { a 1910 { ohne Kalk und Vingst { a Dagegen: 1905 { a 1900 { a 1895 { a 1890 { a	151 109 139 996 128 494 113 048 101 075 90 012	151 639 142 673 127 813 112 892 98 392 85 886	94 580 88 083 75 878 64 095 52 820 45 615	94 895 88 598 75 959 64 001 52 682 45 331	5256 4956 4506 4056 3701 3387	17 296 16 507 15 072 13 796 12 340 10 987	648 621 385 234 206 167	1104 1076 615 407 348 296
	{ b 60,06 59,92 61,41 62,31 64,05 64,67	{ b 57,23 57,34 58,24 59,08 60,08 60,27	{ b 37,59 37,70 36,26 35,33 33,49 32,78	{ b 35,82 35,60 34,61 33,49 32,17 31,81	{ b 2,09 2,12 2,15 2,23 2,35 2,43	{ b 6,53 6,63 6,87 7,22 7,54 7,71	{ b 0,26 0,26 0,18 0,13 0,13 0,12	{ b 0,42 0,43 0,28 0,21 0,21 0,21

*) Nach den Feststellungen des Königlich Preußischen Statistischen Landesamtes.

7. Familienstand der Bevölkerung in den einzelnen Stadtteilen am 1. Dezember 1910.

a = absolute Zahlen, b = % der männl. bzw. weibl. Bevölkerung	Von der Bevölkerung waren dem Familien- stande nach									
	ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		m.	w.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Altstadt	{a (b	45 263 17,99	45 837 17,30	26 955 10,71	26 773 10,10	1 975 0,78	6 637 2,51	342 0,14	491 0,19	
Neustadt	{a (b	33 550 13,33	38 061 14,37	22 400 8,90	22 944 8,66	1 124 0,45	4 391 1,66	143 0,06	346 0,15	
Linksrheinische Vororte . . .	{a (b	52 522 20,88	51 372 19,39	33 571 13,35	33 851 12,78	1 576 0,63	4 696 1,77	114 0,04	211 0,08	
Rechtsrheinische Vororte Altes Gebiet	{a (b	8 661 3,44	7 403 2,79	5 157 2,05	5 030 1,90	281 0,11	783 0,29	22 0,01	28 0,01	
Rechtsrheinische Vororte, neues Gebiet (Kalk u. Vingst)	{a (b	11 113 4,42	8 966 3,38	6 497 2,58	6 297 2,38	300 0,12	789 0,30	27 0,01	28 0,01	

8. Alter und Familienstand der männlichen und weiblichen Bevölkerung am 1. Dezember 1910.*)

Alters- gruppen in Jahren	Personenstand der Bevölkerung nebenstehender Altersgruppen								Bevölkerung überhaupt	V. H. der männl. bzw. weibl. Bevölkerung gehörten nebensteh. Altersgrupp. an		
	ledig		verheiratet		verwitwet		ge- schieden					
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				
0 bis 1	6 234	6 156	—	—	—	—	—	—	6 234	6 156	2,48 2,32	
über 1 " 2	5 827	5 643	—	—	—	—	—	—	5 827	5 643	2,32 2,13	
" 2 " 3	5 930	5 947	—	—	—	—	—	—	5 930	5 947	2,36 2,24	
" 3 " 4	5 913	5 782	—	—	—	—	—	—	5 913	5 782	2,35 2,18	
" 4 " 5	5 700	5 685	—	—	—	—	—	—	5 700	5 685	2,26 2,15	
" 5 " 6	5 482	5 430	—	—	—	—	—	—	5 482	5 430	2,18 2,05	
" 6 " 7	5 283	5 538	—	—	—	—	—	—	5 283	5 538	2,10 2,09	
" 7 " 8	5 342	5 348	—	—	—	—	—	—	5 342	5 348	2,12 2,02	
" 8 " 9	5 450	5 472	—	—	—	—	—	—	5 450	5 472	2,17 2,07	
" 9 " 10	5 145	5 299	—	—	—	—	—	—	5 145	5 299	2,04 2,00	
" 10 " 11	4 950	5 105	—	—	—	—	—	—	4 950	5 105	1,97 1,93	
" 11 " 12	4 678	4 593	—	—	—	—	—	—	4 678	4 593	1,86 1,73	
Überh. 0 bis 12	65 934	65 998	—	—	—	—	—	—	65 934	65 998	26,21 24,91	
über 12 bis 13	4 481	4 787	—	—	—	—	—	—	4 481	4 787	1,78 1,81	
" 13 " 14	4 538	4 544	—	—	—	—	—	—	4 538	4 544	1,80 1,71	
" 14 " 15	4 265	4 858	—	—	—	—	—	—	4 265	4 858	1,69 1,83	
" 15 " 16	4 095	4 735	—	—	—	—	—	—	4 095	4 735	1,63 1,79	
" 16 " 18	8 602	10 226	—	34	—	—	—	1	8 602	10 261	3,42 3,87	
" 18 " 20	9 387	10 403	28	454	2	3	—	3	9 417	10 863	3,74 4,10	
" 20 " 25	23 703	19 627	2 309	7 297	13	61	8	37	26 033	27 022	10,35 10,20	
" 25 " 30	12 273	9 488	11 812	15 779	85	203	38	115	24 208	25 585	9,62 9,66	
" 30 " 35	5 955	5 225	18 399	18 219	216	437	89	211	24 299	24 092	9,66 9,09	
" 35 " 40	2 764	3 140	16 017	15 068	257	666	101	168	19 139	19 042	7,61 7,19	
" 40 " 50	2 951	4 032	24 197	21 238	754	2 650	203	321	28 105	28 241	11,17 10,66	
" 50 " 60	1 456	2 400	13 882	11 563	1 130	4 414	145	166	16 613	18 543	6,60 7,00	
" 60 " 70	767	1 442	6 338	4 336	1 461	5 144	53	73	8 619	10 995	3,43 4,15	
" 70 " 80	260	612	1 464	829	1 041	2 971	10	8	2 775	4 420	1,10 1,67	
" 80 " 80	38	122	134	78	297	747	1	1	470	948	0,19 0,36	
Zus. überh. v. H.	151 109	151 639	94 580	94 95	5 256	17 296	648	1 104	251 593	264 934	100,0 100,0	
	60,06	57,24	37,59	35,82	2,09	6,53	0,26	0,41	100,0	100,0	-- --	

*) Nach den Feststellungen des Königlich Preußischen Statistischen Landesamtes.

**9. Altersgliederung der Bevölkerung in den einzelnen Stadtteilen
am 1. Dezember 1910.¹⁾**

Stadtteile a = absolute Zahlen, b = % der Bevölkerung	Von der männlichen bzw. weiblichen bzw. gesamten Bevölkerung standen im Alter von ... Jahren									
	0-1	über 1-5	über 5-10	über 10-15	über 15-20	über 20-30	über 30-40	über 40-50	über 50-60	u. mehr
Männliche Bevölkerung²⁾										
Altstadt	{ a 1 562 b 0,62	5 615 2,23	6 592 2,62	6 233 2,48	6 854 2,72	16 296 6,48	12 664 5,03	8 739 3,47	5 627 2,24	4 353 1,73
Neustadt	{ a 1 210 b 0,48	4 630 1,84	5 687 2,26	5 059 2,01	5 047 2,01	11 239 4,47	10 376 4,12	6 985 2,78	4 258 1,69	2 726 1,08
Linksrheinische Vor- orte	{ a 2 579 b 1,03	9 743 3,88	10 933 4,34	8 655 3,44	7 468 2,97	15 642 6,21	15 039 5,98	9 177 3,65	5 004 1,99	3 543 1,41
Rechtsrheinische Vor- orte, altes Gebiet	{ a 404 b 0,16	1 489 0,59	1 528 0,61	1 308 0,52	1 269 0,50	3 019 1,20	2 265 0,90	1 372 0,54	820 0,32	647 0,26
Rechtsrhein. Vororte, neues Gebiet (Kalk und Vingst)	{ a 479 b 0,19	1 893 0,75	1 962 0,78	1 657 0,66	1 476 0,59	4 045 1,61	3 094 1,23	1 832 0,73	904 0,36	595 0,24
Ganze	{ mit Kalk und Vingst { a 6 234 b 2,48	23 370 9,29	26 702 10,61	22 912 9,11	22 114 8,79	50 241 19,97	43 438 17,26	28 105 11,17	16 613 6,60	11 864 4,72
Stadt	{ ohne Kalk und Vingst { a 5 755 b 2,46	21 477 9,19	24 740 10,59	21 255 9,10	20 638 8,83	46 196 19,77	40 344 17,27	26 273 11,27	15 709 6,72	11 269 4,82
Weibliche Bevölkerung										
Altstadt	{ a 1 633 b 0,61	5 676 2,14	6 776 2,56	6 453 2,44	7 943 3,00	16 375 6,18	12 575 4,75	8 978 3,39	6 602 2,49	6 727 2,54
Neustadt	{ a 1 138 b 0,43	4 593 1,73	5 747 2,17	5 206 1,96	6 919 2,61	14 824 5,60	11 382 4,29	7 597 2,87	4 822 1,82	3 514 1,33
Linksrheinische Vor- orte	{ a 2 561 b 0,97	9 626 3,64	10 959 4,14	9 129 3,45	8 309 3,14	16 270 6,14	14 643 5,53	8 754 3,30	5 269 1,99	4 610 1,74
Rechtsrheinische Vor- orte, altes Gebiet	{ a 352 b 0,13	1 358 0,51	1 502 0,56	1 352 0,51	1 268 0,48	2 373 0,90	1 965 0,74	1 384 0,52	924 0,35	766 0,29
Rechtsrhein. Vororte, neues Gebiet (Kalk und Vingst)	{ a 472 b 0,18	1 804 0,63	2 103 0,79	1 747 0,66	1 420 0,53	2 765 1,04	2 569 0,97	1 528 0,58	926 0,35	746 0,28
Ganze	{ mit Kalk und Vingst { a 6 156 b 2,32	23 057 8,70	27 087 10,22	23 887 9,02	25 859 9,76	52 607 19,86	43 134 16,28	28 241 10,66	18 543 7,00	16 363 6,18
Stadt	{ ohne Kalk und Vingst { a 5 684 b 2,28	21 253 8,54	24 984 10,04	22 140 8,90	24 439 9,82	49 842 20,03	40 565 16,30	26 713 10,73	17 617 7,08	15 617 6,28
Gesamte Bevölkerung										
Altstadt	{ a 3 195 b 0,62	11 291 2,19	13 368 2,59	12 686 2,46	14 797 2,87	32 671 6,33	25 239 4,89	17 717 3,43	12 229 2,37	11 080 2,14
Neustadt	{ a 2 348 b 0,45	9 923 1,79	11 434 2,21	10 265 1,99	11 966 2,32	26 063 5,04	21 758 4,21	14 582 2,83	9 080 1,76	6 240 1,21
Linksrheinische Vor- orte	{ a 5 140 b 1,00	19 369 3,75	21 892 4,24	17 784 3,41	15 777 3,05	31 912 6,18	29 682 5,75	17 931 3,47	10 273 1,99	8 153 1,58
Rechtsrheinische Vor- orte, altes Gebiet	{ a 756 b 0,15	2 847 0,55	3 030 0,58	2 660 0,51	2 537 0,49	5 392 1,04	4 230 0,82	2 756 0,53	1 744 0,34	1 413 0,27
Rechtsrhein. Vororte, neues Gebiet (Kalk und Vingst)	{ a 951 b 0,18	3 697 0,71	4 065 0,79	3 404 0,66	2 896 0,56	6 810 1,32	5 663 1,09	3 360 0,65	1 830 0,35	1 341 0,26
Ganze	{ mit Kalk und Vingst { a 12 390 b 2,40	46 427 8,99	53 789 10,41	46 799 9,06	47 973 9,29	102 848 19,91	86 572 16,76	56 346 10,91	35 156 6,81	28 227 5,46
Stadt	{ ohne Kalk und Vingst { a 11 439 b 2,37	42 730 8,86	49 724 10,31	43 395 8,99	45 077 9,34	96 038 19,90	80 909 16,77	52 986 10,98	33 326 6,91	26 886 5,57

1) Nach den Feststellungen des Königlich Preußischen Statistischen Landesamtes. — 2) Einschließlich der Militärpersonen.

10. Gewöhnliche Haushaltungen mit 2 und mehr Personen, ihre Zahl und Zusammensetzung am 1. Dezember 1910.*)

Gesamte Stadt, Stadtteile	Zahl der Haushaltungen										Darunter Familienangehörige, und zwar:					
	über- haupt	darunter solche mit				Zahl der Personen überhaupt					Haus- haltungs- vorstände		Ehe- frauen	Söhne	Töchter	andere Verwandte
		nur Fa- milien- ange- hörigen	Dienst- boten	Ge- werbe- personal od. ländl. Gesinde	Zimmer- ab- mieten, Cham- bregar- nisten und Schlaf- stellen	m.	w.	zus.	m.	w.						
A. Gesamte Stadt																
Haushaltungen mit:																
2 Personen.....	19 245	17 042	1 103	126	844	16 840	21 650	38 490	14 316	4 684	12 568	1 613	1 763	236	1 065	
3 " "	23 756	19 075	2 289	235	1 715	33 105	38 163	71 268	19 984	3 408	18 923	10 124	10 583	941	1 827	
4 " "	22 461	16 915	2 713	368	2 294	42 607	47 237	89 844	19 950	2 266	19 402	18 422	19 072	1 160	2 206	
5 " "	17 215	11 758	2 708	437	2 273	41 527	44 548	86 075	15 550	1 470	15 240	20 900	21 503	1 260	2 143	
6 " "	11 751	7 449	2 136	348	1 861	34 556	35 950	70 506	10 825	817	10 659	18 919	19 201	1 196	1 521	
7 " "	7 081	4 213	1 197	417	1 419	24 511	25 056	49 567	6 579	446	6 484	14 024	14 422	726	1 043	
8 " "	4 001	2 283	817	322	865	15 987	16 021	32 008	3 741	237	3 697	9 438	9 707	414	622	
9 " "	2 155	1 172	470	222	489	9 831	9 564	19 395	2 006	132	1 977	5 718	5 862	286	373	
10 " "	1 105	551	296	145	273	5 753	5 297	11 050	1 045	50	1 032	3 299	3 224	142	196	
11 und mehr.....	1 237	348	510	337	486	8 507	7 152	15 659	1 160	69	1 128	3 341	3 355	155	255	
Zusammen ..	110 007	80 806	14 239	2 957	12 519	233 224	250 638	483 862	95 156	13 579	91 110	105 798	108 692	6 516	11 251	
B. Stadtteile																
1. Altstadt.....	32 474	22 672	4 396	1 306	4 686	67 132	72 959	140 091	26 860	5 220	25 233	27 709	28 940	2 246	3 707	
2. Neustadt	27 448	16 894	6 185	636	3 998	54 412	63 643	118 055	23 126	4 008	22 010	23 164	24 562	1 361	2 958	
3. Linksrhein. Vororte .	37 423	30 871	2 967	742	2 539	82 163	85 587	167 750	33 797	3 184	32 871	40 746	41 279	2 086	3 443	
4. Rechtsrhein. Vororte, altes Gebiet.....	5 763	4 759	321	131	520	13 158	12 945	26 103	5 112	607	4 903	6 446	6 325	382	572	
5. Rechtsrhein. Vororte, neues Gebiet (Kalk und Vingst).....	6 899	5 610	370	142	776	16 359	15 504	31 863	6 261	560	6 093	7 723	7 586	441	571	

*) Nach den Feststellungen des Königlich Preußischen Statistischen Landesamtes.

11. Anstalten für gemeinsamen Aufenthalt, Anstaltspersonal und eigentliche Insassen am 1. Dezember 1910.¹⁾

Stadtteile, Arten von Anstalten	Zahl der An- stalten	Anstaltspersonal ohne eigenen Haushalt			Eigentliche In- sassen		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1. Altstadt.....	148	588	1149	1737	5 274	2412	7 686
2. Neustadt.....	55	95	264	359	2 150	724	2 874
3. Linksrhein. Vororte	60	211	794	1005	4 706	2642	7 348
4. Rechtsrhein. Vororte, altes Gebiet	8	23	52	75	793	34	827
5. Rechtsrhein. Vororte, neues Gebiet	13	17	123	140	1 397	240	1 637
Stadt im ganzen	284	934	2382	3316	14 320	6052	20 372
Von den Anstalten waren:							
1a. Hotels, Herbergen	117	428	648	1076	2 090	481	2 571
1b. Pensionate, einschl. Haushalt des Inh. (ohne Erziehung).....	32	—	—	—	279	200	479
1 c. Massenquartiere	15	—	—	—	147	62	209
2. für Landesverteidigung	37	—	—	—	6 993	—	6 993
3. für Erziehung u. Unterricht	22	35	252	287	800	1073	1 873
4. für Heilung u. Krankenpflege	26	255	1174	1429	2 056	1927	3 983
5. für religiöse Zwecke	5	1	—	1	34	102	136
6. für Invaliden- und Alters- versorgung	6	4	65	69	210	273	483
7. für öffentliche Armenpflege	3	38	—	38	135	13	148
8. für Strafe und Besserung	1	—	—	—	647	210	857
9. für verschiedene Zwecke	20	173	243	416	929	1711	2 640

¹⁾ Nach den Feststellungen des Königlich Preußischen Statistischen Landesamtes.

**12. Fortgeschriebene Bevölkerung¹⁾ am Schlusse jeden Monats seit Januar 1907
bis Dezember 1911.**

Monat	1907 ²⁾ über- haupt	geg. d. Vormonat bzw. d. mittl. Jahresbevöl- kerung + od. — in %	1908 ²⁾ über- haupt	geg. d. Vormonat bzw. d. mittl. Jahresbevöl- kerung + od. — in %	1909 ²⁾ über- haupt	geg. d. Vormonat bzw. d. mittl. Jahresbevöl- kerung + od. — in %	1910 ²⁾ über- haupt	geg. d. Vormonat bzw. d. mittl. Jahresbevöl- kerung + od. — in %	1911 über- haupt	geg. d. Vormonat bzw. d. mittl. Jahresbevöl- kerung + od. — in %
Januar .	444 860	+ 0,25	458 291	+ 0,10	468 096	+ 0,16	475 833	+ 0,18	517 609	+ 0,09
Februar .	445 714	+ 0,19	459 246	+ 0,21	469 003	+ 0,19	476 750	+ 0,19	518 534	+ 0,18
März .	447 348	+ 0,37	459 820	+ 0,12	469 576	+ 0,12	477 142	+ 0,08	518 746	+ 0,04
April ..	449 403	+ 0,46	461 164	+ 0,29	470 387	+ 0,17	511 165	+ 7,13	520 113	+ 0,26
Mai ..	450 765	+ 0,30	463 457	+ 0,49	471 891	+ 0,32	511 718	+ 0,11	521 074	+ 0,18
Juni ..	451 230	+ 0,10	463 468	+ 0,00	471 757	- 0,03	511 476	- 0,05	520 801	- 0,05
Juli .	452 051	+ 0,18	463 211	- 0,06	471 820	+ 0,01	511 914	+ 0,09	520 902	+ 0,02
August .	452 267	+ 0,05	462 720	- 0,11	471 525	- 0,06	511 520	- 0,08	520 012	- 0,17
Septbr..	452 894	+ 0,14	462 747	+ 0,01	472 003	+ 0,10	512 342	+ 0,15	520 684	+ 0,13
Oktober .	454 723	+ 0,40	464 638	+ 0,41	472 746	+ 0,16	513 926	+ 0,31	522 694	+ 0,39
Novbr. .	456 873	+ 0,47	466 937	+ 0,49	474 484	+ 0,37	516 540	+ 0,51	524 847	+ 0,41
Dezbr. .	457 850	+ 0,21	467 369	+ 0,09	474 987	+ 0,11	517 142	+ 0,12	525 671	+ 0,16
Mittlere im Jahre	450 800	+ 3,28	462 600	+ 2,62	471 200	+ 1,86	512 500	+ 8,76	521 400	+ 1,74

¹⁾ Einschließlich der Militärbevölkerung. — ²⁾ Nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 berichtigt.

B. Bewegung der Bevölkerung.

1. Die Bewegung der Bevölkerung in Köln von 1816 bis 1911.¹⁾

Kalender- jahr	Mittlere Jahres- be- völkerung	Ge- borene (einschl. Totge- borene)	Davon unehe- lich geboren über- haupt	Tot- ge- borene	Ehe- schlie- ßungen	Ge- storбene (ohne Totge- borene)	Ge- burtens- über- schuß	Auf 1000 Ge- borene (einschl. Totge- borene)	Einwohner kamen Ge- storбene (ohne Totge- borene)	
									Ehe- schlie- ßungen	Ge- storбene (ohne Totge- borene)
1816	51 100	1 881	229	12,2	89	428	1 263	529	36,8	8,88
1817	54 000	1 780	202	11,4	74	349	1 558	148	33,1	6,46
1818	55 800	1 829	203	11,1	77	363	1 413	339	32,9	6,51
1819 ²⁾)	55 700	2 043	270	13,2	117	441	2 172	—246	36,7	7,92
1820	55 700	2 110	261	12,4	105	480	1 471	534	37,9	8,62
1821	55 900	2 012	264	13,1	111	434	1 326	575	36,1	7,76
1822	56 500	2 112	238	11,3	111	406	1 375	626	37,4	7,19
1823	57 000	2 096	247	11,8	109	409	1 562	425	36,8	7,18
1824	57 200	2 122	255	12,0	121	421	1 541	460	36,7	7,27
1825	58 700	2 175	262	12,1	117	461	1 526	532	37,1	7,85
1826	59 400	2 088	245	11,7	109	424	1 504	475	35,2	7,14
1827	60 100	2 130	215	10,1	104	474	1 417	609	35,4	7,89
1828	60 800	2 099	213	10,2	103	458	1 377	619	34,5	7,53
1829	62 000	2 134	223	10,5	112	441	1 658	364	34,4	7,11
1830 ²⁾)	63 600	2 073	226	10,9	115	431	2 519	—561	32,6	6,78
1831	65 200	2 216	247	11,2	115	433	1 686	415	34,1	6,64
1832	66 200	2 218	306	13,8	110	501	1 612	496	33,5	7,57
1833	66 700	2 370	296	12,5	116	570	1 726	528	35,5	8,55
1834	67 200	2 472	281	11,4	131	603	1 944	397	36,8	8,97
1835	68 300	2 630	325	12,4	144	636	1 723	763	38,5	9,31
1836	69 900	2 728	321	11,8	136	643	1 830	762	39,0	9,20
1837	71 500	2 744	310	11,3	149	672	2 077	518	38,4	9,40
1838	72 900	2 919	309	10,6	183	582	1 963	773	40,0	7,98
1839	74 100	2 945	343	11,7	149	605	2 122	674	39,7	8,16
1840	75 400	2 869	303	10,6	149	668	2 035	685	38,1	8,86
1841	77 300	2 993	288	9,6	141	693	2 248	604	38,7	8,97
1842	79 800	3 178	275	8,7	164	705	2 409	605	39,8	8,83
1843	82 400	3 300	335	10,2	143	781	2 186	971	40,1	9,48
1844	84 700	3 383	328	9,7	179	857	2 164	1 040	39,9	10,12
1845	87 000	3 725	353	9,5	147	922	2 343	1 235	42,8	10,60
1846	89 300	3 616	314	8,7	135	860	2 755	726	40,1	9,63
1847	91 100	3 700	320	8,7	140	827	2 435	1 125	40,6	9,08
1848	92 600	3 884	342	8,8	167	776	2 248	1 469	41,9	8,38
1849 ²⁾)	94 200	3 964	357	9,0	209	874	3 907	—152	42,1	9,28
1850	95 500	4 112	326	7,9	158	893	2 300	1 654	43,1	9,35
1851	98 100	4 042	352	8,7	149	920	2 312	1 581	41,2	9,38
1852	100 200	4 143	340	8,2	125	783	2 603	1 415	41,4	7,81
1853	102 200	4 039	302	7,5	127	811	2 451	1 461	39,5	7,94
1854	104 100	3 896	330	8,5	129	741	2 847	920	37,4	7,12
1855	106 100	3 716	284	7,6	104	712	2 830	782	35,0	6,71
1856	108 300	3 999	360	9,0	154	931	2 943	902	36,9	8,60
1857	110 900	4 259	331	7,8	141	980	2 846	1 272	38,4	8,84
1858	113 400	4 157	375	9,0	145	924	3 023	989	36,7	8,15
1859	115 700	4 233	370	8,7	130	892	2 852	1 251	36,6	7,71
1860	117 700	4 239	436	10,3	125	979	2 630	1 484	36,0	8,32
1861	119 700	4 239	543	12,8	134	941	3 056	1 049	35,4	7,86
1862	120 900	4 277	451	10,5	150	1 033	2 874	1 253	35,4	8,54
1863	121 400	4 523	533	11,8	176	1 014	3 035	1 312	37,3	8,85

¹⁾ Die Anschreibungen sind nicht die ganze Zeit über gleichmäßig erfolgt. So zählten zeitweise innerhalb dreier Tage nach der Geburt gestorbene Kinder, wenn sie in die Geburtsregister noch nicht eingetragen waren, zu den Totgeborenen. Ferner sind in früheren Jahren die tot aufgefundenen Neugeborenen und die gelandeten unbekannten Leichen in der Zahl der Sterbefälle nicht berücksichtigt.

²⁾ In den Jahren 1819, 1830, 1849, 1866, 1867 und 1871 traten nach den Bevölkerungslisten „innere hitzige Krankheiten“ häufig als Todesursache auf (1819 und 1830 Typhus, 1849, 1866 und 1867 Cholera, 1871 Pocken). In den Jahren 1870 und 1871 starben insbesondere 167 bzw. 144 Mann von den deutschen Truppen und 166 bzw. 47 Kriegsgefangene.

Noch 1. Die Bewegung der Bevölkerung in Köln von 1816 bis 1911.¹⁾

Kalender-jahr	Mittlere-Jahres-bevölkerung	Geborene (einschl. Totgeborene)	Davon neugeboren über-haupt	v. H. der Ge-borenen	Tot-ge-borene	Ehe-schlie-Bungen	Geborene (ohne Totge-borene)	Ge-burten-über-schuß	Auf 1000 Einwohner einschl. Geborene	Ehe-schlie-Bungen	kamen Ge-storbene (ohne Totge-borene)
1864	122 000	4 573	546	11,9	215	1 052	3 163	1 195	37,5	8,62	25,9
1865	122 700	4 704	534	11,4	226	1 073	3 306	1 172	38,3	8,74	26,9
1866 ²⁾	123 800	4 672	573	12,3	236	913	3 427	1 009	37,7	7,37	27,7
1867 ²⁾	124 800	4 420	549	12,4	241	1 195	4 090	89	35,4	9,58	32,8
1868	125 800	4 821	541	11,2	232	1 311	3 474	1 115	38,3	10,42	27,6
1869	126 800	4 969	542	10,9	181	1 319	3 603	1 180	39,2	10,40	28,5
1870 ²⁾	127 800	5 079	596	11,7	231	950	3 858	990	39,7	7,43	30,2
1871 ²⁾	128 800	4 401	569	12,9	200	1 227	4 698	-497	34,2	9,53	36,5
1872	130 000	5 631	599	10,6	234	1 695	3 793	1 604	43,3	13,04	29,2
1873	131 400	5 541	618	11,2	232	1 576	3 671	1 638	42,2	11,99	27,9
1874	133 000	5 713	593	10,4	230	1 532	3 687	1 796	43,0	11,52	27,7
1875	134 700	5 803	644	11,1	258	1 517	4 086	1 459	43,1	11,26	30,3
1876	136 400	5 968	666	11,2	201	1 467	3 893	1 872	43,8	10,76	28,6
1877	138 200	5 932	716	12,1	227	1 278	3 526	2 179	42,9	9,25	25,5
1878	140 000	5 773	679	11,8	207	1 154	3 405	2 161	41,2	8,24	24,3
1879	142 000	5 655	654	11,6	223	1 189	3 713	1 719	39,8	8,37	26,2
1880	144 000	5 679	676	11,9	220	1 234	4 211	1 248	39,4	8,57	29,2
1881	145 800	5 683	681	12,1	220	1 295	3 869	1 594	39,0	8,88	26,5
1882	147 800	5 667	663	11,7	197	1 338	4 109	1 361	38,3	9,05	27,8
1883	150 200	5 691	728	12,8	202	1 402	3 942	1 547	37,9	9,33	26,3
1884	153 600	5 887	682	11,6	195	1 466	3 999	1 693	38,3	9,54	26,0
1885	158 800	6 006	708	11,8	226	1 539	4 212	1 568	37,8	9,69	26,5
1886	163 900	6 077	730	12,0	209	1 744	4 403	1 465	37,1	10,64	26,9
1887	169 200	6 330	779	12,3	219	1 743	4 368	1 743	37,4	10,30	25,8
1888	176 300	6 717	819	12,2	207	1 857	4 189	2 321	38,1	10,53	23,8
1889 ³⁾	270 800	11 062	1 110	10,0	326	2 778	7 023	3 713	40,9	10,26	25,9
1890	279 000	11 510	1 159	10,1	315	2 757	7 181	4 014	41,3	9,89	25,7
1891	286 900	11 984	1 239	10,3	337	2 764	7 352	4 295	41,8	9,63	25,6
1892	294 500	11 877	1 154	9,7	322	2 632	7 394	4 161	40,3	8,94	25,1
1893	302 500	11 924	1 252	10,5	340	2 656	7 726	3 858	39,4	8,78	25,5
1894	311 100	12 029	1 220	10,1	327	2 867	7 241	4 461	38,7	9,22	23,3
1895	318 700	12 228	1 269	10,4	337	2 841	7 274	4 617	38,4	8,91	22,8
1896	335 900	12 779	1 391	10,9	414	8 213	7 285	5 080	39,2	9,86	22,4
1897	334 200	13 327	1 519	11,4	402	3 404	7 304	5 621	39,9	10,19	21,9
1898	344 000	14 097	1 596	11,3	432	3 622	7 866	5 799	41,0	10,53	22,9
1899	355 100	14 293	1 732	12,1	456	3 888	8 240	5 597	40,3	10,95	23,2
1900	367 000	14 787	1 791	12,1	446	4 039	8 548	5 793	40,3	11,01	23,3
1901	376 100	15 117	1 762	11,7	434	3 790	8 627	6 056	40,2	10,08	22,9
1902	384 400	15 050	1 738	11,5	429	3 783	7 930	6 691	39,2	9,85	20,6
1903	396 700	15 022	1 719	11,4	434	3 995	7 854	6 734	37,9	10,07	19,8
1904	410 800	15 574	1 773	11,4	437	4 297	8 219	6 918	37,9	10,46	20,0
1905	428 600	15 631	1 786	11,4	432	4 351	8 227	6 972	36,9	10,27	19,4
1906	436 500	15 965	1 938	12,1	474	4 505	8 402	7 089	36,6	10,32	19,2
1907	450 800	16 332	1 971	12,1	500	4 782	8 066	7 766	36,2	10,61	17,9
1908	462 600	16 136	1 985	12,3	464	4 475	8 662	7 010	34,9	9,67	18,7
1909	471 200	15 138	1 853	12,2	425	4 308	7 934	6 779	32,1	9,14	16,8
1910 ³⁾	512 500	15 552	1 945	12,5	463	4 472	7 698	7 391	30,3	8,73	15,0
1911	521 400	14 643	1 901	13,1	456	4 769	9 360	4 827	28,1	9,15	18,1

¹⁾ Die Anschreibungen sind nicht die ganze Zeit über gleichmäßig erfolgt. So zählten zeitweise die innerhalb dreier Tage nach der Geburt gestorbenen Kinder, wenn sie in die Geburtsregister noch nicht eingetragen waren, zu den Totgeborenen. Ferner sind in früheren Jahren die tot aufgefundenen Neugeborenen und die gelandeten unbekannten Leichen in der Zahl der Sterbefälle nicht berücksichtigt.

²⁾ In den Jahren 1819, 1830, 1849, 1866, 1867 und 1871 traten nach den Bevölkerungslisten „innere hitzige Krankheiten“ häufig als Todesursache auf (1819 und 1830 Typhus, 1849, 1866 und 1867 Cholera, 1871 Pocken). In den Jahren 1870 und 1871 starben insbesondere 167 bzw. 144 Mann von den deutschen Truppen und 166 bzw. 47 Kriegsgefangene.

³⁾ Vom Jahre 1889 und 1910 ab beziehen sich die Angaben auf das durch die Einverleibung der Vororte erweiterte Stadtgebiet.

2. Die Geborenen in den einzelnen Stadtteilen im Kalenderjahr 1911.

Stadtteile	Geborene überhaupt*)						Lebendgeborene				
	eheliche		uneheliche		zusammen im ganzen	auf 1000 der mittl. Jahres- bevölker.	eheliche		uneheliche		
	m.	w.	m.	w.			m.	w.	m.	w.	
Cöln-Bayenthal	138	138	29	35	340	31,8	135	135	29	33	
Cöln-Zollstock	68	58	3	1	130	32,5	66	54	3	1	
Cöln-Sülz	432	413	30	30	925	37,0	440	406	27	28	
Cöln-Lindenthal	229	228	17	15	489	21,3	226	221	16	15	
Cöln { inneres	895	875	79	71	1 920	32,3	865	856	77	70	
Ehrenfeld { äußeres	71	40	2	3	116	34,1	68	40	2	3	
Cöln { innere s	590	554	40	30	1 214	29,0	563	534	39	29	
Nippes { äußeres	195	203	12	16	426	28,6	189	201	12	15	
Cöln { inneres	155	162	16	8	341	23,5	152	159	12	8	
Deutz { äußeres	217	223	8	18	466	34,5	208	218	8	18	
Cöln-Kalk	545	543	36	36	1 160	33,6	531	528	32	36	
Neustadt	1 198	1 083	170	151	2 602	21,2	1 160	1 055	158	145	
Altstadt	1 681	1 554	336	300	3 871	25,2	1 625	1 518	316	287	
Auswärts	121	113	201	203	643	—	111	106	197	201	
Stadt Cöln	6 555	6 187	979	922	14 643	28,1	6 339	6 031	928	889	
Da- gegen	(1910	6 951	6 656	1 021	924	15 552	30,3	6 736	6 491	982	880
	{ 1909 früheres	6 934	6 351	933	920	15 138	32,1	6 740	6 191	904	878
	{ 1908 Stadt-	7 243	6 908	1 010	975	16 136	34,9	7 025	6 745	967	935
	{ 1907 gebiet	7 377	6 984	1 018	953	16 332	36,2	7 146	6 805	969	912

*) Darunter 186 Zwillingssgeburten und 1 Drillingsgeburt. Von den Zwillingssgeburten waren ehelich: 62 mit nur Knaben, davon 1 totgeboren, 38 mit nur Mädchen, davon in 3 Fällen je 1 totgeboren und 68 mit 1 Knaben und 1 Mädchen, davon in 2 Fällen je 1 Mädchen totgeboren; unehelich: 9 mit nur Knaben, davon 1 totgeboren, 2 mit nur Mädchen und 3 mit 1 Knaben und 1 Mädchen. Zwillingstotgeburten kamen 4 vor, und zwar eheliche in 2 Fällen mit nur Knaben, in 1 Fall mit nur Mädchen; uneheliche 1 mit nur Knaben. Die Drillingsgeburt bestand aus 2 Knaben und 1 Mädchen.

3. Legitimationen unehelicher Kinder in den Kalenderjahren 1908 bis 1911.

Geschlecht	Legiti- mationen überhaupt	Von den legitimierten Kindern standen z. Z. der Legitimation im Alter von über . . . Jahren.							
		0—½	½—1	1—2	2—3	3—4	4—5	5—6	6 und mehr
1908 { männlich . . .	300	64	50	61	40	22	27	14	22
weiblich . . .	322	77	53	72	34	11	33	21	21
zusammen . . .	622	141	103	133	74	33	60	35	43
1909 { männlich . . .	284	67	38	76	30	23	8	20	22
weiblich . . .	377	83	55	87	46	24	16	18	48
zusammen . . .	661	150	93	163	76	47	24	38	70
1910 { männlich . . .	340	63	45	73	57	32	14	21	35
weiblich . . .	384	70	45	78	54	38	25	22	52
zusammen . . .	724	133	90	151	111	70	39	43	87
1911 { männlich . . .	387	77	43	69	63	38	19	19	59
weiblich . . .	423	72	39	87	64	43	28	24	66
zusammen . . .	810	149	82	156	127	81	47	43	125

II. Die Bevölkerung.

4. Die Geborenen nach der Religion
der Eltern im Kalenderjahr 1911.

Religion der Eltern	Überhaupt Geborene	Lebend-geborene		Tot-geborene		
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Eheliche						
Katholisch. Vater u. katholische Mutter.	9 636	4 748	4 605	162	121	
evangelische Mutter	648	387	292	12	7	
sonst christl. Mutter	3	3	—	—	—	
jüdische Mutter ...	9	6	3	—	—	
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—	
Zusammen ...	10 296	5 094	4 900	174	128	
Evangel. Vater u. evangelische Mutter	1 161	591	534	26	10	
katholische Mutter.	1 001	520	450	13	18	
sonst christl. Mutter	3	1	2	—	—	
jüdische Mutter ...	4	1	3	—	—	
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—	
Zusammen ...	2 169	1 113	989	39	28	
Sonstchristl Vater u. katholische Mutter.	15	9	6	—	—	
evangelische Mutter	13	7	6	—	—	
sonst christl. Mutter	35	18	16	1	—	
jüdische Mutter ...	—	—	—	—	—	
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—	
Zusammen ...	63	34	28	1	—	
Jüdischer Vater u. katholische Mutter.	6	2	4	—	—	
evangelische Mutter	3	2	1	—	—	
sonst christl. Mutter	—	—	—	—	—	
jüdische Mutter ...	201	94	105	2	—	
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—	
Zusammen ...	210	98	110	2	—	
Andersgläub. Vater u. katholische Mutter	2	—	2	—	—	
evangelische Mutter	1	—	1	—	—	
sonst christl. Mutter	—	—	—	—	—	
jüdische Mutter ...	—	—	—	—	—	
andersgläub. Mutter	1	—	1	—	—	
Zusammen ...	4	—	4	—	—	
Uneheliche						
katholische Mutter.	1 523	733	725	41	24	
evangelische Mutter	359	183	158	9	9	
sonst christl. Mutter	2	—	2	—	—	
jüdische Mutter ...	16	11	4	1	—	
andersgläub. Mutter	1	1	—	—	—	
Zusammen ...	1 901	928	889	51	33	

5. Die Eheschließungen 1907 bis 1911.

K a l e n d e r - j a h r	Eheschließungen	
	überhaupt	auf Tausend der mittleren Jahres- bevölkerung
1907	4 782	10,61
1908	4 475	9,67
1909	4 308	9,14
1910 *)	4 472	8,73
1911	4 769	9,15

*) Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

6. Wohnort der Eheschließenden
im Kalenderjahr 1911.

W o h n o r t d e r M ä n n e r	Wohnort der Frauen					
	Cöln	übrige Rheinprov.	Westfalen	übriges Preußen	übriges Deutsches Reich	Ausland
Cöln	3 789	139	16	30	20	53
übrige Rheinprov.	605	27	3	—	1	—
Westfalen	18	2	—	—	—	20
übriges Preußen	47	1	6	—	—	54
Deutsches Reich	32	2	1	5	—	40
Ausland	18	2	—	—	—	20
Zusamm. Frauen	4 509	173	20	41	21	54
Zusammen Männer	1 901	928	889	51	33	4 769

7. Religion der Eheschließenden
im Kalenderjahr 1911.

R e l i g i o n d e s E h e m a n n e s	R e l i g i o n d e r E h e f r a u				
	katholisch	evangelisch	sonst christlich	jüdisch	sonstig
katholisch	3 319	375	—	—	—
evangelisch	574	397	2	7	—
sonst christlich	5	6	4	—	15
jüdisch	10	2	54	1	67
sonstig	2	1	—	—	3
Zusammen Frauen	3 910	781	671	14	769
Zusammen Männer	1 901	928	889	51	33

F a m i l i e n s t a n d d e s E h e m a n n e s	F a m i l i e n s t a n d d e r E h e f r a u		
	ledig	verwitwet	geschied
ledig	4 039	151	78
verwitwet	233	118	24
geschied	81	22	23
Zusammen Frauen	4 353	291	125
Zusammen Männer	1 901	928	889

9. Alter der Eheschließenden im Kalenderjahr 1911.

Alter des Ehemannes....Jahre	Alter der Ehefrau ....Jahre										Zusammen Männer
	unter 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 35	über 35 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60 bis 70	über 70		
unter 20	19	14	—	—	—	—	—	—	—	—	33
über 20 bis 25	243	830	184	24	4	6	—	—	—	—	1291
" 25	142	909	654	147	37	17	1	—	—	—	1907
" 30	26	261	310	165	54	24	2	—	—	—	842
" 35	4	71	90	76	58	28	4	—	—	—	331
" 40	3	24	35	53	48	56	18	—	—	—	237
" 50	—	3	4	12	8	38	24	4	2	2	95
" 60	—	2	1	—	2	6	13	—	1	27	—
" 70	—	—	—	—	—	1	2	3	—	6	—
Zusammen Frauen	437	2114	1278	477	211	176	64	9	3	4769	—

10. Beruf der Eheschließenden im Kalenderjahr 1911.

Beruf des Ehemannes	Bisherige Beschäftigung der Ehefrau							Zusammen Männer
	Bekleidung u. Reinigung	Handel	Personliche Dienstleistung	Taglo- löhnerinnen	Fabrik- arbeiterinnen	Künste und Erziehung	ohne Beruf	
Höhere Beamte, Großkaufleute, Fabrikbesitzer	22	26	12	2	1	13	373	449
Mittlere u. niedrige Beamte, Angestellte, Klein Kaufleute, Musiker, Künstler	131	140	135	13	4	21	719	1163
Militär	6	9	8	—	—	—	50	73
Rentner und ohne Beruf	5	7	1	—	1	—	35	49
Handwerker	347	189	374	82	132	2	751	1877
Fabrikarbeiter, Tagelöhner, Fuhr- knechte, usw.	126	40	194	97	255	—	349	1061
Persönliche Dienstleistung	10	8	22	3	5	—	49	97
Zusammen Frauen	647	419	746	197	398	36	2326	4769

11. Ehescheidungen 1901 bis 1910.

Kalender- jahr	Zahl der Ehescheidungsfälle				Art der Kläger bzw. Wiederkläger			
	über- haupt	in denen schuldig war	nur der Ehemann	nur die Ehefrau	Kläger Mann	Kläger Frau	Kläger Mann, Wiederkläger Frau	Kläger Frau, Wiederkläger Mann
1901	93	53	32	8	37	56	5	6
1902	123	70	52	1	51	72	2	3
1903	151	87	42	22	97	54	12	11
1904	135 ¹⁾	83	34	18	46	89	11	12
1905	122	68	32	22	47	75	20	21
1906	192	105	56	31	79	113	37	26
1907	199	111	58	30	68	131	26	40
1908	186	104	51	31	63	123	28	36
1909	252	124	78	50	95	157	36	57
1910	340 ²⁾	163	103	74	142	198	68	77

¹⁾ Außerdem 2 Nichtigkeitserklärungen. — ²⁾ Einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

12. Die Geborenen und Gestorbenen im Kalenderjahr 1911 nach Monaten.

Monat	Mittlere Monats- bzw. Jahres- be- völkerung	Lebendgeborene			Davon unehelich		Totgeborene	Geborene überhaupt	Gestorbene (ohne Totgeborene)			Darunter im Lebensjahr		Auf 1000 der mittleren Bevölkerung u. aufs Jahr berechnet			
		männlich	weib- lich	zusammen	männ- lich	weib- lich			männlich	weib- lich	zusammen	1.	2.	Lebend- geborene	über- haupt	Gestorbene im 1. Lebens- jahr	
Januar.....	517 400	673	579	1252	87	85	47	6	1299	416	355	771	185	46	28,5	17,5	4,2
Februar.....	518 100	588	612	1200	69	77	42	10	1242	375	328	703	147	48	30,2	17,7	3,7
März.....	518 600	645	591	1236	75	75	40	5	1276	382	363	745	170	71	28,1	16,9	3,9
April.....	519 400	579	588	1167	85	75	44	10	1211	337	289	626	151	41	27,3	14,7	3,5
Mai.....	520 600	612	615	1227	67	80	33	4	1260	369	324	693	181	74	27,8	15,7	4,1
Juni.....	520 900	612	587	1199	82	87	30	4	1229	347	292	639	197	43	28,0	14,9	4,6
Juli.....	520 900	656	578	1234	88	78	37	11	1271	565	496	1 061	540	94	27,9	24,0	12,2
August.....	520 500	595	542	1137	89	62	35	6	1172	718	696	1 414	852	122	25,7	32,0	19,3
September.....	520 300	560	532	1092	68	60	32	6	1124	455	411	866	417	61	25,5	20,3	9,8
Oktober.....	521 700	549	556	1105	67	59	37	6	1142	339	323	662	195	43	24,9	14,9	4,4
November.....	523 800	560	562	1122	56	68	45	9	1161	278	286	564	143	29	26,1	13,1	3,3
Dezember.....	525 300	638	578	1216	95	83	34	7	1250	314	302	616	144	39	27,3	13,8	3,2
Zusammen 1911 ..	521 400	7 267	6 920	14 187	928	889	456	84	14 643	4 895	4 465	9 360	3 322	711	27,2	18,0	6,4
Da- { erweitertes gegen früheres 1910 { Stadtgebiet	512 500	7 718	7 371	15 089	982	880	463	83	15 552	4 086	3 612	7 698	2 328	564	29,4	15,0	4,5
1909 { früheres Stadtgebiet	479 000	7 179	6 838	14 017	944	853	436	81	14 453	3 810	3 374	7 184	2 155	509	29,3	15,0	4,5
1909.....	471 200	7 644	7 069	14 713	904	878	425	71	15 138	4 181	3 753	7 934	2 550	561	31,2	16,8	5,4

13. Die Gestorbenen nach dem Alter innerhalb der Todesursachengruppen im Kalenderjahr 1911.

Todesursache (nach dem deutschen Todesursachen- verzeichnis mittleren Umfangs)	Es sind gestorben im Alter von . . . Jahren										Zusammen	
	bis 1	über 1 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 20	über 20 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60 Jahre	Über- haupt	vom Hun- dert aller	
1. Angeb. Lebensschwäche einschl. Bildungsfehler	515	—	—	—	—	—	—	—	—	515	5,50	
2. Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	275	2,94	
3. Kindbettfieber	—	—	—	1	19	10	4	—	—	34	0,36	
4. And. Folg. d. Geb. u. Schwangersch.	—	—	—	2	17	18	4	—	—	41	0,44	
5. Scharlach	—	22	11	6	2	—	—	—	—	41	0,44	
6. Masern und Röteln	56	137	4	—	—	—	—	—	—	197	2,10	
7. Diphtherie und Krupp	19	113	17	2	1	1	—	—	—	153	1,63	
8. Keuchhusten	66	56	1	—	—	—	—	—	—	123	1,31	
9. Unterleibstyphus	—	1	—	3	4	2	2	—	1	13	0,14	
10. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	3	16	9	8	3	4	1	44	0,47	
11. Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
12. Rose	16	1	1	—	1	4	5	1	9	38	0,41	
13. Starrkrampf	2	1	—	2	—	—	—	2	—	7	0,07	
14. Blutvergiftung	1	1	—	2	2	1	5	3	4	19	0,20	
15. Tuberkulose der Lungen	17	34	11	72	204	158	129	95	71	791	8,45	
16. Tuberkulose anderer Organe	29	78	33	11	19	14	7	8	13	212	2,26	
17. Akute allgem. Miliartuberkulose	2	5	2	4	6	1	2	—	—	22	0,23	
18. Lungenentzündung	200	192	11	16	36	50	40	63	277	885	9,46	
19. Influenza	6	2	2	—	1	3	3	12	36	65	0,69	
20. Venerische Krankheiten	37	1	—	2	6	7	7	5	5	70	0,75	
21. Andere übertragbare Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
22. Zuckerkrankheit	—	1	—	1	4	7	10	18	48	89	0,95	
23. Alkoholismus	—	—	—	—	—	6	9	4	4	23	0,25	
24. Entzündungen und Katarre der Bronchien usw.	71	47	—	—	1	2	7	15	116	259	2,77	
25. Sonst. Krankheiten d. Atmungsorg.	15	17	1	4	4	2	6	9	41	99	1,06	
26. Organische Herzleiden	5	5	5	11	7	28	54	82	226	423	4,52	
27. Herzschlag, Herzähmung	5	—	1	—	—	6	7	10	21	50	0,53	
28. Arterienverkalkung	—	—	—	—	—	—	—	11	70	81	0,87	
29. Sonst. Herz- u. Blutgefäßkrankheit	1	—	1	—	6	8	8	14	9	47	0,50	
30. Gehirnschlag	—	—	—	1	—	5	14	70	257	347	3,71	
31. Geisteskrankheiten	—	—	2	5	4	7	6	2	5	31	0,33	
32. Krämpfe	341	52	—	—	—	—	—	—	—	393	4,20	
33. Sonst. Krankheit d. Nervensystems	29	29	11	5	11	10	15	24	35	169	1,81	
34. Atrophied. Kinder ohne nähere Ang.	155	9	—	—	—	—	—	—	—	164	1,75	
35. Brechdurchfall	741	83	1	—	—	—	—	2	2	829	8,86	
36. Magenkatarrh, Darmkat., Durchfall	845	106	3	2	4	2	1	7	20	990	10,58	
37. Blinddarmentzündung	—	5	13	15	14	11	4	13	8	83	0,89	
38. Krankheit d. Leber u. Gallenblase	11	—	1	—	1	2	18	26	27	86	0,92	
39. Sonst. Krankh. d. Verdauungsorgane	16	7	1	6	14	16	16	19	31	126	1,35	
40. Nierenentzündung	10	4	5	5	7	22	33	47	76	209	2,23	
41. Sonstige Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	2	—	—	2	4	13	5	3	24	53	0,57	
42. Krebs	—	—	—	—	4	25	78	153	265	525	5,61	
43. Sonstige Neubildungen	—	—	3	5	5	10	12	16	13	64	0,68	
44. Krankheit d. äußeren Bedeckungen	20	4	1	2	4	2	4	6	5	48	0,51	
45. Krankheiten d. Bewegungsorgane	5	5	2	2	4	4	7	3	13	45	0,48	
46. Selbstmord	—	—	—	7	27	16	17	25	14	106	1,13	
47. Mord u. Totschlag sow. Hinrichtung	—	1	—	3	2	1	—	1	—	8	0,09	
48. Verunglückung	8	39	32	32	34	37	28	21	36	267	2,85	
49. Andere benannte Todesursachen	60	43	10	11	7	6	9	5	11	162	1,73	
50. Todesurs. nicht angegeb. o.d. unbek.	16	3	1	1	2	4	4	—	8	39	0,42	
Überhaupt { männlich	1824	561	107	141	245	280	319	454	964	4895	52,3	
{ weiblich	1498	543	83	118	252	249	264	345	1113	4465	47,7	
Zusammen	3322	1104	190	259	497	529	583	799	2077	9360	100,00	
oder in Hundertteilen	35,49	11,79	2,03	2,77	5,31	5,65	6,23	8,54	22,19	100,00		

14. Die Erkrankungen und Sterbefälle infolge der wichtigsten Infektionskrankheiten 1902 bis 1911.

Art der Krankheit bzw. Todesursache a) Erkrankungsfälle b) Sterbefälle c) Auf 100 Erkrankungen kommen Sterbefälle	Kalenderjahr										Von den 1911 Erkrankten bzw. Gestorbenen standen im Alter von . . . Jahren						
	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	0 bis 1	über 1 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 20	über 20		
Scharlach.....	a)	1495	1157	893	615	847	1816	1777	1863	1098	1849	5	430	718	566	130	
	b)	129	64	65	55	71	46	124	161	40	41	—	22	11	6	2	
	c)	8,63	5,53	7,28	8,94	8,38	3,50	6,98	8,64	3,67	2,22	—	5,12	1,58	1,06	1,54	
Diphtherie.....	a)	908	873	1007	958	1039	1166	1243	1803	1836	1709	41	678	513	274	203	
	b)	119	108	114	94	107	100	163	202	155	153	19	113	17	2	2	
	c)	18,10	12,37	11,32	9,81	10,29	8,58	13,11	11,20	8,44	8,95	46,34	16,67	3,31	0,73	0,99	
Unterleibstyphus	a)	102	131	138	114	142	156	110	55	100	145	—	8	16	48	73	
	b)	22	25	20	22	13	15	22	12	22	13	—	1	—	3	9	
	c)	21,57	19,08	14,49	19,30	9,15	9,72	20,00	21,82	22,00	8,97	—	12,50	—	6,25	12,33	
Kindbettfieber	a) ¹⁾	56	88	44	40	38	56	—	—	—	3	53	
	b)	26	33	36	35	19	25	33	24	40	34	—	—	—	1	33	
	c) . . . . .	.	.	.	.	33,93	28,41	75,00	0,60	68,97	60,71	—	—	—	3,33	62,26
Ruhr.....	a)	6	—	—	1	—	2	²⁾ 1	²⁾ 4	²⁾ 1	²⁾ 47	—	—	1	1	3	42
	b)	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	c)	16,67	—	—	100,00	—	—	—	25,00	—	—	—	—	—	—	—	—
Epidemische Genickstarre	a)	2	1	5	2	8	97	53	22	1	1	—	—	—	—	—	—
	b)	—	1	5	2	3	52	37	11	—	—	—	—	—	—	—	—
	c)	—	100,00	100,00	100,00	37,50	53,61	69,81	50,00	—	—	—	—	—	3	2	—
Spinale Kinderlähmung ²⁾	a)	37	10	3	—	—	—	—	—	—
	b)	7	2	2	—	—	—	—	—	—
	c)	18,92	20,00	66,67	—	66,67	—	—	—	—

¹⁾ Erst von 1906 ab aufgeführt, da die Anzeigepflicht bis zum Inkrafttreten des Preußischen Gesetzes vom 20. Oktober 1905 nicht bestand. — ²⁾ Darunter Militärpersönlichkeiten: 1908: 1, 1909: 3, 1910: 1 und 1911: 46. — ³⁾ Auf Verordnung des Königlich Preußischen Staatsministeriums vom 8. 10. 1909 ist die Anzeigepflicht für Infektionskrankheiten auch auf die spinale Kinderlähmung ausgedehnt worden mit der gleichzeitigen Anweisung an die Ärzte, die in dem Kalenderjahr 1909 bis zum Erlaß der Verordnung vorgekommenen Erkrankungen und Sterbefälle an spinaler Kinderlähmung noch nachträglich anzumelden.

Außerdem kamen vor: 1908: 5 Pockenerkrankungen mit 1 Todesfall und 1 Erkrankung mit Todesfall an Milzbrand.

15. Die in den einzelnen Stadtteilen Gestorbenen im Kalenderjahr 1911.

Stadtteil	Es sind gestorben im Alter von . . . Jahren										Zusammen	
	bis 1	über bis 5	über bis 10	über bis 20	über bis 30	über bis 40	über bis 50	über bis 60	über- haupt	v. H. aller		
Cöln-Bayenthal . . .	74	26	5	4	11	9	6	11	39	185	1,97	
Cöln-Zollstock . . .	37	9	1	3	3	3	4	3	9	72	0,77	
Cöln-Sülz	235	76	11	12	19	29	21	33	57	493	5,27	
Cöln-Lindenthal . . .	129	27	8	8	17	25	18	30	91	355	3,79	
Cöln- { inneres . . .	492	132	23	33	38	55	75	73	208	1 129	12,06	
Ehrenfeld { äußeres . . .	29	2	3	2	2	3	3	3	12	59	0,63	
Cöln- { inneres . . .	274	100	15	16	26	35	35	39	125	665	7,10	
Nippes { äußeres . . .	148	44	5	7	19	8	8	22	59	320	3,42	
Cöln- { inneres . . .	82	27	4	4	19	12	13	18	69	248	2,65	
Deutz { äußeres . . .	126	49	5	11	12	8	13	10	25	259	2,76	
Cöln-Kalk	313	123	16	17	45	31	37	43	104	729	7,79	
Neustadt	442	148	35	41	85	92	117	166	393	1 519	16,23	
Altstadt	913	318	51	72	155	171	184	293	807	2 964	31,66	
Auswärts	28	23	8	30	45	48	49	56	78	365	3,90	
Zusammen	3 322	1 104	190	260	496	529	583	800	2 076	9 360	100,00	
und zwar { männlich . . .	1 824	561	107	142	244	280	319	454	964	4 895	52,30	
{ weiblich . . .	1 498	543	83	118	252	249	264	346	1 112	4 465	47,70	
in Hundertteilen . . .	35,49	11,79	2,03	2,78	5,30	5,65	6,23	8,55	22,18	—	100,00	

C. Die Wanderungen.

1. Zahl und Alter der zu- und abgewanderten Personen 1910 und 1911.

Kalenderjahr	Zahl der Gewanderten			Von den gewanderten Personen waren . . . Jahre alt								
	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	bis 1	über bis 5	über bis 20	über bis 40	über bis 60	über bis 70	Jahre		
1910*)	a) . . .	39 309	33 779	73 088	1 098	3 108	20 540	42 456	4 900	698	288	
	b) . . .	33 067	28 320	61 387	995	2 585	17 121	35 441	4 432	581	232	
	c) . . .	6 442	5 459	11 701	103	523	3 419	7 015	468	117	56	
1911..	a) . . .	41 581	34 592	76 173	1 130	3 128	21 500	44 356	5 077	687	295	
	b) . . .	33 987	29 038	63 025	943	2 658	17 683	36 391	4 517	596	237	
	c) . . .	7 594	5 554	13 148	187	470	3 817	7 965	560	91	58	

*) Einschließlich der Zahlen von den am 1. April 1910 eingemeindeten Vororten Kalk und Vingst, und zwar für das ganze Kalenderjahr.

2. Gewanderte Einzelpersonen und Familien sowie Herkunft und Ziel der Gewanderten 1910 und 1911.

K a l e n d e r j a h r a) Zugezogene b) Weggezogene c) Wandlungsergebnis (+) bzw. Verlust (-)	Gewanderte		Herkunft bzw. Ziel									
	Einzelpersonen	Familien	Mülheim a. Rh.	übriger Regierungsbezirk Cöln	übrige Rheinprovinz	Provinz Hessen-Nassau	Provinz Westfalen	übriges Nord- und Mitteldeutschland	Süddeutschland	Ausland	ohne Angabe	
1910	(a) 54 923 (b) 44 864 (c) +10 059	5330 4935 +395	2050 1742 +308	12 082 9 712 +2 370	19 145 14 912 +4 235	2751 1775 +976	4372 3183 +1189	8710 6260 +2450	4439 2978 +1461	4507 3316 +1191	2197 5921 -3724	
1911	(a) 58 352 (b) 47 325 (c) +11 027	5238 4713 +525	1051 845 +206	7 631 6 454 +1 177	11 032 8 437 +2 595	1664 1078 +586	2316 1832 +484	5042 3542 +1500	2295 1414 +881	1975 1308 +577	1102 3117 -2015	

3. Die Gewanderten nach dem Beruf sowie nach Herkunft und Ziel im Kalenderjahr 1911.

	Von den männlichen Einzelstehenden und Familienhäuptern waren:											
	Von den männlichen Einzelstehenden						Von den weiblichen Familienhäuptern					
	Tagelöhner, Handlanger	Bau- handwerker	Arbeiter der Metallverarbei- tungsindustrie	Kaufleute	Beamte und Lehrer	Ärzte, Rechts- anwälte, usw.	Dienstmädchen, Köchinnen	Sonstiges Hauspersonal	Ver- käuferinnen	Ehefrauen		
Mülheim a. Rh.....	(a) 117 (b) 97	42 38	105 115	118 72	39 24	27 16	442 322	59 53	47 54	55 54		
übriger Regierungs- bezirk Cöln.....	(a) 656 (b) 501	169 150	440 368	432 404	200 239	175 120	4 397 3 817	494 345	350 292	318 218		
übrige Rheinprovinz ..	(a) 1108 (b) 658	447 276	1047 709	1175 869	352 320	430 280	4 652 3 989	771 608	545 426	505 402		
Provinz Hessen-Nassau	(a) 162 (b) 62	259 77	223 97	220 183	55 45	51 57	453 368	90 65	58 52	93 72		
Provinz Westfalen....	(a) 211 (b) 140	178 65	272 143	299 233	63 46	75 71	824 804	199 162	97 82	98 86		
übriges Nord- und Mitteldeutschland...	(a) 1016 (b) 443	260 119	637 442	812 700	237 207	301 315	1 074 771	240 217	156 124	309 204		
Süddeutschland.....	(a) 279 (b) 177	140 79	423 214	420 269	134 41	154 86	459 342	95 80	65 43	126 83		
Ausland	(a) 586 (b) 245	125 71	173 134	403 346	29 43	131 81	212 186	92 89	55 48	169 155		
ohne Angabe.....	(a) 177 (b) 490	91 339	147 721	170 497	10 56	52 122	299 512	62 200	36 74	58 106		
Zusammen	(a) 4312 (b) 2813	1711 1214	3467 2943	4049 3573	1119 1021	1396 1148	12 812 11 111	2102 1819	1409 1195	1731 1380		

4. Zuzug und Wegzug von Personen mit einem Einkommen von mehr als 3000 Mark 1910 und 1911.

Kalenderjahr	Herkunft bzw. Ziel								Zusammen	
	Landkreis Köln; Stadt- u. Landkreis Mülheim	Bonn, Goddesberg, Königswinter und Umgebung	südliche Rhein- provinz sonst	übrige Rheinprovinz	Berlin und Umgebung	Nord- und Mitteldeutschland	Süddeutschland	Ausland	Männer	Frauen
a) Zugezogene										
b) Weggezogene										
c) Wanderungsgewinn (+) bzw. Verlust (-)										
1910.....	(a) 54	24	74	166	52	168	108	32	638	40
	(b) 73	50	39	117	69	160	73	45	589	37
	(c) - 19	- 26	+ 35	+ 49	- 17	- 8	+ 35	- 13	+ 49	+ 3
1911.....	(a) 51	25	54	174	60	193	97	44	653	45
	(b) 74	48	48	141	78	165	93	43	650	40
	(c) - 23	- 23	+ 6	+ 33	- 18	+ 28	+ 4	+ 1	+ 3	+ 5

5. Die Bilanz der Bevölkerung in den einzelnen Monaten 1911.

Monat	Kalenderjahr	Lebendgehörne	Todesfälle (ausschließlich Tot- geborene)	Geburten- Überschuss	Von auswärts Anziehende	Nach auswärts Abziehende	Wanderungs- gewinn (+) bzw. Verlust (-)	Zu- oder Abnahme der Bevölkerung
a) überhaupt								
b) aufs Jahr und Tausend der mittleren Monats- bzw. Jahresbevölkerung								
Januar.....	(a) 1 252	771	+ 481	5 339	5 353	-	14	+ 467
	(b) 28,49	17,55	+ 10,94	122	122	-	0,31	+ 10,63
Februar.....	(a) 1 200	703	+ 497	5 781	5 353	+	428	+ 925
	(b) 30,19	17,69	+ 12,50	145	135	+	10,77	+ 23,27
März.....	(a) 1 236	745	+ 491	5 324	5 603	-	279	+ 212
	(b) 28,06	16,91	+ 11,15	121	127	-	6,33	+ 4,82
April.....	(a) 1 167	626	+ 541	7 523	6 697	+	826	+ 1 367
	(b) 27,33	14,66	+ 12,67	176	157	+	19,35	+ 32,02
Mai.....	(a) 1 227	693	+ 533	6 742	6 315	+	427	+ 961
	(b) 27,75	15,67	+ 12,08	152	143	+	9,66	+ 21,74
Juni.....	(a) 1 199	639	+ 560	6 292	7 125	-	833	- 273
	(b) 28,00	14,92	+ 13,08	147	166	-	19,45	- 6,37
Juli.....	(a) 1 234	1 061	+ 173	3 955	4 027	-	72	+ 101
	(b) 27,90	23,98	+ 3,92	89	91	-	1,63	+ 2,29
August.....	(a) 1 137	1 414	- 277	3 970	7 583	-	613	- 890
	(b) 25,72	31,99	- 6,27	158	172	-	13,87	- 20,14
September.....	(a) 1 092	866	+ 226	7 709	7 263	+	446	+ 672
	(b) 25,53	20,25	+ 5,28	180	170	+	10,43	+ 15,71
Oktober.....	(a) 1 105	662	+ 443	8 775	7 208	+	1 567	+ 2 010
	(b) 24,94	14,94	+ 10,00	198	163	+	35,37	+ 45,37
November.....	(a) 1 122	564	+ 558	5 621	4 026	+	1 595	+ 2 153
	(b) 26,06	13,10	+ 12,96	131	94	+	37,05	+ 50,01
Dezember.....	(a) 1 216	616	+ 600	6 142	5 918	+	224	+ 824
	(b) 27,25	13,81	+ 13,44	138	133	+	5,03	+ 18,47
Zusammen.....	(a) 14 187	9 860	+ 4 827	76 173	72 470	+	3 702	+ 8 529
	(b) 27,21	17,95	+ 9,26	146	139	+	7,10	+ 16,36

D. Beruf und soziale Stellung.¹⁾1. Die Bevölkerung nach Haupt- und Nebenberuf und Berufsstellung
in den Berufsabteilungen 1907, 1895 und 1882.

Berufs- abteilungen	Stellung im Beruf	Jahr der Zäh- lung ²⁾	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen				Von den Erwerbstätigen haben Nebenberuf	Als Nebenberuf über den in der Vorstadt bezeichneten Beruf aus ... Personen überhaupt		
			Erwerbstätige		Bemerkungen für häusliche Dienste, im Haushalt ihrer Herrschaft lebend, und Angehörige ohne Hauptberuf	Berufs- zuge- hörige ins- gesamt				
			Gesamt- zahl	dar- unter weib- liche						
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forst- wirtschaft und Fischerei	Selb- ständige	1907	833	152	1 723	2 556	122	1 378		
		1895	1 065	202	2 804	3 869	206	1 488		
		1882	186	27	447	633	31	72		
	Höhere An- gestellte	1907	85	4	96	181	3	—		
		1895	59	1	69	128	4	—		
		1882	6	—	10	16	1	—		
	Gehilfen, Arbeiter	1907	2 189	564	1 444	3 633	184	830		
		1895	2 506	421	2 070	4 576	213	352		
		1882	343	49	218	561	6	19		
	Zus.	1907	3 107	720	3 263	6 370	309	2 208		
		1895	3 630	624	4 943	8 573	423	1 840		
		1882	535	76	675	1 210	38	91		
B. Industrie, ein- schließlich Berg- bau und Bauge- werbe	Selb- ständige	1907	15 652	3 883	33 560	49 212	1 232	628		
		1895	13 275	3 987	28 988	42 263	802	521		
		1882	8 916	3 182	19 285	28 201	400	266		
	Höhere An- gestellte	1907	9 797	1 226	12 408	22 205	167	39		
		1895	2 925	93	4 906	7 831	58	33		
		1882	772	13	1 019	1 791	11	6		
	Gehilfen, Arbeiter	1907	70 650	12 834	78 924	149 574	1 038	886		
		1895	51 666	9 550	59 448	111 114	928	946		
		1882	18 286	2 686	20 182	38 458	83	58		
	Zus.	1907	96 099	17 943	124 892	220 991	2 437	1 553		
		1895	67 866	13 639	93 342	161 208	1 788	1 500		
		1882	27 974	5 881	40 486	68 460	494	325		
C. Handel und Ver- kehr, einschließl. Gast- u. Schank- wirtschaft	Selb- ständige	1907	12 454	2 830	26 675	39 129	830	2 824		
		1895	8 802	1 914	21 603	30 405	570	1 185		
		1882	5 320	1 071	14 944	20 264	265	553		
	Höhere An- gestellte	1907	11 241	2 039	13 791	25 032	122	54		
		1895	5 592	159	7 176	14 768	65	29		
		1882	2 208	25	3 435	5 643	17	19		
	Gehilfen, Arbeiter	1907	29 623	7 450	32 655	62 278	406	2 576		
		1895	18 109	4 370	18 811	36 920	173	2 351		
		1882	7 867	1 566	6 465	14 332	30	119		
	Zus.	1907	53 318	12 319	73 121	126 439	1 358	5 454		
		1895	32 503	6 443	49 590	82 093	808	3 565		
		1882	15 395	2 662	24 844	40 239	312	691		

¹⁾ Alle Angaben in diesen Übersichten für 1907 und 1895 beziehen sich auf das Stadtgebiet ohne Kalk und Vingst; diejenigen für 1882 nur auf Alt Cöln (also ohne alle Vororte). — ²⁾ Die Zählungen fanden statt: am 12. Juni 1907, am 14. Juni 1895 und am 5. Juni 1882.

**Noch 1. Die Bevölkerung nach Haupt- und Nebenberuf und Berufsstellung
in den Berufsabteilungen 1907, 1895 und 1882.**

Berufs- abteilungen	Stellung im Beruf	Jahr der Zäh- lung *)	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstägigen				Von den Erwerbstägigen haben Nebenberuf	Als Nebenberuf führen den, in der Vorpalte bezeichneten Beruf aus . . . Personen überhaupt		
			Erwerbstäige		Dienende für häusliche Dienste, im Haushalt ihrer Herrschaft lebend, und Ansehbarkeits ohne Hauptberuf	Berufs- zuge- hörige ins- gesamt				
			Gesamt- zahl	dar- unter weib- liche						
A—C. Landwirt- schaft, Industrie und Handel	Selb- ständige	1907	28 939	6 865	61 958	90 897	2 184	4 830		
		1895	23 142	6 103	58 395	76 537	1 578	3 194		
		1882	14 422	4 280	34 676	49 098	696	891		
	Höhere An- gestellte	1907	21 123	3 269	26 295	47 418	292	93		
		1895	8 576	253	14 151	22 727	127	62		
		1882	2 986	38	4 464	7 450	29	25		
	Gehilfen, Arbeiter	1907	102 462	20 848	113 023	215 485	1 628	4 292		
		1895	72 281	14 350	80 329	152 610	1 314	3 649		
		1882	26 496	4 301	26 863	53 361	119	191		
	Zus.	1907	152 524	30 982	201 276	353 800	4 104	9 215		
		1895	103 999	20 706	147 875	251 874	3 019	6 905		
		1882	43 904	8 619	66 005	109 909	844	1 107		
D. Häusl. Dienste, auch Lohnarbeit wechselnder Art		1907	5 004	3 282	3 529	8 533	51	215		
		1895	3 845	2 222	3 072	6 917	31	38		
		1882	2 274	1 056	3 046	5 320	8	13		
E. Öffentl. Dienst, freie Berufsarten		1907	16 191	3 808	16 696	32 887	332	376		
		1895	14 390	2 208	12 234	26 624	207	234		
		1882	8 509	798	7 340	15 849	68	98		
Zus. A—E		1907	173 719	38 072	221 501	395 220	4 487	9 806		
		1895	122 234	25 136	163 181	285 415	3 257	7 177		
		1882	54 687	10 473	76 391	181 078	920	1 218		
F. Ohne Beruf und Berufsangabe		1907	24 408	14 888	16 896	41 304	658	— —		
		1895	13 189	7 434	10 644	23 833	188	— —		
		1882	6 835	3 880	5 232	12 067	71	— —		
Zus. A—F. Orts- anwesende Per- sonen überhaupt		1907	198 127	52 960	238 397	436 524	5 145	9 806		
		1895	135 423	32 570	173 825	309 248	3 445	7 177		
		1882	61 522	14 353	81 623	143 145	991	1 218		

*) Die Zählungen fanden statt: am 12. Juni 1907, am 14. Juni 1895 und am 5. Juni 1882.

2. Die Bevölkerung nach Haupt- und Nebenberuf sowie nach der Stellung im Beruf in den Berufsgruppen am 12. Juni 1907.

Berufsgruppen	Stellung im Beruf (*)	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen				Von den Erwerbstätigen haben Nebenberuf	Als Nebenberuf üben den in der Vorspalte bezeichneten Beruf aus . . . Personen überhaupt		
		Erwerbstätige		Dienende für häusliche Dienste, im Haushalt ihrer Herrschaft lebend, und Anwalt & ohne Hauptberuf	Berufszugehörige insgesamt				
		Ge- samt- zahl	dar- unter weib- liche						
Berufsgruppen									
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei.									
I. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tier- zucht	a	812	152	1 661	2 473	120	1 372		
	b	83	4	94	177	3	—		
	c	2 159	564	1 373	3 532	174	827		
	Zus.	3 054	720	3 128	6 182	279	2 199		
II. Forstwirtschaft u. Fischerei	a	21	—	62	83	2	6		
	b	2	—	2	4	—	—		
	c	30	—	71	101	10	3		
	Zus.	53	—	135	188	12	9		
B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe.									
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	a	66	—	207	273	3	1		
	b	160	9	245	405	4	1		
	c	732	6	1 289	2 021	25	—		
	Zus.	958	15	1 741	2 699	32	2		
IV. Industrie der Steine und Erden	a	275	16	801	1 076	24	37		
	b	282	26	435	717	9	1		
	c	2 587	159	2 603	5 190	58	7		
	Zus.	3 144	201	3 839	6 983	91	45		
V. Metallverarbei- tung	a	732	14	1 996	2 728	77	40		
	b	407	26	678	1 085	7	—		
	c	8 509	164	11 026	19 535	142	22		
	Zus.	9 648	204	13 700	23 348	226	62		
VI. Industrie der Ma- schinen, Instru- mente u. Apparate	a	776	12	1 971	2 747	81	34		
	b	2 649	188	3 264	5 913	32	8		
	c	10 725	177	15 349	26 074	215	28		
	Zus.	14 150	377	20 584	34 734	328	70		
VII. Chemische In- dustrie	a	186	11	654	840	7	6		
	b	431	53	592	1 023	8	—		
	c	1 406	177	2 341	3 747	39	4		
	Zus.	2 023	241	3 587	5 610	54	10		
VIII. Industrie der forst- wirtsch. Neben- produkte, Leucht- stoffe, Seifen, Fette, Öle, Firmitse	a	93	8	337	430	6	1		
	b	371	25	536	907	9	4		
	c	1 165	227	1 870	3 035	37	6		
	Zus.	1 629	260	2 743	4 372	52	11		
IX. Textilindustrie	a	270	133	443	713	17	24		
	b	367	61	421	788	7	1		
	c	2 268	1 083	1 645	3 913	14	14		
	Zus.	2 905	1 277	2 509	5 414	38	39		

*) a = Selbständige, b = Höhere Angestellte, c = Gehilfen, Arbeiter.

Noch 2. Die Bevölkerung nach Haupt- und Nebenberuf sowie nach der Stellung im Beruf in den Berufsgruppen am 12. Juni 1907.

Berufsgruppen	Stellung im Beruf*)	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen				Von den Erwerbstätigen haben Nebenberuf	Als Nebenberuf üben den in der Vorspalte bezeichneten Beruf aus . . . Personen überhaupt		
		Erwerbstätige		Dienende für häusliche Dienste, im Haushalt ihrer Herrschaft lebend, und Angehörige ohne Hauptberuf	Berufs-zuge-görige insgesamt				
		Ge-sam-tzahl	dar-unter weib-liche						
X. Papierindustrie	a	151	10	416	567	25	12		
	b	185	24	265	450	2	—		
	c	1 215	363	1 044	2 259	27	7		
	Zus.	1 531	397	1 725	3 276	54	19		
XI. Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	a	464	13	1 205	1 669	44	21		
	b	250	33	305	555	4	2		
	c	2 272	372	2 276	4 548	32	9		
	Zus.	2 986	418	3 786	6 772	80	32		
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a	1 203	70	2 869	4 072	84	45		
	b	384	56	560	944	4	4		
	c	5 784	200	8 606	14 390	98	26		
	Zus.	7 371	326	12 035	19 406	186	75		
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	a	1 991	122	6 410	8 401	217	70		
	b	993	127	1 398	2 391	29	7		
	c	7 825	2 157	5 338	13 163	82	538		
	Zus.	10 809	2 406	13 146	23 955	328	615		
XIV. Bekleidungsgewerbe	a	5 522	2 615	7 738	13 260	265	173		
	b	1 167	469	802	1 949	7	2		
	c	9 017	6 307	2 631	11 648	26	108		
	Zus.	15 706	9 391	11 171	26 877	298	283		
XV. Reinigungs-gewerbe	a	1 477	800	1 829	3 306	207	80		
	b	68	28	83	151	3	3		
	c	2 097	1 215	741	2 838	22	65		
	Zus.	3 642	2 043	2 653	6 295	232	148		
XVI. Baugewerbe	a	1 907	31	5 450	7 357	129	58		
	b	1 735	52	2 366	4 101	35	4		
	c	12 230	25	19 419	31 649	184	37		
	Zus.	15 872	108	27 235	43 107	348	99		
XVII. Polygraphische Gewerbe	a	296	16	769	1 065	35	18		
	b	268	35	386	654	4	—		
	c	2 312	188	2 272	4 584	29	13		
	Zus.	2 876	239	3 427	6 303	68	31		
XVIII. Künstlerische Gewerbe	a	168	9	338	506	11	8		
	b	72	11	64	136	3	2		
	c	456	7	422	878	7	1		
	Zus.	696	27	824	1 520	21	11		

*) = a Selbständige, b = Höhere Angestellte, c = Gehilfen, Arbeiter.

Noch 2. Die Bevölkerung nach Haupt- und Nebenberuf sowie nach der Stellung im Beruf in den Berufsgruppen am 12. Juni 1907.

Berufsgruppen	Stellung im Beruf*)	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen				Von den Erwerbstätigen haben Nebenberuf	Als Nebenberuf führen den in der Vorspalte bezeichneten Beruf aus . . . Personen überhaupt		
		Erwerbstätige		Dienende für häusliche Dienste, im Haushalt ihrer Herrschaft lebend, und Angehörige ohne Hauptberuf	Berufs-zugehörige insgesamt				
		Ge-sam-tzahl	dar-unter weib-lische						
XIX. Fabrikanten, Fabrikarb., Gesellen, usw. ohne nähere Bezeichnung	a b c Zus.	75 8 50 133	3 3 7 18	127 8 52 187	202 16 102 320	— 1 1 1	— 1 1 1		

C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft.

XX. Handelsgewerbe	a	9 114	2 074	18 941	28 055	594	1 496
	b	5 559	1 195	5 674	11 233	62	38
	c	13 276	5 231	7 410	20 686	92	1 435
	Zus.	27 949	8 500	32 025	59 974	748	2 969
XXI. Versicherungsgewerbe	a	303	6	931	1 234	17	115
	b	1 314	81	1 432	2 746	20	10
	c	68	1	114	182	3	4
	Zus.	1 685	88	2 477	4 162	40	129
XXII. Verkehrsgewerbe	a	956	32	2 457	3 413	65	38
	b	4 226	715	6 591	10 817	40	4
	c	11 374	34	22 883	34 257	266	94
	Zus.	16 556	781	31 931	48 487	371	136
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaft	a	2 081	718	4 346	6 427	154	1 175
	b	142	48	94	236	—	2
	c	4 905	2 184	2 248	7 153	45	1 043
	Zus.	7 128	2 950	6 688	13 816	199	2 220

D. Häusliche Dienste (einschließlich persönliche Bedienung), auch Lohnarbeit wechselnder Art.

XXIV. Häusliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art		5 004	3 282	3 529	8 533	51	215
---	--	-------	-------	-------	-------	----	-----

E. Militär-, Hof-, bürgerlicher und kirchlicher Dienst, auch sogenannt freie Berufsarten.

XXV. Öffentl. Dienst, freie Berufsarten		16 191	3 808	16 696	32 887	332	376
---	--	--------	-------	--------	--------	-----	-----

F. Ohne Beruf und Berufsangabe.

XXVI. Ohne Beruf und Berufsangabe		24 408	14 888	16 896	41 304	658	—
-----------------------------------	--	--------	--------	--------	--------	-----	---

*) a = Selbständige, b = Höhere Angestellte, c = Gehilfen, Arbeiter.

3. Die in Landwirtschaft, Industrie, Handel und Verkehr Erwerbstätigen nach ihrer sozialen Stellung.

Berufsabteilung	Jahr der Zäh- lung	Selbständige davon			Höhere Angestellte davon			Gesellen, Lehrlinge, Arbeiter davon			Zusammen davon		
		über- haupt	männ- lich	weib- lich	über- haupt	männ- lich	weib- lich	über- haupt	männ- lich	weib- lich	über- haupt	männ- lich	weib- lich
a) Absolute Zahlen.													
Landwirtschaft	1907	833	681	152	85	81	4	2 189	1 625	564	3 107	2 387	720
	1895	1 065	863	202	59	58	1	2 506	2 085	421	3 630	3 006	624
	1882	186	159	27	6	6	—	343	294	49	535	459	76
Industrie	1907	15 652	11 769	3 883	9 797	8 571	1 226	70 650	57 816	12 834	96 099	78 156	17 943
	1895	13 275	9 288	3 987	2 925	2 832	93	51 666	42 107	9 559	67 866	54 227	13 639
	1882	8 916	5 734	3 182	772	759	13	18 286	15 600	2 686	27 974	22 093	5 881
Handel und Verkehr	1907	12 454	9 624	2 830	11 241	9 202	2 039	29 623	22 173	7 450	53 318	40 999	12 319
	1895	8 802	6 888	1 914	5 592	5 433	159	18 109	13 739	4 370	32 503	26 060	6 443
	1882	5 320	4 249	1 071	2 208	2 183	25	7 867	6 301	1 566	15 395	12 733	2 662
Zusammen	1907	28 939	22 074	6 865	21 123	17 854	3 269	102 462	81 614	20 848	152 524	121 542	30 982
	1895	23 142	17 039	6 103	8 576	8 323	253	72 281	57 931	14 350	103 999	83 293	20 706
	1882	14 422	10 142	4 280	2 986	2 948	38	26 496	22 195	4 301	43 904	35 285	8 619
b) V. H. der Erwerbstätigen der einzelnen Berufstellungen gehörten den nebenbezeichneten Berufsabteilungen an.													
Landwirtschaft	1907	2,88	2,35	0,53	0,40	0,38	0,02	2,14	1,59	0,55	2,03	1,56	0,47
	1895	4,60	3,73	0,87	0,69	0,68	0,01	3,47	2,89	0,58	3,49	2,89	0,60
	1882	1,29	1,10	0,19	0,20	0,20	—	1,29	1,11	0,18	1,22	1,05	0,17
Industrie	1907	54,09	40,67	13,42	46,38	40,58	5,80	68,95	56,43	12,52	63,01	51,24	11,77
	1895	57,36	40,13	17,23	34,10	33,02	1,08	71,48	58,26	13,22	65,26	52,14	13,12
	1882	61,82	39,76	22,06	25,85	25,42	0,43	69,02	58,88	10,14	63,72	50,32	13,40
Handel und Verkehr	1907	43,03	33,25	9,78	53,22	43,57	9,65	28,91	21,64	7,27	34,96	26,88	8,08
	1895	38,04	29,77	8,27	65,21	63,35	1,86	25,05	19,00	6,05	31,25	25,06	6,19
	1882	36,89	29,46	7,43	73,95	73,11	0,84	29,69	23,78	5,91	35,06	29,00	6,06
Zusammen	1907	100,00	76,27	23,73	100,00	84,53	15,47	100,00	79,66	20,34	100,00	79,68	20,32
	1895	100,00	73,63	26,37	100,00	97,05	2,95	100,00	80,15	19,85	100,00	80,09	19,91
	1882	100,00	70,32	29,68	100,00	98,73	1,27	100,00	83,77	16,23	100,00	80,37	19,63

4a. Die Erwerbstätigen im Hauptberuf nach Berufsabteilungen und Alter am 12. Juni 1907. (Absolute Zahlen.)

Berufs- abteilungen	Geschlecht	Es standen im Alter von . . . Jahren											zu- sam- men
		un- ter 14	14 bis 18	18 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	über 70			
A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	m.	7	213	129	603	506	370	312	179	68	2 387		
	w.	2	94	57	190	94	86	85	85	27	720		
	zus.	9	307	186	793	600	456	397	264	95	3 107		
B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe	m.	390	7 740	5 260	24 246	19 127	12 130	6 555	2 300	408	78 156		
	w.	156	4 334	2 273	5 955	2 359	1 426	965	387	88	17 943		
	zus.	546	12 074	7 533	30 201	21 486	13 556	7 520	2 687	496	96 099		
C. Handel und Verkehr, ein- schließlich Gast- und Schank- wirtschaft	m.	108	2 589	1 950	11 218	11 564	7 730	4 146	1 456	238	40 999		
	w.	83	1 873	1 277	4 232	1 918	1 457	947	408	124	12 319		
	zus.	191	4 462	3 227	15 450	13 482	9 187	5 093	1 864	362	53 318		
A—C. Landwirtschaft, In- dustrie und Handel	m.	505	10 542	7 339	36 067	31 197	20 230	11 013	3 935	714	121 542		
	w.	241	6 301	3 607	10 377	4 371	2 969	1 997	880	239	30 982		
	zus.	746	16 843	10 946	46 444	35 568	23 199	13 010	4 815	953	152 524		
D. Häusliche Dienste, auch Lohnarbeit wechselnder Art	m.	2	115	88	400	417	345	216	114	25	1 722		
	w.	7	233	221	913	601	577	440	226	64	3 282		
	zus.	9	348	309	1 313	1 018	922	656	340	89	5 004		
E. Öffentlicher Dienst, freie Berufarten	m.	16	225	315	5 568	2 919	1 869	998	393	80	12 383		
	w.	12	178	171	1 428	1 046	532	287	113	41	3 808		
	zus.	28	403	486	6 996	3 965	2 401	1 285	506	121	16 191		
F. Ohne Beruf und Berufs- angabe	m.	1 130	187	179	898	556	1 004	1 532	2 345	1 689	9 520		
	w.	1 329	586	241	989	1 007	1 879	3 084	3 274	2 499	14 888		
	zus.	2 459	773	420	1 887	1 563	2 883	4 616	5 619	4 188	24 408		
Zusammen A—F. Erwerbstätige im Haupt- beruf überhaupt	m.	1 653	11 069	7 921	42 933	35 089	23 448	13 759	6 787	2 508	145 167		
	w.	1 589	7 298	4 240	13 707	7 025	5 957	5 808	4 493	2 843	52 960		
	zus.	3 242	18 367	12 161	56 640	42 114	29 405	19 567	11 280	5 351	198 127		

Tabelle 4 b (Prozentzahlen) siehe nächste Seite.

5. Die Erwerbstätigen im Hauptberuf nach Berufsabteilungen, Familienstand u. Religion.

Berufsabteilungen	Geschlecht	Familienstand			Religion				Be- kenner anderer Reli- gionen
		ledig	ver- hei- ratet	ver- wit- wet und ge- schi- den	Katho- liken	Evan- ge- lische	And- ere	Isra- eliten	
A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	m.	1 131	1 164	92	2 080	295	4	8	—
	w.	386	189	145	671	46	—	3	—
	zus.	1 517	1 353	237	2 751	341	4	11	—
B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe	m.	34 161	42 275	1 720	61 698	15 119	216	1 034	89
	w.	14 316	2 028	1 599	15 232	2 390	35	283	3
	zus.	48 477	44 303	3 319	76 930	17 509	251	1 317	92
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	m.	15 506	24 593	900	29 780	8 967	87	2 144	21
	w.	8 475	2 520	1 324	9 859	2 007	18	428	7
	zus.	23 981	27 113	2 224	39 639	10 974	105	2 572	28
A—C. Landwirtschaft, In- dustrie und Handel	m.	50 798	68 032	2 712	93 558	24 381	307	3 186	110
	w.	23 177	4 737	3 068	25 762	4 443	53	714	10
	zus.	73 975	72 769	5 780	119 320	28 824	360	3 900	120

Forsetzung nächste Seite unten.

4b. Die Erwerbstätigen im Hauptberuf nach Berufsabteilungen und Alter am 12. Juni 1907. (Vom Hundert.)

Berufs- abteilungen	Geschlecht	Von den männlichen bzw. weiblichen bzw. gesamten Erwerbstätigen der nebenstehenden Berufsabteilungen befanden sich im Alter von....Jahren									
		un- ter 14	14 bis 18	18 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	über 70	zu- sam- men
A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	m.	0,29	8,92	5,41	25,26	21,20	15,50	13,07	7,50	2,65	100,00
	w.	0,28	13,06	7,92	26,39	13,06	11,94	11,80	11,80	3,75	100,00
	zus.	0,29	9,88	5,98	25,52	19,31	14,68	12,78	8,50	3,06	100,00
B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe	m.	0,50	9,90	6,73	31,02	24,48	15,52	8,39	2,94	0,52	100,00
	w.	0,87	24,15	12,67	33,19	13,15	7,95	5,38	2,15	0,49	100,00
	zus.	0,57	12,56	7,84	31,43	22,36	14,11	7,82	2,79	0,52	100,00
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	m.	0,26	6,32	4,76	27,36	28,21	18,85	10,11	3,55	0,58	100,00
	w.	0,67	15,20	10,37	34,35	15,57	11,83	7,69	3,31	1,01	100,00
	zus.	0,36	8,37	6,05	28,98	25,29	17,23	9,55	3,49	0,68	100,00
A—C. Landwirtschaft, Industrie und Handel	m.	0,41	8,67	6,04	29,68	25,67	16,64	9,06	3,24	0,59	100,00
	w.	0,78	20,34	11,64	33,49	14,11	9,58	6,45	2,84	0,77	100,00
	zus.	0,49	11,04	7,18	30,45	23,32	15,21	8,53	3,16	0,62	100,00
D. Häusliche Dienste, auch Lohnarbeit wechselnder Art	m.	0,12	6,68	5,11	23,23	24,22	20,03	12,54	6,62	1,45	100,00
	w.	0,21	7,10	6,73	27,82	18,31	17,58	13,41	6,89	1,95	100,00
	zus.	0,18	6,95	6,17	26,24	20,34	18,43	13,11	6,80	1,78	100,00
E. Öffentlicher Dienst, freie Berufsarten	m.	0,13	1,82	2,54	44,97	23,57	15,09	8,06	3,17	0,65	100,00
	w.	0,31	4,67	4,49	37,50	27,47	13,97	7,54	2,97	1,08	100,00
	zus.	0,17	2,49	3,00	43,21	24,49	14,83	7,94	3,12	0,75	100,00
F. Ohne Beruf und Berufsangabe	m.	11,87	1,97	1,88	9,43	5,84	10,55	16,09	24,63	17,74	100,00
	w.	8,93	3,94	1,62	6,64	6,76	12,62	20,72	21,99	16,78	100,00
	zus.	10,08	3,17	1,72	7,73	6,40	1,181	18,91	23,02	17,16	100,00
Zusammen A—F. Erwerbstätige im Hauptberuf überhaupt	m.	1,14	7,63	5,46	29,56	24,17	16,15	9,48	4,68	1,73	100,00
	w.	3,00	13,78	8,01	25,88	13,26	11,25	10,97	8,48	5,37	100,00
	zus.	1,63	9,27	6,14	28,59	21,26	14,84	9,88	5,69	2,70	100,00

Noch 5. Die Erwerbstätigen im Hauptberuf nach Berufsabteil., Familienstand u. Religion.

Berufsabteilungen	Geschlecht	Familienstand			Religion				Be- kenner anderer Reli- gionen	
		ledig	ver- hei- ratet	ver- witwet und ge- schi- den	Christen	Evan- ge- lische	Andere	Isra- eliten		
D. Häusliche Dienste, auch Lohnarbeit wechselnder Art	m.	665	965	92	1 486	228	—	—	7	1
	w.	1 775	540	967	2 746	504	3	29	—	—
	zus.	2 440	1 505	1 059	4 292	732	3	36	1	1
E. Öffentlicher Dienst, freie Berufsarten	m.	6 775	5 404	204	7 590	4 526	39	205	23	23
	w.	3 455	218	135	3 010	718	11	67	2	2
	zus.	10 230	5 622	339	10 600	5 244	50	272	25	25
F. Ohne Beruf und Berufsangabe	m.	3 077	5 061	1 382	7 332	1 836	37	311	4	4
	w.	5 360	942	8 586	11 844	2 593	19	431	1	1
	zus.	8 437	6 003	9 968	19 176	4 429	56	742	5	5
Zusammen A—F. Erwerbstätige im Hauptberuf überhaupt	m.	61 315	79 462	4 390	109 966	30 971	383	3 709	138	138
	w.	33 767	6 437	12 756	43 362	8 258	86	1 241	13	13
	zus.	95 082	85 899	17 146	153 328	39 229	469	4 950	151	151

6. Die Bevölkerung nach Hauptberuf und Gebürtigkeit am 12. Juni 1907.

Berufsabteilungen	Stellung im Beruf*	Von den gezählten Personen sind geboren im Deutschen Reiche, und zwar									
		Im ganzen Weibliche besonders	in der Zählgemeinde	aufserhalb der Zählgemeinde	in der Stadt	auf dem Lande	im Rheinland	in Westfalen nebst Lippe und Waldeck	in Hessen- Nassau und Hessen-Hanau	in Oldenburg, Hannover und Schleswig-Holstein	in den Provinzen Sachsen, Branden- burg und in Berlin
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	a Se.	428	391	625	194	748	16	7	6	12	4
	W.	79	70	109	40	147	2	—	—	—	—
	b Se.	16	64	51	29	50	6	3	4	2	6
	W.	2	2	3	1	3	—	—	—	—	1
	c Se.	794	1 228	1 339	683	1 656	47	14	17	40	114
	W.	244	259	349	154	409	6	1	1	7	55
	Zusammen... a-c	1 238	1 683	2 015	906	2 454	69	24	27	54	124
	W.	325	331	461	195	559	8	1	1	7	56
B. Industrie, einschließlich Bergbau und Bau gewerbe	a Se.	5 612	9 670	11 462	3 820	11 958	836	367	250	403	287
	W.	1 744	2 070	3 110	704	3 208	159	69	48	73	46
	b Se.	2 994	6 432	7 561	1 865	6 438	611	260	241	471	226
	W.	605	589	1 069	125	1 024	58	15	6	18	9
	c Se.	28 866	39 128	52 585	15 409	55 522	2 274	1 440	848	1 377	1 641
	W.	7 377	5 177	10 861	1 693	11 416	287	139	61	112	105
	Zusammen... a-c	37 472	55 230	71 608	21 094	73 918	3 721	2 067	1 339	2 251	2 154
	W.	9 726	7 836	15 040	2 522	15 648	504	223	115	203	160
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	a Se.	3 742	8 225	8 589	3 378	9 329	670	264	208	338	198
	W.	988	1 774	1 948	814	2 302	134	61	30	45	30
	b Se.	3 597	7 346	8 408	2 535	7 715	612	257	311	557	237
	W.	1 015	993	1 792	216	1 697	63	31	28	49	13
	c Se.	10 597	18 335	20 665	8 267	23 867	1 292	504	325	596	463
	W.	3 397	3 888	6 176	1 109	6 116	363	112	70	113	83
	Zusammen... a-c	17 936	33 906	37 662	14 180	40 911	2 574	1 025	844	1 491	898
	W.	5 400	6 655	9 916	2 139	10 115	565	204	128	207	126
A—C. Landwirtschaft, Industrie und Handel	a Se.	9 782	18 286	20 676	7 392	22 035	1 522	638	464	753	489
	W.	2 811	3 914	5 167	1 558	5 657	295	130	78	118	76
	b Se.	6 607	13 842	16 020	4 429	14 203	1 229	520	556	1 030	469
	W.	1 622	1 584	2 864	342	2 724	126	46	34	67	23
	c Se.	40 257	58 691	74 589	24 359	81 045	3 613	1 958	1 190	2 013	2 218
	W.	11 018	9 324	17 386	2 956	17 941	656	252	132	232	243
	Zusammen... a-c	56 646	90 819	111 285	36 180	117 283	6 364	3 116	2 210	3 796	3 176
	W.	15 451	14 822	25 417	4 856	26 322	1 077	428	244	417	342
D. Häusliche Dienste, auch Lohnarbeit wechselnder Art	Se.	1 711	3 172	3 518	1 365	4 016	202	89	58	82	85
	W.	975	2 231	2 125	1 081	2 607	153	67	43	51	44
E. Öffentlicher Dienst, freie Berufsarten	Se.	3 044	12 650	10 825	4 869	10 181	1 137	323	580	885	583
	W.	866	2 756	2 497	1 125	2 802	269	65	55	75	64
F. Ohne Beruf und Berufsaussage	Se.	8 938	14 835	17 827	5 946	19 763	1 095	469	273	540	284
	W.	5 563	8 956	11 473	3 046	12 149	675	306	162	274	137
A—F. Gesamtsumme der Erwerbstätigen	Se.	70 339	121 476	143 455	48 360	151 243	8 798	3997	3121	5303	4128
	W.	22 855	28 765	41 512	10 108	43 880	2 174	866	504	817	587
G. Dienende für häusliche Dienste, im Haushalt ihr Herrschaft lebend	Se.	1 174	12 950	7 384	6 740	10 533	1 153	330	334	321	268
	W.	1 161	12 829	7 318	6 672	10 463	1 148	324	329	310	259
H. Haushaltungsangehörige, welche überhaupt nicht oder nur neben beruflich erwerbend tätig sind	Se.	145 461	75 840	202 964	18 337	202 539	4 575	2221	1764	2948	1152
	W.	92 360	61 679	137 823	16 216	138 408	3 689	1921	1500	2596	979
A—H. Ortsanwesende Personen überhaupt	Se.	216 974	210 266	353 803	73 437	364 315	14 526	6548	5219	8572	5548
	W.	116 376	103 273	186 653	32 996	192 751	7 011	3111	2333	3723	1825

*) a = Selbständige, b = Höhere Angestellte, c = Gehilfen, Arbeiter.

Noch 6. Die Bevölkerung nach Hauptberuf und Gebürtigkeit am 12. Juni 1907.

Berufsabteilungen	Stellung im Beruf*)	Von den gezählten Personen sind geboren im Deutschen Reiche, und zwar										
		Im ganzen (Se.)	Wölbliche besonders	in den beiden Mecklenburg und den Hansestädten	in Braunschweig, Anhalt und den Thüring. Staaten	im Kgr. Sachsen	im Kgr. Bayern	im Kgr. Württemberg	in Hessen und Baden	in Elsass-Lothringen	im Deutschen Reiche überhaupt	in einem außerdeutschen Staate
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	a Se. W.	7	1	3	4	2	1	7	1	819	14	
	b Se. W.	—	2	—	—	2	1	2	—	149	3	
	c Se. W.	49	16	7	7	27	7	19	2	80	5	
		14	7	—	1	—	—	2	—	4		
Zusammen....	a-c Se. W.	58	19	10	11	31	9	28	3	2 921	186	
		14	7	—	1	—	—	2	—	656	64	
B. Industrie, einschließlich Bergbau und Bau gewerbe	a Se. W.	250	57	138	111	235	117	239	34	15 282	370	
	b Se. W.	61	7	22	17	40	16	41	7	3 814	69	
	c Se. W.	174	102	162	187	210	106	196	42	9 426	371	
		13	11	6	6	13	2	10	3	1 194	32	
Zusammen....	a-c Se. W.	1275	228	470	486	953	465	807	208	67 994	2656	
		103	18	36	25	89	42	92	29	12 554	280	
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	a Se. W.	1699	387	770	784	1398	688	1242	284	92 702	3397	
	b Se. W.	177	36	64	48	142	60	143	39	17 562	381	
	c Se. W.	212	91	110	97	178	69	174	29	11 967	487	
		28	12	23	12	34	12	31	8	2 762	68	
Zusammen....	a-c Se. W.	295	113	147	157	168	66	245	63	10 943	298	
		32	7	13	11	19	7	22	11	2 008	31	
	c Se. W.	529	122	159	181	350	134	301	109	28 932	691	
		108	24	25	26	111	37	64	33	7 285	165	
Zusammen....	a-c Se. W.	1036	326	416	435	696	269	720	201	51 842	1476	
		168	43	61	49	164	56	117	52	12 055	264	
A—C. Landwirtschaft, Industrie und Handel	a Se. W.	469	149	251	212	415	187	420	64	28 068	871	
	b Se. W.	89	19	45	29	74	28	72	15	6 725	140	
	c Se. W.	471	217	309	344	380	173	443	105	20 449	674	
		45	18	19	17	32	9	32	14	3 206	63	
Zusammen....	a-c Se. W.	1853	366	636	674	1330	606	1127	319	98 948	3514	
		225	49	61	52	200	79	158	62	20 342	506	
	c Se. W.	2793	832	1196	1230	2125	966	1990	488	147 465	5059	
D. Häusliche Dienste, auch Lohnarbeit wechselnder Art	a Se. W.	359	86	125	98	306	116	262	91	30 273	709	
E. Öffentlicher Dienst, freie Berufsarten	Se. W.	114	25	29	21	67	24	57	14	4 883	121	
F. Ohne Beruf und Berufsangabe	Se. W.	72	15	20	14	51	17	41	11	3 206	76	
G. Dienende für häusliche Dienste, im Haushalt ihr Herrschaft lebend	Se. W.	731	221	196	143	196	64	212	242	15 694	497	
H. Haushaltungsgehörige, welche überhaupt nicht oder nur nebenberuflich erwerbend tätig sind	Se. W.	93	25	17	21	45	22	55	14	3 622	186	
I. A—F. Gesamtsumme der Erwerbstätigen	Se. W.	4040	1075	1545	1477	2586	1120	2557	825	191 815	6312	
J. Dienende für häusliche Dienste, im Haushalt ihr Herrschaft lebend	Se. W.	755	180	231	184	541	194	546	161	51 620	1340	
K. Dienende für häusliche Dienste, im Haushalt ihr Herrschaft lebend	Se. W.	333	69	165	55	215	132	165	51	14 124	258	
L. Dienende für häusliche Dienste, im Haushalt ihr Herrschaft lebend	Se. W.	325	68	165	54	211	126	158	50	13 990	258	
M. Dienende für häusliche Dienste, im Haushalt ihr Herrschaft lebend	Se. W.	1576	778	481	437	713	273	1450	394	221 301	2714	
N. Dienende für häusliche Dienste, im Haushalt ihr Herrschaft lebend	Se. W.	1395	642	356	349	547	220	1172	265	154 039	2120	
O. A—H. Ortsanwesende Personen überhaupt	Se. W.	5949	1922	2191	1969	3514	1525	4172	1270	427 240	9284	
P. A—H. Ortsanwesende Personen überhaupt	Se. W.	2475	890	752	587	1299	540	1876	476	219 649	3718	

*) a = Selbständige, b = Höhere Angestellte, c = Gehilfen, Arbeiter.

III. Grundeigentum, Bodenbenutzung, Gebäude und Wohnungen.

1. Bestand der Liegenschaften Ende März 1908 bis 1912.

Gegenstand	1908	1909	1910 ¹⁾	1911	1912
	ha	ha	Gesamtstadt ha	ha	ha
Haus- und Hofraum ²⁾	1 445,8697	1 498,4965	1 699,8035	1 731,0638	1 781,2644
Wege, Straßen, Eisenbahnen und Festungsgelände	1 652,8628	1 714,6298	1 872,6168	1 857,2498 ³⁾	2 046,5447 ⁴⁾
Wasserfläche	407,4414	416,2852	416,1941	416,1941	413,6479
Steuerpflichtiges Land	7 572,2810	7 460,3878	7 698,3543	7 688,6997	7 457,7864 ⁵⁾
Steuerfreies Land ...	43,6691	43,5096	45,6960	45,5497	43,7202
Gesamtfläche ⁴⁾	11 122,1240	11 133,3089	11 732,6647	11 738,7571	11 742,9636
Davon entfallen auf die linksrheinisch. Vororte	8 808,2852	8 817,5338	8 817,8677	8 822,8646	8 826,6303
rechtsrhein. Vororte ..	1 307,7306	1 309,6755	1 908,4860	1 909,7767	1 909,9044
Vororte überhaupt ..	10 116,0158	10 127,2093	10 726,3537	10 732,6413	10 736,5347
Alt-Cöln	1 006,1082	1 006,0996	1 006,3110	1 006,1158	1 006,4289

¹⁾ Einschließlich Kalk und Vingst. — ²⁾ Einschließlich Hausgärten. — ³⁾ Der Abgang an Wegen, Straßen usw. erklärt sich durch die Freigabe des Festungsgeländes in Cöln-Deutz (rd. 28 ha). — ⁴⁾ Der Zuwachs der Gesamtfläche — insbesondere in den linksrheinischen Vororten in den Jahren 1909 und 1911 ist auf Neuvermessungen im Zusammenlegungsgebiet Cöln-Longerich und Cöln-Volkhoven zurückzuführen. — ⁵⁾ Gegen 1911 mehr bzw. weniger infolge Zuteilung des Exerzierplatzes bei Cöln-Niehl zum Festungsgelände. Das bezügliche Terrain war bisher steuerpflichtiges Ackerland.

2. Anbau von Feldfrüchten auf den landwirtschaftlich benutzten Flächen in den Vororten im Jahre 1911¹⁾.

Vorortsbezirke ²⁾	Anbaufläche in Hektar											
	Winterweizen	Sommerweizen	Winterroggen	Sommergerste	Hafer	Wicken	Kartoffeln	Zucker-rüben	Winteraps und Rüben	Klee	Luzerne	Wiesen
Nr. 1	1	—	3	—	5	—	7	2	—	2	6	—
" 2	—	—	10	—	13	—	15	8	—	3	14	20
" 3	39	—	20	—	39	—	9	20	—	6	10	—
" 4	112	1	61	3	83	3	12	84	3	25	14	8
" 5	350	15	230	30	564	—	120	380	—	42	120	—
" 6	530	10	490	5	570	50	95	205	5	50	90	60
" 7	37	—	147	—	92	—	42	19	—	32	22	—
" 8	—	—	2	—	1	—	6	1	—	—	1	—
" 9	25	—	82	—	58	—	28	—	—	31	28	—
Zusammen	1094	26	1045	38	1425	53	314	719	8	191	305	88

¹⁾ Im Stadtgebiet innerhalb der Umwallung findet eine landwirtschaftliche Nutzung des Grund und Bodens nicht statt. — ²⁾ Zum 1. Bezirk gehört das Gelände zwischen Rhein und Brühler Straße, zum 2. Bezirk von Brühler Straße bis Hönniger Weg, zum 3. Bezirk von Hönniger Weg bis Luxemburger Straße, zum 4. Bezirk von Luxemburger bis Aachener Straße, zum 5. Bezirk der Verwaltungsbezirk C-Ehrenfeld, zum 6. Bezirk der Verwaltungsbezirk C-Nippes, zum 7. Bezirk der Verwaltungsbezirk C-Deutz, zum 8. Bezirk das Gelände der früheren Stadtgemeinde Kalk und zum 9. Bezirk die frühere Landgemeinde Vingst.

3. Städtisches Grundeigentum Ende März 1903 und 1907 bis 1911.

Ende des Rechnungsjahres	Städtisches Grundeigentum					Grund-eigentum von Stiftungen unter städt. Aufsicht ha
	innerhalb des Stadtgebietes bebaut ha	unbebaut ha	zusammen ha	außerhalb des Stadtgebietes ha	überhaupt ha	
1903	417	292	709	78	787	3584
1907	470	785	1255	321	1576	4181
1908	474	877	1351	308	1659	4202
1909	656	887	1543	357	1900	4194
1910	667	1033	1700	308	2008	4310
1911	671	1095	1766	312	2078	4593

4. Grundbesitzwechsel in den Kalenderjahren 1910 und 1911.

Art des Besitzwechsels	Unbebaute Grundstücke					Bebaute Grundstücke					Komplexe von bebauten und unbebauten Grundstücken					Im ganzen	
	Zahl der Besitzwechsel	Darunter mit Angabe des Preises		Zahl der Besitzwechsel	Darunter mit Angabe des Preises		Zahl der Besitzwechsel	Darunter mit Angabe des Preises		Zahl der Besitzwechsel	Darunter mit Angabe des Preises		Zahl der Besitzwechsel	Fläche		qm	qm
		Fläche	Zahl der Besitzwechsel		Fläche	Preis		Fläche	Preis		Fläche	Preis		Fläche	Fläche		qm
		qm		qm		M		qm			qm			qm	qm		qm

1911.

1.) Freih. \ Ung. Grundstücke	880	1 969 221	879	1 947 894	27 608 294		832	300 536	832 300 536	61 027 120	14	131 185	14 131 185	1 173 260	1726	2 400 942	
2.) Verk. \ Grundstückteile..	74	1 231	74	1 231	95 425		—	—	—	—	—	—	—	—	74	1 231	
3. Tausch.....	31	56 283	27	49 440	1 044 623	11	6 896	11	6 896	1 700 653	7	33 593	7 33 593	1 439 576	49	96 772	
4. Zwangsversteigerung.....	24	186 864	24	186 864	870 558	222	79 920	222	79 920	13 915 594	6	26 771	6 26 771	825 447	252	293 555	
5. Enteignung.....	151	1 081 210	150	1 076 455	1 771 874	3	672	3	672	213 000	—	—	—	—	—	154 1 081 882	
6. Auseinandersetzung.....	4	9 767	4	9 767	2 250	25	6 746	25	6 746	1 641 078	1	2 846	1 2 846	90 000	30	19 359	
7. Erbgang	19	156 769	18	156 312	1 426 201	169	68 709	169	68 709	8 796 060	13	108 517	13 108 517	614 887	201	333 995	
8. Schenkung	9	41 749	9	41 749	361 900	12	2 952	12	2 952	678 000	—	—	—	—	—	21 44 701	
9.) Straßen- \ gegen Entgelt..	46	3 019	46	3 019	687 894	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46 3 019		
10.) land \ unentgeltlich ..	47	20 038	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47 20 038		
Zusammen	1285	3 526 151	1231	3 472 731	33 869 019	1274	466 431	1274	466 431	87 971 505	41	302 912	41	302 912	4 133 170	2600	4 295 494

1910.

1.) Freih. \ Ung. Grundstücke	849	2 582 212	839	2 569 999	24 615 643	952	366 357	952	366 357	62 522 038	29	366 830	29 366 830	4 785 611	1830	3 315 399	
2.) Verk. \ Grundstückteile ..	75	1 328	73	1 308	60 143	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75	1 328	
3. Tausch.....	42	146 936	32	43 228	421 637	3	1 152	3	1 152	267 000	—	—	—	—	—	45 148 088	
4. Zwangsversteigerung.....	30	37 524	30	37 524	1 301 523	288	102 220	288	102 220	20 890 539	8	39 883	8 39 883	428 939	326	179 627	
5. Enteignung.....	72	111 320	39	10 044	233 451	1	99	1	99	114 000	—	—	—	—	—	73 111 419	
6. Auseinandersetzung.....	10	9 338	10	9 338	201 800	15	6 330	15	6 330	1 195 100	—	—	—	—	—	25 15 668	
7. Erbgang	33	416 448	30	328 255	847 314	215	94 027	211	92 438	13 538 605	14	55 904	11 44 760	855 144	262	566 379	
8. Scheakung.....	4	10 445	4	10 445	119 745	1	697	1	697	46 500	—	—	—	—	—	5 11 142	
9.) Straßen- \ gegen Entgelt..	57	19 438	57	19 438	492 783	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57 19 438		
10.) land \ unentgeltlich ..	89	102 042	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89 102 042		
Zusammen	1261	3 437 031	1114	3 029 579	28 294 039	1475	570 882	1471	569 293	98 573 782	51	462 617	48	451 473	6 069 694	2787	4 470 530

5. Hypothekenbewegung in den Rechnungsjahren 1906 bis 1910.

Jahr	Eingetragene Hypotheken M	Gelöschte Hypotheken		Überschuß der eingetragenen über die gelöschten Hypotheken M	Infolge Zwangsversteigerung eingetragene Hypotheken		gelöschte Hypotheken M	v. H. aller gelöschten M
		überhaupt	v. H. der eingetragenen		überhaupt	v. H. aller eingetragenen		
		M	M		M	M		
1906	143 298 956	89 485 831	62,45	53 813 125	836 973	0,58	17 605 406	19,67
1907	98 104 244	79 655 725	81,19	18 448 519	1 177 128	1,20	25 010 229	31,40
1908	105 718 164	69 256 666	65,51	36 461 498	539 053	0,51	16 897 762	24,40
1909	118 582 578	82 682 677	69,73	35 899 901	424 367	0,36	12 435 193	15,04
1910	122 481 499	78 585 799	64,16	43 895 700	192 992	0,16	12 827 864	16,32

6. Gesamtbestand an befestigten Straßenflächen,
sowie die Arten der Befestigungen in den Rechnungsjahren 1903 bis 1911.

	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911
	ar								
a. Gesamtbestand am Ende des Jahres:									
Fahrwege	33 068	33 696	34 564	35 003	36 019	36 491	36 896	40 117	40 476
Fußwege	15 355	15 907	16 187	17 104	17 856	18 571	18 908	20 601	21 191
Zusammen	48 423	49 603	50 751	52 107	53 875	55 062	55 804	60 718	61 667
Außerdem:									
Reitwege .....	.	947	947	963	963	1 046	1 046	1 055	1 304
Radwege .....	.	108	133	157	157	162	162	181	291
b. Von den Fahrwegen waren befestigt:									
mit besserem Steinpflaster	19 133	19 767	20 460	19 207	20 048	20 645	21 129	14 994	15 647
" geringerem Steinpflaster .....	.	.	.	2 668	2 519	2 345	2 195	10 204	10 137
" Schlackensteinpflaster .....	.	.	.	.	.	5	5	5	5
" Asphalt jeder Art	1 398	1 469	1 708	1 751	1 942	1 991	2 013	2 048	2 083
" Zement jeder Art .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
" Holzpflaster	43	40	57	64	107	151	161	182	190
" Kleinsteinpflaster .....	.	.	.	—	61	213	256	360	417
" Mosaik .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
" Kies	4 124	3 987	4 138	3 298	3 341	3 339	3 268	3 770	3 213
makadamisiert	8 158	8 199	7 945	7 958	7 962	7 797	7 834	8 530	8 762
chaussiert .....	.	.	.	—	—	—	—	—	—
anderweit	212	234	256	57	39	5	35	24	22
c. Von den Fußwegen waren befestigt:									
mit Steinplatten	155	150	172	259	318	315	391	84	84
" besserem Steinpflaster	677	962	976	937	991	1 004	973	120	134
" geringerem Steinpflaster	—	—	—	94	100	98	86	110	106
" Schlackensteinpflaster	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" Asphalt jeder Art	5 906	6 159	6 602	7 039	7 455	7 690	7 903	8 830	9 110
" Zement jeder Art	72	53	45	45	43	43	43	375	402
" Holzpflaster	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" Kleinsteinpflaster	—	—	—	—	—	70	213	1 137	1 288
" Mosaik	54	56	57	59	59	60	62	68	78
" Kies	8 201	8 193	7 768	7 953	7 955	7 993	8 728	9 806	9 920
anderweit	290	334	567	718	935	1 298	509	71	69

7. Die genehmigten Neu- und Erweiterungsbauten sowie die im Bau befindlichen Wohnhaus-Neubauten in den Kalenderjahren 1904 bis 1911.

Jahr und Stadtteil	Erteilte Baugenehmigungen von					Die im Bau befindlichen Wohnhäuser				
	Wohn- gebäuden	öffentlichen Gebäuden	Fabriken	sonstigen Gebäuden	Zusammen	Aus dem Vorjahr übernommen	Neu- begonnen	Zusammen	wurden fertig	davon
1904	1076	16	32	687 ²⁾	1811	786	799	1585	830	755
1905	1654	27	40	597 ²⁾	2318	755	888	1643	751	892
1906	974	41	25	594 ³⁾	1634	892	698	1590	812	778
1907	377	29	53	562 ²⁾	1021	778	375	1153	725	428
1908	405	12	39	669 ²⁾	1125	428	319	747	424	323
1909	5.4	24	41	309 ²⁾	948	323	472	795	353	442
1910 ¹⁾	738	18	33	344 ³⁾	1133	502	685	1187	549	638
1911 ¹⁾	840	28	52	279 ²⁾	1199	638	735	1373	635	738
davon (1911):										474
in den Vororten . . .	728	17	47	186	978	560	654	1214	564	650
" der Neustadt . . .	50	2	1	29	82	32	44	76	34	42
" " Altstadt	62	9	4	64	139	46	37	83	37	31

¹⁾ Einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst. — ²⁾ Die kleineren Baulichkeiten, wie Holzschuppen, Gartenhäuser, usw. sind in den Angaben enthalten. — ³⁾ Ohne die unter 2 genannten kleineren Bauten.

**8. Die Zahl der Grundstücke, auf denen neue Gebäude errichtet wurden,
in den Kalenderjahren 1904 bis 1911.**

Stadtteil	Zahl der Grundstücke mit Neubauten				Insbes. die Wohn- grundstücke mit Wohnhaus-Neubauten				Der bisher unbebauten Wohngrundstücke	
	bisher unbebaute	bereits bebaute	durch Abruch freigelegte	Zusammen	bisher unbebaute	bereits bebaute	durch Abruch freigelegte	Zusammen	Gesamt- fläche	bebaute Fläche
									qm	qm
Cöln-Bayenthal	44	19	—	63	42	—	—	42	34 539	6 770
Cöln-Zollstock	7	2	1	10	4	—	—	4	1 660	870
Cöln-Sülz	157	7	—	164	156	—	—	156	63 818	28 277
Cöln-Lindenthal	72	20	1	93	69	—	—	70	31 104	11 356
Cöln-Ehrenfeld	inneres . . .	82	44	127	71	1	1	73	28 734	12 266
	äußeres . . .	17	11	—	28	14	1	15	5 163	1 559
Cöln-Nippes . . .	inneres . . .	71	15	2	88	65	2	67	20 787	9 694
	äußeres . . .	45	38	1	84	40	1	42	15 165	5 006
Cöln-Deutz . . .	inneres . . .	1	2	1	4	—	—	1	—	—
	äußeres . . .	43	21	1	65	34	—	35	12 152	5 497
Cöln-Kalk	27	18	—	45	26	—	—	26	5 330	2 752
Cöln-Vingst	9	7	—	16	8	1	—	9	2 374	1 035
Vororte zusammen . . .	575	204	8	787	529	4	7	540	220 826	85 082
Neustadt	34	30	1	65	29	1	1	31	24 967	10 828
Altstadt	10	22	32	64	6	2	27	35	921	657
Stadt Cöln 1911¹⁾ . . .	619	256	41	916	564	7	35	606	246 714	96 567
1910 ¹⁾	515	224	45	784	475	15	34	524	219 786	81 555
1909 ²⁾	333	205	40	578	285	4	32	321	127 075	54 330
1908 ²⁾	406	267	48	721	350	13	38	401	190 147	70 501
1907 ²⁾	653	242	78	973	607	13	62	682	282 254	116 324
1906 ²⁾	706	258	77	1041	655	30	71	756	266 299	124 618
1905 ²⁾	696	253	66	1015	649	23	56	728	247 843	120 183
1904 ²⁾	791	313	52	1156	742	23	42	807	257 916	133 303

¹⁾ Mit, ²⁾ ohne Kalk und Vingst.

**9. Die neu errichteten Wohngebäude nach der Zahl der Wohnungen
und der Wohnräume in den Kalenderjahren 1908 bis 1911.**

Stadtteil	Von den neu errichteten Wohngebäuden enthielten											Durch- schnittl. 1 Wohngesamt	
	1	2	3	4	5	6/10	über 10	1/10	11/20	21/30	über		
	Wohnungen						Wohnräume (einschl. Küche und Mansarden)					Zus. Wohngebäude	
Cöln-Bayenthal	29	2	1	2	—	8	—	8	25	9	—	42	2,38 14,6
Cöln-Zollstock	—	—	—	1	—	3	—	—	1	3	—	4	6,25 23,5
Cöln-Sülz	—	—	7	49	2	94	5	—	29	89	39	157	6,56 27,3
Cöln-Lindenthal	34	4	15	11	—	8	—	6	46	13	7	72	2,69 17,1
Cöln- { inneres	12	3	5	16	3	38	6	18	24	22	19	83	5,96 21,9
Ehrenfeld { äußeres	9	2	2	—	3	—	—	9	5	2	—	16	2,12 9,3
Cöln- { inneres	—	7	1	33	2	30	—	7	24	28	14	73	5,33 26,5
Nippes { äußeres	7	9	9	12	1	4	3	14	18	6	7	45	4,04 17,6
Cöln- { inneres	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	6,00 33,0
Deutz { äußeres	1	1	1	5	8	20	—	1	10	19	6	36	6,08 24,9
Cöln-Kalk	9	—	4	8	1	4	—	9	15	2	—	26	3,42 14,3
Cöln-Vingst	2	—	—	2	1	4	—	2	5	2	—	9	4,55 15,0
Vororte zus.	103	28	45	139	21	214	14	74	202	195	93	564	4,95 21,6
Neustadt	4	2	—	1	12	15	—	—	3	7	24	34	6,06 38,9
Altstadt	2	—	3	11	11	9	1	2	18	7	10	37	5,70 26,0
Stadt Cöln 1911 ¹⁾	109	30	48	151	44	238	15	76	223	209	127	635	5,05 22,8
1910 ¹⁾	102	19	32	125	36	222	13	47	227	156	119	549	5,12 23,0
1909 ²⁾	69	10	18	54	41	151	10	37	117	113	86	353	5,29 23,8
1908 ²⁾	75	8	30	71	33	181	26	35	148	127	114	424	5,78 24,5

10. Die neu entstandenen Wohnungen in den Kalenderjahren 1908 bis 1911.

Stadtteil	Zahl der Wohnungen mit							Darunter Wohnungen mit Geschäft		
	1	2	3	4	5	6	7			
Wohnräumen (einschl. der Küche, aber außer den Mansarden)										
Zugang durch Neu-, An- und Umbauten.										
Cöln-Bayenthal	—	2	34	31	9	8	2	19	105	8
Cöln-Zollstock	—	2	4	17	2	—	—	—	25	1
Cöln-Sülz	1	15	308	401	176	110	17	5	1033	36
Cöln-Lindenthal	—	1	24	43	45	38	19	26	196	5
Cöln-Ehrenfeld { inneres	1	67	187	156	72	17	—	1	501	20
Cöln-Ehrenfeld { äußeres	1	2	12	5	8	4	2	1	35	4
Cöln-Nippes { inneres	—	16	119	85	131	29	6	4	390	19
Cöln-Nippes { äußeres	—	8	47	53	44	16	5	4	177	3
Cöln-Deutz { inneres	—	—	1	2	3	—	—	—	6	1
Cöln-Deutz { äußeres	—	28	85	41	46	22	—	1	223	11
Cöln-Kalk	1	17	30	22	30	4	—	1	105	7
Cöln-Vingst	—	18	7	15	1	—	1	—	42	2
Vororte zus.	4	176	858	871	567	248	52	62	2838	117
Neustadt	—	6	30	42	65	33	15	33	224	7
Altstadt	1	24	83	37	58	25	2	12	242	18
Stadt Cöln 1911 ¹⁾	5	206	971	950	690	306	69	107	3304	142
1910 ¹⁾	6	212	882	815	623	154	66	138	2896	131
1909 ²⁾	15	161	713	414	355	108	56	121	1943	99
1908 ²⁾	8	272	935	614	424	146	49	95	2543	159

1) Mit, 2) ohne Kalk und Vingst.

11. Die infolge des Abbruchs und Umbaues abgehenden Wohnungen in den Kalenderjahren 1908 bis 1911.

Stadtteil	Zahl der Wohnungen mit								Darunter Woh- nungen mit Geschäft
	1	2	3	4	5	6	7	über 7	
Wohnräumen (einschl. der Küche, aber außer den Mansarden)									Zu- sam- men
Cöln-Bayenthal	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cöln-Zollstock	—	—	2	1	—	—	—	—	3
Cöln-Sülz	1	1	4	1	3	—	—	—	10
Cöln-Lindenthal	—	2	4	—	—	1	—	1	8
Cöln-Ehrenfeld { inneres	2	10	7	2	—	2	1	4	28
{ äußeres	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Cöln-Nippes . . . { inneres	—	2	13	1	3	1	—	—	20
{ äußeres	—	1	1	1	—	—	1	—	4
Cöln-Deutz . . . { inneres	—	—	—	1	—	1	—	—	2
{ äußeres	—	—	—	3	—	—	—	—	1
Cöln-Kalk	—	1	2	4	—	—	—	—	7
Cöln-Vingst	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vororte zusammen	3	17	33	14	6	5	2	5	85
Neustadt	—	2	2	4	1	1	—	—	10
Altstadt	56	91	49	34	28	15	13	19	305
Stadt Cöln 1911¹⁾	59	110	84	52	35	21	15	24	400
1910 ¹⁾	39	88	82	45	21	16	4	17	312
1909 ²⁾	68	99	64	49	35	10	8	23	356
1908 ²⁾	19	45	37	23	21	22	6	20	193

¹⁾ Mit, ²⁾ ohne Kalk und Vingst.

12. Reiner Zugang an Wohnungen in den Kalenderjahren 1908 bis 1911.

Stadtteil	Zahl der Wohnungen mit								Darunter Woh- nungen mit Geschäft
	1	2	3	4	5	6	7	über 7	
Wohnräumen (einschl. der Küche, aber außer den Mansarden)									Zu- sam- men
Cöln-Bayenthal	—	2	34	31	9	8	2	19	105
Cöln-Zollstock	—	2	2	16	2	—	—	—	22
Cöln-Sülz	—	14	304	400	173	110	17	5	1023
Cöln-Lindenthal	—	—1	20	43	45	37	19	25	188
Cöln-Ehrenfeld { inneres	—1	57	180	154	72	15	—1	—3	473
{ äußeres	1	2	12	5	8	4	2	1	35
Cöln-Nippes . . . { inneres	—	14	106	84	128	28	6	4	370
{ äußeres	—	7	46	52	44	16	4	4	173
Cöln-Deutz . . . { inneres	—	—	1	1	3	—1	—	—	4
{ äußeres	—	28	85	38	46	22	—	1	220
Cöln-Kalk	1	16	28	18	30	4	—	1	98
Cöln-Vingst	—	18	7	15	1	—	1	—	42
Vororte zusammen	1	159	825	857	561	243	50	57	2753
Neustadt	—	4	28	38	64	32	15	33	214
Altstadt	—55	—67	34	3	30	10	—11	—7	—63
Stadt Cöln 1911¹⁾	—54	96	887	898	655	285	54	83	2904
1910 ¹⁾	—33	124	800	770	602	138	62	121	2584
1909 ²⁾	—53	62	649	365	320	98	48	98	1587
1908 ²⁾	—11	227	898	591	403	124	48	75	2350

¹⁾ Mit, ²⁾ ohne Kalk und Vingst.

13. Die Neu-, An- und Umbauten von Wohnhäusern und anderen Gebäuden in den Kalenderjahren 1908 bis 1911.

Stadtteil	Neubauten			Umbauten von		Von den neu-erbauten Wohnhäusern haben über dem Erdgeschoß (ausschl. Dachgeschoß)				
	Wohnhäuser	An-	Wohn-	an-	0 | 1 | 2 | 3 | 4					
	auf alter Baustelle	und neuer Bau- lich- keiten	Auf- bau- ten	häu- sern	Bau- lich- keiten	Stockwerke				
Cöln-Bayenthal.....	—	42	10	6	9	2	—	31	11	—
Cöln-Zollstock.....	—	4	4	4	1	4	—	—	4	—
Cöln-Sülz.....	—	157	4	8	16	1	—	5	152	—
Cöln-Lindenthal.....	3	69	8	13	9	1	1	53	18	—
Cöln- Ehrenfeld { inneres. äußeres	2	81	38	14	17	4	1	16	64	2
Cöln-Nippes { inneres. äußeres	1	15	14	2	1	3	2	14	—	—
Cöln-Deutz { inneres. äußeres	3	70	14	12	19	5	1	7	57	9
Cöln-Kalk.....	1	44	51	5	5	1	1	25	19	—
Cöln-Vingst.....	1	—	2	—	—	2	—	—	—	1
Vororte zus.....	13	551	197	91	114	37	6	164	363	31
Neustadt.....	2	32	32	27	87	3	—	5	—	29
Altstadt.....	30	7	27	52	90	28	—	1	12	24
Stadt Cöln 1911 ¹⁾ .	45	590	256	170	291	68	6	170	375	84
1910 ¹⁾ .	57	492	204	181	347	65	8	133	331	77
1909 ²⁾ .	44	309	197	148	289	52	6	82	177	87
1908 ²⁾ .	55	369	304	147	297	90	8	92	205	119

14. Die Abbrüche von Wohnhäusern und anderen Gebäuden in den Kalenderjahren 1908 bis 1911.

Stadtteil	Zahl der abgebrochenen Gebäude									
	Wohngebäude			Hotel-, Anstalts- und öffentliche Gebäude			Sonstige feste Gebäude			
	Vorder- Gebäude	Hinter- Gebäude	Gebäu- de- teile	Vorder- Gebäude	Hinter- Gebäude	Gebäu- de- teile	Vorder- Gebäude	Hinter- Gebäude	Gebäu- de- teile	Schuppen und dergl.
Cöln-Bayenthal.....	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
Cöln-Zollstock.....	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Cöln-Sülz.....	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Cöln-Lindenthal.....	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Cöln- Ehrenfeld { inneres. äußeres	13	—	—	—	—	—	—	—	7	4
Cöln-Nippes { inneres. äußeres	10	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Cöln-Deutz { inneres. äußeres	2	—	—	—	—	—	—	—	1	2
Cöln-Kalk.....	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—
Cöln-Vingst.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vororte zus.....	37	—	1	1	1	—	—	—	24	2
Neustadt.....	—	1	—	—	—	—	1	1	—	2
Altstadt.....	85	4	2	5	—	—	2	7	—	1
Stadt Cöln 1911 ¹⁾ .	122	5	3	6	1	3	3	32	2	16
1910 ¹⁾ .	93	—	4	2	4	1	9	26	—	10
1909 ²⁾ .	98	4	5	12	1	—	7	23	—	6
1908 ²⁾ .	77	3	7	2	2	—	7	23	2	4

¹⁾ Mit, ²⁾ ohne Kalk und Vingst.

15. Die Grundstücke mit leerstehenden Wohnungen bzw. Geschäftslokalen nach Stadtteilen am 1. Dezember 1911.

Stadtteil	Wohngrundstücke					V. H. des Ge- sam- be- stan- des	Grundstücke					Grundstücke, auf denen nur Geschäfts- lokale leerstanden	Grundstücke mit leer- stehenden Wohnungen oder Geschäftslokalen zusammen			
	mit			zus.			mit			zus.						
	Ge- sam- be- stand	1	2	über 2	1		2	üb. 2								
Cöln-Bayenthal.	771	58	7	4		69	9,70	7	—	—	7	1	70			
Cöln-Zollstock..	126	34	4	5		43	34,12	5	—	—	5	2	45			
Cöln-Stilz . . .	1 162	220	77	57		354	30,46	21	—	—	21	9	363			
Cöln-Lindenthal	1 787	122	11	1		134	7,50	8	—	—	8	3	137			
Cöln- { inneres	3 272	315	53	20		388	11,86	24	2	—	26	6	394			
Ehrenfeld { äußeres	379	14	1	—		15	3,93	—	—	—	—	—	15			
Cöln- { inneres	2 317	212	31	18		261	11,26	30	2	—	32	9	270			
Nippes { äußeres	1 298	49	6	2		57	4,39	7	—	—	7	3	60			
Cöln- { inneres	913	66	6	4		76	8,32	3	—	—	3	1	77			
Deutz { äußeres	995	94	30	21		145	14,57	14	1	—	15	1	146			
Cöln-Kalk	1 518	160	23	15		198	13,04	14	—	—	14	4	202			
Cöln-Vingst	435	43	15	6		64	14,71	3	—	—	3	—	64			
Vororte überh.	14 973	1 387	264	153		1 804	12,05	136	5	—	141	39	1 843			
Neustadt.....	4 893	507	70	23		600	12,26	120	9	1	130	88	688			
Altstadt	9 481	695	113	45		853	9,00	129	10	1	140	89	942			
Stadt Cöln 1911	29 347	2 589	447	221		3 257	11,10	385	24	2	411	216	3 473			

¹⁾ Einschließlich der mit Geschäftslokalen verbundenen Wohnungen. — ²⁾ Mit Einschluß der mit Wohnungen verbundenen Geschäftslokale.

16. Die leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale nach Stadtteilen, erstere auch nach der Zahl der Wohnräume am 1. Dezember 1911.

Stadtteil	Ge- sam- Woh- nungs- be- stand	Zahl der leerstehenden Wohnungen								Auf je 100 Woh- nungen standen leer	Zahl der leer- stehenden			
		mit Wohnräumen							zus.		Läden	Bureau	Werkstätten	
		1	2	3	4	5	6	7						
Cöln-Bayenthal.	2 310	4	26	27	15	7	4	—	2	85	3,68	6	—	
Cöln-Zollstock..	924	2	17	21	11	7	2	—	—	60	6,49	3	2	
Cöln-Stilz . . .	6 756	7	61	149	211	103	41	19	6	597	8,84	17	3	
Cöln-Lindenthal	4 902	1	18	26	29	25	17	8	23	147	3,00	4	1	
Cöln- { inneres	14 661	24	144	188	91	58	7	2	—	514	3,51	22	1	
Ehrenfeld { äußeres	738	—	2	7	3	2	—	—	2	16	2,17	—	—	
Cöln- { inneres	10 386	16	61	75	95	64	21	2	2	336	3,24	26	6	
Nippes { äußeres	2 697	1	23	19	12	9	2	1	—	67	2,48	7	1	
Cöln- { inneres	3 439	10	35	25	21	6	1	1	2	101	2,94	3	—	
Deutz { äußeres	3 290	2	61	107	39	13	9	1	1	233	7,08	15	1	
öln-K alk	6 368	10	106	67	36	22	7	3	10	261	4,10	12	1	
öln-Vi ngst	1 551	2	41	25	19	3	3	—	—	93	5,99	3	—	
Vororte zus. . .	58 022	79	595	736	582	319	114	37	48	2 510	4,33	118	3 22	
Neustadt.....	30 280	19	114	102	139	121	81	63	86	752	2,39	66	14	
Altstadt	38 797	148	433	221	128	66	35	24	32	1 087	2,80	85	21	
Stadt Cöln 1911	127 099	246	1 142	1 059	849	506	230	124	166	4 322	3,40	269	38 64	

17. Die leerstehenden Wohnungen, unterschieden in Klein-, Mittel- und Großwohnungen nach Stadtteilen und der Dauer des Leerstehens am 1. Dezember der Jahre 1906 bis 1911.

42

III. Grundgegenstand, Bodenbenutzung, Gebäude und Wohnungen.

Stadtteil	Zahl der seit leerstehenden Wohnungen												(1) überhaupt	
	von 1 bis 3 Wohnräumen				von 4 bis 7 Wohnräumen				von mehr als 7 Wohnräumen					
	bis zu 1 Monat	1 bis 3 Monate	3 bis 6 Monate	6 bis 12 Monate	über 1 Jahr	überhaupt ¹⁾	bis zu 1 Monat	1 bis 3 Monate	3 bis 6 Monate	6 bis 12 Monate	über 1 Jahr	überhaupt ¹⁾		
Cöln-Marienburg	3	—	—	—	—	3	2	—	—	—	3	—	—	
Cöln-Bayenthal	27	14	4	2	5	54	10	8	2	1	23	—	6	
Cöln-Zollstock	24	6	4	5	1	40	8	8	1	3	20	—	23	
Cöln-Sülz	117	72	17	11	—	217	163	114	67	29	374	4	1	
Cöln-Lindenthal	24	7	5	—	—	36	33	30	9	4	76	6	2	
Cöln-Melaten	6	3	—	—	—	9	1	1	1	—	3	—	2	
Cöln-Ehrenfeld	197	99	42	12	5	356	86	51	16	4	158	5	1	
Cöln-Müngersdorf	3	1	1	1	—	6	2	8	—	—	—	—	1	
Cöln-Bocklemünd	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
Cöln-Nippes	80	51	14	3	4	152	84	75	20	3	182	8	—	
Cöln-Riehl	7	4	1	—	—	12	5	2	1	—	—	3	—	
Cöln-Niehl	2	6	—	1	2	11	2	1	—	—	—	10	—	
Cöln-Merheim	11	3	—	1	—	15	5	3	1	1	—	2	—	
Cöln-Longerich	5	—	—	—	—	5	1	1	—	—	—	1	—	
Cöln-Volkhoven	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	—	
Cöln-Deutz i. d. Umw.	28	19	8	11	4	70	23	3	3	—	—	12	1	
" a. d. Umw.	11	10	3	1	—	25	4	3	1	4	48	—	10	
Cöln-Humboldtkolonie	43	56	21	11	1	136	11	25	5	6	—	2	—	
Cöln-Poll	5	2	1	—	1	9	2	—	—	—	—	—	—	
Cöln-Kalk	78	63	22	14	4	183	20	33	1	7	5	68	1	
Cöln-Vingst	24	25	7	2	10	68	14	8	1	—	2	25	—	
Vororte zusammen	697	441	150	75	38	1 410	476	369	129	64	8	1 052	11	
Neustadt	146	66	13	8	1	235	187	140	44	30	1	404	24	
Altstadt	441	242	60	24	31	802	114	83	27	19	10	253	8	
Stadt Cöln 1911²⁾	1 284	749	223	107	70	2 447	777	592	200	113	19	1 709	43	
1910 ²⁾	1 119	1 030	460	269	248	3 389	582	552	269	121	84	1 746	24	
1909 ²⁾	1 454	957	396	260	173	3 242	661	490	146	83	69	1 450	33	
1908 ³⁾	1 331	914	437	285	186	3 156	611	483	159	90	91	1 389	18	
1907 ³⁾	1 354	1 035	447	288	107	3 234	693	618	312	192	63	1 886	40	
1906 ³⁾	1 250	847	368	215	47	2 973	739	662	260	177	78	2 182	30	
												61	41	

¹⁾ Einschließlich der Wohnungen, von denen die Dauer des Leerstehens nicht bekannt war. — ²⁾ Mit, ³⁾ ohne Kalk und Vingst.
Ergebnisse der Grundstücks- und Wohnungszählung siehe Nachtrag.

IV. Viehstand, Viehmarkt, Schlachtungen, Fleischeinfuhr, Vieh- und Fleischpreise.

1. Der Viehstand am 1. Dezember 1907 bis 1911.¹⁾

Jahr (1. Dezember)	Gehöfte		Vieh- haltende Haus- haltungen	Pferde	Rindvieh	Schafe	Schweine
	über- haupt	mit Vieh- stand					
1907 ²⁾ ³⁾	27 785	5 080	5 360	7 827	4 071	2 674	9 630
1908 ³⁾	28 804	2 901	3 459	7 933	3 214	2 541	4 484
1909 ³⁾	29 165	2 809	3 394	7 951	2 853	2 999	4 318
1910.....	31 144	2 862	3 384	8 059	3 033	3 249	6 040
1911.....	31 865	2 817	3 429	8 248	2 546	1 660	5 391
Davon (1911) im Bezirk							
C.-Bayenthal	887	127	135	256	50	350	246
C.-Zollstock	160	37	44	86	4	1	28
C.-Stilz.....	1 322	151	194	374	99	303	407
C.-Lindenthal.....	1 846	194	230	454	393	177	577
C.-Ehrenf. { inneres	3 594	500	585	1 112	333	141	1 496
äußeres	462	148	149	222	360	122	449
C.-Nippes { inneres	2 484	196	215	501	80	—	247
äußeres	1 339	446	504	1 048	807	357	1 200
C.-Deutz { inneres	987	46	75	852	25	—	27
äußeres	1 094	122	125	189	210	203	456
C.-Kalk.....	2 053	157	167	364	140	3	223
Vororte überh.	16 228	2 124	2 423	5 458	2 501	1 657	5 356
C.-Neustadt	5 177	226	355	992	19	2	12
C.-Altstadt	10 460	467	651	1 798	26	1	23

1) Auf Grund der allgemeinen Viehzählungen festgestellt. — 2) 1907 wurden außerdem gezählt: 30 Esel, 1511 Ziegen, 53 814 Stück Federvieh und 495 Bienenstöcke. Hierdurch erklärt sich die verhältnismäßig große Anzahl der Gehöfte mit Viehstand und der Vieh haltenden Haushaltungen. In dem Viehbestande sind enthalten die im Schlachthofe gezählten 1140 Rinder, 78 Schafe und 4500 Schweine. — 3) Ohne die am 1. April 1910 eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

2. Schlachtviehmarkt.¹⁾

a) Auftrieb von Schlachtieren auf dem Schlachtviehmarkt.

Rechnungs- jahr	Zahl der aufgetriebenen								Pferde
	Ochsen	Bullen	Kühe	Rinder	Zu- sammen Rind- vieh	Kälber	Schweine	Schafe un- d Ziegen	
1907.....	29 898	5 533	28 252	3 704	67 387	56 163	297 352	27 827	6 896
1908.....	30 141	6 605	26 376	4 538	67 660	58 652	268 341	32 216	6 328
1909.....	31 207	6 802	28 783	5 956	72 748	69 436	267 108	33 867	6 184
1910.....	28 706	5 888	28 748	4 067	67 409	57 549	309 119	30 090	6 002
1911 ²⁾	23 655	5 749	31 014	4 271	64 689	62 763	402 584	26 536	7 119

1) Einschließlich der dem Schlachthofe unmittelbar zugeführten Schlachtiere, jedoch ausschließlich des aus dem Vorjahr übernommenen Stallbestandes. — 2) Dem Schlachthofe wurden unmittelbar zugeführt 2801 Rinder, 1675 Kälber, 5454 Schweine, 3951 Schafe und Ziegen und 1932 Pferde.

b) Wiederausfuhr aufgetriebener Schlachtiere.

Rechnungs- jahr	Insgesamt ¹⁾				Davon auf dem Landwege ²⁾				Zu- sammen
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe und Ziegen	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	
1907.....	34 364	6 358	135 921	2 941	—	—	—	—	64 065
1908.....	34 798	7 056	109 570	4 304	10 112	2 766	48 459	2 728	68 352
1909.....	37 764	8 759	115 715	3 857	11 034	3 839	50 862	2 618	—
	(2 343)	(873)	(7 053)	(528)					
1910.....	35 111	10 564	145 204	2 008	9 150	2 485	54 687	1 770	68 092
	(2 042)	(1 040)	(6 414)	(148)					
1911.....	32 179	13 421	186 853	1 376	7 909	3 132	63 105	763	74 909

1) Die hochstehenden Zahlen in () beziehen sich auf die Ausfuhr nach dem Schlachthofe C.-Kalk (vom 1. April 1910 ab) und sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. — 2) Die Ausfuhr mit der Eisenbahn siehe unter 9, Eisenbahnbetrieb auf dem Schlachthofe.

3. Die Schlachtungen 1907 bis 1911.*)

a) In den Schlachthöfen.

Rechnungsjahr	Ochsen	Bullen	Kühe	Rinder	Zusammen Rindvieh	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
1907.....	17 294	4 880	8 748	2 428	33 350	49 921	162 941	24 199	511	1 976
1908.....	16 466	5 821	7 992	2 666	32 945	51 342	157 794	27 208	456	1 915
1909.....	16 535	6 467	8 875	3 143	35 020	60 920	152 526	29 919	502	1 990
1910.....	15 572	6 314	11 053	1 938	34 877	48 901	172 045	28 128	722	1 812
1911.....	12 888	5 437	12 278	3 212	33 815	50 330	217 335	24 996	570	1 932

*) Vom 1. April 1910 ab einschließlich der im Schlachthofe C-Kalk geschlachteten Tiere.

b) Haus- und Notschlachtungen.

Rechnungsjahr	Hausschlachtungen			Notschlachtungen					Pferde
	Schweine	Schafe	Ziegen	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	
1907.....	653	7	70	43	82	25	—	2	—
1908.....	562	14	77	31	66	10	4	1	—
1909.....	464	5	75	38	67	13	7	—	23
1910.....	607	8	78	67	55	12	2	1	12
1911.....	687	7	104	60	80	10	—	1	1

4. Schlachtgewicht der geschlachteten Tiere.*)

Rechnungsjahr	Schlachtgewicht (kg) der geschlachteten							
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Zusammen	
1907.....	{a b} 11 687 550	1 750 105 350	12 271 425 75	532 532 22	8 730 15	592 800 300	26 843 142	
1908.....	{a b} 11 541 600	1 799 280 350	11 877 450 75	598 972 22	8 010 15	574 500 300	26 399 812	
1909.....	{a b} 12 270 300	2 134 545 350	11 475 225 75	658 482 22	8 655 15	608 900 300	27 151 107	
1910.....	{a b} 12 230 400	1 713 460 350	12 949 800 75	619 036 22	12 015 15	547 200 300	28 071 911	
1911.....	{a b} 11 856 250	1 764 350 35	16 352 400 75	550 066 22	10 125 15	579 900 300	31 113 091	

*) Einschließlich der Haus- und Notschlachtungen.

5. Ergebnisse der Fleischbeschau der im Schlachthof geschlachteten Tiere.

Rechnungsjahr	Beanstandet wurden						V. H. der Schlachtungen
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe und Ziegen	Pferde	Zusammen	
1907.....	12 510	982	15 751	4 228	120	33 591	12,67
1908.....	12 221	951	17 667	6 403	145	37 387	13,77
1909.....	13 197	933	17 948	4 365	179	36 622	13,04
1910.....	12 633	860	13 919	6 035	112	33 559	12,28
1911.....	12 331	640	31 583	5 613	87	50 254	16,88

Davon wurden vernichtet:

1907.....	110	18	23	2	23	176	0,52
1908.....	86	30	41	4	27	188	0,50
1909.....	64	19	31	2	16	132	0,36
1910.....	83	26	35	5	24	173	0,52
1911.....	58	16	23	3	10	110	0,22

Der Freibank überwiesen:

1907.....	723 $\frac{1}{4}$	265 $\frac{1}{4}$	615 $\frac{2}{4}$	20	—	1624	4,83
1908.....	731	247 $\frac{1}{4}$	909	47	—	1934 $\frac{1}{4}$	5,17
1909.....	692	248 $\frac{1}{4}$	919 $\frac{1}{4}$	34	—	1893 $\frac{2}{4}$	5,52
1910.....	658	394	828	36	—	1911	4,57
1911.....	615 $\frac{1}{4}$	279 $\frac{1}{4}$	1017	50	—	1961 $\frac{2}{4}$	3,92

Von den 1911 der Freibank überwiesenen Tieren waren:

	Ochsen	Bullen	Kühe	Jung-rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen
gekocht.....	18 $\frac{3}{4}$	4 $\frac{3}{4}$	45 $\frac{2}{4}$	8	3 $\frac{3}{4}$	121 $\frac{1}{4}$	—	—
gekühlt.....	18	3	4	6	—	1	—	—
roh.....	110	12 $\frac{3}{4}$	343 $\frac{3}{4}$	41	275 $\frac{2}{4}$	894 $\frac{3}{4}$	42	8

6. Einfuhr frischen ausländischen und inländischen Fleisches.*)

Rechnungsjahr	Rinder	Jung-rinder	Kälber	Schweine	Schafe und Ziegen	Rost-boeuf, Schinken, usw.	Zahl der Unter-suchungen
1907.....	15 656	7 174	7 184	102	475	2	30 593
1908.....	27 733	—	6 951	4 412	641	—	39 737
1909.....	32 462	52	10 347	985	572	—	44 418
1910.....	33 437	9	10 901	110	153	4	44 614
1911.....	37 917	140	12 670	54	395	3	51 179

*) Ohne das den Privatverkaufsstellen und Konsumenten unmittelbar zugeführte (bereits tierärztlich untersuchte) Fleisch.

46 IV. Viehstand, Viehmarkt, Schlachtungen, Fleischeinfuhr-, Vieh- und Fleischpreise.

7. Marktdurchschnittspreise für 50 kg Schlachtgewicht in Mark.

Rechnungs-jahr	Ochsen					Bullen				Kühe					e*)
	a	b	c	d		a	b	c	a	b	c	d			
1907	84	79	73	65		75	72	68	78	74	68	63		.	
1908	79	74	68	58		70	67	63	75	70	64	58		.	
1909	81	76	68	58		69	66	62	74	70	65	59	55		
1910	87	82	75	67		80	76	73	77	79	75	70	64		
1911	1 90	2 90	84	77	66	82	78	72	87	81	76	70	63		

*) Vom 1. Oktober 1909 ab.

Rechnungs-jahr	Kälber*)						Schweine						Stallmastschafe			Weideschafe		
	a	b	c	d	e	f	a	b	c	d	e	f	a	b	c	a	b	
1907	102	88	81	69	.	.	60	57	52	.	.	.	84	80	73	.	.	
1908	103	88	82	69	.	.	67	63	58	.	.	.	81	76	67	.	.	
1909	107	92	86	78	65	.	72	71	70	72	66	64	82	78	70	.	.	
1910	80	61	56	50	45	45	66	65	65	65	61	60	87	83	77	.	.	
1911	80	61	55	48	—	44	60	59	59	60	55	54	52	90	86	78	87	75

*) Vom 1. April 1910 ab Lebendgewicht.

8. Verbrauch von Futtermitteln auf dem städtischen Schlachthofe.

Rechnungs-jahr	Stroh		Heu		Roggen-Schrot		Gersten-Schrot		Kleie		Hafer		Milch	
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	Ltr.		
1907	455	150	393	445	253	109	498	800	146	026	11	244	117	709
1908	445	275	410	725	284	080	465	465	140	835	9	178	184	161
1909	504	795	394	205	146	771	630	828	129	221	6	768	174	190
1910	581	605	496	057	116	044	749	302	146	852	8	222	209	438
1911	623	620	358	025	88	262	955	375	135	258	7	809	240	842

9. Eisenbahnbetrieb auf dem städtischen Schlachthofe.

Rechnungs-jahr	Beladene Viehwagen		Beladene Kohlenwagen		Mit sonst. Gütern beladene Wagen		Zus.		Großvieh		Schweine		Sonstiges Kleinvieh		Zus.
Einfuhr:															
1907	13	444	581		432	14	457	54	408	286	190	50	929	391	522
1908	13	260	469		600	14	329	54	382	257	336	55	511	367	229
1909	14	643	495		1 357	16	495	57	868	257	818	61	821	377	507
1910	12	709	484		1 290	14	483	54	327	300	470	50	555	405	352
1911	13	755	556		1 335	15	646	51	915	393	519	63	631	509	065
Ausfuhr:															
1907	8	384			565	8	949	24	470	85	194	4	160	113	824
1908	7	771			863	8	634	24	686	61	111	5	866	91	663
1909	8	651			901	9	552	26	730	64	853	6	159	97	742
1910	8	389			979	9	368	25	961	90	517	8	317	124	795
1911	9	245			1 086	10	331	24	270	123	745	10	902	158	917

V. Marktanstalten und Preise der wichtigsten Lebensmittel.

a) Belegungsfähigkeit und tatsächliche Belegung der Hauptmarkthalle.

Rechnungs-jahr	Verkaufsstände			Kellerräume		Kühl- und Gefrierräume		Lagerplätze:	
	Ge-samt-fläche qm	Durchschnittlich im Jahr besetzte Fläche überh. qm	v. H. der G. Fl.	Ge-samt-fläche qm	Durch-schnittlich besetzte Fläche qm	Ge-samt-fläche qm	Durch-schnittlich besetzte Fläche qm	Durch-schnittlich besetzte Fläche qm	
1907	4 401	2 311	52,51	1 816	1 369	1 185	613	61	
1908	4 401	2 334	53,03	1 816	1 416	1 185	876	569	
1909	4 401	2 434	55,31	1 584	1 437	1 640	1 020	131	
1910	4 401	2 410	54,76	1 625	1 461	1 640	1 233	134	
1911	4 401	2 361	53,65	1 625	1 433	1 640	1 027	178	

b) Preise der wichtigsten Lebensmittel.

1. Durchschnittspreise für Fleisch im Kleinhandel.

Rechnungs-jahr	Kleinhandelspreise für 1 Kilogramm in Pf.									
	Rind-		Kalb-		Hammel-		Schweine-			
	Fleisch (einschl. Knochenbeilage)		Keule	Bug	Bauch	Keule	Bug	Keule	Bug	Kopf u. Beine
1907.....	169	.	150	180	.	171	.	183	.	.
1908 (1. bis 31.) (4. bis 12.)	166	.	145	179	.	165	.	186	.	.
1909 (1. bis 31.) (1. bis 3.)	166	161	138	179	171	175	160	206	202	131
1909.....	170	163	139	183	172	179	167	211	206	139
1910.....	180	173	151	198	187	188	174	202	195	138
1911.....	182	176	154	201	190	192	179	193	176	120

Noch 1. Durchschnittspreise für Fleisch im Kleinhandel.

Rechnungs-jahr	Kleinhandelspreise für 1 Kilogramm in Pf.								
	Schweine-rücken-fett (frisch)	Inländischer geräucherter Schinken (roh)			Speck	Schweine-schmalz		Rinder-nieren-talg	Roß-fleisch
		im ganzen	im Aus-schnitt	in-ländisch		aus-ländisch			
1907.....	.	.	.	.	169	164	.	94	.
1908 (1. bis 31.) (4. bis 12.)	.	.	.	.	174	167	.	95	.
1909 (1. bis 31.) (1. bis 3.)	172	300	.	176	172	134	98	88	
1909.....	181	292	.	187	184	153	99	86	
1910.....	183	265	411	188	187	161	104	94	
1911.....	161	235	399	164	164	139	104	89	

**2. Durchschnittliche Kleinhandelspreise anderer wichtiger Nahrungsmittel
1901 bis 1911.**

Rechnungsjahr	Kleinhandelspreise für 1 Kilogramm in Pfennig							
	Erbosen	Weisse Bohnen	Linsen	Kartoffeln	Hafergrütze	Hirse	Gerstengraupen	Reis
1901.....	31	29	43	08	48	40	36	48
1902.....	32	30	43	08	47	41	37	48
1903.....	31	33	41	08	48	41	37	48
1904.....	32	36	44	09	49	39	38	48
1905.....	31	40	57	09	50	42	38	49
1906.....	32	41	71	09	50	39	37	50
1907.....	34	39	76	10	50	53	37	50
1908 (1./4. bis 31./12.)	35	36	58	09	51	53	36	50
1909 (1./1. bis 31./3.)	38	37	51	10	50	52	37	44
1909.....	37	37	46	10	49	50	37	45
1910.....	38	40	43	10	48	49	40	44
1911.....	44	45	52	11	48	50	41	46

**Noch 2. Durchschnittliche Kleinhandelspreise anderer wichtiger Nahrungsmittel
1901 bis 1911.**

Rechnungsjahr	Kleinhandelspreise für 1 Kilogramm in Pfennig							Preise für Eier 25 Stück in Pfennig	
	Mehl		Schwarz- brot ¹⁾	Weißbrot (Semmel)	Roggen- graubrot	Kaffee, gang- barste Sorte un- gebrannt	Eßbutter		
	Weizen	Roggen							
1901.....	32	29	22	57	33	230	296	237	240
1902.....	31	29	23	58	33	221	295	235	232
1903.....	31	29	23	61	34	219	292	236	235
1904.....	32	29	23	61	33	218	292	243	242
1905.....	31	30	26	58	34	218	291	247	240
1906.....	31	32	28	60	35	221	295	251	251
1907.....	36	37	32	62	38	226	300	257	249
1908 (1./4. bis 31./12.)	37	36	34	67	41	222	302	260	253
1909 (1./1. bis 31./3.)	39	35	35	63	40	203	213	266	297
1909.....	40	34	36	75	42	204	237	270	274
1910.....	38	33	34	71	41	231	255	270	245
1911.....	38	30	27	69	41	250	287	280	177 ²⁾

¹⁾ Bis Ende 1910 für geschnittenes Brot, für 1911 für ganze Brote. — ²⁾ Infolge Mitberücksichtigung der Preise für Kisteneier ist der durchschnittliche Preis erheblich zurückgegangen.

VI. Gewerbe, Handel und Verkehr.

A. Gewerbebetriebe, Schankkonzessionen, Arbeitsvermittlung.

1. Zahl der Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen nach Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen am 12. Juni 1907.

Gewerbe- abteilungen, Gewerbe- gruppen	Gewerbebetriebe überhaupt	Davon sind Hauptbetriebe	Zahl der Hauptbetriebe in der Größenklasse der Betriebe mit Personen						der Betriebe (einschl. Betriebsleiter) Personen	
			Allein- betriebe	bis 5	6 bis 10	11 bis 50	51 bis 200	201 bis 1000 mehr als 1000	über- haupt	darunter weibliche
Gewerbe überhaupt.										
Gesamtsumme . . .	32 050	29 585	12 738	12 857	1 963	1 672	303	48	4 147 044	36 821
Gewerbeabteilungen.										
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	187	179	67	88	13	9	2	—	752	67
B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe	15 489	15 119	6 774	5 949	1 112	1 016	223	42	93 732	19 107
C. Handel und Verkehr, einschl. Gast- und Schenkgewerbe	15 911	13 848	5 588	6 758	805	616	74	6	1	50 859
Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	463	439	309	62	33	31	4	—	1 701	324
Gewerbegruppen.										
I. Kunst- und Handels-gärtnerie	153	151	43	84	13	9	2	—	720	64
II. Tierzucht und Fischerei	34	28	24	4	—	—	—	—	32	3
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	11	11	—	2	2	3	3	1	750	64
IV. Industrie der Steine und Erden	240	227	38	72	26	83	7	1	3 166	131
V. Metallverarbeitung	793	761	180	376	99	76	25	5	7 702	407
VI. Industrie der Maschinen, usw.	844	768	187	353	60	100	50	16	2	17 149
VII. Chemische Industrie	144	136	19	53	34	23	6	1	—	1 883
VIII. Industrie der Fette, Öle, usw.	98	89	1	24	15	43	5	1	—	2 151
IX. Textilindustrie	207	198	104	51	11	24	6	2	—	3 096
X. Papierindustrie	153	144	34	54	9	39	7	1	—	1 962
XI. Lederindustrie	463	453	197	197	28	26	4	1	—	2 626
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	1 177	1 159	431	392	116	101	18	1	—	6 540
XIII. Industrie der Nahrungs-mittel	1 945	1 910	157	1 398	252	88	12	2	1	10 804
XIV. Bekleidungsgewerbe	5 544	5 491	3 765	1 432	161	111	20	2	—	13 879
XV. Reinigungsgewerbe	1 482	1 462	839	550	34	35	4	—	—	3 461
XVI. Baugewerbe	1 882	1 828	643	717	210	203	52	3	—	14 303
XVII. Polygraphische Ge-werbe	322	310	82	127	40	52	4	5	—	3 712
XVIII. Künstlerische Gewerbe	184	172	97	51	15	9	—	—	—	548
XIX. Handelsgewerbe	11 506	10 039	4 313	4 635	594	444	52	1	—	33 894
XX. Versicherungsgewerbe	399	297	175	72	19	27	4	—	—	1 508
XXI. Verkehrsgewerbe	642	626	258	261	55	36	10	5	1	7 022
XXII. Gast- und Schankwirt-schaft	3 364	2 886	842	1 790	137	109	8	—	—	8 435
XXIII. Musik, Theater- und Schaustellungsgewerbe	463	439	309	62	33	31	4	—	—	1 701

2. Hausgewerbe nach den Angaben der selbständigen Hausgewerbetreibenden selbst und nach den Angaben der Unternehmer vom 12. Juni 1907 in Cöln.

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen	Hausgewerbe													
	nach den Angaben der selbständigen Hausgewerbetreibenden selbst											nach den Angaben der Unternehmer		
	Hauptbetriebe						Haus- gewerbe- treibende Personen	Nebenbetriebe		Haus- gewerbe- treibende Personen	Haus- gewerbe- treibende Personen			
	überhaupt	davon sind		Gehilfenbetriebe mit ... Personen				bis 3	4 u. 5	6 u. mehr				
	Allein- betrieb	m.	w.	m.	w.			m.	w.					
	1	2	3	4	5	6		7	8					

Gewerbe überhaupt:

Gesamtsumme.....	1 884	1 513	323	24	24	26	1 276	1 298	264	1 261	3 046
------------------	-------	-------	-----	----	----	----	-------	-------	-----	-------	-------

Gewerbeabteilungen:

B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe.....	1 884	1 513	323	24	24	26	1 276	1 298	203	1 156	2 278
C. Handel u. Verkehr, einschl. Gast- u. Schankwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	61	105	768

Gewerbegruppen:

IV. Industrie der Steine und Erden.....	4	4	—	—	—	—	4	—	1	1	—
V. Metallverarbeitung...	15	10	2	1	2	—	35	1	3	—	42
VI. Maschinen, Instru- mente und Apparate	7	6	1	—	—	—	8	—	10	59	2
VII. Chemische Industrie.	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	20
VIII. Industrie der forst- wirtschaftl. Nebenpro- dukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle ...	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3
IX. Textilindustrie	65	55	8	1	1	4	15	76	15	40	292
X. Papierindustrie	9	5	3	—	1	—	16	14	5	2	34
XI. Lederindustrie u. In- dustrie lederartiger Stoffe	11	6	4	1	—	2	21	1	7	10	101
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	121	84	26	4	7	3	166	51	22	62	226
XIII. Industrie d. Nahrungs- und Genußmittel	9	7	2	—	—	—	9	2	2	5	—
XIV. Bekleidungsgewerbe .	1 558	1 266	264	17	11	17	966	1 074	122	934	1 554
XV. Reinigungsgewerbe ..	62	53	7	—	2	—	6	78	—	—	—
XVI. Baugewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	3	26	—
XVII. Polygraphische Ge- werbe	10	6	4	—	—	—	16	1	4	5	2
XVIII. KünstlerischeGewerbe	13	11	2	—	—	—	14	—	4	12	2
XIX. Handelsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	61	105	768

3. Benutzung von Motoren am 12. Juni 1907 in Köln.

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen	Gesamtzahl der Betriebe mit motorischer Kraft								
	Hauptbetriebe			Pferde- stärken regel- mäßig ver- wendet	Davon treffen auf			Elektrische Kraft	
	Nebenbetriebe				Wasser	Dampf	Pferde- stärken	Zahl der Betriebe	
	1	2	3		4	5	6	7	8
									9

G e w e r b e ü b e r h a u p t :

Gesamtsumme	2 144	89	49 688	||	33	384	506	42 997	1 037	15 883,3
-------------------	-------	----	--------	--	----	-----	-----	--------	-------	----------

G e w e r b e a b t e i l u n g e n :

A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	3	—	44	—	—	—	1	40	—	—
B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe	1 882	86	47 274	16	301	481	41 614	912	10 229,7	
C. Handel u. Verkehr einschl. Gast- u. Schankwirtschaft Musik-, Theater- u. Schaustellungsgewerbe	249	3	2 157	17	83	21	1 178	119	5 456,9	
	10	—	213	—	—	3	165	6	196,7	

G e w e r b e g r u p p e n :

I. Kunst- und Handels-gärtnerie, einschl. der damit verb. Blumen- und Kranzbinderei ...	3	—	44	—	—	—	1	40	—	—
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	10	—	488	—	—	—	7	421	5	78,6
IV. Industrie der Steine und Erden	46	2	1 052	—	—	—	21	867	9	47,6
V. Metallverarbeitung ...	197	3	1 780	—	—	—	37	1 081	81	1 302,5
VI. Maschinen, Instrumente u. Apparate...	318	47	22 191	2	2	157	20 243	149	4 001,2	
VII. Chemische Industrie	55	2	1 661	3	1	17	1 491	18	358,6	
VIII. Industrie der forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtfstoffe, Seifen, Fette, Öle ...	58	6	2 329	4	17	36	2 198	14	917,8	
IX. Textilindustrie	27	1	3 964	—	—	15	3 946	10	109,9	
X. Papierindustrie	34	1	553	1	250	7	222	13	89,0	
XI. Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	26	—	1 220	—	—	9	1 199	13	216,4	
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	188	1	2 261	—	—	46	1 655	57	418,3	
XIII. Industrie d. Nahrungs- und Genüßmittel....	622	17	7 820	5	31	83	6 967	394	2 007,7	

Noch 3. Benutzung von Motoren am 12. Juni 1907 in Cöln.

Gewerbegruppen	Gesamtzahl der Betriebe mit motorischer Kraft									
	Hauptbetriebe		Nebenbetriebe		Pferde- stärken regel- mäßig ver- wendet	Davon treffen auf		Elektrische Kraft		
	1	2	3	4		Wasser	Dampf	8	9	
XIV. Bekleidungsgewerbe .	49	2	169	—	—	1	35	36	65,8	
XV. Reinigungsgewerbe ..	63	1	555	1	0,3	29	493	24	87,9	
XVI. Baugewerbe	52	—	504	—	—	7	336	16	138,8	
XVII. Polygraphische Ge- werbe	133	3	726	—	—	9	460	68	390,1	
XVIII. Künstlerische Gewerbe'	4	—	1	—	—	—	—	2	4,5	
XIX. Handelsgewerbe	162	2	2 037	11	41	17	1 163	90	377,5	
XXI. Verkehrsgewerbe	55	1	72	3	31	3	11	8	5 023,6	
XXII. Gast- und Schank- wirtschaft.....	32	—	48	3	11	1	4	21	55,8	
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	10	—	213	—	—	3	165	6	196,7	

4. Die öffentlichen Betriebe unter Zählung der Gesamtbetriebe als Betriebs-
einheiten am 12. Juni 1907 in Cöln.

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen	Öffentliche Betriebe		mit Personen	Betriebe des Reichs	mit Personen	Betriebe eines Staates	mit Personen	Betriebe der politischen Ge- meinden u. anderer politischer Selbstverwaltungskörper (Provinzen, Kreise usw.)	mit Personen	Betriebe anderer öffent- licher Körperschaften	mit Personen	
	mit Personen	mit Personen										

G e w e r b e ü b e r h a u p t :

Gesamtsumme.....	198	11490	1	43	56	3 560	107	6 967	34 920
------------------	-----	-------	---	----	----	-------	-----	-------	--------

G e w e r b e a b t e i l u n g e n :

A. Gärtnerei, Tierzucht u. Fischerei.	5	182	—	—	—	—	5	182	—	—
B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe	98	6 273	—	—	45	3 262	51	2 717	2 294	
C. Handel und Verkehr, einschl. Gast- und Schankwirtschaft....	68	3 880	1	43	10	247	40	3 434	17 156	
Musik-, Theater- und Schaustel- lungsgewerbe	3	114	—	—	—	—	3	114	—	—
Sonstige öffentliche Betriebe ...	24	1 041	—	—	1	51	8	520	15 470	

**Noch 4. Die öffentlichen Betriebe unter Zählung der Gesamtbetriebe
als Betriebseinheiten am 12. Juni 1907 in Köln.**

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen	Öffentliche Betriebe		Betriebe des Reichs		Betriebe eines Staates		Betriebe der politischen Gemeinden u. anderer politischer Selbstverwaltungskörper (Provinzen, Kreise, usw.)		Betriebe anderer öffentlicher Körperschaften	
	mit Personen		mit Personen		mit Personen		mit Personen		mit Personen	
Gewerbegruppen:										
I. Kunst- und Handelsgärtnerie, einschl. der damit verbundenen Blumen- u. Kranzbinderei ..	5	182	—	—	—	—	5	5	182	—
V. Metallverarbeitung	9	157	—	—	—	—	4	4	142	—
VI. Maschinen, Instrumente und Apparate	20	2 868	—	—	15	2 455	5	5	413	—
VII. Chemische Industrie	3	92	—	—	2	85	1	7	—	—
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukt., Leuchttstoffe, Seifen, Fette, Öle ..	3	562	—	—	2	54	—	—	508	—
X. Papierindustrie	2	125	—	—	3	125	—	—	—	—
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	7	254	—	—	2	28	5	226	—	—
XIV. Bekleidungsgewerbe	13	669	—	—	8	346	4	31	1	292
XV. Reinigungsgewerbe	25	268	—	—	3	39	21	227	1	2
XVI. Baugewerbe	11	1 176	—	—	2	26	9	1 150	—	—
XVII. Polygraphische Gewerbe ..	2	88	—	—	2	88	—	—	—	—
XVIII. Künstlerische Gewerbe ..	1	13	—	—	—	—	1	13	—	—
XIX. Handelsgewerbe	39	556	—	1	43	10	247	26	260	2
XX. Versicherungsgewerbe ..	11	60	—	—	—	—	6	30	5	30
XXI. Verkehrsgewerbe	8	3 144	—	—	—	—	8	3 144	—	—
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	10	120	—	—	—	—	—	—	10	120
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	3	114	—	—	1	51	3	114	—	—
XXIV. Sonstige öffentliche Betriebe	24	1 041	—	—	—	—	8	520	15	470

5. Bestand und Bewegung der Schankkonzessionen in den Kalenderjahren 1910 und 1911¹⁾.

Art der konzessionierten Schankstätten	Bestand Anfang		Zugang		Abgang		Bestand Ende	
	1910	1911	1910 ²⁾	1911	1910	1911	1910	1911
Gastwirtschaften	211	222	11 12	2	1	9	222	215
Schankwirtschaften mit Branntweinausschank ..	954	1 049	62 99	41	4	5	1 049	1 085
Schankwirtschaften ohne Branntweinausschank ..	258	240	8 7	10	25	24	240	226
Kleinhandlungen mit Branntwein	225	234	8 12	8	3	—	234	242
Zusammen...	1 648	1 745	84 130	61	33	38	1 745	1 768

¹⁾ Ausschließlich Militär- und Baukantinen, Fremdenbeherbergungen, Kaffee-, Milch- und sonstiger Wirtschaften mit Ausschank von nur alkoholfreien Getränken. — ²⁾ Die hochgestellten Zahlen stellen den Bestand an Schankstätten in den am 1. April 1910 eingemeindeten Vororten Kalk und Vingst dar; sie sind in den nebenstehenden Angaben enthalten.

6. Die Stellen- und Arbeitsvermittlung der Allgemeinen Arbeitsnachweise-Anstalt während der Jahre 1901 bis 1910.

Geschäfts-jahr*)	Stellensuchende			Offene Stellen			Besetzte Stellen					
	männliche	weibliche	zusammen	männliche	weibliche	zusammen	männliche	v. H. der Stellensuchenden	weibliche	v. H. der Stellensuchenden	zusammen	v. H. der Stellensuchenden
1901	32 431	8 005	40 436	12 835	10 691	23 526	12 480	38,5	7 784	97,2	20 264	50,1
1902	37 235	8 356	45 591	18 818	10 735	29 553	18 102	48,6	7 805	98,4	25 907	56,8
1903	36 835	8 474	45 309	20 509	11 191	31 700	20 076	50,5	8 124	95,9	28 200	62,2
1904	37 087	8 614	45 701	21 480	11 435	32 915	20 863	56,3	8 212	95,3	29 075	63,6
1905	35 989	8 889	44 878	23 270	11 968	35 238	22 163	61,6	8 306	93,4	30 469	67,9
1906	35 929	7 847	43 776	22 876	11 156	34 032	21 805	60,7	7 359	93,8	29 164	66,6
1907	39 392	7 790	47 182	21 193	9 702	30 895	20 114	51,1	6 894	88,5	27 008	57,2
1908	44 694	7 559	52 253	19 346	8 278	27 624	18 630	41,7	6 437	85,2	25 067	46,1
1909	43 519	7 971	51 490	17 413	7 467	24 880	16 874	38,8	5 883	73,8	22 757	44,2
1910	56 254	11 889	68 143	28 384	15 174	43 558	26 149	46,5	8 959	75,4	35 108	51,5
Dav. 1910 im												
Juli 1910 . . .	4 284	816	5 100	1 428	732	2 160	1 316	30,7	549	67,3	1 865	36,6
August 1910	4 091	684	4 775	1 475	748	2 223	1 395	34,1	559	81,7	1 954	40,9
September „	3 835	792	4 627	1 534	867	2 401	1 451	37,8	628	79,3	2 079	44,9
Okttober „	3 514	725	4 239	1 590	719	2 309	1 457	41,5	573	79,0	2 030	47,9
November „	4 093	670	4 763	1 497	555	2 052	1 382	33,8	450	67,2	1 832	38,5
Dezember „	5 291	782	6 073	2 593	890	3 483	2 533	47,9	577	73,8	3 110	51,2
Januar 1911.	6 058	892	6 950	2 694	1 062	3 756	2 564	42,3	614	68,8	3 178	45,7
Februar „	4 067	954	5 021	2 656	1 284	3 940	2 495	61,3	644	67,5	3 139	62,5
März „	5 629	1 476	7 105	3 027	2 363	5 390	2 658	47,2	1 053	71,3	3 711	52,2
April „	4 588	1 342	5 930	3 081	2 084	5 165	2 797	61,0	1 070	79,7	3 867	65,2
Mai „	5 642	1 447	7 089	3 332	1 990	5 322	2 959	52,4	1 153	79,7	4 112	58,0
Juni „	5 162	1 309	6 471	3 477	1 880	5 357	3 142	60,9	1 089	83,2	4 231	65,4

*) Das Geschäftsjahr umfaßt je die Zeit vom 1. Juli bis 30. Juni; es bedeutet also z. B. die Zahl 1901 die Zeit vom 1. Juli 1901 bis 30. Juni 1902.

B. Die Tätigkeit des Königl. Gewerbegerichts u. Kaufmannsgerichts.
Tätigkeit des Gewerbegerichts und des Kaufmannsgerichts in den Kalenderjahren 1907 bis 1911.

K a l e n d e r - j a h r	Anzahl der anhängigen Klagen			Von den neu hinzugekommenen Klagen betrug der Wert des Streitgegenstandes					
	aus dem Vorjahre übernommene	im laufenden Jahre neu hinzugekommene	von Arbeitgebern gegen Arbeitnehmer	bis zu 20 M	über 20 bis 50 M	über 50 bis 100 M	über 100 bis 200 M	über 200 bis 300 M	mehr als 300 M
a) Gewerbegericht.									
1907	29	3 950	179	1 650	1 290	695	198	68	78
1908	31	3 974	145	1 537	1 357	706	235	71	99
1909	30	3 960	130	1 676	1 269	709	163	63	110
1910	20	3 857	140	1 552	1 266	746	172	51	90
1911	16	4 201	192	1 722	1 345	771	209	78	92
b) Kaufmannsgericht.									
1907	15	829	47	60	135	147	198	131	173
1908	12	905	48	39	104	190	207	159	218
1909	11	977	75	52	122	207	208	141	258
1910	13	1 037	69	59	117	206	245	162	261
1911	11	1 021	79	52	127	190	265	167	231

**Noch Tätigkeit des Gewerbegerichts und des Kaufmannsgerichts
in den Kalenderjahren 1907 bis 1911.**

Kalenderjahr	Von den anhängigen Klagen wurden beendigt														Von d. Klagen wird unterteilt in das nächste Jahr über.	
	vor der Vergleichskammer durch							vor der Hauptsitzung durch								
	Zurücknahm	außer-	gerichtlichen	Vergleich	gerichtlichen	Vergleich	rechtskräft.	Versäumn.-	Urteil	Anerkennt-	nisurteil	anderes	Urteil	Verweis an	das Kaufn.-	bzw.	Gewerbege
a) Gewerbegericht:																
1907	637	219	1 411	—	—	—	—	203	70	504	340	42	522	—	—	31
1908	623	258	1 340	—	—	—	—	226	119	530	312	46	520	1	1	30
1909	641	243	1 419	—	—	—	—	250	103	464	311	39	499	1	1	20
1910	541	258	1 369	—	—	—	—	212	90	554	346	34	449	8	8	16
1911	613	264	1 429	—	—	—	—	275	98	578	404	57	469	1	1	29
b) Kaufmannsgericht:																
1907	112	45	316	—	—	—	—	47	33	71	38	6	159	5	5	12
1908	119	51	289	—	—	—	—	54	25	116	59	9	177	7	7	11
1909	129	82	322	—	—	—	—	50	22	122	66	11	167	4	4	13
1910	134	69	322	—	—	—	—	55	30	145	108	11	158	7	7	11
1911	152	75	324	—	—	—	—	55	34	146	73	9	149	4	4	11

C. Die Krankenkassen.**1. Anzahl der Mitglieder von Krankenkassen in Köln Ende 1907 bis 1911.**

Ende des Kalender-jahres	Versicherungs-pflichtige		Freiwillige		Gesamtzahl		Erwerbsunfähig		gemeldete Mitglieder	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	über-haupt	v. H. aller	über-haupt	v. H. aller
1907	78 544	32 101	977	820	79 521	32 921	3 472	4,37	1 305	3,96
1908	75 197	32 392	1 082	857	76 279	33 249	3 693	4,84	1 216	3,66
1909	77 514	33 282	1 100	918	78 614	34 200	2 605	3,31	1 003	2,93
1910	89 846	36 566	1 192	963	91 038	37 529	3 399	3,73	1 208	3,22
1911	96 074	39 291	1 376	1 025	97 450	40 316	3 421	3,51	1 234	3,06

Darunt. (1911) Mitglied, der

a) Allg. Betr.-Kranken. der Stadtgemeinde Köln	2 574	235	17	9	2 591	244	84	3,24	7	2,87
b) Krankenkasse d. Gas-, Elektr.-u. Wasserwerke	1 325	—	16	41	1 366	17	45	3,29	2	11,76
c) Städtischen Bahnen....	2 615	5	11	—	2 626	5	97	3,69	1	20,00

2. Der Mitglieder der Krankenkassen Krankheitsfälle, Krankheitstage und Sterbefälle 1907 bis 1911.

Kalenderjahr	Zahl der Erkrankungs-fälle der				Zahl der Krankheitstage der				Zahl der					
	männlichen		weiblichen		männlichen		weiblichen		männl.		weibl.			
	über-haupt	% d. Mitgl.	über-haupt	% d. Mitgl.	über-haupt	auf den	Krank-heitstall	über-haupt	über-haupt	% aller	Mitgl.	über-haupt	% aller	Mitgl.
1907	54 339	68,33	18 060	54,86	980	317	18	406	394	23	668	0,84	129	0,39
1908	53 281	69,85	18 347	55,18	1 022	248	19	436	787	24	651	0,85	143	0,43
1909	44 015	55,99	14 369	42,01	909	139	21	351	315	24	667	0,85	178	0,52
1910	47 929	52,61	15 267	40,68	966	390	20	366	695	24	716	0,79	163	0,43
1911	55 968	57,43	17 942	44,50	1 085	047	19	420	445	23	800	0,82	178	0,44
Dav. (1911) entfall. auf die Mitgl. der														
a) Allgemein.Betr. Krankenkasse d. Stadtgem. Köln	2 017	77,85	127	52,05	34	818	17	4 074	32	27	1,04	3	1,23	
b) Krankenk.d.Gas., Elektrizitäts.- u. Wasserwerke...	643	47,07	8	47,06	15	362	24	465	58	13	0,95	.	—	
c) Städ. Bahnen ..	2 401	91,43	1	20,00	35	742	15	45	45	14	0,53	.	—	

D. Verkehr.

I. Eisenbahngüterverkehr und Postverkehr.

1. Der Personen- und Güterverkehr auf den Staatsbahnhöfen während der Kalenderjahre 1907 bis 1911.

Bezeichnung der Bahnhöfe: a = Empfang b = Versand	I. Perso-nen-verkehr Zahl der verkauften Fahrkarten	II. Güterverkehr in Tons				III. Viehverkehr		
		Stückgut (einschl. Eil- u. Express-gut)	Wagen-ladungen	Dienst-gut	zu-sammen	Groß-vieh Stück	Klein-vieh Stück	
Bahnhöfe überhaupt	1907. a	6 885 174	229 741	3 372 402	490 632	4 092 775	63 442	345 397
	1907. b	298 796	1 948 480	207 284	2 454 560	28 736	90 683	
	1908. a	7 413 475	215 730	3 229 674	528 575	3 973 979	61 657	321 224
	1908. b	276 500	1 828 111	236 241	2 340 852	28 653	69 137	
	1909. a	7 900 017	222 056	3 341 572	499 344	4 062 972	120 951	277 118
	1909. b	283 371	1 872 831	177 658	2 338 860	35 906	69 021	
C.-Hauptbahnhof und C.-Gereon, Eilgut	1910. a	245 167	3 559 316	499 618	4 304 101	106 951	319 533	
	1910. b	317 684	2 236 281	168 499	2 722 464	38 256	93 570	
C.-Deutz	1911. a	253 120	3 801 222	440 373	4 494 715	61 319	456 372	
	1911. b	349 729	2 456 256	202 128	3 008 113	28 534	135 976	
und zwar 1911 auf dem Bahnhof:								
C.-Bocklemünd	a	7 678 316	55 195	32 629	—	87 824	5 623	3 158
	b	49 190	7 852	—	—	57 042	2 337	773
C.-Bonntor	a	32 316	311	10 102	147	10 560	50	163
	b	171	9 757	10	—	9 938	3	563
C.-Deutz-Hafen ¹⁾	a	—	23 070	567 180	39 253	629 503	—	—
	b	61 997	124 314	340	186 651	—	—	—
C.-Ehrenfeld (Pers.-Bhf. u. Eilg.-A.)	a	270 718	2 302	330	10	2 642	2 258	892
	b	2 008	264	3	2 275	55	123	—
C.-Ehrenfeld (G.-A.)	a	—	24 886	711 183	36 348	772 417	97	—
	b	39 432	1 102 333	2 897	1 144 662	—	—	—
C.-Gereon (G.-A.)	a	—	103 741	485 496	165 141	754 378	—	—
	b	147 394	118 427	37 963	303 784	—	—	—
C.-Hafen	a	—	336	159 294	131	159 761	—	—
	b	811	205 561	35 637	242 009	—	—	—
C.-Longerich	a	85 641	453	15 148	444	16 045	319	1 930
	b	155	12 090	391	12 636	60	8 15	—
C.-Nippes (Pers.-Bhf. und Eilg.-A.)	a	98 155	3 412	8	149	3 569	—	94
	b	1 773	—	57	—	1 830	—	—
C.-Nippes (G.-A.)	a	—	9 240	173 424	79 235	261 899	1 249	2 949
	b	9 359	30 175	59 369	—	98 903	786	528
C.-Viehhof	a	—	—	14 333	—	14 333	51 417	445 850
	b	—	8 419	—	—	8 419	25 243	133 174
C.-Süd ²⁾	a	407 973	—	—	—	705	—	—
	b	705	—	—	—	—	—	—
C.-West	a	99 455	468	—	—	468	—	—
	b	—	15 120	255 296	11 001	281 417	27	31
C.-Kalk Nord	a	—	17 671	121 396	5 157	144 224	—	—
	b	—	4 645	94 046	925	99 616	279	1 305
C.-Kalk Süd	a	220 422	2 258	15 738	—	17 996	50	—
	b	—	511	552 084	98 620	651 215	—	—
Deutzerfeld	a	—	1 898	267 608	4 494	274 000	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Am 1. Januar 1911 eröffnet. — ²⁾ Am 6. Oktober 1910 für den Güterverkehr geschlossen.

2. Empfang und Versand von Frachtgegenständen (in Mengen von mindestens 500 kg) und von Tieren auf den gesamten Staatsbahnhöfen in Köln 1907 bis 1911 nach Warengattungen.

Bezeichnung der Frachtgegenstände (in t zu 1000 kg) und des Viehes (in Stück)	1907		1908		1909		1910		1911	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
a) Güter.										
1. Abfälle von Horn, Klauen, Häuten, usw.	870	2 016	758	1 141	653	979	774	1 086	999	2 646
2. Baumwolle u. Baumwollabfälle	3 345	1 432	3 747	1 166	3 337	1 430	2 998	1 136	3 757	1 076
3. Bier	20 737	3 503	19 127	3 415	16 052	3 293	15 942	3 352	16 604	3 404
4. Blei, Bleiasche, Mennige	41 598	33 883	41 461	29 244	46 601	26 753	50 536	41 835	48 596	38 467
5. Borke, roh und gemahlen, Lohe	791	2 934	846	2 580	424	3 244	499	3 227	570	2 422
6. A. Braunkohlen	194 563	25 076	189 758	54 585	233 546	59 036	216 396	58 787	219 958	58 912
B. Braunkohlenbriketts	267 731	469 041	282 187	460 701	297 018	489 124	360 341	607 665	409 148	733 023
7. Zement, Steine und Platten von Zement	54 235	20 650	44 541	17 135	39 417	21 283	44 586	17 284	44 736	18 866
8. Chemikalien, Drogenwaren	21 110	43 429	25 795	40 184	26 350	47 611	30 185	54 091	33 807	52 369
9. Dachpappe, Steinpappe, Teerpappe	697	2 834	609	2 445	2 274	2 311	595	3 353	609	3 409
10. Düngemittel aller Art	46 808	95 153	47 943	119 252	37 325	117 437	43 071	122 224	52 231	112 426
11. A. Roheisen	89 638	1 595	71 994	1 450	94 329	520	108 936	457	124 812	971
B. Luppen, Luppenstäbe, usw.	44 070	13 332	52 632	16 320	22 938	8 797	68 185	10 436	77 277	15 520
C. Altes Eisen	98 097	60 911	79 885	46 028	92 142	61 590	95 013	67 479	109 301	75 121
12. Eisen und Stahl, fassonierte	180 859	138 011	161 476	105 438	165 119	66 584	201 797	134 805	217 315	164 845
13. Schienen, Schienenbefestigungsgegenstände	29 631	34 365	31 088	39 359	13 986	33 664	27 771	31 715	33 002	39 676
14. Eisenbahnschwellen, eiserne	12 600	7 051	7 527	4 713	5 464	4 713	6 731	5 737	7 402	5 923
15. Achsen u. Bandagen, Räder	30 709	41 461	18 509	13 537	15 299	13 961	15 943	12 521	19 361	16 417
16. Maschinen und Maschinenteile	23 106	40 926	19 000	34 346	17 739	25 068	20 857	45 026	23 408	49 721
17. Röhren und Säulen, eiserne	11 729	33 367	10 612	27 714	12 313	25 932	11 786	27 536	9 509	22 939
18. Eisen- u. Stahldraht	4 868	5 274	4 934	5 720	5 542	4 424	4 344	4 894	5 109	6 052
19. A. Eisenwaren	23 947	21 315	22 395	19 931	22 201	23 014	24 440	23 779	27 629	29 233
B. Metallwaren	4 863	2 650	3 955	2 719	2 640	2 421	4 316	2 270	4 496	5 208
20. Eisenerz, ohne Schwefelkies	1 696	48 978	397	40 258	1 180	46 651	1 530	37 063	1 836	30 760
21. A. Kies, Sand	151 483	235 526	134 720	161 283	111 083	131 302	126 841	176 330	102 666	225 002
B. Ton	12 361	24 727	9 831	22 320	5 648	15 564	6 829	20 519	9 416	19 903
C. Traß	4 143	54	3 628	45	1 512	9	1 342	25	1 628	4 276
D. Übrige Erde	1 756	807	2 101	1 380	4 232	8 462	8 863	16 326	10 995	2 107
22. A. Blei- und Zinkerze, Blende, Nickelerze	260	4 881	374	16 392	926	23 354	1 066	27 782	4 111	32 871
B. Kupfererz, Rohkupfer	288	112	133	94	122	827	822	2 997	1 138	934

Noch 2. Empfang und Versand von Frachtgegenständen (in Mengen von mindestens 500 kg) und von Tieren auf den gesamten Staatsbahnhöfen in Köln 1907 bis 1911 nach Warengattungen.

Bezeichnung der Frachtgegenstände (in t zu 1000 kg) und des Viehes (in Stück)	1907		1908		1909		1910		1911	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
Noch a) Güter.										
22 C. Übrige Erze, auch Schwefelkies	2 750	24 039	1 915	16 895	1 693	18 377	1 677	42 369	10 002	52 350
23. Farbehölzer, Farbholzextrakt	9	57	—	104	—	106	5	99	—	274
24. Fische, Heringe	4 661	1 607	3 800	868	3 642	1 315	3 704	496	3 491	528
25. Flachs, Hanf, Hede, Werg	5 457	734	4 766	842	3 566	903	3 312	579	3 959	623
26. Fleisch und Speck	2 280	108	2 384	129	2 301	82	2 674	200	3 653	1 098
27. Garne und Twiste	1 469	3 124	1 321	3 074	1 823	2 308	1 032	1 073	1 445	1 842
28A. Weizen	19 465	20 668	22 600	19 772	25 993	18 492	35 676	17 344	43 464	16 551
B. Roggen	6 164	12 046	14 966	10 196	11 245	8 758	8 975	11 272	14 220	11 917
C. Hafer	9 968	11 077	9 617	10 958	11 188	14 659	10 568	14 915	10 495	17 530
D. Gerste	7 132	22 194	5 787	20 764	5 488	19 470	6 160	22 551	6 202	24 712
E. Hülsenfrüchte	906	574	948	434	791	683	957	426	2 183	1 204
F. Mais	811	11 651	946	9 782	1 042	9 184	993	9 421	824	6 725
G. Malz	6 473	7 007	7 076	6 074	5 520	2 352	5 965	1 879	6 013	1 704
H. Lein- u. Ölsamen	78	285	131	278	151	1 131	222	476	212	665
I. Andere Sämereien	563	754	614	559	616	607	550	563	802	861
29. Glas u. Glaswaren	13 824	7 860	12 616	7 895	12 188	8 567	14 158	8 212	15 093	7 913
30. Häute, Felle, Leder, Pelzwerk	7 724	7 406	7 439	7 244	6 500	6 968	6 551	6 276	6 773	6 252
31A. Rund-(Stamm-)Holz	9 636	7 147	10 092	3 802	8 182	3 275	3 979	1 995	9 384	3 574
B. Nutzholz (Bretter, Balken, Latten, usw.)	70 143	39 373	63 271	44 222	50 857	40 058	51 505	43 726	56 122	60 287
C. Brenn- u. Grubenholz	14 432	8 589	16 090	8 122	10 873	4 580	9 631	3 196	8 831	9 515
D. Außereuropäisches Holz	1 558	2 011	1 828	2 238	660	2 863	537	3 416	492	1 599
32. Holzzeugmasse	856	10 986	609	11 741	676	10 186	846	9 590	1 036	9 067
33. Hopfen	800	564	910	488	871	522	961	379	984	691
34. Jute	192	219	107	273	136	301	114	339	157	247
35. Kaffee, Surrogate, Tee, Kakao	5 693	2 247	11 065	2 098	1 188	1 951	1 375	1 480	1 770	2 056
36. Kalk, gebrannter	36 950	521	18 718	830	38 338	830	41 208	178	46 761	186
37. Kartoffeln	68 822	9 282	72 282	7 996	69 541	11 217	81 538	10 398	83 229	15 000
38. Knochen	2 241	4 724	2 598	4 232	2 950	4 662	2 764	3 437	2 584	5 256
39. Knochenkohle, Beinschwarz	1 927	62	391	50	20	22	42	1 313	10	23
40. Lumpen	6 013	9 582	6 661	9 679	7 431	9 930	6 510	41 260	7 161	8 904
41 A. Mehl	50 234	36 695	26 349	32 192	25 232	36 485	27 969	10 770	29 517	56 460
B. Kleie	4 753	25 512	4 644	24 186	6 208	29 131	5 756	35 748	4 967	44 580
42. Obst, Pflanzen, Gemüse	41 152	13 049	46 198	13 928	51 676	18 066	46 019	14 209	57 431	17 216
43. Öle, Fette, Tran, Talg	14 183	15 639	14 741	15 977	13 587	15 802	15 107	17 071	16 377	16 945
44. Ölkuchen, Ölküchenmehl	8 503	12 595	11 121	11 821	3 823	4 753	3 737	4 369	3 027	3 827

Noch 2. Empfang und Versand von Frachtgegenständen (in Mengen von mindestens 500 kg) und von Tieren auf den gesamten Staatsbahnhöfen in Köln 1907 bis 1911 nach Warengattungen.

Bezeichnung der Frachtgegenstände (in t zu 1000 kg) und des Viehes (in Stück)	1907		1908		1909		1910		1911	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
Noch a) Güter.										
45. Papier, Pappe, Papier- späne	30 299	13 825	30 687	14 636	32 841	18 167	33 517	18 994	33 740	20 925
46. Petroleum, Mineral- öl	37 149	17 751	29 820	11 923	27 179	10 643	30 211	18 361	30 082	15 849
47. Reis, Reismehl	444	306	288	230	241	179	199	259	216	450
48. Tonröhren, Zement- röhren	834	32 311	795	37 454	739	27 461	737	32 236	1 196	36 265
49. Rüben (Zuckerrüben), Rübenschünze, Futter- rüben	17 787	158 236	15 183	37 566	17 033	41 827	17 368	59 539	13 027	36 067
50. Rübensorup, Melasse	1 722	1 453	754	1 439	1 476	2 074	1 334	1 553	1 851	1 759
51. Salpetersäure, Salz- säure	8 758	20 922	5 440	18 356	6 845	19 385	6 636	22 164	7 652	23 066
52. Salz (Koch-, Bitter-, Glaubersalz)	41 687	11 507	41 712	10 208	48 201	5 197	47 451	9 218	48 618	9 867
53. Schiefer	2 926	990	2 353	718	3 226	606	3 766	473	3 781	554
54. Schwefelsäure	12 818	31 675	14 215	33 040	18 012	37 712	19 149	39 084	23 216	35 397
55 A. Soda, rohe, kristalli- sierte	9 129	16 200	2 664	19 170	2 629	20 995	7 388	29 977	7 450	16 608
B. Soda, kaustische	4 943	1 222	9 629	325	10 139	442	8 251	314	9 573	222
56. Spiritus, Branntwein, Essig	9 094	6 121	9 278	6 581	9 263	6 050	8 705	5 590	8 952	6 319
57. Stärke, Trauben- zucker, Kartoffelmehl	752	3 096	819	2 916	681	2 767	729	2 706	603	2 536
58. Steine, bearbeitet, ein- fach glatt behauen	18 952	3 284	23 845	2 442	34 378	2 452	11 610	2 513	6 513	2 131
59 A. Gebrannte Steine (Ziegelsteine, Back- steine)	47 341	40 028	27 231	19 456	16 282	7 742	50 548	6 700	45 504	10 758
B. Pflastersteine, (bossierte und un- bossierte)	68 203	2 830	76 126	4 835	56 406	1 340	52 633	1 561	64 825	1 643
C. Schwunystone	5 464	14	5 450	97	5 166	478	7 054	344	9 912	88
D. Übrige Steine	78 761	6 412	101 578	13 262	114 938	12 141	152 146	13 525	150 694	20 210
60 A. Steinkohlen	1 057 411	14 581	114 221	4 392	971 029	3 905	973 850	3 074	996 902	4 192
B. Steinkohlenbriketts	46 294	213	39 140	248	20 121	174	37 872	165	22 334	668
C. Steinkohlenkoks	98 196	43 180	96 700	46 151	86 181	30 485	82 803	38 674	84 874	45 266
61. Tabak, roh, Tabak- rippen	624	240	819	272	627	236	535	171	868	217
62. Teer, Pech, Harz, Asphalt	16 707	22 908	8 940	23 867	8 343	26 610	9 277	26 779	9 158	32 246
63. Tonwaren, Porzellan, Steingut	6 572	2 038	8 185	2 198	7 299	1 968	7 835	2 593	9 686	3 296
64. Torf, Torfstreu, Holz- kohlen	3 532	156	4 124	142	4 099	86	4 092	430	4 665	94
65. Wein, Apfelwein, Most	4 326	2 208	3 910	1 811	3 090	1 976	2 140	1 780	3 121	2 152

Noch 2. Empfang und Versand von Frachtgegenständen (in Mengen von mindestens 500 kg) und von Tieren auf den gesamten Staatsbahnhöfen in Köln 1907 bis 1911 nach Warengattungen.

Bezeichnung der Frachtgegenstände (in t zu 1000 kg) und des Viehes (in Stück)	1907		1908		1909		1910		1911	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
Noch a) Güter.										
66. Wolle, tierische, auch Kunstwolle	754	967	641	770	556	1 080	593	2 343	428	1 362
67. Zink in Platten und Blöcken	25 530	16 204	24 942	17 541	20 811	11 064	28 508	15 708	31 410	19 226
68 A. Zucker, roher	29 392	9 939	25 626	135	12 005	100	15 860	12 173	7 050	9 084
B. Zucker, raffinierter	9 903	21 785	10 000	18 501	7 195	17 796	8 225	8 074	12 769	6 603
69. Spediteur-Sammelgut in Wagenladungen ..	13 943	4 940	11 444	16 361	10 413	19 924	10 655	19 218	11 572	18 370
70 A. Heu	4 357	239	4 650	679	6 067	1 296	4 182	877	8 999	2 086
B. Stroh	1 140	2 021	753	4 103	721	2 517	715	4 509	930	3 220
C. Mineralwasser	5 130	200	3 596	176	3 170	181	2 457	170	3 621	255
D. Übrige Güter	108 413	85 455	116 011	83 470	110 067	99 939	114 622	98 852	156 023	97 003
b) Vieh.										
72. Pferde (auch Fohlen) Esel, Maultiere	5 473	3 508	4 845	3 217	4 811	3 404	4 643	3 557	4 566	3 800
73. Rindvieh (auch Kälber)	100 443	28 566	101 705	29 243	116 154	32 499	102 308	34 699	104 294	34 072
74. Schafe, Lämmer	13 304	1 399	16 491	2 812	17 961	3 600	15 147	3 145	17 930	2 341
75. Schweine (auch Ferkel)	289 325	85 965	259 929	61 867	259 165	65 420	304 412	90 322	387 094	123 690
Geflügel u. sonstiges Vieh	138 127	151 201	19 180	149 335	143 838	150 890	140 255	151 795	137 930	155 118

3. Der Post- und Telegraphenverkehr in Köln 1907 bis 1911.

Kalenderjahr	Anzahl der a = eingegangenen und b = ausgegangenen								Zahl der von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche	Postanweisungen Betrag in 1000 Mark		
	Telegramme		Brief-sendungen 1000 Stück		Briefe, Pakete u. Kästchen m. Wertangabe		Pakete ohne Wertangabe					
	a	b	a	b	a	b	a	b				
1907	1 045 503	929 459	104 695	108 859	207 108	201 746	3 572 780	4 136 817	25 766 501	169 610		
1908	1 018 342	914 175	112 702	113 638	208 438	196 242	3 612 368	4 249 417	26 882 109	165 114		
1909	1 055 546	941 862	121 335	121 095	193 084	187 321	3 709 504	4 521 580	31 074 426	143 347		
1910	1 135 502	995 444	*92 208	128 041	189 665	184 724	4 078 148	4 976 239	40 794 037	131 728		
1911	1 208 075	1 063 242	102 798	160 351	176 965	185 995	4 233 596	5 207 529	43 263 851	124 164		

1909 { Auf Zahlkarten eingezahlt M 57 272 652
 Auf Zahlungsanweisungen ausgezahlt... „ 24 438 729

Postscheckverkehr 1910 { Auf Zahlkarten eingezahlt „ 100 319 057
 Auf Zahlungsanweisungen ausgezahlt... „ 272 026 400

1911 { Auf Zahlkarten eingezahlt „ 148 191 252
 Auf Zahlungsanweisungen ausgezahlt... „ 361 644 353

*) Der gegen 1909 eingetretene Rückgang im Briefverkehr ist zufälliger Art und darauf zurückzuführen, daß im Jahre 1909 während der laut Weltpostvertrag ein für allemal festgesetzten Zählperiode mehr Massendrucksachen aufgeliefert worden sind, und daß in die Zählperiode 1910 mehrere jüdische Feiertage fielen.

II. Kleinbahnverkehr und Straßenbahnverkehr.

1. Die Cöln-Bonner Kreisbahnen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911*).
a) Güterverkehr und Einnahmen.

Rechnungsjahr	Beförderte Güter			Einnahme aus dem Güterverkehr			Einnahme aus dem Personenverkehr		
	Normalspur	Schmalspur	zusammen	Normalspur	Schmalspur	zusammen	Vorgebirgsbahn	Rheinuferbahn	zusammen
	t	t	t	M	M	M	M	M	M
1907	500 974	121 404	622 378	471 308	150 444	621 752	371 205	1 113 414	1 484 619
1908	611 567	100 416	711 983	539 993	117 163	657 156	355 575	1 282 354	1 637 929
1909	812 877	86 843	899 720	689 658	96 545	786 203	361 307	1 393 545	1 754 852
1910	1 096 041	86 539	1 182 580	924 650	95 430	1 020 080	365 953	1 417 212	1 783 165
1911	1 328 500	93 445	1 421 945	1 117 131	108 570	1 225 701	392 486	1 515 617	1 908 103

*) Normalspur: Rheinuferbahn; schmalspurig: Vorgebirgsbahn.

b) Die Leistungen der Betriebsmittel.

Betriebsmittel	1907	1908	1909	1910	1911
I. Lokomotiven					
schmalspurig ¹⁾	475 413	465 335	447 779	449 813	454 469
normalspurig ¹⁾	77 615	85 744	89 183	95 869	92 613
Zusammen.....	553 028	551 079	536 962	545 682	547 082
II. Triebwagen					
normalspurig	1 131 206	1 418 629	1 503 505	1 565 935	1 713 582
III. Personenzugwagen ²⁾					
a) Vorgebirgsbahn	3 770 620	3 820 504	3 587 338	3 698 680	4 129 179
b) Rheinuferbahn	3 755 754	4 789 491	4 938 559	5 025 874	5 299 003
Zusammen.....	7 526 374	8 609 995	8 525 897	8 724 554	9 428 182
IV. Post- und Gepäckwagen	993 818	984 166	959 846	966 019	1 009 831
V. Güterwagen ²⁾					
schmalspurig ²⁾	689 541	573 110	539 771	661 183	636 578
normalspurig	1 390 092	1 953 262	2 432 801	2 813 340	3 230 191
Zusammen.....	2 079 533	2 526 372	2 972 575	3 474 523	3 866 769
Da von auf fremden Bahnen ²⁾	45 332	28 500	46 316	68 540	34 896

1) Schmalspurig: Vorgebirgsbahn, normalspurig: Rheinuferbahn. — 2) Einschließlich fremder Wagen.

c) Der Güterverkehr auf den Stationen in Cöln.

Rechnungsjahr	Vorgebirgsbahn						Rheinuferbahn		
	Empfang				Ver-	Emp-	Versand	Versand	Versand
	Briketts und Braunkohlen	Milch	Gemüse und Obst	sonstige Güter				sämtlicher Güter	und Empfang
	t	t	t	t	t	t	t	t	t
1907	42 594	1 824	3 118	596	48 132	3 057	51 189	588	101
1908	36 851	1 880	1 965	760	41 456	2 958	44 413	780	121
1909	27 896	1 909	1 583	516	31 904	2 387	34 291	1 177	138
1910	34 403	2 179	1 020	3 324	40 926	2 215	43 141	1 147	318
1911	43 381	2 131	1 514	2 399	49 425	2 247	51 672	1 078	460

2. Personen- und Güterverkehr auf den städtischen Vorortbahnen (Kleinbahnen) in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

a) Fahrtleistung.

Rechnungsjahr	Cöln—Rath—Königsforst				Cöln—Brück				Cöln Mülheim —B. Gladbach	
	Motorwagen	Anhängewagen	Güterwagen	Überhaupt	Motorwagen	Anhängewagen	Überhaupt	Motorwagen	Anhängewagen	Überhaupt
Zahl der gefahrenen Wagenkilometer										
1907	308 403	128 015	9 630	446 048	232 020	20 775	252 795	544 435	193 946	738 381
1908	305 742	118 821	18 949	443 512	234 655	27 738	262 393	566 904	222 340	789 244
1909	289 604	121 405	14 144	425 153	217 261	25 391	242 652	594 417	272 420	866 837
1910	265 282	119 543	15 446	400 271	204 653	39 688	244 341	598 011	299 989	898 000
1911	254 721	125 508	7 016	387 245	205 053	48 676	253 729	602 802	372 187	1120 Güter 976 109

Rechnungs-jahr	Cöln—Porz*)			Cöln—Frechen					
				Personen-Beförderung			Güter-Beförderung		
				Zahl der gefahrenen					
	Motorwagen	Anhängewagen	Überhaupt	Zug-km	Wagenachs-km	Lokomotiv-km	Wagenachs-km	Überhaupt-km	
1907	—	—	—	112 159	1 236 869	151 127	2 319 922	3 820 077	
1908	—	—	—	112 305	1 235 869	172 012	2 414 731	3 934 917	
1909	256 930	79 797	336 727	111 821	1 320 442	172 178	2 374 923	3 979 364	
1910	275 523	87 448	362 971	99 377	1 343 754	207 521	2 784 617	4 435 269	
1911	271 464	116 243	387 707	100 816	1 417 018	232 583	3 038 773	4 789 190	

b) Einnahmen aus der Personen- und Güterbeförderung.

Rech-nungs-jahr	Cöln—Rath—Königsforst			Cöln—Brück	Cöln Mülheim —B. Gladbach	Cöln— Porz*)	Cöln—Frechen					
	Personen-Beförderung						Personen-Beförderung					
	Personen-Beförderung	Güter-Beförderung	Überhaupt				Personen-Beförderung	Güter-Beförderung	Überhaupt			
	M	M	M				M	M	M			
1907	160 578	1 068	161 646	75 625	282 800	—	122 628	513 989	636 617			
1908	156 861	1 090	157 951	80 082	317 579	—	124 033	520 447	644 480			
1909	158 503	1 056	159 559	81 672	352 788	121 876	125 267	542 933	668 200			
1910	147 432	913	148 345	88 650	371 792	144 085	127 364	662 666	790 030			
1911	149 305	771	150 076	96 032	418 142	167 311	138 357	777 993	916 350			

*) Eröffnet am 15. April 1909.

3. Die städtischen elektrischen Straßenbahnen in den Rechnungsjahren 1903 bis 1911.
a) Personal und Betriebsmittel am Ende der Rechnungsjahre.

Schilderungsgegenstand	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911
A. Personal.									
Leitende, Bureau- und Betriebsbeamte	99	104	116	126	110	123	131	125	111
Betriebs- und Streckenkontrolleure					16	22	25	32	31
Fahrer.....	415	409	477	575	649	627	592	559	615
Schaffner.....	494	496	628	818	996	966	929	874	991
Hilfsschaffner.....	—	151	169	232	167	110	91	158	—
Werkstättenarbeiter	197	208	209	285	323	330	307	348	286
Sonstige ständige Arbeiter	194	243	278	359	461	463	413	338	388
B. Betriebsmittel.									
Motorwagen	270	287	287	308	348	370	370	370	370
Anhängewagen.....	289	291	295	265	318	375	382	383	353
Gesamtzahl der Sitz- und Stehplätze	16 732	17 207	17 042	20 068	22 907	23 190	23 227	22 341	
Werkzeugwagen, usw.	48	48	49	60	65	70	97	98	107
Gesamtlänge d. Strecke km	69,99	71,25	71,35	73,62	77,93	79,15	78,91	78,91	78,99
Gesamtlänge der Gleise km	136,09	136,56	137,64	142,39	151,08	153,34	154,83	154,95	155,11
Davon Doppelgleis km ..	54,47	58,32	58,99	60,74	65,07	65,49	67,20	67,95	67,95
Davon Anschluß- und Nebengleis km.....	15,38	15,33	15,43	15,07	15,64	16,53	16,53	16,56	17,84
Der Strom-) Gesamtl. km	141,09	141,56	142,64	147,39	158,58	160,84	164,83	164,95	165,11
leitungen / Kupfergewicht pro Meter Leitungsdraht 1/2 kg.									

b) Fahrtleistung und Fahrgeldereinnahmen der städtischen elektrischen Straßenbahnen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Rechnungsjahr	Zahl der gefahrenen Wagen-kilometer			Einnahmen überhaupt <i>M</i>
	der Motor-wagen	der An-hängewagen	überhaupt	
1907	14 203 090	6 543 324	20 746 414	7 198 114
1908	14 932 162	6 689 634	21 621 796	7 430 415
1909	14 431 855	6 297 327	20 729 182	7 800 930
1910	14 606 674	6 408 734	21 015 408	8 144 263
1911	15 547 102	7 855 395	23 402 497	9 306 705
Davon entfallen 1911 auf die einzelnen Strecken:				
1. Lindenthal-Kalk	813 824	780 102	1 593 926	604 378
2. Lindenthal-Mülheim	1 246 716	879 122	2 125 838	633 693
3. Ehrenfeld-Kalk	624 452	502 584	1 127 036	407 948
4. " -Mülheim	896 695	327 727	1 224 422	345 108
5. " -Chlodwigplatz	612 190	118 357	730 547	307 759
6. Bickendorf-Mannsfeld	696 404	301 810	998 214	343 513
7. Chlodwigplatz-Niehl	550 645	198 912	749 557	209 419
8. Müngersdorf-Neumarkt	624 743	260 817	885 560	223 666
9. Chlodwigplatz-Sechzig	1 011 973	77 498	1 089 471	388 450
10. Südfriedhof-Nippes	1 383 128	349 456	1 732 584	571 217
11. Merheim-Südpark	842 186	774 725	1 616 911	480 126
12. Rosenstr.-Zoolog. Garten	741 489	22 295	763 784	253 619
14. Uferbahn	806 275	711 086	1 517 361	430 531
15. Neumarkt-Sülz	375 781	174 312	550 093	184 495
16. Ringbahn	1 306 615	1 606 122	2 912 737	1 145 163
18. Rundbahn	1 338 818	1 259	1 840 077	664 757
19. Neumarkt-Sülz	225 458	42 648	268 106	88 342
20. Nippes-Sülz	1 411 319	696 170	2 107 489	635 613
21. Omnibuslinie Bickendorf-Bocklemünd	23 731	—	23 731	1 722
Chemische Fabrik Kalk	12 733	28 656	41 389	29 263
Sonderwagen	1 927	1 737	3 664	2 523

E. Der Verkehr im Cölner Hafen in den Kalenderjahren 1909 bis 1911.
1. Der Binnenwasserstraßenverkehr. *)

Richtung des Verkehrs	Schiffe mit eigener Triebkraft					Schiffe ohne eigene Triebkraft					Gesamtzahl der Schiffe t	
	Personenschiffe	Güterschiffe				Auf den Schiffen mit eig. Triebkraft angek. oder abgeg. Güter- menge in $\frac{1}{2}$ t und $\frac{1}{4}$ t	Anzahl	Güterschiffe				
		Anzahl	im ganzen	davon unbeladen	Zusammen Trag- fähig- keit t			Anzahl	im ganzen	davon unbeladen	Zusammen Trag- fähig- keit t	
1. Ein- gang	1909 | 3 051 | 1 500 | 15 | 1 277 632 | 115 672,5 | 2 793 | 2 1 134 746 | 635 068,0 | 7 344 | 750 740,5											
	1910 | 3 256 | 1 940 | 36 | 1 624 204 | 126 168,0 | 2 985 | 2 1 209 402 | 697 872,5 | 8 181 | 824 040,5											
	1911 | 3 233 | 1 960 | 33 | 1 633 617 | 119 513,5 | 3 497 | 1 1 465 987 | 826 407,5 | 8 690 | 945 921,0											
davon:												
zu Berg . . .	1 359 | 1 019 | 22 | 752 448 | 66 839,5 | 1 766 | — | 790 544 | 509 450,5 | 4 144 | 576 290,0											
" Tal . . .	1 874 | 941 | 11 | 881 169 | 52 674,0 | 1 731 | 1 | 675 443 | 316 957,0 | 4 546 | 369 631,0											
2. Aus- gang	1909 | 2 834 | 1 353 | 9 | 1 296 872 | 95 845,0 | 644 | — | 296 756 | 146 951,5 | 4 831 | 242 796,5											
	1910 | 2 973 | 1 713 | 21 | 1 476 153 | 117 537,5 | 714 | — | 328 097 | 149 085,5 | 5 400 | 266 628,0											
	1911 | 2 844 | 1 774 | 20 | 1 432 346 | 113 405,5 | 870 | 3 | 481 204 | 202 588,0 | 5 488 | 315 993,5											
davon:												
zu Tal . . .	1 376 | 989 | 20 | 740 414 | 48 810,0 | 517 | 3 | 290 087 | 107 040,5 | 2 882 | 155 850,5											
" Berg . . .	1 468 | 785 | — | 691 932 | 64 595,5 | 353 | — | 191 117 | 95 547,5 | 2 606 | 160 143,0											

*) Ohne den Rhein-Seeverkehr.

2. Der Rhein-Seeverkehr.

Richtung des Verkehrs	Schiffe mit eigener Triebkraft					Schiffe ohne eigene Triebkraft					Gesamtzahl der Schiffe t	
	Anzahl	Güterschiffe				Auf den Schiffen mit eig. Trieb- kraft angek. oder abgeg. Güter- menge in $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{4}$ t	Anzahl	Güterschiffe				
		im ganzen	davon un- beladen	Zusammen Trag- fähig- keit t	Anzahl			im ganzen	davon un- beladen	Zusammen Trag- fähig- keit t		
Ein- gang	1909 | 449 | 2 | 256 269 | 67 671,5 | 56 | — | 34 306 | 9 014,0 | 505 | 76 685,5											
	1910 | 531 | 1 | 417 448 | 75 388,0 | 53 | — | 42 953 | 10 010,0 | 584 | 85 398,0											
	1911 | 409 | — | 293 438 | 52 029,0 | 74 | — | 51 368 | 15 629,0 | 483 | 67 658,0											
Aus- gang	1909 | 437 | — | 343 592 | 44 522,5 | 23 | — | 18 084 | 2 564,0 | 460 | 47 086,5											
	1910 | 537 | 1 | 395 543 | 56 039,5 | 38 | — | 25 801 | 3 528,0 | 575 | 59 567,5											
	1911 | 411 | — | 308 349 | 40 777,0 | 22 | — | 20 698 | 2 858,0 | 433 | 43 635,0											

3. Die eingegangenen Flöße.

Richtung des Verkehrs	Anzahl der Flöße	Hartes Holz			Weiches Holz			Zus. an Flößbestand angekommen in Menge t	
		Stämme	Schnitt- ware	Scheite	Stämme	Schnitt- ware	Scheite		
1909	50	84,0	—	—	20 905,0	41,0	—	21 030,0	
1910	41	—	—	—	20 422,0	21,5	—	20 448,5	
1911	45	—	—	—	19 471,0	4,5	—	19 475,5	
davon:									
zu Berg . . .	2	—	—	—	1 433,0	—	—	1 433,0	
" Tal . . .	43	—	—	—	18 038,0	4,5	—	18 042,5	

**4. Die ein- und ausgegangenen Waren nach Warenarten in den Kalenderjahren
1910 und 1911.**

Warenarten	Eingegangene Waren in Tonnen				Ausgegangene Waren in Tonnen				Ein- und aus- gegangene Waren überhaupt in Tonnen	
	zu Berg		zu Tal	Zu- sammen	zu Tal		zu Berg	Zu- sammen		
	Binnen- wasser- straßen- verkehr	Rhein- See- verkehr			Binnen- wasser- straßen- verkehr	Rhein- See- verkehr				
1 Abfälle von Horn, Klaufen, Häuten, usw. (1910/1911)	17,5 13,5	3,0 —	6,0 0,5	26,5 14,0	51,5 —	2,5 —	— —	54,0 —	80,5 14,0	
2 Baumwolle, rohe, Abfälle davon, usw. (1910/1911)	823,5 565,0	201,0 2,5	440,5 88,5	1 465,0 656,0	55,5 21,0	27,5 12,5	72,0 41,5	155,0 75,0	1 620,0 731,0	
3 Bier (1910/1911)	15,0 133,5	5,5 5,5	40,0 1 435,0	60,5 1 574,0	22,5 48,5	42,5 —	292,5 393,0	357,5 441,5	418,0 2 015,5	
4 Blei in Blöcken, usw. (1910/1911)	2 780,0 2 745,0	3 534,0 1 548,0	11 370,0 7 699,0	17 681,0 11 972,0	4 576,0 3 989,0	732,0 604,0	6 084,5 6 196,5	11 392,5 10 759,5	29 076,5 22 731,5	
5 Borke, Lohe, Gerb-hölzer, Gerbstoffe (1910/1911)	2 299,5 1 870,5	1 826,5 1 518,0	134,0 154,5	4 260,0 3 543,0	28,0 14,0	109,5 56,0	157,5 299,0	295,0 369,0	4 555,0 3 912,0	
6 A Braunkohlen, rohe (1910/1911)	— —	0,5 —	— —	0,5 —	— —	— —	— —	— —	0,5 —	
6 B Braunkohlenbriketts, Braunkohlen, Koks (1910/1911)	— —	— —	23,5 23,5	— 5 492,0	8 282,5 5 492,0	— 5,0	8 282,5 5 402,0	16 565,0 10 899,0	16 565,0 10 922,5	
7 A Zement (1910/1911)	15 751,0 8 378,5	30,0 39,5	16 792,0 23 879,5	32 573,0 32 297,5	101,5 116,0	0,5 9,0	10,0 358,5	112,0 483,5	32 685,0 32 781,0	
7 B Steine, Platten und Fliesen von Zement (1910/1911)	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	
8 Chemikalien und Drogen (1910/1911)	5 491,5 6 800,0	3 949,0 5 716,5	8 066,0 4 748,5	17 506,5 17 265,0	4 843,0 6 621,0	6 020,0 3 549,5	3 558,5 5 881,0	14 421,5 16 051,5	31 928,0 33 316,5	
9 Dachpappe, Stein-pappe, Teerpappe, usw. (1910/1911)	— 3,5	13,0 17,5	— 8,5	13,0 29,5	24,0 18,0	1,5 —	52,0 48,5	77,5 66,5	90,5 96,0	
10 A Tierischer Dünger (1910/1911)	433,5 398,0	28,0 10,5	301,5 —	763,0 408,5	625,0 942,5	— —	0,5 120,0	625,5 1 062,5	1 388,5 1 471,0	
10 B Thomasmehl (1910/1911)	— —	4,5 —	— —	4,5 —	— 1 290,5	— —	— —	— 1 290,5	— 1 290,5	
10 C Chilesalpeter (1910/1911)	16 485,5 20 090,0	13,5 0,5	— 49,0	16 499,0 20 139,5	643,0 591,0	1 148,5 1 306,5	66,5 45,0	1 858,0 1 942,5	18 357,0 22 082,0	
10 D Kalisalze zum Düngen (1910/1911)	— 0,5	— —	— —	— 0,5	1,0 5,0	— —	12,5 11,5	13,5 16,5	13,5 17,0	
10 E Phosphorsaurer Kalk, Superphosphat (1910/1911)	20 54,0 28 070,0	— —	— —	20 510,0 28 070,0	2 349,5 2 259,0	— —	10,0 —	2 359,5 2 259,0	22 899,5 30 329,0	
10 F Andere künstliche Düngemittel (1910/1911)	26,5 —	5,0 6,0	163,0 168,0	194,5 174,0	35,0 747,0	7,5 0,5	4,0 11,0	46,5 758,5	241,0 932,5	
11 A Roheisen aller Art (1910/1911)	308,0 461,5	— 23,0	2,5 122,5	310,5 607,0	7 403,5 17 636,0	4,0 —	1,0 38,5	7 408,5 17 674,5	7 719,0 18 281,5	
11 B Luppen von Schweiß-eisen, usw. (1910/1911)	— 256,0	7,5 72,0	9,0 52,0	16,5 380,0	3 537,5 4 063,5	3,0 1,0	87,5 112,0	3 628,0 4 176,5	3 644,5 4 556,5	
11 C Eisen- und Stahl-bruch (1910/1911)	378,0 —	40,5 5,5	979,5 144,5	1 398,0 150,0	6 518,5 0,5	6,5 0,5	248,5 —	6 773,5 —	8 171,5 151,0	
12 A Eisen und Stahl in Stäben, auch geformt (1910/1911)	111,5 157,5	233,5 81,0	895,0 1 145,0	1 240,0 1 383,5	6 883,0 5 527,5	5 120,5 2 186,0	4 634,5 4 221,0	16 638,0 11 934,5	17 878,0 13 318,0	
12 B Platten und Bleche (1910/1911)	218,0 160,0	94,5 178,0	55,5 107,0	368,0 445,0	615,0 2 603,0	833,5 995,5	174,5 367,0	1 623,0 3 965,5	1 991,0 4 410,5	
13 Eisenbahnschienen, Schienenlaschen, usw. (1910/1911)	230,0 309,5	— —	2,0 33,5	232,0 343,0	6 163,5 1,5	— 4,0	144,5 43,0	6 308,0 48,5	6 540,0 391,5	
14 Eisenbahnschwellen, eiserne (1910/1911)	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	
15 Eiserne Achsen und Bandagen, usw. (1910/1911)	— 22,5	1,0 0,5	— 25,5	1,0 48,5	500,0 81,0	39,5 107,0	1 054,0 688,5	1 593,5 876,5	1 594,5 925,5	
16 A Eiserne Dampfkessel und Behälter, usw. (1910/1911)	28,0 15,5	— 1,5	146,0 261,0	174,0 277,5	18,5 39,5	6,0 11,5	12,0 2,5	36,5 53,5	210,5 331,0	
16 B Maschinen und Maschinenteile (1910/1911)	427,5 444,0	50,0 100,5	252,5 185,0	730,0 729,5	835,5 807,0	224,0 233,0	288,5 123,5	1 348,0 1 165,5	2 078,0 1 895,0	

Noch 4. Die ein- und ausgegangenen Waren nach Warenarten in den Kalenderjahren 1910 und 1911.

Noch 4. Die ein- und ausgegangenen Waren nach Warenarten in den Kalenderjahren 1910 und 1911.

Warenarten	Eingegangene Waren in Tonnen				Ausgegangene Waren in Tonnen				Ein- und aus- gegangene Waren überhaupt in Tonnen	
	zu Berg		zu Tal	Zu- sam- men	zu Tal		zu Berg	Zu- sam- men		
	Binnen- wasser- straßen- verkehr	Rhein- See- verkehr			Binnen- wasser- straßen- verkehr	Rhein- See- verkehr				
28 G Malz	606,5	162,0	568,0	1 336,5	—	175,0	426,0	601,0	1 937,5	
| 1910					11,0	211,0	231,0	453,0	2 022,0	
| 1911	47,5	341,5	1 180,0	1 569,0						
28 H Lein- und Ölsamen	5 193,5	478,5	34,5	5 706,5	11,5	0,5	54,5	66,5	5 773,0	
| 1910					5 500,5	22,5	—	4,5	5 527,5	
| 1911	5 319,0	168,0	13,5							
28 J Andere Sämereien	841,0	179,5	41,0	1 061,5	19,0	5,0	153,5	177,5	1 239,0	
| 1910					358,5	35,5	3,0	42,5	439,5	
| 1911	235,5	89,0	34,0							
29 Glas- und Glaswaren	85,5	126,5	103,5	315,5	3 247,5	172,5	748,5	4 168,5	4 481,0	
| 1910					225,0	3 971,5	282,0	389,0	4 642,5	
| 1911	102,0	69,0	54,0						4 867,5	
30 Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	282,0	272,0	671,5	1 223,5	646,0	1 093,0	583,5	2 322,5	3 548,0	
| 1910					589,0	1 179,5	895,0	850,0	2 460,0	
| 1911	305,0	285,5							3 639,5	
31 A Telegraphenstangen	—	—	169,5	169,5	—	—	—	—	169,5	
| 1910					—					
| 1911	663,0	—			663,0	—			663,0	
31 B Eisenbahnschwellen	549,5	—	354,5	904,0	—	—	—	—	904,0	
| 1910					—					
| 1911	2 458,0	—	282,5	2 740,5	—	—	—	—	2 740,5	
31 C Grubenholz	—	0,5	—	0,5	—	—	—	—	0,5	
| 1910					—					
| 1911	—	—	—							
31 D Rundholz zur Herstellung von Holzmasse, Zellstoff	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
| 1910										
| 1911	—	—	—							
31 E ¹ Bau- und Nutzholz, unbearb. oder quer bearb., hart	3 782,5	214,0	609,0	4 605,5	—	—	—	—	4 605,0	
| 1910					—					
| 1911	1 675,0	29,0	130,0	1 834,0	—	—	—	—	1 834,0	
31 E ² Bau- und Nutzholz, unbearb. oder quer bearb., weich	4 866,0	2 385,5	19 505,0	26 756,5	—	—	—	—	26 756,5	
| 1910					—					
| 1911	5 919,0	1 310,0	18 320,0	25 539,0	—	—	—	—	25 558,5	
31 F ¹ Bau- und Nutzholz, in d. Längsrichtung beschlagen, hart	—	3,0	55,0	58,0	—	—	—	—	58,0	
| 1910					—					
| 1911	0,5	3,5	1,0	5,9	—	—	—	—	5,5	
31 F ² Bau- und Nutzholz, in d. Längsrichtung beschlagen, weich	263,5	—	—	263,5	—	—	—	—	263,5	
| 1910					—					
| 1911	6,5	—	—	6,5	—	—	—	—	6,5	
31 G ¹ Bau- und Nutzholz, in d. Längsrichtung gesägt, hart	4 996,0	262,0	5 818,5	11 076,5	—	3,0	229,0	232,0	11 308,5	
| 1910					—					
| 1911	6 078,5	131,0	4 420,5	10 630,0	—	0,5	18,0	18,5	10 648,5	
31 G ² Bau- und Nutzholz, in d. Längsrichtung gesägt, weich	27 603,5	1 264,0	22 810,5	51 678,0	77,5	4,5	44,0	126,0	51 804,0	
| 1910					—					
| 1911	30 554,0	750,5	31 878,5	63 183,0	30,0	10,0	54,0	94,0	63 277,0	
31 H Korb- und Floßweiden	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5	
| 1910										
| 1911	0,5	—		0,5	—	—	—	—		
31 J Brennholz, Reisig, Späne, usw.	173,5	22,5	15,5	211,5	—	7,0	9,0	16,0	227,5	
| 1910					—			2,5	2,5	
| 1911	—	—	—		—	2,5	—			
31 K Erika, Zedern, Maha-goni, Tiekholtz, usw.	3 353,5	542,5	70,5	3 966,5	—	3,5	39,5	43,0	4 009,5	
| 1910					—	7,5	164,5	188,5	3 359,0	
| 1911	2 689,0	426,5	55,0	3 170,5	16,5	—				
31 L Andere Hölzer	4 708,5	134,5	15,0	4 858,0	—	9,5	9,0	18,5	4 876,5	
| 1910					—	1,5	27,0	29,0	14 361,5	
| 1911	13 244,0	495,5	593,0	14 332,5	0,5	1,5	—			
32 Holzezeugmasse, Strohmasse	87,0	814,5	3 884,5	4 786,0	43,0	—	1,5	44,5	4 830,5	
| 1910					—					
| 1911	170,5	887,5	6 981,0	8 039,0	65,0	—	555,0	620,0	8 659,5	
33 Hopfen	0,5	24,0	73,0	97,5	7,0	1,5	29,5	38,0	135,5	
| 1910					—	12,0	16,5	29,0		
| 1911	0,5	—	77,5	78,0	0,5	1,5	—	107,0		
34 Jute	399,5	8 272,0	42,5	8 714,0	162,0	5,0	8 273,0	8 440,0	17 154,0	
| 1910					—					
| 1911	795,0	6 101,5	22,5	6 919,0	1,0	1,5	6 469,0	6 471,5	13 390,5	
35 Kaffee, Kaka, Tee	6 114,0	4 390,0	342,0	10 848,0	653,0	174,0	1 452,5	2 279,5	13 125,5	
| 1910					—	231,5	1 019,0	2 440,5	14 403,5	
| 1911	8 925,5	2 388,5	649,0	11 963,0	1 190,0	—				
36 Kalk, gebrannter	0,5	—	10,0	10,5	1,5	—	—	1,5	12,0	
| 1910					—			10,0	327,0	
| 1911	—	1,0	316,0	317,0	—	10,0	—			
37 Kartoffeln	238,5	1,5	846,5	1 104,5	387,5	—	464,0	851,0	1 956,0	
| 1910					—					
| 1911	291,0	—	698,5	989,5	222,5	—	369,5	592,0	1 581,5	
38 Knochen	964,0	960,0	73,0	1 997,0	559,0	189,0	7 63,5	1 502,5	3 499,5	
| 1910					—	731,5	136,5	793,0	1 461,0	
| 1911	1 399,5	714,0	14,5	2 128,0	—	—			3 589,0	

Noch 4. Die ein- und ausgegangenen Waren nach Warenarten in den Kalenderjahren 1910 und 1911.

Warenarten	Eingegangene Waren in Tonnen				Ausgegangene Waren in Tonnen				Ein- und aus- gegangene Waren überhaupt in Tonnen	
	zu Berg		zu Tal	Zu- sammen	zu Tal		zu Berg	Zu- sammen		
	Binnen- wasser- straßen- verkehr	Rhein- See- verkehr			Binnen- wasser- straßen- verkehr	Rhein- See- verkehr				
39 Knochenkohle ... 1910	21,0	9,5	2,0	32,5	2,0	3,5	—	5,5	38,0	
39 Knochenkohle ... 1911	41,5	5,5	41,5	88,5	—	0,5	—	0,5	89,0	
40 Lumpen ... 1910	196,0	63,5	164,0	423,5	291,5	8,0	86,0	385,5	809,0	
40 Lumpen ... 1911	100,0	67,0	83,0	250,0	740,0	5,0	47,0	792,5	1 042,5	
41 A Weizenmehl ... 1910	363,0	243,0	6 735,5	7 341,5	9 620,5	336,0	20 496,5	30 753,0	38 094,5	
41 A Weizenmehl ... 1911	155,5	79,5	8 405,5	8 640,5	5 066,5	328,5	28 881,5	34 276,5	42 917,0	
41 B Roggenmehl ... 1910	1 687,5	3 007,5	2 061,5	6 756,5	110,0	—	1 567,5	1 677,5	8 434,0	
41 B Roggenmehl ... 1911	1 443,0	2 532,5	3 992,0	7 967,5	25,5	1,5	820,0	847,0	8 814,5	
41 C Kleie ... 1910	3 423,0	2 937,5	3 062,0	9 422,5	130,0	—	2,0	132,0	9 554,0	
41 C Kleie ... 1911	427,0	1 829,0	2 484,0	4 740,0	50,0	—	—	50,0	4 790,0	
41 D Andere Müllereierzeugnisse ... 1910	315,0	1 365,0	2 514,5	4 194,5	105,5	445,5	473,5	1 024,5	5 219,0	
41 D Andere Müllereierzeugnisse ... 1911	763,5	1 100,5	1 899,0	3 763,0	58,5	177,5	561,5	797,5	4 560,5	
42 A Obst, Beeren ... 1910	3 746,0	398,0	1 096,5	5 240,5	311,0	73,0	1 049,0	1 433,0	6 673,5	
42 A Obst, Beeren ... 1911	3 132,0	228,0	1 254,0	4 614,0	229,5	37,5	670,0	987,0	5 551,0	
42 B Weintrauben ... 1910	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
42 B Weintrauben ... 1911	64,5	—	—	64,5	9,5	—	21,5	31,0	95,5	
42 C Küchengewächse ... 1910	187,0	409,0	2 512,0	3 108,0	75,5	384,5	460,0	920,0	4 028,0	
42 C Küchengewächse ... 1911	280,0	19,0	2 491,0	2 965,0	253,5	160,5	510,0	924,0	3 889,0	
42 D Pflanzen ... 1910	7,5	0,5	16,0	24,0	2,0	2,0	3,5	7,5	31,5	
42 D Pflanzen ... 1911	6,0	3,5	8,0	17,5	1,5	—	0,5	2,0	19,5	
43 Öle, Fette, Tran, Talg ... 1910	14 813,0	8 393,5	3 613,5	26 820,0	734,0	1 014,0	5 867,5	7 615,5	34 435,5	
43 Öle, Fette, Tran, Talg ... 1911	19 675,0	4 854,5	3 412,0	27 941,5	613,5	256,5	4 704,5	5 574,5	33 516,0	
44 Ölküchen, Ölküchenmehl ... 1910	530,0	—	—	530,0	343,5	—	1,5	345,0	875,0	
44 Ölküchen, Ölküchenmehl ... 1911	639,0	—	19,0	638,0	200,0	—	5,5	205,5	863,5	
45 Papier und Pappe ... 1910	703,5	5 018,0	13 855,0	19 576,5	4 345,5	6 172,5	4 811,0	15 329,0	34 905,5	
45 Papier und Pappe ... 1911	896,5	2 719,0	15 958,0	19 573,5	4 977,5	5 114,5	4 195,5	14 287,5	33 861,0	
46 A Erdöl und andere Mineralöle ... 1910	9 043,0	3 098,5	1 263,0	13 404,5	50,0	87,0	1 168,0	1 305,0	14 709,5	
46 A Erdöl und andere Mineralöle ... 1911	15 155,5	3 117,0	598,0	18 870,5	85,5	13,0	814,0	912,5	19 783,0	
46 B Steinkohlenteeröle, Naphtalin ... 1910	33,5	27,5	8,0	69,0	19,5	10,5	446,5	476,5	545,5	
46 B Steinkohlenteeröle, Naphtalin ... 1911	3,0	128,0	36,0	167,0	51,0	11,5	415,0	477,5	644,5	
47 Reis, Reismehl, Reiskleie ... 1910	2 327,0	605,5	4,5	2 937,0	4,0	—	186,0	190,0	3 127,0	
47 Reis, Reismehl, Reiskleie ... 1911	2 437,0	885,0	114,5	3 436,5	13,0	—	160,0	173,0	3 609,5	
48 Röhren von Ton und Zement ... 1910	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
48 Röhren von Ton und Zement ... 1911	—	—	—	—	140,0	—	—	140,0	140,0	
49 Rüben, Zuckerrüben, Futterrüben, usw. ... 1910	150,0	—	52,0	202,0	—	—	2,0	2,0	204,0	
49 Rüben, Zuckerrüben, Futterrüben, usw. ... 1911	22,0	—	—	22,0	—	—	4,0	4,0	26,0	
50 Rübensor sirup, Melasse ... 1910	85,0	58,0	584,5	727,5	16,0	54,0	199,5	269,5	997,0	
50 Rübensor sirup, Melasse ... 1911	129,5	85,5	637,5	852,5	50,0	30,5	154,0	234,5	1 087,0	
51 Salpetersäure, Salzsäure ... 1910	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
51 Salpetersäure, Salzsäure ... 1911	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
52 A Salz ... 1910	3,5	7,5	15 566,0	15 577,0	12,0	14,0	3,5	29,5	15 606,5	
52 A Salz ... 1911	3,0	—	15 414,5	15 417,5	13,5	6,0	16,0	35,5	15 453,0	
52 B Bitter- und Glauber salz ... 1910	—	1 186,0	1 336,5	2 522,5	5,5	26,0	1,5	33,0	2 555,5	
52 B Bitter- und Glauber salz ... 1911	0,5	2 539,5	2 962,0	5 502,0	69,5	13,5	2,5	85,5	5 587,5	
53 Schiefer ... 1910	—	6,0	127,5	133,5	4,5	23,5	—	28,0	161,5	
53 Schiefer ... 1911	—	5,0	103,5	108,5	9,0	25,5	0,5	35,0	143,5	
54 Schwefelsäure ... 1910	—	—	37,0	37,0	—	—	—	—	37,0	
54 Schwefelsäure ... 1911	—	—	37,0	37,0	—	—	—	—	37,0	
55 A Soda, rohe, kalzinirte ... 1910	—	13,5	1 516,5	1 530,0	77,0	803,0	475,0	1 355,0	2 885,0	
55 A Soda, rohe, kalzinirte ... 1911	1,5	13,5	1 646,0	1 661,0	127,0	541,0	479,5	1 147,5	2 808,5	
55 B Soda, kaustische ... 1910	—	5,0	—	5,0	235,5	2 862,0	374,0	3 471,5	3 476,5	
55 B Soda, kaustische ... 1911	—	3,0	1,0	4,0	1 097,5	4 616,0	1 081,5	6 795,0	6 799,0	
56 Weingeist, Branntwein, Essig ... 1910	463,0	1 210,5	816,5	2 490,0	157,0	157,5	1 238,0	1 552,5	4 042,5	
56 Weingeist, Branntwein, Essig ... 1911	577,5	898,0	1 090,5	2 566,0	313,0	254,0	837,5	1 404,5	3 970,5	
57 Stärke, Stärkezucker, usw. ... 1910	2 492,0	2 475,5	79,0	5 046,5	13,5	7,5	206,0	227,0	5 273,5	
57 Stärke, Stärkezucker, usw. ... 1911	3 194,5	1 933,5	136,5	5 264,5	7,0	16,0	278,0	301,0	5 565,5	

Noch 4. Die ein- und ausgegangenen Waren nach Warenarten in den Kalenderjahren 1910 und 1911.

Warenarten	Eingegangene Waren in Tonnen				Ausgegangene Waren in Tonnen				Ein- und aus- gegangene Waren überhaupt in Tonnen	
	zu Berg		zu Tal	Zu- sammen	zu Tal		zu Berg	Zu- sammen		
	Binnen- wasser- straßen- verkehr	Rhein- See- verkehr			Binnen- wasser- straßen- verkehr	Rhein- See- verkehr				
58 A Alabaster, Marmor, f 1910 Serpentinstein 1911	4,0 6,0	— —	63,0 6,5	67,0 12,5	2,5 10,5	10,5 3,5	0,5 0,5	13,5 14,5	80,5 27,0	
58 B Andere Steine, bearbeitete 1910 1911	167,5 3,0	0,5 —	4 062,0 419,0	4 230,0 422,0	60,0 323,5	33,5 42,5	17,0 3,5	110,5 369,5	4 340,5 791,5	
59 A Gebrannte Mauersteine, Dachzieg., usw. 1910 1911	58,5 121,0	0,5 —	9,0 4,0	68,0 125,0	1 388,0 168,5	620,5 180,5	18,5 1,0	2 027,0 350,0	2 095,0 475,0	
59 B Bau-, Bruch- und Werksteine 1910 1911	65,5 1 233,0	— 60,0	719,5 1 976,0	785,0 3 269,0	21,0 40,5	13,5 17,0	2,0 4,5	36,5 62,0	821,5 3 331,0	
50 C Pflastersteine aller Art 1910 1911	3 678,5 1 063,0	— —	8 471,5 5 638,0	12 150,0 6 701,0	4 074,5 4 712,0	22,5 —	— —	4 097,0 4 712,0	16 247,0 11 413,0	
59 D Polier-, Schleif- u. Wetzsteine, usw. 1910 1911	854,5 2 362,0	139,0 252,5	1 370,0 248,0	2 303,5 2 862,5	2 895,5 1 807,0	242,0 348,0	197,5 362,0	3 235,0 2 517,0	5 638,5 5 379,5	
60 A Steinkohlen 1910 1911	53 413,5 51 249,5	32,5 27,5	3,0 184,0	53 449,0 51 461,0	1,5 —	1,0 —	102,0 33,5	104,5 33,5	53 553,5 51 494,5	
60 B Steinkohlenbriketts 1910 1911	5,5 —	— —	— —	5,5 —	— —	— —	— —	— —	5,5	
60 C Steinkohlenkoks 1910 1911	0,5 86,0	— —	6,5 86,0	7,0 0,5	0,5 0,5	— —	3 742,0 3 960,5	3 742,0 3 961,0	3 749,5 4 047,0	
61 Tabak roh, Tabakrippen 1910 1911	312,0 468,0	763,0 658,0	1 009,0 594,5	2 084,0 1 720,5	8,0 25,0	442,5 214,5	896,5 854,5	1 347,0 4 094,0	3 431,0 2 814,5	
62 Teer, Pech, Asphalt, Harz 1910 1911	11 038,5 14 957,5	445,5 371,5	2 041,5 2 033,5	13 525,5 17 362,5	136,0 412,5	227,5 35,0	308,0 634,5	671,5 1 082,0	14 197,0 18 444,5	
63 Tonwaren, Porzellan, Steinzeug, usw. 1910 1911	52,0 54,0	8,5 12,0	772,5 1 127,0	833,0 1 193,0	1 640,0 1 752,0	527,0 524,5	64,5 47,5	2 231,5 2 524,0	3 064,5 3 517,0	
64 A Torf, Torfstreu, Torfkohlen 1910 1911	10,0 —	— —	— —	10,0 —	— —	— —	11,0 12,5	11,0 12,5	21,0 12,5	
64 B Holzkohlen 1910 1911	— 1,0	— —	0,5 126,5	0,5 127,5	— 74,0	— 101,0	— —	2,0 175,0	2,0 302,5	
65 Wein 1910 1911	2 662,0 2 764,0	259,5 230,0	13 143,5 11 151,0	16 065,0 14 145,0	1 448,0 3 037,5	7 441,5 4 371,5	629,0 434,0	9 518,5 7 843,0	25 583,5 21 988,0	
66 Wolle 1910 1911	871,5 1 088,0	1 256,0 2 094,5	115,0 48,0	2 242,5 3 230,5	20,0 9,0	12,5 6,0	1 331,0 2 042,5	1 363,5 2 057,5	3 606,0 5 288,0	
67 Zink, Zinkbrocken 1910 1911	480,0 259,0	39,5 1 386,5	163,5 1 733,5	683,0 788,0	279,0 108,0	93,5 4 687,5	3 913,0 5 583,5	4 285,5 7 317,0	4 968,5	
68 A Zucker, roh 1910 1911	11 061,5 8 759,5	1 541,0 0,5	1,5 0,5	12 604,0 3 760,5	— 2 000,5	0,5 —	694,0 754,5	694,5 2 734,5	13 298,5 11 515,0	
68 B Verbrauchszucker 1910 1911	9 299,0 4 346,5	4 136,5 4 142,0	75,5 257,0	13 511,0 8 745,5	1 072,5 764,5	259,5 145,0	7 875,5 5 881,0	9 207,5 6 790,5	22 718,5 15 536,0	
69 Stückgüter(Sammel- güter) 1910 1911	157,5 208,5	135,0 149,5	622,5 1 325,5	915,0 1 683,5	424,5 632,5	617,5 295,5	1 027,5 1 075,5	2 069,5 2 001,5	2 084,5 3 685,0	
70 A Umschließungen (gebrauchte) 1910 1911	219,0 381,5	462,5 304,0	878,5 542,5	1 560,0 1 228,0	90,0 197,5	125,0 141,5	666,5 919,0	881,5 1 258,0	2 441,5 2 486,0	
70 B Farben 1910 1911	405,0 1 209,5	421,5 416,0	3 941,5 3 686,0	4 768,0 5 311,5	10 979,0 13 950,5	8 328,0 7 331,0	2 814,5 2 474,5	22 121,5 23 756,0	26 889,5 29 067,5	
70 C Holzwaren u. Möbel 1910 1911	453,5 219,5	430,0 313,5	498,0 348,5	1 381,5 881,5	431,0 340,5	289,0 163,0	285,0 297,5	1 005,0 801,0	2 386,5 1 682,5	
70 D Heu und Stroh 1910 1911	68,0 —	— —	4,0 0,5	72,0 0,5	— —	— —	— —	— —	72,0 0,5	
70 E Sonstige Güter 1910 1911	10 270,0 10 098,5	6 524,0 4 653,0	20 627,0 14 808,5	37 421,0 29 560,0	5 260,0 6 413,0	7 814,0 4 826,5	10 165,5 10 181,0	23 239,5 21 420,5	60 660,5 50 980,5	
Überhaupt 1910 1911	549 853,0 577 723,0	85 398,0 67 658,0	294 631,0 387 633,5	929 882,0 1 033 054,5	125 535,0 153 850,5	59 567,5 43 635,0	141 088,0 160 143,0	326 190,5 359 628,5	1 256 072,5 1 392 683,0	

F. Fremdenverkehr in den Kalenderjahren 1907 bis 1911.

Kalender- jahr	Durchschnittliche Zahl der			Zahl der über- nachtenden Fremden			Höchster Wochenverkehr		Gesamtzahl	Tages- durchschnitt
	Gasthöfe usw.	Betten	Herbergen	Betten bzw. Schlafstellen	in den Gasthöfen	in den Herbergen	insgesamt	in der Woche vom ... bis ...		
1907	173	4 871	11	655	655 264	145 745	801 009	28./7.—3./8.	24 399	3 486
1908	167	4 862	11	619	645 295	139 535	784 830	9.—15./8.	22 252	3 179
1909	166	4 730	11	620	634 895	114 284	749 179	1.—7./8.	24 783	3 540
1910	162	4 924	11	623	689 227	124 050	813 277	31./7.—6./8.	25 827	3 690
1911	163	4 885	12	783	657 508	141 178	798 686	6.—12./8.	22 148	3 114

VII. Wohlfahrtspflege.

1. Die Geschäftsergebnisse der städt. Sparkasse in den Rechnungsjahren 1902 bis 1911.

Rechnungsjahr	Einzahlungen		Rückzahlungen im Berichts- jahr		Überschuß der Einzahlungen über die Rückzahlungen		Einlagen- bestand am Schluß des Berichts- jahres		Zins- satz für Spar- einlagen in %
	Posten	Betrag M	Posten	Betrag M	Posten	Betrag M	Den Einlagen zugeschriebene Zinsen	M	
1902	177 254	33 380 077	141 125	29 884 151	36 129	3 495 926	1 622 759	63 088 012)	
1903	196 391	38 571 609	153 679	35 753 194	42 712	2 818 415	1 763 834	67 670 261	2 3 1/3
1904	218 470	41 816 028	168 807	38 677 884	49 663	3 138 144	1 886 045	72 694 450	
1905	241 101	45 534 049	194 765	43 009 806	46 336	2 524 243	2 012 857	77 231 550	
1906	276 326	59 176 257	225 500	52 915 290	50 826	6 260 967	2 353 015	85 845 532	2 3 1/4
1907	306 268	61 388 092	252 537	61 511 151	53 731	2 876 941	2 544 414	91 266 887	2 3 1/4
1908	312 767	74 475 838	285 258	66 180 948	27 509	8 294 890	2 941 809	102 503 586	3 3 1/2
1909	344 857	91 114 523	323 248	83 828 055	21 609	7 286 468	3 284 655	113 074 709	3 1/4 3 1/2
1910	382 432	106 559 304	354 758	100 227 162	27 674	6 332 142	3 811 243	132 271 728	3 1/4 4
1911 ^{a)}	495 667	115 035 636	388 369	108 959 866	107 298	6 075 770	4 201 107	142 548 605 ^{b)}	3 1/4 4

^{a)} Darunter von Kalk übernommen am 1. April 1910 9 053 634 M. — ^{b)} Im Scheck- und Giroverkehr kamen im Kalenderjahr 1911 zur Einnahme in 10 068 Posten 10 333 174 M., darunter durch Übertragung 3 011 368 M. zur Ausgabe in 12 473 Posten 8 934 658 M., darunter durch Übertragung 4 819 034 M. Ende Dezember 1911 betrug die Zahl der Kontoinhaber 674. — ^{c)} Darunter 226 326 M. Guthaben der Schulsparkasse.

2. Das Vermögen der städtischen Sparkasse und dessen Anlage
in den Rechnungsjahren 1902 bis 1911.

Rechnungs- jahr	Barer Kassen- bestand am Jahres- schlusse in 1000 M	Von dem Vermögen (ein- schließlich Reservefonds) sind angelegt				Reserve- fonds Ende des Be- richts- jahres	Zins- über- schuß	Rein- gewinn	Ab- schrei- bungen auf Wert- papiere in 1000 M	Für gemein- nützige und wohlthätige Zwecke bewilligte Beträge in 1000 M
		in Hypo- theken 1000 M	in Wert- papieren 1000 M	in anderer Weise 1000 M	Zu- sammen 1000 M					
1902	227	38 946	24 500	4 969	68 415	6 231	861	770	276 714	321 115
1903	287	41 288	24 391	7 595	73 274	6 643	925	812	80 048	201 184
1904	539	44 560	26 693	7 133	78 386	7 042	966	846	227 169	260 619
1905	299	49 668	26 998	6 882	83 548	7 513	1 065	871	128 449	259 311
1906	518	57 227	26 259	8 247	91 738	7 303	971 ^{c)}	784	728 492	—
1907	470	62 835	27 579	6 509	96 923	7 091	1 070	878	1 089 760	—
1908	570	64 232	32 096	12 254	108 582	7 691	1 010 ^{b)}	802	236 292	—
1909	949	76 079	34 763	9 786	120 628	8 433	1 251	1 005	285 098	250 000
1910 ^{a)}	1 070	86 527	34 900	17 707	139 134	8 895	1 477	1 213	347 846	463 253
1911	918	91 332	41 167	18 144	150 643	9 356	1 624	1 363	378 915	468 727

^{a)} Weniger infolge allgemeiner Erhöhung des Zinsfußes für Spareinlagen. — ^{b)} Weniger infolge zeitweiser Erhöhung des Zinsfußes für Spareinlagen. — ^{c)} Hinzugekommen sind die Werte der ehemaligen Sparkasse Kalk.

3. Die Sparbücher nach der Höhe der Einlage am Ende der Rechnungsjahre 1902 bis 1911.

Ende des Rechnungsjahres a = überhaupt b = v. H. des ganzen Be- standes	Vorhandene Konten mit einem Einlagebestande von M									Durchschnitt- liche Einlage auf das Buch
	1 bis 60 M	60 bis 150 M	150 bis 300 M	300 bis 600 M	600 bis 3000 M	3000 bis 10 000 M	über 10 000 M	Zu- sammen		
1902 { a	45 208	16 727	13 931	17 318	32 535	1 947	126	127 792	494	
b	35,4	18,1	10,9	13,5	25,5	1,5	0,1	100,0		
1903 { a	49 245	17 469	15 000	18 384	35 432	1 968	141	137 639	492	
b	35,7	12,7	10,9	13,4	25,8	1,4	0,1	100,0		
1904 { a	53 667	19 141	16 021	19 771	38 291	2 056	133	149 080	488	
b	35,9	12,8	10,8	13,3	25,7	1,4	0,1	100,0		
1905 { a	59 765	20 705	16 750	20 976	40 959	2 056	149	161 360	479	
b	37,0	12,9	10,4	12,9	25,4	1,3	0,1	100,0		
1906 { a	65 662	22 268	17 601	21 592	43 064	2 756	137	173 010	496	
b	37,9	12,9	10,2	12,4	24,9	1,6	0,1	100,0		
1907 { a	72 088	23 945	18 567	22 073	42 363	3 569	141	182 746	499	
b	39,4	13,1	10,2	12,1	23,2	1,9	0,1	100,0		
1908 { a	75 768	24 224	18 834	21 961	42 254	5 381	271	188 693	513	
b	40,2	12,8	10,0	11,6	22,4	2,9	0,1	100,0		
1909 { a	75 967	24 685	19 024	22 739	44 343	6 446	330	193 534	584	
b	39,3	12,8	9,8	11,7	22,9	3,3	0,2	100,0		
1910 { a	76 402	26 877	20 902	24 561	47 924	8 000	545	205 211	645	
b	37,2	13,1	10,2	12,0	23,3	3,9	0,3	100,0		
1911 { a	95 879*)	26 427	20 770	24 527	48 516	9 188	763	226 070*	631	
b	42,4	11,7	9,2	10,8	21,5	4,1	0,3	100,0		

*) Darunter 23 792 Schulsparbücher.

4. Die gesperrten und die versicherten Sparbücher, die Einzahlungen bei den Annahmestellen und der Verkehr in Sparmarken.

Rech- nung- jahr	Am Schlusse des Jahres gesperrte || versicherte Sparbücher				Einzahl- lungen bei den An- nahme- stellen	Be- stand am An- fang	Zahl der Sparmarken à 10 Pf.				In Um- lauf am Ende			
	Zahl	Betrag M	Zahl	Betrag M			Verkauft	Zu- sammen	In die Spar- kasse ein- gelegt					
1901	567	78 270	1 742	1 646 418	8 628	628 274	25 968	23 190	49 158	27 920	21 238			
1902	486	81 543	1 734	1 810 860	8 852	637 368	21 238	23 827	45 065	25 727	19 338			
1903	708	95 224	2 438	2 316 205	8 006	652 750	19 338	20 829	40 167	24 050	16 117			
1904	828	112 526	2 909	2 815 041	7 154	565 471	16 117	16 877	32 994	19 000	13 994			
1905	936	137 254	3 660	3 441 724	5 022	383 061	13 994	13 373	27 367	13 480	13 887			
1906	1 065	160 473	4 732	4 387 411	4 887	359 162	13 887	15 926	29 813	14 160	15 653			
1907	1 168	206 180	5 891	5 238 226	3 225	289 143	15 653	9 905	25 558	10 680	14 878			
1908	1 133	219 353	7 167	7 213 012	2 839	232 598	14 878	11 867	26 745	9 890	16 855			
1909	1 108	232 077	8 573	8 751 289	3 478	255 261	16 855	4 755	21 610	5 220	16 390			
1910	1 052	226 146	10 572	11 514 523	3 318	193 155	(4 780 ¹⁾)	15 158	36 328	14 850	21 478			
1911	24 884 ²⁾	512 682	12 004	13 490 787	5 131	209 395	21 478	(1 143 402) (123 823 ²⁾)	1 164 880	1 288 702	—			

1) Von Kalk übernommen. — 2) Darunter die sämtlichen Schulsparbücher. — 3) Der in die Kasse geflossene Erlös aus dem Verkauf von Sparmarken betrug 114 340 M, dagegen wurden als Spareinlagen verbucht 128 870 M, so daß sich, nach Abzug des Erlöses von 2143 M für die im Vorjahr in Umlauf befindlich gewesenen Sparmarken, noch 12382 M in Händen der an 120 Volksschulen tätigen Lehrpersonen befanden. Dieser Betrag röhrt her aus dem Verkauf solcher Sparmarken, welche die Schulleiter bei Eröffnung der Schulsparkasse als Vorchuß erhalten haben.

**5. Die Beleihungen und eingelösten Pfänder im städtischen Leihhause
in den Rechnungsjahren 1902 bis 1911.**

Rech- nung- jahr	Zug ang			Abgang			Reiner Zu- oder Abgang (—)	Bestand am Ende des Jahres	
	Neue Be- leihung	Er- neuer- ung	Zu- sam- men	Ein- lösung	Zur Er- neuerung	Ver- kauf			
Anzahl der Pfänder.									
1902	154 843	14 356	169 199	132 225	14 356	12 888	159 469	9 730	79 417
1903	154 274	14 242	168 516	141 694	14 242	14 204	170 140	— 1 624	77 793
1904	148 982	12 997	161 979	136 265	12 997	12 815	162 077	— 98	77 695
1905	138 842	11 436	150 278	134 264	11 436	14 924	160 624	— 10 346	67 349
1906	141 260	10 322	151 582	133 218	10 322	12 137	155 677	— 4 095	63 254
1907	160 468	11 669	172 137	136 052	11 669	13 444	161 165	10 972	74 226
1908	184 340	12 923	197 263	157 973	12 923	14 087	184 983	12 280	86 506
1909	188 574	14 180	202 754	177 262	14 180	15 745	207 187	— 4 433	82 073
1910	215 256	14 473	229 729	185 477	14 473	14 723	214 673	15 056	97 129
1911	242 452	13 608	256 060	216 483	13 608	17 047	247 138	8 922	106 051
Beleihung der Pfänder in Mark.									
1902	1 055 885	214 353	1 270 238	915 692	214 353	70 177	1 200 222	70 016	694 194
1903	1 042 277	232 459	1 274 736	954 117	232 459	81 211	1 267 787	6 949	701 143
1904	997 864	224 668	1 222 532	925 790	224 668	67 952	1 218 410	4 122	705 265
1905	976 024	209 243	1 185 167	962 811	209 143	75 047	1 247 001	— 61 834	643 431
1906	1 055 608	210 371	1 265 979	971 806	210 371	65 906	1 248 083	17 896	661 327
1907	1 162 702	231 301	1 394 003	1 003 247	231 301	73 290	1 307 838	86 165	747 492
1908	1 381 194	246 300	1 627 494	1 168 543	246 300	83 046	1 497 889	129 605	877 097
1909	1 347 779	296 319	1 644 098	1 296 460	296 319	89 238	1 682 017	— 37 919	839 178
1910	1 606 756	298 652	1 905 408	1 366 965	298 652	81 114	1 746 731	158 677	997 855
1911	2 001 136	336 221	2 337 357	1 748 908	336 221	94 715	2 179 844	157 513	1 155 368

6. Der Zugang an Darlehen nach der Höhe des Betrages für die Beleihung der Pfänder im städtischen Leihhause in den Rechnungsjahren 1902 bis 1911.

Rech- nung- jahr	Darlehen im Betrage von					Zu- sam- men	Stück	Das durch- schnitt- liche Darlehen betrug
	2—15	16—30	31—60	61—300	mehr als 300			
	M	M	M	M	M			
	S t u c k							
1902.....	155 821	6 265	4 509	2 513	91	169 199	2 000	7,51
1903.....	155 031	6 284	4 449	2 665	87	168 516	5 000	7,56
1904.....	149 130	6 054	4 054	2 628	113	161 979	3 000	7,55
1905.....	137 945	5 687	3 757	2 755	134	150 278	2 000	7,88
1906.....	138 661	5 932	4 259	2 555	175	151 582	5 000	8,35
1907.....	157 799	6 794	4 616	2 768	160	172 137	5 000	8,10
1908.....	179 885	8 285	5 570	3 343	180	197 263	3 000	8,25
1909.....	185 974	7 618	5 603	3 362	197	202 754	5 000	8,11
1910.....	209 902	9 423	6 378	3 827	199	229 729	5 000	8,29
1911.....	233 004	10 536	8 177	4 050	293	256 060	5 000	9,13

VIII. Gesundheitspflege.

1. Das Heilpersonal, die Krankenanstalten und die Apotheken in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Rechnungs-jahr	Freipraktizierende Zivil-ärzte einschl. Zahnräzte	Heilpersonal			Krankenanstalten				Apotheken, ausschließlich der Armen-Apotheke
		Zahntechniker	Hebammen	Geprüfte Heildiener	Öffentliche Krankenanstalten	Privat-Krankenanstalten	Öffentliche Entbindungsanstalten	Privat-Entbindungsanstalten	
1907	405	76	147	37	8	16	1	5	39
1908	453	75	145	28	8	16	1	5	40
1909	458	75	154	28	7	17	1	6	40
1910	481	77	176	30	7	20	1	7	44
1911	512	83	186	28 ¹⁾	7 ²⁾	20	1	6	44

¹⁾ Außerdem beschäftigten sich etwa 210 Personen mit der Ausübung der Heilkunde, ohne approbiert zu sein. — ²⁾ Ausschließlich der beiden Militärlazarette.

2. Die Zahl der Betten, der Kranken und der Verpflegungstage in den öffentlichen Krankenanstalten während der Kalenderjahre 1910 und 1911.

Bezeichnung der Anstalt	Zahl der vorhandenen Betten	Zahl der aufgenommenen Kranken		Zusammen	Zahl der Verpflegungstage der in die Anstalt aufgenommenen Kranken
		männlich	weiblich		
Bürgerhospital	520	3 472	3 301	6 773	162 891
Augustahospital	500	2 659	2 152	4 811	127 845
Städtische Krankenanstalt Lindenburg	1 200	6 953	6 718	13 671	334 458
Städtisches Hospital Cöln-Deutz	162	1 139	426	1 565	46 272
Städtisches Kinderhospital	68	293	267	560	18 386
St. Marienhospital	350	398	620	1 018	92 844
St. Vincenz-Krankenhaus	235	1 785	1 737	3 522	64 907
Kloster der Genossenschaft von der Regel des hl. Augustinus	140	303	1 160	1 463	42 713
Antoniuskrankenhaus, Cöln-Bayenthal	220	1 692	744	2 436	65 930
Evgl. Krankenhaus, Cöln-Sülz; Alexianer-Hospital, Cöln-Lindenthal	175	924	651	1 575	45 271
St. Anna-Hospital, Cöln-Lindenthal	188	2 084	—	2 084	55 994
Dreifaltigkeitshospital, Cöln-Braunsfeld	45	45	284	329	7 592
Dreifaltigkeitshospital, Cöln-Braunsfeld	60	349	261	610	14 615

Noch 2. Die Zahl der Betten, der Kranken und der Verpflegungstage in den öffentlichen Krankenanstalten während der Kalenderjahre 1910 und 1911.

Bezeichnung der Anstalt*)	Zahl der vorhandenen Betten	Zahl der aufgenommenen Kränken		Zusammen	Zahl der Verpflegungstage der in die Anstalt aufgenommenen Kränken
		männlich	weiblich		
St. Franziskus-Hospital, Köln-Ehrenfeld.....	210	856	655	1 511	52 208
Israelitisches Asyl Köln-Ehrenfeld	150	1 367	969	2 336	43 454
Hospital der Barmh. Schwestern vom hl. Vincenz von Paul, Köln-Nippes.....	204	1 117	833	1 950	56 120
St. Agatha-Krankenhaus, Köln-Niehl.....	100	253	251	504	15 558
St. Josefshospital, Köln-Kalk	200	1 412	738	2 150	60 663
Evgl. Krankenhaus, Köln-Kalk	160	1 726	802	2 528	55 760
Provinzial-Irrenpflegeanstalt für Orts- und Landarme, Köln-Lindenthal.....	198	255	—	255	70 037
Städtische Augenheilanstalt	44	285	256	541	10 225
Augenklinik von Dr. Grube	5	57	46	103	1 375
Provinz.-Hebammen-Lehranstalt	140	—	2 968	2 968	54 533
Wöchnerinnen-Asyl.....	24	—	761	761	7 052
Kölner Frauenklinik u. Entbindungsanstalt von Dr. Bong	15	—	227	227	2 490
Garnison-Lazarett, Köln.....	247	2 300	—	2 300	53 627
" " " -Deutz	137	1 449	—	1 449	29 917
Zusammen	{ 1911	5 697	33 173	26 827	60 000
	{ 1910	5 597	29 011	23 992	53 003
					1 592 737
					1 503 320

*) Außerdem dienten noch zur Aufnahme und Verpflegung von Kranken und Genesenden nachstehende drei Anstalten, welche jedoch außerhalb des Stadtbezirks Köln liegen:

1. Stadtkölnische Auguste-Viktoria-Stiftung (Lungenheilstätte) in Rosbach (Sieg) mit 150 (150) Betten, 55 151 (54 306) Pflegetagen und 1088 (994) Kranken;
2. Cölner Genesungsheim Wilhelm-Auguste-Viktoria bei Hoffnungsthal mit 55 (55) Betten, 13 381 (12 112) Pflegetagen und 345 (347) Kranken;
3. Cölner Walderholungsstätte im Königsforst mit 80 (80) Betten, 8215 (7919) Pflegetagen und 247 (242) Kranken.

3. Die Tätigkeit des Zweigvereins vom Roten Kreuz in Köln in den Jahren 1907 bis 1911¹⁾.

Jahr ¹⁾	auf den Hilfsstellen	Zahl der Hilfeleistungen					Zu- sammen	
		ständigen Rettungswachen	ständigen Hilfswachen	Verbandsstellen	außerhalb der Hilfsstellen			
1907.....	19 035	15 240	1 243	2 552	1 567	20 602		
1908.....	19 845	15 316	2 541	1 985	1 944	21 789		
1909.....	19 670	15 392	2 556	1 722	2 209	21 879		
1910 ¹⁾	26 309	18 887	3 307	4 115	2 715	29 024		
1911 ²⁾	10 771	6 347	1 901	2 523	3 942	14 713		

¹⁾ Bis zum Jahre 1909 gilt das Kalenderjahr. Infolge Verlegung des Vereinsjahres auf die Zeit vom 1. April bis 31. März umfasst das Jahr 1910 15 Monate, nämlich vom 1. Januar 1910 bis 31. März 1911. —

²⁾ Im Jahre 1911 sind die ersten Hilfeleistungen auf der ständigen Rettungswache in den Krankenanstalten bei Hospitalaufnahme nicht mit aufgeführt; dadurch stellt sich die Zahl der Gesamtfälle gegenüber den Vorjahren entsprechend geringer.

4. Die Tätigkeit der städtischen Zahnklinik in den Kalenderjahren 1908 bis 1911.

Kalender-jahr	Zahl der zahnärztlich behandelten verschiedenen Personen			Zahl der Sitzungen	Es wurden ausgeführt				Eingriffe überhaupt
	Kinder	Erwachsene	zus.		Extraktionen	Füllungen	Nervenbehandlungen	Sonstige Einlagen usw.	
1908 ¹⁾	4 133	350	4 483	11 722	6 437	2 035	873	1 271	10 616
1909	7 969	503	8 472	15 804	10 835	1 277	646	1 431	14 189
1910	7 072	575	7 647	15 108	11 349	1 086	501	2 880	15 816
1911	6 656	604	7 260	15 956	11 128	1 580	670	3 933 ²⁾	17 311

1) Vom 22. Mai, dem Tage der Eröffnung, ab. — 2) Darunter in 109 Fällen künstlicher Ersatz von Zähnen und Kieferdefekten.

5. Die Leistungen des Vereins zur Verpflegung Genesender in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Rech-nungs-jahr	Es wurden von dem Verein untergebracht		Zahl der Pflege-tage
	in	Zahl der Personen	
	Stationen		
1907	33	1 247	49 578
1908	50	1 562	67 188
1909	49	1 873	84 153
1910	45	2 070	91 212
1911	42	2 370	121 999

1) Am 1. April 1908 wurden bei Eröffnung der Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt die Landkreise Köln und Bergheim mit angeschlossen. Vor dem geschah die Untersuchung der Nahrungsmittel vom Chemischen Untersuchungsamt in Köln. — 2) Vom 1. April 1911 ab werden die Untersuchungen für den Kreis Bergheim vom Nahrungsmittel-Untersuchungsamt Mülheim a. Rh. ausgeführt.

7. Die Leistungen der Säuglingsmilchanstalten in den Kalenderjahren 1907 bis 1911.

Kalenderjahr	Verbrauch an Rohmilch Liter	Daraus wurden		Tagesportionen hergestellt		Zu-sammen Tagespor-tionen ¹⁾	Zur Ver-teilung ge-langten Por-tionen ²⁾	Ver-lust an Por-tionen	Zu-sammen Ver-bräuch an Portionen
		Nr. I (7 Flaschen zu 100 gr Inhalt)	Nr. II (6 Flaschen zu 150 gr Inhalt)	Nr. III (5 Flaschen zu 200 gr Inhalt)	Nr. IV (5 Flaschen zu 200 gr Inhalt)				
1907	336 870	23 607	94 463	112 549	173 119	403 738	405 091	308	405 399
1908	269 173	19 562	72 194	85 622	143 607	320 985	320 985	209	321 194
1909	240 741	15 882	60 000	71 777	135 753	283 412	283 183	300	283 483
1910	247 190	16 784	59 650	77 266	137 610	291 300	287 549	4 012	291 561
1911	235 175	14 772	52 199	72 362	137 911	277 244	273 745	3 461	277 206

a) Säuglingsmilchanstalt auf dem Schlachthof zu Köln.

1910	32 370	1 460	5 779	9 625	22 797	39 661 ³⁾	39 280 ⁴⁾	—	39 280
1911	37 029	2 156	6 002	9 190	27 115	44 463 ³⁾	44 785 ⁴⁾	—	44 785

1) Hierzu die aus dem Vorjahr übriggebliebenen Portionen, nämlich für 1907: 2502, 1908: 841, 1909: 632, 1910: 1073 und 1911: 981. — 2) Die Verteilung erfolgt an 16 Ausgabestellen. — 3) Hierzu die aus dem Vorjahr übriggebliebenen Portionen, nämlich für 1910: —, für 1911: 381. — 4) Die Milch wird den Abnehmern ins Haus zugestellt.

6. Die öffentliche Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt der Stadt Köln in den Kalenderjahren 1907 bis 1911.

8. Die städtischen Badeanstalten in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

a) Die Zahl der in den einzelnen Badeanstalten abgegebenen Bäder:

Rechnungs-jahr	Hohen-staufenbad	Badeanstalt Fleischmenger-gasse	Volkssbad Achterstraße	Volkssbad Cöln-Vingst	Rheinbad Frankenwerft	Rheinbad Kaiser-Friedrich-Ufer	Rheinbad Oberländer Ufer	Rheinbad Cöln-Dentz	Rheinbad Cöln-Poll	Zusammen in allen An-stalten
1907....	422 864	343 748	117 960	.	21 298	44 640	10 770	10 956	—	972 236
1908....	434 195	350 775	112 589	.	30 529	73 995	17 280	21 683	3 720	1 044 766
1909....	440 647	328 813	113 440	.	23 747	49 980	10 375	13 116	1 652	981 770
1910....	438 727	371 137	113 305	15 827	25 030	56 581	13 604	13 505	1 736	1 049 452
1911....	482 020	371 263	112 017	21 155	38 689	115 343	23 750	39 101	10 297	1 213 635

b) Die verschiedenen Arten der abgegebenen Bäder:

Rechnungs-jahr	Schwimm-bäder	Wannen-bäder	Braute-bäder	Schwitz-bäder	Rhein-bäder	Sonstige Bäder	Schwimm-abonennten	Teil-nehmende a Schwimm-unterricht	Über-haupt
1907	421 013	326 092	94 165	41 897	77 705	11 364	5 746	519	972 236
1908	437 663	328 077	90 543	41 382	135 837	11 264	6 282	708	1 044 766
1909	434 636	319 248	91 150	38 486	87 699	10 551	5 761	590	981 770
1910	468 470	329 271	103 843	38 830	99 534	9 504	6 128	644	1 049 452
1911	513 874	328 826	107 326	37 180	216 131	10 298	6 409	875	1 213 635

9. Das Städtische Bakteriologische Laboratorium in den Rechnungsjahren 1909 bis 1911.

**10. Die Königlich Preußische Impfanstalt
zu Cöln in den Rechnungsjahren
1906 bis 1911.**

Zahl der eingegangenen Aufträge	Im Jahre			Jahr	Zahl der gebüffneten Kälber	Gewonnenes Rohmaterial g	Zahl der abgegebenen Portionen gebrauchsfähiger Lymphe				
	1909	1910	1911				an öffentl. Impfarzte	an Privatärzte	an Militärärzte	an Ausstaltern u. Apotheker	Zusammen
vom Augustahospital	937	1 367	1 050	1906	100	1 646,5	426 169	17 190	19 231	—	462 590
vom Bürgerhospital	89	141	196	1907	99	2 304,0	443 677	13 344	18 888	—	480 509
von der Krankenanstalt Lindenburg.	261	581	1 117	1908	128	2 181,5	473 825	18 038	20 496	—	512 359
von Privaten:				1909	107	1 846,0	457 178	17 576	15 034	—	489 788
hiesigen	1 191	1 585	2 121	1910	109	1 692,5	460 207	18 559	15 371	—	494 137
auswärtigen	245	531	485	1911	106	1 914,5	507 268	16 136	15 276	2202*	540 882

^{*)} Erst vom Jahre 1911 ab.

11. Die Desinfektionen in der städtischen Desinfektionsanstalt in den Kalenderjahren 1907 bis 1911.

Kalenderjahr	Zahl der Desinfektionen von			Darunter wurden ausgeführt									
	Wohnungen allein	Wohnungen und Effekten	Effekten allein	wegen			auf Antrag der städtischen Gesundheitspolizei			gegen Entgeld auf privaten Antrag von			
				Scharlach	Diphtherie	Typhus	Tuberkulose	anderer Krankheiten		hier	auswärts	gebührenfrei	
1907....	3 189	158	638	3 985	1 089	1 047	118	748	983	2 153	1 572	23	237
1908....	3 803	170	496	4 469	1 525	1 199	138	836	771	2 887	1 315	25	242
1909....	4 591	137	504	5 232	1 651	1 663	92	871	955	3 440	1 338	23	431
1910....	3 900	174	537	4 611	1 003	1 646	138	915	909	2 895	1 279	27	410
1911....	4 045	163	636	4 844	1 398	1 511	158	914	863	2 876	1 689	16	263

12. Die Tierkörperverwertungsanstalt in den Rechnungsjahren 1908 bis 1911.

a) Es wurden an Tierkörpern bzw. an Konfiskaten der Fleischbeschau eingeliefert:

Rechnungsjahr	Aus dem Schlachthofe Cöln		Aus dem übrigen Stadtkreis Cöln	Aus dem Landkreis Cöln	Im ganzen
	Stückzahl der Tiere	Konfiskate kg			
1908 ¹⁾	206	189 959	368	36	610
1909	920 ^{1/4}	492 966	1 787	231	2 938 ^{1/4}
1910	941	397 325	1 928	220	3 089
1911	1 661	407 168	2 227	262	4 150
Darunter (1911)					
Rinder	98	—	60	116	274
Kälber	66	—	20	—	86
Schafe	20	—	6	—	26
Schweine	1 454	—	35	7	1 496
Pferde	22	—	460	139	621
Hunde	—	—	1 193	—	1 193
Katzen	1	—	484	—	435
Sonst. Tiere ...	—	—	19	—	19

b) Betriebsergebnisse:

Rechnungsjahr	Gesamtes verarbeitetes Material kg	Zahl der Apparatenfüllungen	Gewonnen wurden							außerdem Hufeisen kg
			Fett kg	Mehl kg	Leim-gallerie ²⁾ kg	Hufe kg	Hörner kg	Häute Stück		
1908 ¹⁾	280 000	368	23 344	51 969	—	147	18	359	970	
1909	812 370	780	44 285	113 791	1 250	1 010	93	1 556	1 340	
1910	801 008	464	43 192	132 332	1 700	1 163	65	2 052	1 118	
1911	897 757	768	62 245	166 328	900	1 510	84	2 365	1 680	

¹⁾ Die Anstalt ist am 15. Oktober 1908 in Betrieb genommen worden. — ²⁾ Wird seit dem 1. Oktober 1911 nicht mehr hergestellt.

IX. Armenpflege, Waisenpflege und Wohltätigkeit.

1. Die in den Rechnungsjahren 1900 bis 1911 in öffentlicher Armenpflege Unterstützten nach Zahl und bewilligten Geldbeträgen.

Rechnungsjahr	Es wurden unterstützt					Gezahlter Betrag in Mark	Im Durchschnitt kommen auf den Hausstand Kopf	
	einzelstehende		Familienhäupter	Zusammen Hausstände einschl. Einzelstehende	Angehörige der Familienhäupter		Hausstand	Kopf
	Männer	Frauen						
1900	3 156	17 439	14 227	34 822	39 746	74 568	478 124	13,73 6,41
1901	3 282	17 320	15 615	36 217	44 458	80 675	496 949	13,72 6,16
1902	3 468	17 765	16 669	37 902	47 044	84 946	540 990	14,27 6,37
1903	3 570	17 735	16 541	37 846	46 291	84 137	540 631	14,29 6,43
1904	3 392	17 888	15 785	37 065	43 840	80 905	530 267	14,31 6,65
1905	3 206	17 396	14 370	34 972	39 591	74 563	506 689	14,49 6,80
1906	3 014	16 514	13 206	32 734	36 493	69 227	476 315	14,55 6,88
1907	2 839	15 965	12 476	31 280	33 833	65 113	456 312	14,59 7,01
1908	2 893	15 992	13 935	32 820	38 843	71 663	486 536	14,82 6,79
1909	3 225	16 355	15 519	35 099	44 284	79 383	529 090	15,07 6,67
1910 ^{*)}	3 560	18 078	18 342	39 980	54 270	94 250	627 021	15,68 6,65
1911	3 667	18 550	18 758	40 975	54 996	95 971	643 575	15,71 6,71

^{*)} Vom 1. April 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

**2. Die dauernd Unterstützten und die ihnen gezahlten Jahresbeträge
in den Rechnungsjahren 1906 bis 1911.**

	Zahl der Unterstützten und die Unterstützungsbeträge	Rechnungsjahr					
		1906	1907	1908	1909	1910 ¹⁾	1911
Gesamter Zahl der dauernd dauernd Unter- stützten	Einzelstehende { männliche ... 171 170 146 152 177 189 weibliche ... 1 147 1 123 1 123 1 122 1 219 1 275 Familien 663 643 686 745 860 900 Zusammen 1 981 1 936 1 955 2 019 2 256 2 364						
Durch schnittl. Unter- stützungs- beitrag in Mark	Einzelstehende { männliche ... 2) 20 293 23 145 27 442 30 150 weibliche ... 185 940 198 842 211 172 225 893 Familien 137 829 158 825 199 325 213 004 Zusammen 344 062 375 812 437 939 469 047						
	Einzelstehende { männliche ... 138,99 151,61 155,04 159,52 weibliche ... 165,57 172,76 173,15 177,17 Familien 200,92 213,19 231,77 236,67 Zusammen 175,99 186,14 198,65 198,41						

¹⁾ Vom 1. April 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst. — ²⁾ 1906 und 1907 nicht besonders ermittelt.

**3. Die Unterstützungsfälle nach den Verarmungsursachen in den
Rechnungsjahren 1907 bis 1911.**

	Verarmungsursache	Rechnungsjahr				
		1907	1908	1909	1910 ²⁾	1911
a) Zahl der Fälle der laufenden Unterstützung ¹⁾ davon						
b) Zahl der das ganze Jahr hindurch unterstützten Personen						
1. Altersschwäche	für sich allein { a 7 420 7 022 6 788 7 373 7 371 b 510 490 460 494 494 mit Krankheit { a 2 268 2 270 2 396 2 380 2 356 b 159 158 163 164 155 mit sonstigen Ursachen. { a 317 358 453 501 496 b 26 23 28 28 34 Zusammen { a 10 005 9 650 9 637 10 254 10 223 b 695 671 651 686 683					
2. Verletzung	..... { a 161 157 137 200 215 b 9 9 7 9 11					
3. Gebrechen	..... { a 1 190 1 319 1 415 1 466 1 547 b 84 89 95 93 101					
4. Krankheit	für sich allein { a 12 299 13 272 14 421 16 282 16 708 b 788 818 880 1 002 1 052 mit Kinderlast { a 1 788 1 803 1 906 2 269 2 348 b 102 104 96 110 128 Zusammen { a 14 087 15 075 16 327 18 551 19 056 b 890 922 976 1 112 1 180					
5. Kinderlast	..... { a 1 816 1 950 2 203 2 597 2 670 b 102 112 133 212 151					
6. Arbeitslosigkeit und geringer Verdienst	..... { a 512 884 1 282 1 688 1 866 b 15 13 19 36 45 infolge Todes { a 176 157 155 182 226					
7. Abwesenheit des Ernährers	" Anstaltpflege { a 537 634 747 991 957 b 20 20 21 19 35 " Militärdienstes { a 103 108 105 182 165 b 5 4 4 4 5 " Haft { a 852 1 078 980 930 1 001 b 17 20 21 9 29 " bösw. Verlassens { a 1 805 1 954 2 036 2 298 2 214 b 97 92 90 74 120 Zusammen { a 3 473 3 931 4 023 4 583 4 563 b 139 136 136 106 189					
8. Sonstige Ursachen	..... { a 46 61 47 87 97 b 2 3 2 2 4					
9. Zusammen	..... { a 31 290 33 027 35 071 39 426 40 287 b 1 936 1 955 2 019 2 256 2 364					

¹⁾ D. h. die monatlichen Unterstützungen. — ²⁾ Vom 1. April 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

**4. Die in den öffentlichen Krankenanstalten verpflegten Armen
in den Rechnungsjahren 1909 bis 1911.**

Anstalt	Verpflegte Arme			Zahl der Pflegetage			Durchschnittliche Dauer (Tage) der Verpflegung		
	1909	1910	1911	1909	1910	1911	1909	1910	1911
a. Städtische Krankenanstalten.									
1. Bürgerhospital	3 102	3 534	3 490	104 507	108 995	94 546	33	31	27
2. Augustahospital	3 402	2 628	2 834	88 690	88 573	98 181	26	33	35
3. Lindenburg	6 879	7 361	7 191	143 472	167 418	148 556	29*)	32*)	27*)
4. Augenheilanstalt	375	343	334	8 911	6 372	6 279	23	18	19
5. Hospital Cöln-Deutz	329	362	330	12 764	12 450	15 152	38	34	46
6. Kinderhospital Stiftung v. Oppen	613	467	598	13 639	16 269	19 352	22	25	32
Zusammen	14 700	14 695	14 777	371 983	400 077	382 066	29*)	32*)	29*)
*) Mit Ausschluß der nur 1 oder 2 Tage verpflegten Krätzkranken.									
b. Nichtstädtische Krankenanstalten.									
1. St. Franziskus-Hospital, C.-Ehrenfeld	429	486	477	28 442	27 862	25 716	68	57	54
2. St. Vincenz-Hospital, C.-Nippes	407	441	450	13 832	15 988	15 410	34	36	34
3. St. Joseph-Hospital, C.-Kalk*)	—	436	372	—	16 871	16 493	—	39	44
4. Evangelisches Krankenhaus, C.-Kalk ¹⁾	—	156	127	—	6 759	7 474	—	43	59
5. Evangelisches Krankenhaus, C.-Sülz	70	142	164	3 414	5 224	7 336	49	37	45
6. St. Agatha-Hospital, C.-Niehl	74	81	81	5 869	6 387	7 286	79	79	90
7. Israelitisches Asyl, C.-Ehrenfeld	369	340	399	9 967	8 692	10 975	27	26	28
7. Alexianerkloster, C.-Lindenthal	10	52	48	582	3 001	2 730	58	60	57
8. Verschied. Anstalten	17	18	43	1 361	1 643	2 676	80	91	62
Zusammen	1 376	2 152	2 161	63 467	92 457	96 096	46	43	44
Insgesamt a und b	16 076	16 846	16 658	435 450	492 534	475 162	27	29	29

*) Infolge der Eingemeindung von Kalk 1910 hinzugekommen.

5. Gesamtaufwand für die öffentliche Armen- und Krankenhauspflege in Köln während der Rechnungsjahre 1900 bis 1911.

Rech-nungs-jahr	Gesamtaufwand für die öffentliche Armenpflege einschließlich der Verwaltungskosten der Krankenanstalten			Der Aufwand wird gedeckt durch			Städtischer Zuschuß auf den Kopf der Bevölke-rung
	ohne Abzug der zurückerstatteten Beträge		nach Absoluter Wert		Einnahmen aus eigenem Vermögen, Stiftungen, usw.	städti-schen Zuschuß	
	M	M	M	M	M	M	M
1900	2 503 327	2 007 952	5,43	503 898	1 504 054	4,07	
1901	2 582 809	2 037 476	5,36	465 398	1 572 078	4,15	
1902	2 743 988	2 174 359	5,56	486 048	1 688 311	4,35	
1903	2 867 640	2 284 857	5,71	474 318	1 810 539	4,52	
1904	3 144 665	2 533 756	6,12	481 074	2 052 682	4,96	
1905	3 280 188	2 578 625	6,04	476 992	2 101 633	4,92	
1906	3 470 433	2 712 816	6,16	495 623	2 217 193	5,04	
1907	3 755 389	2 893 058	6,38	493 478	2 399 580	5,29	
1908	4 404 600	3 398 920	7,31	494 938	2 903 982	6,25	
1909	5 015 751	3 853 236	8,17	530 940	3 322 296	7,02	
Da- gegen 1911*)	5 539 186	4 232 471	8,21	620 627	3 611 844	7,02	
	5 778 626	4 371 268	8,35	652 265	3 719 003	7,10	

*) Vom 1. April 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

6. Die Einnahmen und Ausgaben für die Verpflegung Armer in den Krankenanstalten in den Rechnungsjahren 1908 bis 1911.

a) In den städtischen Krankenanstalten.

Rechnungs-jahr	E i n n a h m e n				A u s g a b e n				Mehr-ausgabe
	aus dem Ver-mögen	Er-stattung auf Pflege-kosten	aus dem Nachlaß Ver-stor-bener	zu-sam-men	Kur- und Pflege-kosten	Kranken-transporte zu Lasten des Hospital-fonds für Cöln Deutz	zu-sam-men		
	M	M	M	M	M	M	M	M	
1908	154 930	149 871	127	304 928	699 441	7 168	897	707 506	402 578
1909	159 565	149 123	167	308 855	824 604	8 791	1 089	834 484	525 629
1910	186 906	144 347	60	331 313	828 184	8 861	1 378	838 423	507 110
1911	192 066	152 510	—	344 576	822 912	13 242	1 307	837 461	492 885

b) In den nichtstädtischen Krankenanstalten.

Rechnungs-jahr	E i n n a h m e n				A u s g a b e n				Mehr-ausgabe
	aus Er-stattung von Pflegekosten	Pflegekosten an Kranken-häuser	Miete an das Kranken-haus zu Bayenthal	Medi-kamente	Toten-särge	zu-sam-men			
M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
1908	20 086	102 142	315	146	250	102 853	82 767		
1909	21 149	120 370	315	34	319	121 088	99 889		
1910*)	30 896	177 636	315	1 655	507	180 113	149 217		
1911	34 999	177 886	315	1 643	480	180 324	145 325		

*) Vom 1. April 1910 ab einschließlich der beiden Hospitäler in dem eingemeindeten Vororte Kalk.

7. Die Zahl der unter städtischer Obhut stehenden Waisenkinder in den Rechnungsjahren 1909 bis 1911 (einschließlich der aus der unmittelbaren Pflege entlassenen, noch nicht 21 Jahre alten Waisen).

Grund der Aufnahme bzw. Entlassung	1909			1910*)			1911		
	Knaben	Mädchen	Zus.	Knaben	Mädchen	Zus.	Knaben	Mädchen	Zus.
Zahl bei Beginn des Rechnungsjahrs	935	880	1 815	1 042	951	1 939	1 092	1 015	2 107
Zugang im Laufe des Jahres									
Tod der Eltern	29	26	55	46	47	93	42	39	81
Haft der Eltern	24	17	41	21	26	47	27	40	67
Verlassen seitens der Eltern	94	91	185	102	110	212	164	125	289
Krankheit der Eltern	313	306	619	367	303	670	496	449	945
Unzureichende Pflege im Elternhause	144	141	285	181	154	335	142	119	261
Aberkennung des Erziehungsrechts der Eltern	1	2	3	5	5	10	2	5	7
Andere Gründe	49	45	94	46	48	94	46	40	86
Zusammen Zugang	654	628	1 282	768	693	1 461	919	817	1 736
Gesamtzahl der Verpflegten	1 589	1 508	3 097	1 810	1 644	3 454	2 011	1 832	3 843
Abgang im Laufe des Jahres									
Eintritt der Volljährigkeit	30	34	64	40	37	77	30	37	67
Rückkehr der Eltern	51	60	111	51	39	90	57	47	104
Genesung der Eltern	204	217	421	285	231	516	356	304	660
Rückgabe an die Eltern	87	86	173	107	110	217	171	123	294
Aufhören der Hilfsbedürftigkeit	104	89	193	133	131	264	113	125	238
Übergabe an die Heimatsbehörde	8	15	23	12	15	27	16	10	26
Tod	63	56	119	90	66	156	50	55	105
Zusammen Abgang	547	557	1 104	718	629	1 347	793	701	1 494
Anzahl am Schlusse des Rechnungsjahres	1 042	951	1 998	1 092	1 015	2 107	1 218	1 131	2 349
Hievon sind Ganzwaisen	404	407	811	397	419	816	402	438	840

*) Vom 1. April 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

8. Der Besuch in den Säuglingsfürsorgestellen in Köln im Kalenderjahr 1911.

Nr. der Fürsorgestellen	Ort	Gesamtzahl der vorgestellten Kinder			Hiervon				Alter der vorgestellten Kinder in Monaten					
		in laufender Beratung		aus neuem Anlaß		bis 1		über 1 bis 3		über 3 bis 6		über 6 bis 12		über 12
		ehe- lich	un- ehe- lich	zusammen	ehe- lich	un- ehe- lich	ehe- lich	un- ehe- lich	bis	über	über	über	über	über
1	Kinderhospital, Buschgasse 2	2 450	712	3 162	2 051	553	399	159	236	284	56	18	14	
2	Kölner Krippe, Georgstraße 20	1 465	375	1 840	1 181	278	284	97	204	117	32	16	12	
3	Bürgerhospital, orthopäd. Poliklinik	1 981	606	2 537	1 589	470	312	136	189	176	51	48	14	
4	Schule Richard Wagnerstraße 47	977	453	1 430	799	360	178	93	70	111	36	35	19	
5	Schule Balthasarstraße 87	1 597	438	2 035	1 259	316	338	122	185	142	66	41	26	
6	Schule Köln-Nippes, Turmstraße 5—9	1 784	890	2 674	1 348	744	436	146	87	321	107	45	22	
7	Mädchenanstalt Köln-Ehrenfeld, Platenstraße 7	2 379	700	3 079	1 834	543	545	157	186	336	127	47	6	
8	Volksschule Köln-Sülz, Berrenrather- straße 179	1 458	404	1 862	1 226	331	232	73	122	102	51	26	4	
9	Volksschule Köln-Bayenthal, Goltstein- straße 84	891	207	1 098	751	154	140	53	28	110	33	14	8	
10	Volksschule Köln-Deutz, Freiheitstr. 48	850	145	995	664	109	186	36	103	84	24	7	4	
11	Poliklinik in der Krankenanstalt Lindenburg	514	102	616	435	84	79	18	18	44	27	5	3	
12	Evangelisches Krankenhaus, Köln-Kalk	2 208	460	2 668	1 930	409	278	51	149	103	52	19	6	
13	St. Josef-Hospital, Köln-Kalk	1 967	528	2 495	1 721	457	246	71	130	106	44	32	5	
Zusammen		20 471	6 020	26 491	16 788	4 808	3 683	1 212	1 707	1 986	706	353	143	

9. Zahl der Betten, der Insassen und deren Verpflegungstage in den Wohltätigkeitsanstalten Kölns während der Kalenderjahre 1910 und 1911.

Anstalt	Zahl der Betten am Ende	Zahl der Insassen am Jahresanfang			Zugang im Jahre 1911			Im ganzen Verpflegte			Abgang im Jahre 1911			Zahl der Insassen am Jahresende			eigri- cher Ver- pflegungs- zitat	
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
a) Versorgungsanstalten für Altersschwache, Sieche und Idioten: ¹³⁾																		
1. Städtisches Invalidenhaus	267	124	117	241	84	100	184	208	217	425	95	114	209	113	103	216	84 298	
2. De Noëlsches St. Marienhospital ¹⁾	74	67	—	67	25	—	25	92	—	92	28	—	28	64	—	64	24 542	
3. Bürgerhospital ²⁾	12	4	8	12	—	—	—	4	8	12	—	1	1	4	7	11	4 388	
4. Krankenanstalt Lindenburg ²⁾	2	2	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	2	2	2	730	
5. Hospital C.-Deutz ²⁾	8	2	6	8	1	1	2	3	7	10	2	3	5	1	4	5	2 620	
6. Anstalt für weibliche Idioten, C.-Ehrenfeld	128	—	127	127	—	6	6	—	133	133	—	9	9	—	124	124	46 241	
7. Clara-Elisen-Stift ³⁾	109	24	73	97	5	18	23	29	91	120	5	17	27	24	74	98	35 601	
8. St. Agnetenstift ⁴⁾	55	—	45	45	—	10	10	—	55	55	—	9	9	—	46	46	17 552	
9. Kloster St. Maria in der Kupfergasse ³⁾	11	—	11	11	—	2	2	—	13	13	—	2	2	—	11	11	3 966	
10. St. Josephshaus, C.-Bayenthal ³⁾	15	1	10	11	—	—	—	1	10	11	—	3	3	1	7	8	3 354	
11. St. Vincenzhaus, { Altersschwache	23	—	23	23	—	2	2	—	25	25	—	2	2	—	23	23	8 172	
C.-Sülz schwachbegabte Mädchen	35	—	32	32	—	6	6	—	38	38	—	3	3	—	35	35	11 925	
12. St. Anna-Hospital, C.-Lindenthal ³⁾	30	2	25	27	—	5	5	2	30	32	—	6	6	—	2	24	26	9 422
13. Israelitisches Asyl, C.-Ehrenfeld ³⁾	60	10	26	36	8	10	18	18	36	54	8	13	21	10	23	33	12 572	
14. Pflegeanstalt, C.-Vingst	56	15	16	31	24	22	46	39	38	77	13	10	23	26	28	54	13 840	
15. Krankenhaus C.-Longerich ³⁾	10	2	6	8	—	2	2	2	8	10	1	1	2	1	7	8	3 143	
16. Evangelisches Krankenhaus, C.-Kalk ²⁾	6	3	3	6	—	—	—	3	3	6	1	1	2	2	2	4	1 460	
Zusammen (1911	901	256	528	784	147	184	331	403	712	1 115	153	194	347	250	518	768	283 726	
Zusammen (1910	875	238	426	664	127	301	428	365	727	1 092	118	196	314	247	531	778	275 517	
b) Arbeiter- und Arbeiterinnenheime:																		
1. Kathol. Gesellenhospitien ⁵⁾	496	417	—	417	3 625	—	3 625	4 042	—	4 042	3 607	—	3 607	435	—	435	172 563	
2. " Gesellenverein, C.-Ehrenfeld	42	27	—	27	152	—	152	179	—	179	135	—	135	44	—	44	14 313	
3. Volkshotel und Herberge der Heilsarmee	130	84	—	84	111	14	125	195	14	209	122	12	134	73	2	75	33 308	
4. Christliches Kellnerheim	35	78	—	78	440	—	440	518	—	518	512	—	512	6	—	6	6 047	
5. Lehrlingshaus St. Joseph	63	51	—	51	47	—	47	98	—	98	40	—	40	58	—	58	21 479	
6. Israelitisches Lehrlingsheim	40	17	—	17	10	—	10	27	—	27	8	—	8	19	—	19	6 473	
7. Arbeiterinnenheim u. Mägdeh. der Schwestern vom hl. Franziskus ⁶⁾	138	—	85	85	—	5 358	5 358	—	5 443	5 443	—	5 370	5 370	—	73	73	33 273	
8. Marienheim ⁷⁾	122	—	119	119	—	129	129	—	248	248	—	141	141	—	107	107	43 599	

IX. Armeupflege, Waisenpflege und Wohltätigkeit.

83

9. Evangelisches Mägdehaus (Marthastift)	68	—	21	24	—	1 423	1 423	—	1 447	1 447	—	1 432	1 432	—	15	15	10 820
10. Arbeiterinnenheim, C.-Ehrenfeld	46	—	38	38	—	20	20	—	58	58	—	17	17	—	41	41	13 644
11. Rettungsheim der Heilsarmee	32	—	24	24	—	80	80	—	104	104	—	82	82	—	22	22	8 284
12. Kloster zum guten Hirten, C.-Lindenthal ⁸⁾	330	—	318	318	—	123	123	—	441	441	—	116	116	—	325	325	117 863
13. Magdalenenstift, C.-Lindenthal ⁸⁾	27	—	27	—	13	13	—	40	40	—	13	13	—	27	27	10 308	

Zusammen	{ 1911	1 569	674	635	1 309	4 385	7 160	11 545	5 059	7 795	12 854	4 424	7 183	11 607	635	612	1 247	491	974
	{ 1910	1 557	677	604	1 281	4 639	6 874	11 513	5316	7 478	12 794	4 536	6 845	11 381	680	633	1 313	508	559

c) Waisenhäuser und Kinderasyle: ¹⁴⁾

1. Städtisches Waisenhaus	280	102	115	217	1 224	1 243	2 467	1 326	1 358	2 684	1 222	1 243	2 465	104	115	219	80 991
2. St. Josephsstift ⁹⁾	154	154	—	154	40	—	40	194	—	194	40	—	40	154	—	154	55 850
3. Asyl für arme Mädchen	150	—	150	150	—	23	23	—	173	173	—	33	33	—	140	140	52 283
4. Mariahilf-Anstalt ¹⁰⁾	330	98	193	291	112	141	253	210	334	544	93	136	229	117	198	315	112 350
5. St. Agnetenstift ¹¹⁾	55	23	23	46	6	6	12	29	29	58	8	12	20	21	17	38	15 320
6. Kinderheime des evangelischen Frauenvereins	92	45	38	83	104	79	183	149	117	266	103	75	178	46	42	88	32 896
7. Israelitisches Kinderasyl	75	60	31	91	18	4	22	78	35	113	41	21	62	37	14	51	19 977

8. Evangelisches Waisenhaus, C.-Sülz	125	62	58	120	45	36	81	107	94	201	38	40	78	69	54	123	45 240
9. Israelitisches Waisenhaus, C.-Lindenthal	41	13	10	23	—	6	6	13	16	29	1	1	2	12	15	27	9 733
10. St. Josephshaus, C.-Ehrenfeld ⁹⁾	125	104	—	104	179	—	179	283	—	283	178	—	178	105	—	105	36 540
11. Waisenhaus St. Agatha, C.-Niehl	27	2	12	14	11	16	27	13	28	41	6	13	19	7	15	22	8 379
12. Kinderheim Antoniushaus, C.-Merheim	63	22	20	42	64	55	119	86	75	161	60	51	111	26	24	50	17 074
13. Kathol. Waisenhaus „Maria Hilf“, C.-Kalk	193	90	98	188	99	79	178	189	177	366	96	76	172	93	101	194	71 385
14. Evangelisches Kinderheim, C.-Ehrenfeld	30	10	9	19	34	33	67	44	42	86	33	31	64	11	11	22	7 755

Zusammen	{ 1911	1 740	785	757	1 542	1 936	1 721	3 657	2 721	2 478	5 199	1 919	1 732	3 651	802	746	1 548	565	773
	{ 1910	1 658	661	868	1 529	1 573	1 802	3 375	2 234	2 680	4 914	1 596	1 822	3 418	638	868	1 496	528	740

d) Versorgungsanstalten für unverehelichte Mütter und Pflegeanstalten für Säuglinge:

1. St. Josephshaus, Unverehelichte Mütter	80	—	82	82	—	155	155	—	237	237	—	153	153	—	84	84	29 089
C.-Bayenthal Säuglinge	42	23	17	40	47	50	97	70	67	137	52	51	103	18	16	34	13 758
2. Zufluchtstätte d. Deutschen Unverehel. Mütter	12	—	11	11	—	47	47	—	58	58	—	47	47	—	11	11	3 159
Evgl. Frauenbundes, C.-Stilz Säuglinge	25	14	7	21	27	21	48	41	28	69	26	19	45	15	9	24	8 261
3. Säuglingsheim im Antoniushaus, C.-Merheim	66	23	43	66	62	69	131	85	112	197	56	88	144	29	24	53	21 393
4. Israelitisches Säuglingsheim	40	23	9	32	28	17	45	51	26	77	35	18	53	16	8	24	11 578
5. Cölner Krippe für Säuglinge ¹²⁾	—	28	14	42	26	23	49	54	37	91	34	32	66	20	5	25	10 855

Zusammen	{ 1911	265	111	183	294	190	382	572	301	565	866	203	408	611	98	157	255	98 086
	{ 1910	182	54	162	216	201	315	516	255	477	732	165	311	476	90	166	256	84 496

¹⁾ Unheilbare Gicht- und Brustskranke. — ²⁾ Invaliden. — ³⁾ Altersschwache. — ⁴⁾ Altersschwache und Sieche. — ⁵⁾ Kolpinghaus, St. Josephshaus, St. Antoniushaus. — ⁶⁾ Kathol. Mägdehaus für stellenlose Dienstmädchen, Streitzeuggasse 10; kath. Mägdehaus, Machabäerstraße 37; Arbeiterinnenheim u. Mägdehospiz, Severinstraße 168. — ⁷⁾ Arbeiterinnenheim. — ⁸⁾ Rettungsheim für gefallene Mädchen. — ⁹⁾ Knabenasyl. — ¹⁰⁾ Knaben- und Mädchenasyl. — ¹¹⁾ Waisenhaus. — ¹²⁾ Die Kinder befinden sich nur tagsüber in der Anstalt. — ¹³⁾ Bezüglich der Anstalten zu Nr. 8 und 10 siehe auch unter c) Nr. 5 und d) Nr. 1. — ¹⁴⁾ Zu Nr. 7 siehe auch unter d) Nr. 4.

X. Das städtische Beerdigungswesen.

1. Die Zahl der Beerdigungen in den Rechnungsjahren 1909 bis 1911.

Friedhof	Gesamt-größe der Fried- höfe qm	Beerdigt wurden ¹⁾		Davon		Insgesamt	davon Kinder bis zu 8 Jahren		
		im Beerdigungs- bezirk		zusammen					
		gestorben	auswärts	in allgemeinen Reihen überhaupt	davon Kinder bis zu 8 Jahren				
C.-Bayenthal ²⁾	7 421	2	—	2	—	2	—		
C.-Lindenthal (Kriel-Deckstein) ²⁾	22 286	5	1	6	—	6	—		
C.-Ehrenfeld	36 451	761	10	771	686	404	85 4		
C.-Bickendorf	16 263	306	3	309	302	228	309 228		
C.-Bocklemünd	2 936	29	—	29	27	15	29 15		
C.-Müngersdorf	3 018	30	—	30	25	18	30 18		
C.-Nippes ²⁾	16 016	3	—	3	—	—	3		
C.-Niehl	5 527	137	—	137	135	95	137 95		
C.-Longerich ²⁾	7 188	38	—	38	38	29	38 29		
C.-Deutz { alter christlicher ²⁾	23 478	9	—	9	—	9	9		
neuer christlicher	44 145	370	50	420	359	222	420 222		
israelitischer	20 853	150	4	154	154	35	154 35		
C.-Poll	3 565	48	4	52	47	33	52 33		
C.-Kalk { alter ²⁾	24 585	13	—	13	—	—	13		
neuer ⁴⁾	45 177	577	3	580	552	362	580 364		
C.-Vingst	4 015	153	—	153	146	114	153 114		
C.-Melaten	337 379	3269	117	3386	2546	1211	3386 1243		
Nordfriedhof	155 000	1479	11	1490	1384	810	1490 813		
Südfriedhof	200 000	1904	18	1922	1863	1277	1922 1279		
Zusammen	975 358	9283	221	9504	8264	4853	9504 4896		
Dagegen { 1910	975 358	8050	207	8257	7081	3774	8257 3805		
(1909 ²⁾	901 581	7595	201	7796	6781	3922	7796 3962		

¹⁾ Die in Köln-Volkshoven gestorbenen Personen werden auf dem Friedhof zu Weiler beerdigt, wofür von der Stadt eine Pauschgebühr entrichtet wird. — ²⁾ Für die Beerdigungen in den allgemeinen Reihen geschlossen. — ³⁾ Der frühere, alte Friedhof zu Köln Longerich (Größe 2532 qm) ist in den Besitz der Pfarrgemeinde Köln-Longerich übergegangen, auf ihm finden keine Beerdigungen mehr statt; desgleichen nicht auf dem alten Friedhof Köln-Merheim (Größe 2083 qm). — ⁴⁾ Die ganze Friedhoffläche beträgt 71 074 qm, doch sind vorläufig nur 45 177 qm in Benutzung genommen. — ⁵⁾ Ausschließlich der durch die Eingemeindung am 1. April 1910 hinzugekommenen Friedhöfe von Kalk und Vingst.

2. Der Verkauf von Gräbern auf städtischen Friedhöfen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Rechnungs- jahr	Friedhof Cöln-Melaten		Nord- friedhof		Süd- friedhof		Friedhof Cöln-Dentz		Friedhof Cöln-Kalk		Übrige Fried- höfe- Gräber	Zusammen Gräber	
	Fami- lien- gräber	I. Klasse	II. Klasse	Fa- mi- lien- gräber	Kauf- gräber	Fa- mi- lien- gräber	Kauf- gräber	Fa- mi- lien- gräber	Kauf- gräber				
Zahl der verkauften Gräber:													
1907	17	356	735	3	152	1	73	—	89	—	105	1531	
1908	10	227	512	1	135	1	78	1	45	—	76	1086	
1909	8	401	551	3	144	—	81	—	43	—	36	1267	
1910	5	290	588	—	153	—	83	—	52	—	60 ^{*)}	1386	
1911	9	378	488	1	138	4	95	1	63	—	45 ^{*)}	104	1326
Einnahme in Mark:													
1907	35 100	39 850	64 825	3600	14 310	1800	6 330	—	8350	—	7 930	182 095	
1908	24 4600	78 710	54 884	1800	15 520	1800	8 290	1800	5100	—	7 855	150 355	
1909	19 200	59 130	57 150	5400	15 570	—	9 700	—	4500	—	5 330	175 980	
1910	7 200	58 030	60 011	—	17 420	—	9 050	—	4900	—	5 570	166 391	
1911	24 100	54 990	48 645	1800	15 370	7200	10 660	2400	6350	—	10 510	184 935	

^{*)} Infolge der Eingemeindung von Kalk und Vingst am 1. April 1910 hinzugekommen.

XI. Feuerwehr, Fuhrpark, Straßenreinigung und Straßenberieselung.

1. Das Personal der Feuerwehr am Ende der Rechnungsjahre 1907 bis 1911.

Rechnungs-jahr	Brand-direktor	Brand-inspektor	Brand-meister	Feldweibel	Telegraphen-mechaniker	Ober-feuerwehr-männer	Feuerwehr-männer	Telegraphen-aufseher	Bürobeamte	Zusammen
1907	1	1	3	1	12	27	159	2	1	196
1908	1	1	3	1	12	27	162	2	1	200
1909	1	1	3	1	12	27	162	2	1	200
1910	1	1	4	1	12	27	162	2	1	200
1911	1	1	4	1	12	32	189	2	1	233

2. Die Feuerwehrgeräte und Pferde am Ende der Rechnungsjahre 1907 bis 1911.

Rechnungs-jahr	Personenwagen	Dampfspritzen	Motorspritzen ¹⁾	Handdruckspritzen	Mechanische Leitern ²⁾	Wasserwagen	Schlauch- und Gerätewagen	Noelpumpen	Beleuchtungswagen	Krankenwagen	Zahl der Pferde
1907 ..	7	33	3	31	7	8	31	31	1	6	26
1908 ..	7	33	2	31	7	8	31	31	1	7	26
1909 ..	7	33	2	31	7	8	30	32	1	8	26
1910 ..	7	33	2	31	8	8	32	33	1	8	25
1911 ..	7	33	2	31	8	8	32	33	1	8	25

¹⁾ Davon Elektromotorspritzen 1907 —, 1908 —, 1909 —, 1910 —, 1911 1. — ²⁾ Davon Dreileitern mit elektrischen Antriebsmotoren 1907: 1, 1908: 1, 1909: 1, 1910: 1, 1911: 2.

3. Die Zahl der Alarmierungen und die Art der Brände in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Rechnungsjahr	Zahl der Alarmierungen der Berufsfeuerwehr				Von den betreffenden Bränden waren				
	zu Hülfe-leistungen	durch bös-willigen Alarm	durch blinden Feuerlärm	zu Bränden	im ganzen	Großfeuer	Mittelfeuer	Kleinfieber	Schornstein-fieber
1907	613	60	75	553	1301	15	51	385	102
1908	616	40	87	545	1288	20	37	385	103
1909	587	25	82	525	1219	4	37	372	112
1910	598	31	62	482	1173	21	29	328	104
1911	667	62	66	691	1486*)	14	45	492	140

*) Außerdem waren die freiwilligen Feuerwehren der Vororte 186mal allein alarmiert, und zwar 138mal zu Bränden, 11mal zu anderen Hülfeleistungen und 37mal durch blinden Lärm. Von den Bränden fanden statt: 22 in C.-Bayenthal, 85 in C.-Lindenthal, 4 in C.-Ehrenfeld, 15 in C.-Nippes, 2 in C.-Deutz, 8 in C.-Kalk, 1 in C.-Vingst und 1 außerhalb des Stadtgebietes.

4. Die Lage der Brandherde.

Rechnungs-jahr	Von den Bränden (siehe Tab. 3, Sp. 4) fanden statt im Bezirk								Auswärts	
	Cöln-Bayenthal	Cöln-Lindenthal	Cöln-Ehrenfeld	Cöln-Nippes	Cöln-Deutz	Cöln-Kalk	Vororte überhaupt	Noustadt	Altstadt	
1907.....	3	21	59	36	16	.	135	158	259	1
1908.....	12	16	71	41	17	.	147	152	244	2
1909.....	25	4	60	47	12	.	128	146	251	—
1910.....	12	11	48	43	14	1	119	131	229	3
1911.....	7	23	90	58	26	9	213	228	248	2

5. Der Versicherungswert der durch Feuer gefährdeten Gebäude und Möbel und die gezahlten Entschädigungssummen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Rechnungsjahr	Zahl der Brände*)	Versicherungswert		Gezahlte Entschädigung		in % des Ver- sicherungs- wertes
		über- haupt	durch- schnittlich auf 1 Feuer	über- haupt	durch- schnittlich auf 1 Feuer	
1907.....	451	38 713	85 838	420 327	931	1,09
1908.....	483	29 736	61 565	714 758	1 480	2,40
1909.....	454	17 671	38 922	242 177	533	1,37
1910.....	454	30 772	67 779	302 243	666	0,99
1911.....	676	49 615	90 046	480 802	726	0,96

*) Ohne die Schornsteinfeuer.

6. Die Höhe der gezahlten Entschädigungen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Rechnungs-jahr	Zahl der Fälle, in denen die Entschädigung betrug M									
	bis zu 100	101 bis 250	251 bis 500	501 bis 1000	1001 bis 2500	2501 bis 5000	5001 bis 10000	10001 bis 25000	über 25 000 zu- sammen	
1907.....	263	92	36	25	12	13	5	3	2	451
1908.....	300	72	40	18	22	14	9	5	3	483
1909.....	307	71	25	20	18	5	3	5	—	454
1910.....	282	67	36	29	20	8	8	4	—	454
1911.....	485	89	39	19	19	9	12	3	1	676

7. Das Personal des Fuhrparks und der Straßenreinigung in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Rechnungs-jahr	Gemeinsames Personal für beide Betriebe				Personal des Fuhrparks			Personal der Straßenreinigung				
	Direktor und Inspektor	Bürobeamte u. Angestellte	Materialien- verwalter	Handwerker	Schirr- meister	Aufseher, Aufsehengeh.	Kutscher	Handwerker	Ober- aufseher	Aufseher, Aufsehengeh.	Truppführer	Arbeiter
1907.....	2	7	1	22	1	14	207	3	1	30	26	455
1908.....	12	7	1	22	1	14	203	1	1	32	28	456
1909.....	22	7	1	22	1	16	189	1	1	31	28	469
1910.....	12	7	1	22	1	16	191	1	1	31	28	418
1911.....	1	6	1	16	1	16	190	2	1	31	28	414

8. Die Verwendung der Pferde des Fuhrparks in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Rechnungsjahr	Zahl der Pferde für							Zusammen
	Feuerwehr	Krankenwagen	Straßenreinigung	Schlammkastenreinigung	Hauskehrtafuhr	Dienstwagen	Oberfeldhüter	
1907.....	23							
1908.....	23							
1909.....	23	3	3	3				
1910.....	23	3	3	3				
1911.....	22	3	3	3				

9. Der Verbrauch an Futter und Streu in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Rechnungsjahr	Hafer	Heu	Kleie	Grüne Melasse	Stroh	Torf	Sonstiges
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
1907.....	537 548	422 035	24 753	14 185	64 058	475 366	229 734
1908.....	649 781	352 815	67 995	48 477	72 173	404 884	
1909.....	632 671	348 969	49 909	6 604	83 660	282 681	54 427
1910.....	643 943	363 575	63 606	—	64 157	283 820	38 183
1911.....	610 771	341 963	60 111	150	58 951	258 718,5	29 493

10. Die Leistungen des Fuhrparks in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Rechnungsjahr	Pferdetagewerke für										Dabei wurden geleistet
	die Straßenreinigung (bei Nacht)	die Abfuhr der Marktabfälle	die Abfuhr von Schnee und Eis	die Schlammkasten- reinigung	die Straßen- berieselung	die Abfuhr der Hausabfälle	die Feuerwehr	den Kranken- transport	andere städtische Verwaltungen	verschiedene Betriebs- und Privatpersonen	
1907....	21 201	669	453	3 655	3 652	23 093	8 415	1 102	9 939	1 921	74 100
1908....	20 315	546	500	3 673	1 835	20 982	8 395	1 096	9 556	1 939	68 837
1909....	20 090	577	—	2 793	1 886	22 175	8 395	1 096	10 948	1 782	69 742
1910....	20 930	531	26	2 731	2 076	22 506	8 396	914	10 838	1 709	70 657
1911....	19 621	484	396	2 444	3 121	20 669	8 419	732	6 017	1 941	68 844
											1 630
											62 214

11. Der Wagenpark in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Rechnungsjahr	Kehrmaschinen	Kastenwagen	Staubfreie Kehrtwagen	Schlammwagen	Rollwagen	Handwagen	Sprengwagen	Waschmaschinen	Schlachttrommelwagen	Schlauchwagen	Holztransportwagen	Einspannige Karren	Handkarren	Im ganzen Fahrzeuge
	vom Fuhrpark selbst	von Fuhrunternehmern	vom Fuhrpark selbst	von Fuhrunternehmern	vom Fuhrpark selbst	von Fuhrunternehmern	vom Fuhrpark selbst	von Fuhrunternehmern	vom Fuhrpark selbst	von Fuhrunternehmern	vom Fuhrpark selbst	vom Fuhrpark selbst	vom Fuhrpark selbst	vom Fuhrpark selbst
1907....	26	115	91	15	8	8	42	6	5	13	1	1	180	507
1908....	29	115	91	15	8	4	43	6	5	13	1	1	179	510
1909....	29	115	91	15	8	4	43	6	5	13	1	1	181	514
1910....	29	115	91	15	8	4	45	6	5	13	1	1	181	516
1911....	27	114	90	15	8	4	46*	6	5	13	1	1	181	512

*) Darunter 1 Dampfwagen, 2 Motorsprengwagen und ein Handsprengwagen.

12. Anzahl und Fläche der gereinigten Straßen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Rechnungs-jahr	Anzahl der Straßen	Fläche der gereinigten Straßen					
		Stein-pflaster qm	Asphalt-pflaster qm	Maka-dam-pflaster qm	Fahr-damm-fläche überhaupt qm	Bürge-steig-fläche qm	Reini-gungs-fläche überhaupt qm
1907	794	1 941 083	192 908	183 895	2 317 886	1 322 870	3 640 756
1908	807	1 981 350	197 000	170 306	2 348 656	1 347 000	3 695 656
1909	810	1 984 478	197 000	170 306	2 351 784	1 452 152	3 804 036
1910	813	1 992 328	197 000	170 306	2 359 634	1 458 102	3 817 736
1911	826	1 973 878	255 000	182 806	2 411 684	1 486 702	3 898 386

13. Der Verbrauch an Geräten, die aufgebrachte Kehrichtmenge, usw. in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Gegenstand	1907	1908	1909	1910	1911
Verbrauch an:					
Piassava- und Kokosbesen	16 229	16 280	16 239	17 675	16 221
Walzenbürsten	330	300	255	325	317
Gummistreifen	104	56	98	128	150
Schaufeln	258	247	240	215	204
Zahl der verwendeten Fahrzeuge:					
Kehrmaschinen	26	26	26	26	26
Schlamm- und Abfuhrwagen	155	156	163	163	163
Häuskehricht wurde abgeholt von bewohnten Gebäuden	25 200	25 800	26 300	26 600	27 000
Menge cbm	142 115	140 495	139 012	141 862	130 991
Anzahl der Straßensinkkästen	10 908	11 576	11 952	12 443	13 023
Schlammmenge cbm	10 600	10 671	8 092	8 192	7 740
Zahl der Bedürfnisanstalten	48	48	48	49	53
Zahl der Kehrichtsammelgruben	61	61	51	51	48
Menge des Straßenkehrrichts cbm	69 607	67 537	63 153	61 795	56 540
Im ganzen aufgebrachte Kehrichtmenge cbm	222 322	218 703	210 257	211 849	195 271

14. Die Straßenberieselung in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Rechnungs-jahr	Tagesberieselung				Brieselung vor der nächtlichen Straßenreinigung			Zusammen	
	Tage- werke	Zahl der Wagen-füllun- gen	Ver- brauchs- tes Wasser cbm	Zahl der Wagen-füllun- gen	Ver- brauchs- tes Wasser cbm	Tage- werke	Zahl der Wagen-füllun- gen	Ver- brauchs- tes Wasser cbm	
1907	3 703	87 770	221 271	63 879	119 288	3 703	151 649	340 559	
1908	1 365 $\frac{1}{2}$	45 606	116 171	63 807	117 730	1 365 $\frac{1}{2}$	109 413	233 901	
1909	1 492	53 409	132 234	73 924	148 024	1 492	127 333	280 258	
1910	2 041 $\frac{3}{4}$	53 987	136 874	74 978	158 066	2 041 $\frac{3}{4}$	128 965	294 940	
1911	3 028 $\frac{1}{4}$	98 472	196 944	89 323,5	178 647	3 028 $\frac{1}{4}$	187 795	375 591	

XII. Die städtischen Unternehmungen.¹⁾

1. Die Gaswerke in den Rechnungsjahren 1904 bis 1911.²⁾

	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911
A. Gaserzeugung und Abgabe.								
Länge des Gasrohrnetzes..... m	395 217	410 379	429 016	441 341	448 922	465 941	502 571	513 818
Zahl der Gasabnehmer	23 966	26 008	27 933	30 196	31 930	34 124	37 070	40 904
Darunter { in Alt-Cöln	19 006	20 504	21 876	22 526	23 633	24 893	25 139	26 502
{ in dem sonstigen Gebiet	4 960	5 504	6 057	7 670	8 297	9 231	11 931	14 402
Zahl der Gasmesser	34 559	37 910	41 206	44 637	48 278	51 466	56 800	50 382
Vergaste Kohlen..... t	124 941	131 412	135 723	142 824	138 694	131 278	137 308	137 672
Erzeugtes Gas..... cbm	39 916 660	41 753 050	44 274 320	46 732 140	46 924 680	46 146 810	48 523 600	50 374 455
Davon: Steinkohlengas..... "	39 493 490	40 524 250	42 858 140	46 130 120	46 880 360	46 114 500	48 142 150	49 932 590
auf die Tonne Kohlen .. "	316	308	316	323	338	351	351	363
Wassergas überhaupt .. "	423 170	1 228 800	1 416 180	602 020	44 320	32 310	381 450	441 865
% der gesamten Gas- erzeugung	1,06	2,94	3,20	1,29	0,09	0,07	0,79	0,88
Straßenbeleuchtung	5 700 596	5 633 282	5 786 324	6 303 979	6 428 536	6 576 149	6 650 460	6 956 131
%	14,27	13,50	13,07	13,48	13,71	14,25	13,72	13,81
Leuchtgas	17 442 471	18 011 935	18 451 230	19 720 159	19 853 016	18 665 749	18 888 890	36 321 976
%	43,68	43,18	41,68	42,17	41,28	40,44	38,85	72,13
Koch- und Heizgas	9 349 671	10 860 607	12 453 114	13 572 472	14 466 845	14 904 886	17 136 405	5 367 229
%	23,41	26,04	28,13	29,03	30,86	32,29	35,34	10,66
Kraftgas	3 299 339	3 210 486	3 208 362	3 162 735	3 064 775	2 880 465	2 766 597	574 653
%	8,26	7,70	7,25	6,76	6,54	6,24	5,70	1,14
Industriegas								
sonstige Zwecke	1 102 261	1 078 462	989 171	1 120 159	968 907	1 079 059	1 545 652	1 137 696
%	2,76	2,58	2,23	2,40	2,06	2,34	3,19	2,26
Selbstverbrauch	442 372	493 753	499 004	564 268	557 323	624 789	573 505	78 938
%	1,11	1,18	1,12	1,21	1,19	1,36	1,18	57,34
Gasverlust	2 599 350	2 425 525	2 885 415	2 315 368	2 044 978	1 423 363	979 431	6 498
%	6,51	5,82	6,52	4,95	4,36	3,08	2,02	4,72
B. Nebenerzeugnisse.								
Koks	t	71 702	74 678	76 284	92 797	86 571	79 501	80 679
in % der vergasten Kohlen		57,39	56,82	56,21	64,97	62,42	60,56	58,76
Teer..... t		5 834	5 873	5 922	6 570	6 497	6 438	6 514
in % der vergasten Kohlen		4,67	4,47	4,36	4,60	4,68	4,90	4,74
Ammoniak..... t		1 173	1 130	1 043	1 398	1 490	1 531	1 405
in % der im Gaswerk Ehren- feld vergasten Kohlen		0,93	0,86	0,77	0,98	1,07	1,17	1,08

¹⁾ Die städtischen Verkehrunternehmungen sind in Abschnitt VI behandelt.

²⁾ Das Versorgungsgebiet umfaßt den ganzen Stadtbezirk Cöln ausschließlich des Vorortes C.-Vingst, welcher von dem Gaswerk Vingst der Rheinischen Wasserwerksgesellschaft zu C.-Deutz versorgt wird; außerdem die Landgemeinde Rodenkirchen. — Ohne Gasanschluß ist nur noch der Vorort C.-Mengenich.

2. Die städtischen Elektrizitätswerke in den Rechnungsjahren 1904 bis 1911.

	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911
Länge der Hauptstraßenkabel m	170 741	195 233	231 372	275 093	327 496	375 922	408 288	494 997
Länge der Anschlußkabel "	13 504	17 111	21 097	25 757	29 262	36 805	44 241	52 592
Länge der oberirdischen Verteilungsleitungen "	—	—	—	—	—	—	—	3 132
Länge der Anschlußfreileitungen "	—	—	—	—	—	—	—	1 334
Zahl der Stromabnehmer	2 597	3 563	4 354	5 304	6 078	6 940	8 412	10 598
Darunter { in Alt-Cöln . . . . .	.	3 029	3 621	4 309	4 847	5 398	6 249	7 404
{ in dem sonstigen Gebiet . . . . .	.	534	733	995	1 231	1 542	2 163	3 194
Zahl der Elektrizitätszähler	2 824	3 773	4 481	5 394	6 417	7 477	8 997	11 180
Angeschlossene feststehende Motoren	829	1 058	1 335	1 630	1 938	2 421	2 686	3 034
Mit zusammen PS	3 071	4 250	5 392	7 492	10 378	12 654	14 115	16 379
Verbrauch an Brennmaterial kg	23 421 800	25 915 570	30 644 994	35 516 743	40 233 683	42 254 879	44 692 481	55 698 581
Gesamterzeugnis der eigenen Werke K. W. St.	15 102 550	17 727 233	21 707 286	25 633 767	30 688 649	33 364 377	37 510 324	46 132 732
Von dem Rheinischen Elektrizitätswerk bezo gen K. W. St.	—	—	—	—	—	—	—	277 131
Nutzstromabgabe für								
Öffentliche Beleuchtung K. W. St., %	555 186	580 532	528 299	565 205	651 210	669 015	642 502	627 607
4,50	3,79	2,84	2,55	2,46	2,36	2,00	1,57	
Städtische Betriebe K. W. St., %	539 478	576 693	608 088	703 527	688 516	677 012	634 274	—*)
4,37	3,76	3,27	3,17	2,60	2,38	1,98		
Straßenbahnen K. W. St., %	7 680 824	9 134 010	11 053 060	12 574 600	12 944 600	11 547 484	11 651 000	13 112 430
62,24	59,60	59,48	56,67	48,87	40,66	36,32	32,68	
Privatabnehmer K. W. St., %	3 476 450	4 934 837	6 300 583	8 243 204	12 089 085	15 272 996	18 862 711	26 068 340
28,17	32,20	33,91	37,15	45,64	53,77	58,79	64,98	
Selbstverbrauch K. W. St., %	88 902	99 738	92 959	102 622	114 368	236 330	292 575	310 077
0,72	0,65	0,50	0,46	0,43	0,83	0,91	0,77	
Angeschlossene Bogenlampen	1 629	2 028	2 336	2 556	2 696	2 756	2 701	2 679
Darunter für öffentliche Beleuchtung	302	305	327	379	426	484	435	440
Angeschlossene Glühlampen	98 599	121 149	146 169	178 003	213 328	242 925	280 494	331 922
Darunter für öffentliche Beleuchtung	53	125	95	67	117	121	241	251

XII. Die städtischen Unternehmungen.

*) Von 1911 ab bei den Privatabnehmern geführt.

3. Die städtischen Wasserwerke in den Rechnungsjahren 1904 bis 1911*).

	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	
Länge des Wasserrohrnetzes..... m	376 525	390 698	411 325	419 074	430 173	436 810	447 209	456 503	
Zahl der Wasserabnehmer	23 760	24 676	25 375	26 044	26 564	27 203	27 900	28 531	
Darunter { in Alt-Cöln	14 951	15 245	15 400	15 561	15 633	15 776	15 760	15 819	
in dem sonstigen Gebiet	8 809	9 431	9 975	10 483	10 981	11 427	12 140	12 712	
Zahl der Wassermesser	25 031	25 925	26 681	27 172	27 917	28 385	29 018	29 560	
Zahl der Schieber	2 707	2 827	2 942	2 987	3 041	3 084	3 162	3 216	
Zahl der Hydranten	4 159	4 335	4 535	4 629	4 716	4 751	4 876	4 962	
Angeschlossene Bedürfnisanstalten	39	40	42	42	42	40	40	44	
Angeschlossene Freibrunnen zur un- entgeltlichen Wasserentnahme	38	41	41	42	41	41	46	50	
Wasserförderung cbm	18 248 350	18 593 060	20 205 970	21 086 720	22 759 350	22 399 885	23 087 980	26 113 150	
Wasserabgabe für {	Öffentliche Zwecke	2 290 090	2 077 640	2 244 000	2 542 090	2 840 750	2 780 335	2 710 670	3 022 790
	%	12,55	11,18	11,11	12,05	12,48	12,41	11,74	11,58
Privatverbrauch cbm	12 119 899	12 712 238	13 604 187	14 049 475	14 259 689	14 685 338	15 440 640	16 809 555	
	%	66,42	68,37	67,33	66,63	62,65	65,56	66,88	64,37
Selbstverbrauch und Verlust cbm	3 888 361	3 803 182	4 357 783	4 495 155	5 658 911	4 934 212	4 936 670	6 280 805	
	%	21,03	20,45	21,56	21,32	24,87	22,03	21,38	24,05

*) Das Versorgungsgebiet umfaßt das gesamte linksrheinische Stadtgebiet sowie den zur Gemeinde Rondorf gehörigen Ort Rodenkirchen. Das ganze rechtsrheinische Stadtgebiet wird durch die Wasserwerke der Rheinischen Wasserwerksgesellschaft mit Wasser versorgt.

XIII. Kanalisation.

1. Länge der Straßenkanäle, neuhergestellte Kanäle und angeschlossene Grundstücke in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Rechnungsjahr	Gesamtlänge der Straßen- kanäle am		Neu hergestellte Kanäle			An die Straßen- kanäle neu ange- schlossen			Zusammen neue Kanäle u. Anschlußleitungen m m
	Anfang	Ende	in Straßen		Davon	Sink- kasten	Grund- stücke		
	des Rechnungs- jahres		mit einer Länge von	gemauerte Kanäle	Rohrkanäle	Zahl	Leitungs- länge	Zahl	Leitungs- länge
	m	m	m	m	m		m		m
1907	332 763	350 890	65 18	127	431 17 696	818 3 966	583	4 986	27 079
1908	350 890	379 071	88 28	181	1 584 26 597	853 4 642	872	7 534	40 357
1909	379 071	407 642	107 28	571	2 790 25 781	1 296 5 002	2 136	17 357	50 930
1910	407 642	420 001	66 12	359	— 12 359	597 3 275	829	6 908	22 542
1911	420 001	426 490	46 6	489	1 208 5 281	516 3 027	831	6 484	16 000
Darunter (1911) in									
C.-Bayenthal	36 864	37 940	37 1	076	623 453	87 398	107	840	2 314
C.-Lindenthal	75 333	77 702	15 2	369	407 1 962	98 775	265	1 937	5 081
C.-Ehrenfeld	55 287	56 492	8 1	205	13 1 192	137 659	160	1 099	2 963
C.-Nippes	55 343	56 051	5	708	— 708	84 503	136	882	2 093
C.-Deutz	14 504	15 178	6	674	67 607	14 83	14	127	884
C.-Kalk	17 411	17 679	3	268	— 268	21 97	33	242	607
Vororte zusammen	254 742	261 042	44 6	300	1 110 5 190	441 2 515	715	5 127	13 942
Neustadt	82 943	82 943	—	—	—	25 256	55	530	786
Altstadt	82 316	82 505	2	189	98 91	50 256	61	827	1 272

2. Leistungen der Pumpstation und ihre Betriebskosten in den Rechnungsjahren 1907 bis 1911.

Rechnungsjahr	Wasserförderung				Tagliche Betriebszeit einer Pumpe	Betriebskosten einschl. Stromverbrauch, Arbeits- lohn, usw.				
	überhaupt		am Tag	in der Stunde		Über- haupt	am Tag	in einer Betriebs- stunde	auf 100 cbm Wasser- förderung	
	cbm	cbm								
1907	1 666 048	4 564	507	9	7 507	20,57	2,29	0,45		
1908	1 705 655	4 673	517	9	7 878	21,58	2,40	0,46		
1909	1 774 273	4 861	540	9	8 254	22,61	2,51	0,46		
1910	1 785 275	4 891	543	9	8 332	22,88	2,54	0,46		
1911	1 632 597	4 461	496	9	8 227	22,45	2,48	0,50		

XIV. Unterricht und Bildungswesen.

1. Die Unterrichts- und Bildungsanstalten in den Jahren 1907 bis 1911.

Bezeichnung der Schulen Jahr	Schulen	Schnlklassen	Am Anfang des Schuljahres betrug die Anzahl der Lehrkräfte					zusammen	Knaben	Mädchen	zusammen	auf eine Klasse entfallende Schüler im Durchschnitt
			Lehrer	Lehrerinnen	zusammen							
A. Städtische höhere, mittlere und Volksschulen.												
Höhere Knabenschulen einschl. der Vorschulklassen	1907	7	108	165	—	165	3 947	—	3 947	—	3 947	37
	1908	8	113	172	—	172	4 135	—	—	4 135	—	37
	1909	8	117	175	—	175	4 335	—	—	4 335	—	37
	1910	9	131	198	—	198	4 638	—	—	4 638	—	35
	1911	9	130	205	—	205	4 689	—	—	4 689	—	36
Höhere Mädchen-Schulen einschl. der Vorschulklassen	1907	2	35	18	37	55	—	—	1 199	1 199	—	34
	1908	2	38	18	41	59	—	—	1 404	1 404	—	37
	1909	3	48	22	49	71	—	—	1 656	1 656	—	35
	1910	3	51	39	54	93	—	—	1 787	1 787	—	35
	1911	3	52	40	51	91	—	—	1 762	1 762	—	34
Mittelschulen	1907	5	59	40	31	71	1 205	1 222	2 427	—	2 427	41
	1908	5	62	44	33	77	1 253	1 261	2 514	—	2 514	41
	1909	5	63	46	34	80	1 256	1 303	2 559	—	2 559	41
	1910	5	63	43	34	77	1 108	1 266	2 374	—	2 374	38
	1911	5	62	43	36	79	1 133	1 291	2 424	—	2 424	39
Volksschulen	1907	89	1 141	579	529	1 108	28 763	29 693	58 456	—	58 456	51
	1808	92	1 187	619	567	1 186	29 962	30 704	60 666	—	60 666	51
	1909	93	1 245	646	598	1 244	30 731	31 343	62 074	—	62 074	50
	1910	106	1 380	711	668	1 379	34 598	34 695	69 293	—	69 293	50
	1911	110	1 426	736	690	1 426	35 630	35 559	71 189	—	71 189	50
B. Nichtstädtische höhere Schulen.												
Höhere Knabenschulen	1907	4	54	95	—	95	1 704	—	—	1 704	—	32
	1908	4	55	98	—	98	1 728	—	—	1 728	—	31
	1909	4	55	98	—	98	1 705	—	—	1 705	—	31
	1910	4	55	98	—	98	1 767	—	—	1 767	—	32
	1911	4	56	98	—	98	1 816	—	—	1 816	—	32
Höhere Mädchen-Schulen	1907	9	110	14	131	145	—	—	2 895	2 895	—	26
	1908	9	110	14	129	143	—	—	2 944	2 944	—	27
	1909	9	111	17	136	153	—	—	2 095	2 095	—	20
	1910	11	128	21	157	178	—	—	3 334	3 334	—	26
	1911	11	133	32	171	203	—	—	3 487	3 487	—	26
C. Handelshochschule.												
Handelshochschule*)	1909	1	—	a 69	—	a 69	a 1 255	—	a 1 255	—	a 1 255	—
	1910	1	—	b 74	—	b 74	b 2 332	—	b 2 332	—	b 2 332	—
	1911	1	—	a 63	—	a 63	a 1 315	—	a 1 315	—	a 1 315	—
				b 74	—	b 74	b 2 302	—	b 2 302	—	b 2 302	—
				a 70	—	a 70	a 1 206	—	a 1 206	—	a 1 206	—
				b 71	—	b 71	b 2 189	—	b 2 189	—	b 2 189	—

*) a = Sommer-, b = Wintersemester.

Noch 1. Die Unterrichts- und Bildungsanstalten in den Jahren 1907 bis 1911.

Bezeichnung der Schulen Jahr	Am Anfang des Schuljahres betrug die Anzahl der Lehrkräfte										auf eine Klasse entfallende Schüler im Durchschnitt	
	Schulen	Schulklassen	Lehrkräfte			Knaben	Mädchen	Zusammen				
			Lehrer	Lehrerinnen	Zusammen							
D. Städtische Fachschulen:												
Präparandenanstalt	1909	1	3	4	—	4	99	—	99	33		
	1910	1	4	4	—	4	131	—	131	33		
	1911	1	4	4	—	4	131	—	131	33		
Volksschullerckerinnen-seminar	1909	1	5	4	5	9	—	172	172	35		
	1910	1	5	4	5	9	—	169	169	34		
	1911	1	5	4	6	10	—	170	170	34		
Kunstgewerbeschule*)	1909	1	a 40 b 42	21	1	22	a 244 b 306	a 21 b 24	a 265 b 330	a 7 b 8		
	1910	1	a 37 b 42	23	1	24	a 211 b 286	a 29 b 42	a 240 b 328	a 7 b 8		
	1911	1	a 40 b 50	26	1	27	a 264 b 381	a 40 b 36	a 304 b 417	a 8 b 8		
Turnlehrerinnen-kursus	1910	1	Kursus	2	1	3	—	20	20	20		
E. Nichtstädtische Fachschulen:												
Konservatorium der Musik	1909	1	—	44	5	49	314	419	733	—		
	1910	1	—	44	9	53	345	437	782	—		
	1911	1	—	46	8	54	349	474	825	—		
Königl. vereinigte Maschinenbau-schulen *)	1909	1	a b	a b	—	a b	a 220 b 239	—	a 220 b 239	a 28 b 30		
	1910	1	a b	8	a b	22	—	a 248 b 255	—	a 248 b 255	a 31 b 32	
	1911	1	a b	a b	—	a b	a 238 b 198	—	a 238 b 198	a 29 b 28		
Königl. Baugewerk-schule	1909	1	19	20	—	20	230	—	230	12		
	1910	1	20	22	—	22	158	—	158	8		
	1911	1	22	22	—	22	204	—	204	9		
Höherere Handels-schule für Mädchen	1909	1	2	4	2	6	—	60	60	30		
	1910	1	2	3	2	5	—	64	64	32		
	1911	1	2	4	2	6	—	77	77	39		
Haushaltungs-lehrerinnenseminar	1909	1	1	4	6	10	—	38	38	38		
	1910	1	1	4	6	10	—	44	44	44		
	1911	1	1	4	6	10	—	52	52	52		
Handarbeits-lehrerinnenseminar	1909	1	1	2	5	7	—	15	15	15		
	1910	1	1	3	4	7	—	17	17	17		
	1911	1	1	2	5	7	—	21	21	21		
Kindergärtnerinnen-bildungsanstalt	1909	1	1	2	4	6	—	34	34	34		
	1910	1	1	3	5	8	—	33	33	33		
	1911	1	1	3	5	8	—	42	42	42		

*) a = Sommer-, b = Wintersemester.

2. Anzahl der Klassen, Lehrer und Schüler der Fortbildungsschulen bzw. Fortbildungskurse in den Jahren 1909 bis 1911.

Namens der Fortbildungsschule	Die Anzahl der Fach- klassen bzw. Kurse betrug			Es betrug die Anzahl der bei den Fortbildung- schulen bzw. -Kursen beschäftigten a) Berufslehrer b) Fachlehrer						Anzahl der Schüler bzw. Teilnehmer im Durchschnitt der jährlichen Unterrichtszeit		
	Ende			Ende						1909 | 1910 | 1911		
	1909	1910	1911	a	b	a	b	a	b	1909	1910	1911
A. Städtische Fortbildungsschulen.												
Höhere kaufm. Fortbildungsschule	58	64	36	21	5	21	5	26	2	410	461	419
Allgemeine kaufm. Fortbildungsschule	28	27	28	47	2	49	2	53	1	780	850	1 012
Allgemeine gewerbl. Fortbildungsschule	284	293	282	252	29	255	30	150	75	7 089	7 055	6 880
B. Nichtstädtische Fortbildungsschulen.												
Meisterkurse bei den Kgl. vereinigten Maschinenbauschulen:												
a) für Gasmeister ¹⁾ ...	1	1	1							10	16	16
b) für Gas- u. Wasserinstallateure und Monteure	2	2	1	10	12	10	12	10	12	24	24	12
c) für Elektromonteure und Wärter elektrischer Anlagen ...	1	1	1							12	6	7
d) für Elektroinstallateure und -Monteure	1	1	1							10	16	16
Meisterkurse bei der Gewerbeförderungsanstalt:												
a) für Schneider.....	3	3	2	3	1	3	1	3	1	30	30	21
b) für Schuhmacher ..	3	3	2	2	2	2	2	2	2	30	23	18
c) für Tischler	3	3	2	2	4	2	4	2	4	27	30	20
d) für Schlosser	2	2	2	3	3	3	3	3	3	11	17	12
e) für Schornsteinfeger	1	1	1	2	5	2	5	2	5	15	14	14
Abend- u. Sonntagsschulen für Erwachsene:												
a) bei den Kgl. vereinigten Maschinenbauschulen ²⁾	27	27	27	—	—	—	—	—	—	330	340	340
b) bei der Kgl. Baugewerkschule	6	6	8	5	—	7	—	8	—	55	102	141
c) bei der Kunstgewerbeschule ³⁾ ...	11	17	22	6	7	7	9	7	11	239	235	313
Kathol. Gesellenverein:												
a) Fachkurse.....	40	40	48	1	12	1	12	1	12	rd. 248	199	200
b) Allgemeine Kurse ..	10	10	10	3	3	3	3	3	3	rd. 180	180	190
Kaufmänn. Fortbildungsschulen für Mädchen ..	9	9	9	8	1	8	1	8	1	322	339	318

¹⁾ Nur im Sommer. — ²⁾ Besondere Lehrkräfte sind zu diesen Kursen nicht angestellt. Den Unterricht erteilen die an der Königlichen Maschinenbauschule angestellten Lehrkräfte. — ³⁾ Diese Angaben sind auch unter II. enthalten.

3. Die Benutzung der Volksbibliotheken und der öffentlichen Lesehallen in den Kalenderjahren 1907 bis 1911.

Kalender-jahr	Volksbibliotheken			Lesehallen					
	Bestand an Bänden	Zahl der Betriebs-tage	Zahl der ausge-liehenen Bände	Bestand an Bänden	Zeitschriften	Zahl der Betriebs-tage	Zahl der männliche Besucher	weib-liche	zu-sammen
1907.....	22 193	1 896	164 572	9 361	264	1 861	144 438	4 455	148 893
1908.....	23 651	2 067	190 799	9 672	263	2 092	145 120	4 820	149 940
1909.....	24 876	2 107	196 898	9 749	281	2 097	148 863	4 347	153 210
1910.....	28 637	2 067	184 436	10 170	288	2 129	135 670	4 570	140 240
1911.....	34 394	2 416	240 728	43 569	1 411	2 425	144 853	6 028	150 881
Davon (1911) in der Bibliothek bzw. Lesehalle ¹⁾									
I.....	5 362	334	83 199	7 118	172	346	8 567	510	9 077
II.....	3 374	60	2 061	4 442	190	350	4 145	133	4 278
III.....	4 126	329	30 731	7 171	240	350	18 966	489	19 455
IV.....	3 834	328	25 895	12 146	292	350	88 283	2 549	90 832
V.....	3 287	333	17 898	5 068	156	346	6 409	414	6 823
VI.....	4 015	333	24 306	3 654	149	350	9 032	916	9 948
VII.....	2 352	333	21 404	387	50	13	435	20	455
VIII.....	5 603	237	24 858	1 383	150	237	8 327	997	9 324
IX.....	1 650	81	6 576	2 200	12	83	689	—	689
X ²⁾	791	48	3 800	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Es befinden sich Volksbibliothek I und Lesehalle: An der Rechtsschule 8/10; Volksbibliothek II und Lesehalle: Antwerpener Straße 25/29; Volksbibliothek III und Lesehalle in Cöln-Ehrenfeld, Geisselstraße 3; Volksbibliothek IV und Lesehalle: Pfälzer Straße 34; Volksbibliothek V und Lesehalle: Niedrichstraße 3; Volksbibliothek VI und Lesehalle: Georgstraße 9-13; Volksbibliothek VII und Lesehalle: Frankstraße 26; Volksbibliothek VIII und Lesehalle in Cöln-Nippes, Turmstraße 5; Volksbibliothek IX und Lesehalle in Cöln-Kalk, Hauptstraße 208; Volksbibliothek X in Cöln-Vingst, Mielenforststraße 125. — ²⁾ Zur Volksbibliothek X gehört keine Lesehalle.

4. Die Benutzung der Stadtbibliothek in den Kalenderjahren 1907 bis 1911.

Kalender-jahr	Zahl der Betriebs-tage	Ausgeliehene Bände			Besucher-zahl des Lese-saales	Deren Höchst-zahl an einem Tage	Im Lesesaal vor-gelegte Bände	
		über-haupt	für amtliche Zwecke	nach aus-wärts			über-haupt	für amtliche Zwecke
1907.....	288	25 162	1 320	3 809	31 721	159	9 259	445
1908.....	288	27 268	1 660	3 324	33 397	172	10 261	315
1909.....	285	28 711	2 108	3 024	34 808	180	11 680	402
1910.....	285	27 663	1 428	2 208	36 941	194	11 390	160
1911.....	286	28 104	1 529	2 753	37 600	191	13 381	247

5. Die Benutzung der Bibliothek und Vorbildersammlung des Kunstgewerbe-museums in den Kalenderjahren 1907 bis 1911.

Kalender-jahr	Zahl der Betriebs-tage	Bestand an		Zahl der Entleiher	Ausgeliehene		Besucher-zahl des Lese-saales
		Buch-werken	Vor-bildern		Bände	Vor-bilder	
1907.....	358	6 075	28 233	2 599	2 939	4 896	18 766
1908.....	361	6 295	28 919	3 187	3 543	6 448	20 130
1909.....	359	6 914	29 360	2 843	3 589	7 019	18 529
1910.....	359	7 120	30 332	2 954	4 191	7 678	19 428
1911.....	360	7 532	30 439	3 361	4 557	8 252	21 664

XV. Finanzen.

A. Staatssteuern.

1. Die Hauptergebnisse der Einkommensteuer, Veranlagung für die Rechnungs-jahre 1907 bis 1911.

Mittlere Bevölkerung	Anzahl der physischen Zensiten			Anzahl der nicht-physischen Zensiten	Veranlagte Einkommensteuer					
	ohne Angehörige über-haupt	auf den Kopf der Bevölk.	einschl. d. Angehörigen über-haupt		im ganzen	der physischen Zensiten über-haupt	auf den Kopf der Bevölk.	der nicht-physischen Zensiten		
	M	M	M	M	M	M	M	M		
1907	453 600	106 734	0,23	289 444	0,63	236	7 260 726	6 371 873	14,05	888853
1908	464 700	111 279	0,24	303 734	0,65	244	7 895 567	6 794 529	14,62	1 101 038
1909	473 400	115 211	0,24	311 861	0,66	280	8 307 935	6 951 463	14,69	1 356 472
1910	514 500	129 854	0,25	347 874	0,68	316	8 818 949	7 365 530	14,32	1 453 419
1911	523 000	133 626	0,26	355 934	0,68	334	9 219 946	7 778 059	14,87	1 441 887

2. Bruttoeinkommen der physischen Einkommensteuer-Zensiten mit über 3000 Mark Einkommen überhaupt und nach seinen Arten in den Rechnungsjahren 1906 bis 1911.

Steuerjahr a=Einkommenüber-haupt in M b=Einkommen in % des Gesamt-Brutto-Einkommens	Gesamt-Brutto-Einkommen	Von dem Brutto-Einkommen entfielen auf das Einkommen aus				Gesamt-Netto-Einkommen
		Kapital-vermögen	Grund-vermögen	Handel, Gewerbe und Bergbau	gewinnbringender Beschäftigung, Rechten auf periodische Hebungen usw.	
1906	{a 168 798 009	50 063 996	29 600 965	48 603 084	40 529 964	144 983 721
	{b 100,0	29,7	17,5	28,8	24,0	85,9
1907	{a 184 328 012	56 174 313	28 994 610	52 372 411	46 786 678	159 562 816
	{b 100,0	30,5	15,7	28,4	25,4	86,6
1908	{a 196 657 718	58 971 107	30 986 158	57 778 404	48 922 049	170 122 443
	{b 100,0	30,0	15,7	29,4	24,9	86,5
1909	{a 202 701 837	59 941 477	31 872 801	57 674 833	53 212 726	176 206 985
	{b 100,0	29,6	15,7	28,5	26,2	86,9
1910	{a 215 964 399	60 940 211	32 646 360	59 459 282	62 918 546	187 128 814
	{b 100,0	28,2	15,1	27,5	29,2	86,6
1911	{a 243 558 854	74 460 894	35 897 067	63 561 940	69 638 953	212 476 726
	{b 100,0	30,6	14,7	26,1	28,6	87,2

3. Die Hauptergebnisse der Ergänzungssteuer-Veranlagung für die Veranlagungs-perioden 1895 bis 1911.

Veranlagungsperiode	Mittlere Bevölkerung	Anzahl der Ergänzungssteuer-Zensiten			Ergänzungssteuer			
		ohne Angehörige überhaupt	auf den Kopf der Bevölk.	einschl. d. Angehörigen überhaupt	über-haupt	auf den Kopf d. Zensiten	auf den Kopf d. Bevölk.	
	M	M	M	M	M	M	M	
		A. Die Ergänzungssteuerpflichtigen und deren Steuerbetrag überhaupt.						
1895	319 700	14 157	4,43	41 358	12,94	761 011	53,76	2,38
1896	327 100	13 707	4,19	40 748	12,46	747 279	54,52	2,28
1897/98	336 200	13 831	4,11	41 100	12,22	767 250	55,47	2,28
1899/1901	358 300	14 868	4,15	45 283	12,64	857 387	57,67	2,39
1902/04	388 000	16 126	4,16	49 201	12,68	946 248	58,68	2,44
1905/07	427 000	18 003	4,22	55 773	13,06	1 038 534	57,69	2,43
1908/10	464 700	19 404	4,18	56 729	12,21	1 225 484	63,16	2,64
1911/13	523 000	22 379	4,28	63 750	12,19	1 352 374	60,43	2,59
		B. Die Ergänzungssteuerpflichtigen u. deren Steuerbetrag mit einem Einkommen v. über 3000 Mk.						
1895	319 700	6 175	1,93	19 150	5,99	655 617	106,17	2,05
1896	327 100	6 288	1,92	19 507	5,96	653 016	103,85	2,00
1897/98	336 200	6 460	1,92	20 245	6,02	672 907	105,80	2,00
1899/1901	358 300	7 271	2,03	22 976	6,41	763 389	104,99	2,13
1902/04	388 000	8 387	2,16	26 695	6,88	849 636	101,30	2,19
1905/07	427 000	9 645	2,26	30 261	7,09	934 884	96,93	2,19
1908/10	464 700	10 743	2,31	33 022	7,11	1 106 882	103,03	2,38
1911/13	523 000	12 406	2,37	37 575	7,18	1 213 500	97,82	2,32

4. Bruttovermögen (überhaupt und nach Arten) sowie Schulden der Ergänzungssteuer-Zensiten mit über 3000 M Einkommen in den Veranlagungsperioden 1895 bis 1911.

Ver-anlagungs-perioden a=Vermögen überh. in 1000 M b=Vermögen in % des Gesamt-bruttover-mögengs	Steuer-bares Gesamt-Brutto-vermögen	Von dem Gesamt-Bruttovermögen entfielen auf				Ge-setztlich abzugs-fähiger Kapital-wert der Schulden § 8 d. Ges.	Bleibt Gesamt-Netto-vermögen
		Kapital-vermögen	Grundvermögen einschl. des landw. Anlage und Betriebskapitals	Anlage- und Betriebskapital beim Handel, Gewerbe und Bergbau	selbständige Rechte und Gerechtigkeiten		
1895 { a 1 473 264	665 939	569 043	236 888	1 394	198 547	1 274 717	
b 100,0	45,2	38,6	16,1	0,1	13,5	86,5	
1896 { a 1 484 075	666 805	584 965	230 881	1 424	216 307	1 267 768	
b 100,0	44,9	39,4	15,6	0,1	14,6	85,4	
1897/1898 { a 1 540 096	699 321	594 888	244 541	1 346	233 025	1 307 071	
b 100,0	45,4	38,6	15,9	0,1	15,1	84,9	
1899/1901 { a 1 768 569	804 683	686 597	276 558	731	282 926	1 485 643	
b 100,0	45,5	38,8	15,6	0,1	16,0	84,0	
1902/1904 { a 2 026 318	921 195	804 963	299 384	776	366 545	1 659 773	
b 100,0	45,4	39,7	14,8	0,1	18,1	81,9	
1905/1907 { a 2 274 938	1 042 849	931 261	300 620	208	465 627	1 809 311	
b 100,0	45,8	40,9	13,2	0,1	20,5	79,5	
1908/1910 { a 2 669 317	1 268 625	1 044 920	355 465	307	505 714	2 163 603	
b 100,0	47,5	39,1	13,3	0,1	18,9	81,1	
1911/1913 { a 2 971 174	1 375 641	1 166 886	427 835	812	593 817	2 377 357	
b 100,0	46,3	39,2	14,4	0,1	20,0	80,0	

5. Die Veranlagung zur Staatsgewerbesteuer (außer Hebung) in den Rechnungsjahren 1901 bis 1911.

Rech-nungsjahr	Zahl der veranlagten Betriebe				Veranlagungs-Soll der Klasse				überh.	
	in Klasse				I	II	III	IV		
	I	II	III	IV						
1901	195	340	2 367	6 587	9 489	429 888	105 348	191 928	105 292	831 656
1902	212	384	2 202	7 000	9 798	477 664	97 128	177 040	111 912	863 744
1903	201	342	2 351	7 535	10 429	501 720	105 180	188 080	120 584	915 564
1904	213	364	2 579	7 235	10 391	515 082	113 388	206 596	115 796	950 812
1905	213	339	2 656	7 991	11 191	567 864	105 708	212 484	127 056	1 013 112
1906	335	378	2 853	7 908	11 474	640 396	120 912	228 676	126 572	1 116 556
1907	265	388	3 000	8 273	11 926	677 712	120 744	240 896	132 328	1 171 680
1908	255	405	3 004	8 126	11 790	693 712	129 660	241 336	130 064	1 194 772
1909	258	468	2 926	8 697	12 349	720 984	145 452	235 724	139 232	1 241 392
1910	290	459	3 196	9 611	13 556	813 720	145 572	256 340	154 672	1 370 304
1911	306	510	3 233	9 877	13 926	839 968	151 692	259 456	158 220	1 409 336

B. Gemeindesteuern.

1. Die erhobenen direkten Gemeindesteuern in Hundertteilen des staatlich veranlagten Sollaufkommens in den Rechnungsjahren 1903 bis 1912.

Bezeichnung der Steuer	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912
Einkommensteuer . . .	125	125	130	130	135	147	155	155*)	155*)	155*)
Grundsteuer } . . .	140	140	145	145	150	159	159	151,7	151,7	151,7
Gebäudesteuer } . . .										
Grundsteuer in % des gemeinen Wertes . . .	2,24	2,24	2,28	2,16	1,97	2,07	2,12	2,30	2,30	2,30
Gewerbesteuer . . .	200	200	200	200	200	222,38	222,38	222,38	222,38	222,38
Betriebssteuer . . .	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35

*) In dem am 1. April 1910 eingemeindeten Vorort Kalk 134%.

2. Das Aufkommen an Gemeindesteuern in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912.¹⁾

Rechnungsjahr a = Steuerbetrag b = % des gesamten Steueraufkommens	Direkte Steuern					Indirekte Steuern					Gesamtbetrag der Gemeinde- steuern			
	Einkommen- steuer	Grundsteuer	Gewerbesteuer einschl. Warenhaussteuer	Betriebs- steuer	Zusammen	Umsatz- steuer	Wert- zuwachssteuer (lokale)	Zuwachs- steuer ²⁾	Biersteuer	Karten- u. Lastbarkeits- steuer	Hundesteuer	Wanderlager- steuer	Zusammen	
1901.....	{ a 5 248 715 { b 49,12	2 276 258 21,30	1 799 156 16,84	52 933 0,49	9 377 062 87,75	669 504 6,27			389 228 3,64	139 649 1,31	110 157 1,03	400 0,00	1 308 938 12,25	10 686 000 100,00
1902.....	{ a 5 584 867 { b 49,10	2 500 771 21,97	1 730 614 15,21	53 656 0,47	9 869 908 86,77	875 850 7,70			373 082 3,28	142 414 1,25	111 957 0,99	1 000 0,01	1 504 303 13,23	11 374 211 100,00
1903.....	{ a 6 084 541 { b 50,15	2 891 160 23,83	1 558 232 12,80	49 798 0,41	10 578 731 87,19	919 889 7,53			367 179 3,03	148 272 1,22	118 506 0,97	600 0,01	1 554 446 12,81	12 133 177 100,00
1904.....	{ a 6 223 608 { b 49,74	2 951 572 23,91	1 629 381 13,02	50 511 0,40	10 895 072 87,07	955 656 7,64			384 923 3 08	159 604 1,27	116 966 0,98	1 350 0,01	1 618 499 12,93	12 513 571 100,00
1905.....	{ a 6 815 995 { b 48,61	3 243 929 23,14	1 633 033 11,65	50 363 0,36	11 743 820 83,76	1 452 620 10,86			386 684 2,76	319 632 2,28	117 407 0,83	700 0,01	2 277 043 16,24	14 020 363 100,00
1906.....	{ a 7 351 819 { b 46,30	3 267 569 20,58	1 925 889 12,13	52 151 0,33	12 597 428 79,34	1 989 891 12,53	345 985 2,18		380 318 2,39	445 398 2,81	119 040 0,75	100 0,00	3 280 732 20,66	15 878 160 100,00
1907.....	{ a 8 625 830 { b 49,43	3 542 813 20,30	2 073 666 11,88	53 198 0,31	14 295 507 81,92	1 481 355 8,20	739 150 4,24		387 493 2,22	471 991 2,70	128 213 0,71	900 0,01	3 154 102 18,08	17 449 609 100,00
1908.....	{ a 9 897 614 { b 52,70	3 851 395 20,51	2 544 056 13,55	55 302 0,29	16 348 397 87,05	1 154 294 6,15	295 709 1,57		372 253 1,98	476 549 2,54	133 909 0,71	250 0,00	2 452 964 12,95	18 781 361 100,00
1909.....	{ a 10 439 856 { b 53,41	4 037 679 20,66	2 605 202 13,33	56 719 0,29	17 139 456 87,69	1 173 792 6,01	221 264 1,13		330 690 1,69	527 454 2,70	152 180 0,78	50 0,00	2 405 430 12,81	19 544 886 100,00
1910.....	{ a 11 567 216 { b 53,43	4 670 793 21,57	2 862 689 13,22	60 246 0,28	19 160 944 88,50	1 230 085 5,68	230 313 1,06		271 714 1,26	569 219 2,63	187 367 0,87	600 0,00	2 489 298 11,50	21 650 242 100,00
1911.....	{ a 12 274 520 { b 53,91	4 743 758 20,83	2 968 781 13,04	60 921 0,27	20 047 982 88,05	1 165 443 5,12	53 167 384 929 0,23	314 214 598 384 1,69	204 474 1,38	195 000 2,63	1 550 0,89	300 0,01	2 722 161 11,95	22 770 143 100,00
1912 ³⁾	{ a 12 624 100 { b 54,74	4 763 380 20,65	3 235 000 14,03	55 500 0,24	20 677 980 89,66	1 090 000 4,73	200 000 0,87	300 000 1,30	600 000 2,60	195 000 0,84	300 0,00	2 385 800 10,34	23 063 280 100,00	

*L

¹⁾ 1901 bis 1911 Ist-Einnahme. — ²⁾ Nach dem Reichszuwachssteuergesetz vom 14. Februar 1911. — ³⁾ Soll-Aufkommen nach dem Haushaltsplan für 1912.

**3. Ergebnisse der Betriebssteuererhebung
in den Rechnungsjahren 1901 bis 1911.**

Rechnungs- jahr	Zahl der Steuerpflichtigen in Klasse				Ge- werbe- steuer- frei	Zu- sammen	Rollen- Soll	Ist- Einnahme
	I	II	III	IV				
1901	27	64	512	990	115	1 708	46 828	52 933
1902	24	66	490	956	104	1 640	47 706	53 656
1903	19	63	511	987	117	1 697	47 247	49 798
1904	19	57	579	1 039	242	1 936	47 105	50 511
1905	23	58	580	998	101	1 750	47 915	50 363
1906	28	59	599	974	101	1 761	49 535	52 151
1907	34	65	630	966	93	1 788	51 060	53 198
1908	39	62	627	962	100	1 790	51 425	55 302
1909	35	72	623	990	105	1 825	52 076	56 719
1910	38	79	688	1 052	104	1 961	56 380	60 246
1911	30	51	678	1 087	93	1 979	57 095	60 921

**4. Ergebnisse der Karten- und Lustbarkeitssteuererhebung
in den Rechnungsjahren 1906 bis 1911.**

Rechnungs- jahr	Klaviere, Orchestertrins, Musikautomaten	Veranstaltungen, welche der Lustbarkeitssteuer unterlagen der Pauschalbesteuerung						Zusammen	Zusammen
		Konzerte	Tanzbe- lastigungen	Karnevals- sitzungen	Kinemat- ographen	Schieß- automaten	Zusammen		
1906	168	11 864	351	187	—	958	13 528	2 270	2 011
1907	165	12 543	606	57	—	1 674	15 045	2 281	2 019
1908	189	12 004	680	82	—	756	13 711	3 437	2 079
1909	196	11 860	702	129	1 440	687	15 014	2 870	1 824
1910	220	11 994	695	154	3 010	374	16 447	2 353	1 414
1911	243	15 298	1 246	150	3 313	—	20 250	3 617	2 020

Rech- nungs- jahr	Theater-	Kartensteuerpflichtige Lustbarkeiten						Zusammen	Ist-Einnahme
		Kinemato- graphische Vorstellungen	Speziali- tätentheater- Vorstellungen	Kunstreiter- Radrennen	Weit- und Radrennen	Vereins- festlichkeiten	Wachsfiguren		
1906	1 208	1 400	1 063	31	17	1 280	365	5 304	251 577
1907	1 446	3 285	886	27	17	424	365	6 450	264 860
1908	1 836	3 625	772	36	21	412	365	7 067	292 124
1909	1 571	5 760	717	136	38	363	365	8 950	334 581
1910	1 326	10 758	419	65	21	400	365	13 354	340 831
1911	1 701	13 149	407	80	17	253	324	15 931	340 909

C. Die Einnahmen, die Ausgaben und die Schulden der Stadtgemeinde.**1. Die Soll-Einnahmen und Ausgaben der Stadthauptkasse in den Rechnungsjahren 1911 und 1912.¹⁾**

Verwaltungszweige	Soll-Einnahmen		Soll-Ausgaben	
	1911 M	1912 M	1911 M	1912 M
1. Grundeigentum	38 225	40 220	8 825	9 120
2. Kapitalvermögen	853 175	1 112 525	330 000	305 000
3. Allgemeine Verwaltung	301 500	336 000	2 919 100	3 050 500
4. Polizeiverwaltung	298 540	318 290	1 659 800	1 650 570
5. Staats- und Provinzialzwecke	—	—	1 578 600	1 677 000
6. Beiträge für Vereine und zu gemeinnützigen Zwecken	—	—	106 397	171 976
7. Marktverwaltung	383 640	386 850	491 000	488 625
8. Hafenverwaltung	964 000	2 639 600	1 818 700	3 539 980
9. Feuerlöschanstalten	116 000	118 500	764 500	891 000
10. Straßenreinigung und Fuhrpark	1 672 300	1 022 500	2 243 800	1 516 700
11. Hohenzollern- und Südbrücke	102 160	138 000	33 460	59 000
12. Rechtsauskunftstelle	—	4 110	—	21 720
13. Bildungsanstalten	1 374 156	3 082 981	10 389 172	12 779 628
14. Kunst und Wissenschaft	618 072	1 011 385	2 163 109	2 636 580
15. Armenverwaltung	1 040 420	1 107 790	3 512 610	3 684 595
16. Krankenanstalten	1 987 920	2 738 260	3 366 630	4 392 368
17. Hochbau- und Maschinenbauamt	286 500	254 560	461 630	483 550
18. Tiefbauverwaltung	3 018 300	2 775 817	4 763 000	4 438 716
19. Öffentliche Anlagen	182 133	192 507	615 583	661 382
20. Schuldenverwaltung	9 735 880	9 748 847	11 366 595	11 546 506
21. Gemeindesteuern	22 007 000	23 172 744	174 000	162 200
22. Sonstiges	²⁾ 4544 594	²⁾ 4851 269	³⁾ 673 004	³⁾ 885 999
Zusammen	49 469 515	55 052 755	49 469 515	55 052 755

¹⁾ Ohne die sonstigen Kassen (der Betriebsverwaltungen usw.) — ²⁾ Einschließlich der Überschüsse der Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke, der Schlachthöfe und der Sparkasse sowie der Beiträge der städtischen Bahnen für die Benutzung öffentlicher Straßen. — ³⁾ Darunter die Beträge zur Verfügung der Stadtverordnetenversammlung, zum weiteren Ausbau des Badewesens, zur Ansammlung eines Notstands-fonds usw.

2. Die Ist-Einnahmen und -Ausgaben der Stadthauptkasse in den Rechnungsjahren 1910 und 1911.*)

Bezeichnung der Verwaltungen	Rechnungs- jahr	Ist- Einnahme (einschl. Reste aus Vorjahren) M	Ist-Ausgabe (einschl. Reste aus Vorjahren) M
1. Grundeigentum	1910	69 224	13 101
	1911	48 894	8 879
2. Kapitalvermögen	1910	1 253 405	55 610
	1911	1 165 854	444 843
3. Allgemeine Verwaltung	1910	324 624	2 742 072
	1911	374 871	2 856 488
4. Polizeiverwaltung	1910	340 062	1 653 315
	1911	378 915	1 703 220
5. Staats- und Provinzial- zwecke	1910	—	1 371 760
	1911	—	1 672 857

*) Ohne die selbständigen Kassen (Stiftungen, Betriebsverwaltungen usw.).

Noch 2. Die Ist-Einnahmen und -Ausgaben der Stadthauptkasse in den Rechnungsjahren 1910 und 1911.¹⁾

Bezeichnung der Verwaltungen	Rechnungs- jahr	Ist- Einnahme (einschl. Reste aus Vorjahren) M	Ist-Ausgabe (einschl. Reste aus Vorjahren) M
6. Beiträge für Vereine und gemeinnützige Zwecke {	1910	—	152 460
	1911	—	130 449
7. Marktverwaltung	1910	485 884	606 580
	1911	656 833	637 745
8. Hafenverwaltung	1910	1 718 924	2 645 431
	1911	1 878 685	2 764 990
9. Feuerlöschanstalten....	1910	248 881	695 332
	1911	349 877	960 220
10. Straßenreinigung und Fuhrpark	1910	1 737 454	2 251 576
	1911	1 794 164	2 320 449
11. Hohenzollern- und Süd- brücke	1910	100 492	33 644
	1911	122 558	34 057
12. Bildungsanstalten.....	1910	1 533 049	9 639 390
	1911	1 928 601	11 744 822
13. Kunst und Wissenschaft {	1910	723 864	2 100 927
	1911	775 637	2 401 814
14. Armenverwaltung	1910	1 207 937	3 407 838
	1911	1 229 106	3 539 000
15. Krankenpflege.....	1910	1 945 781	3 290 832
	1911	2 041 435	3 322 193
16. Hochbau-und Maschinen- bauamt.....	1910	222 876	432 821
	1911	460 014	488 795
17. Tiefbauverwaltung	1910	3 192 227	4 495 280
	1911	3 750 872	5 383 091
18. Öffentliche Anlagen ...	1910	183 400	588 780
	1911	186 640	679 669
19. Schuldenverwaltung....	1910	11 238 547	11 489 690
	1911	9 859 214	12 754 401
20. Gemeindesteuern	1910	21 721 426	176 865
	1911	22 979 983	195 485
21. Sonstiges	1910	²⁾ 7 740 384	³⁾ 1 273 396
	1911	²⁾ 11 536 560	³⁾ 2 641 125

¹⁾ Ohne die selbständigen Kassen (Stiftungen, Betriebsverwaltungen usw). — ²⁾ Darunter der Bestand und Überschuß der Stadt kasse aus dem Vorjahr, die Überschüsse der Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke, der Sparkasse und der Schlachthöfe, sowie der Beitrag der städt. Bahnen für die Benutzung öffentlicher Straßen. — ³⁾ Einschließlich der Beträge zur Verfügung der Stadtverordnetenversammlung, zum weiteren Ausbau des Badewesens, zur Ansammlung eines Notstands fonds usw.

3. Die Soll-Ausgaben an Besoldungen, Ruhegehältern, Witwen- und Waisengeldern und Unterstützungen der Beamten und Angestellten, sowie der Lehrpersonen in den Rechnungsjahren 1910 bis 1912.¹⁾

Verwaltungszweige	Besoldungen			Ruhegehälter			Witwen- und Waisengelder			Unterstützungen		
	1910	1911	1912	1910	1911	1912	1910	1911	1912	1910	1911	1912
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Allgemeine Verwaltung	1 804 375	1 929 178	2 000 395	89 444	109 282	127 502	35 822	40 917	46 268	3 637	3 564	4 896
Polizeiverwaltung	245 591	256 384	259 834	10 349	8 885	13 724	7 176	7 531	10 276	1 093	1 093	1 093
Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt	19 600	25 850	25 900	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tierkörper-Verwertungsanstalt	1 820	1 820	1 820	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Marktverwaltung	72 920	72 392	72 293	5 049	6 693	4 953	5 679	4 853	5 112	90	90	90
Hafenverwaltung	187 138	204 211	214 171	7 821	7 821	6 789	3 846	3 620	3 590	3 187	3 027	3 290
Feuerlöschanstalten	359 757	401 170	414 559	25 263	22 398	22 944	8 335	8 875	9 280	600	600	600
Straßenreinigung und Fuhrpark ²⁾	86 597	93 685	91 228	—	—	—	3 070	3 070	3 749	5 662	5 362	7 086
Rechtsauskunftsstelle	10 800	11 400	11 800	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bildungsanstalten	6 034 448	6 350 915	6 727 987	228 667	261 820	320 517	62 904	57 922	63 347	1 715	2 274	1 919
Kunst und Wissenschaft	548 019	576 192	592 580	2 570	570	570	415	415	1 315	150	150	498
Armenverwaltung	81 091	84 704	84 146	7 869	7 869	7 869	1 410	1 410	1 410	790	1 033	1 333
Krankenanstalten	182 442	195 708	210 000	1 656	3 363	—	2 278	2 278	3 706	921	1 071	1 775
Hochbau- und Maschinenbauamt	400 195	410 675	405 838	—	—	4 400	1 800	1 800	1 800	150	525	510
Tiefbauverwaltung	395 805	399 417	409 473	2 100	4 035	12 428	763	1 295	3 210	7 847	8 863	8 582
Öffentliche Anlagen	24 939	31 326	32 589	—	—	—	1 139	1 139	1 139	2 316	2 706	3 144
Theater- usw. Pensionsfonds	—	—	—	24 911	25 294	28 044	—	—	—	—	—	—
Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke	747 424	762 621	774 297	8 622	12 600	10 743	11 766	9 641	9 238	16 933	18 191	22 413
Städtische Bahnen	619 547	613 100	621 653	9 954	9 954	11 904	4 020	3 918	3 793	7 938	10 733	11 317
Städtische Bäder	27 258	25 548	26 006	—	3 000	3 000	—	—	—	2 426	2 563	2 563
Schlachthöfe und Viehhof	212 764	215 313	221 760	1 644	3 444	3 444	3 111	5 022	7 664	195	645	1 711
Friedhöfe	47 955	51 304	52 216	—	—	—	126	86	76	668	666	852
Sparkasse	162 334	164 694	187 701	—	—	2 340	567	525	251	600	600	274
Leihhaus	64 300	69 257	67 070	10 791	8 130	8 205	504	2 519	3 119	954	954	954
Armenvermögen	21 115	25 390	26 028	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	12 358 284	12 972 254	13 531 344	436 710	485 164	589 376	154 781	156 836	178 843	57 822	64 210	74 900

¹⁾ Hierin sind nicht enthalten die Geistlichen und Ärzte (mit Ausnahme der Chef- und dirigierenden Ärzte) bei den Krankenanstalten.

²⁾ Einschl. 6500 bzw. 6800 M. in den Jahren 1911 bzw. 1912 aus der Stadtkaasse.

4. Schulden der Stadt Cöln am Ende der Rechnungsjahre 1910 und 1911.¹⁾

Verwaltungszweige	Ursprüngliche Schuld		Von der Schuld waren getilgt Ende		Restschuld Ende	
	1910	1911	1910	1911	1910	1911
	M	M	M	M	M	M
Allgemeine Verwaltung ²⁾ .	2 872 985	2 872 985	231 269	285 160	2 641 716	2 587 825
Marktverwaltung	4 730 652	4 730 652	794 338	898 069	3 936 314	3 832 583
Hafenverwaltung	22 087 695	22 087 695	3 772 654	4 173 417	18 315 041	17 914 278
Feuerlöschanstalten	519 600	519 600	66 665	76 328	452 935	443 272
Fuhrpark und Straßen- reinigung	734 600	734 600	89 684	102 321	644 916	632 279
Bildungsanstalten	11 106 249	11 086 249	1 313 210	1 500 301	9 793 039	9 585 948
Kunst und Wissenschaft	9 964 122	9 961 122	1 150 147	1 340 165	8 813 975	8 623 957
Armenverwaltung	806 462	806 462	119 320	136 379	687 142	670 083
Krankenanstalten	8 442 540	8 442 540	729 247	888 316	7 713 293	7 554 224
Tiefbauverwaltung ³⁾	10 568 900	10 568 900	2 091 156	2 301 086	8 477 744	8 267 814
Öffentliche Anlagen	2 559 500	2 559 500	328 000	364 500	2 231 500	2 195 000
Gaswerke	16 004 026	16 004 026	1 801 562	2 111 613	14 202 464	13 892 413
Elektrizitätswerke	10 856 900	10 856 900	1 598 792	1 829 255	9 258 108	9 027 645
Wasserwerke	6 433 500	6 433 500	708 545	819 162	5 724 955	5 614 338
Straßen- und Vorortbahnen	38 028 993	38 028 993	4 464 359	5 271 848	33 564 634	32 757 145
Bäder	648 000	648 000	115 547	127 886	532 453	520 114
Schlachthöfe u. Viehhof ⁴⁾	10 057 213	10 057 213	1 911 565	2 095 770	8 145 648	7 961 442
Friedhöfe	1 574 300	1 574 300	281 936	314 078	1 292 364	1 260 222
Grundstücksverwaltung	18 000 000	22 300 000	305 894	2 436 630	17 694 106	19 863 370
Schuldenverwaltung	27 140 463	27 140 463	3 801 417	4 321 402	23 339 046	22 819 061
Zusammen	203 136 700	207 416 700	25 675 307	31 393 687	177 461 393	176 023 013

¹⁾ Nach den Haushaltsplänen der Schuldenverwaltung. — ²⁾ Schulden für die Verwaltungsgebäude. —³⁾ Für Kanalanlagen. — ⁴⁾ Einschließlich Tierkörperverwertungsanstalt.

XVI. Die politischen Wahlen im Stadtkreise Cöln.

1. Ergebnisse der Reichstagswahlen in den Jahren 1895, 1896, 1898, 1903, 1907 und 1912.

Jahr ¹⁾	Wahlbezirke	Zahl der Wahlberechtigten		Von den abgegebenen Stimmzetteln waren:		Von den gültigen Stimmen entfielen auf			Parteistellung des Gewählten	
		abgegebenen Stimmzettel	gültig	ungültig	Zentrum	National-liberale	Sozial-demokraten	Sonstige	Zentrum	Sozial-demokraten
1895 ²⁾	(a)	57	45 894	22 368	22 345	23	10 353	3 887	7 366	739
	(b)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1896 ³⁾	(a)	57	46 379	21 804	21 775	29	11 389	3 485	6 797	104
	(b)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1898	(a)	67	50 129	26 868	26 822	46	12 821	4 880	9 008	113
	(b)	40	27 019	23 580	23 484	46	14 510	1 903	6 930	91
1903	(a)	75	54 139	35 445	35 331	114	15 649	6 223	13 291	168
	(b)	52	34 232	23 995	23 905	90	11 454	2 994	9 112	345
1907	(a)	79	59 023	44 568	44 456	112	17 859	10 844	15 661	92
	(b)	68	44 418	35 102	34 966	136	16 288	6 121	12 432	125
1912	(a)	79	61 069	44 849	44 680	169	17 343	7 154	18 666	1 517
	(b)	90	65 061	52 438	52 233	205	23 048	7 809	20 848	528

¹⁾ Die Angaben unter a beziehen sich auf den Wahlkreis Cöln-Stadt, die unter b auf den zum Wahlkreis Cöln-Land gehörigen Teil des Stadtbezirks. Zum Wahlkreis Cöln-Stadt gehört das bis zum 1. April 1888 den Stadtkreis Cöln umfassende Gebiet. Die Grenze zwischen den Wahlkreisen Cöln-Stadt und Cöln-Land bildet der frühere Bischofsweg, der zum Teil die Neustadt durchschneidet. Es gehören demnach der außerhalb des früheren Bischofsweges liegende Teil der Neustadt und die sämtlichen Vororte, mit Ausnahme von Bonner Straße 126 bis 130 (Todtenjuden) und Cöln-Melaten Aachener Straße 119, 121 und 112 bis 116 zum Wahlkreis Cöln-Land. — ²⁾ Neuwahl infolge Ungültigkeitserklärung der Wahl vom 15. Juni 1893. — ³⁾ Ersatzwahl.

2. Die Urwahlen zu den Abgeordnetenwahlen 1888, 1893, 1898, 1903 und 1908.

Jahr	Anzahl der Wahl- bezirke	Zahl der Wahlberechtigten in Abteilung			über- haupt	Gesamtzahl der gewählten Wahlmänner
		I	II	III		
1888	148	1 226	4 869	49 184	55 279	876
1893	175	1 418	5 635	58 761	65 814	1 039
1898	202	1 310	5 267	70 272	76 849	1 170
1903	232	1 664	6 790	78 307	86 761	1 353
1908	269	2 298	10 541	87 885	100 224	1 565

3. Ergebnis der Abgeordnetenwahlen 1888, 1893, 1898, 1903 und 1908.

Jahr	Zahl der wahl- berechtigten Wahl- männer			Zahl der zur Wahl erschienenen Wahlmänner						Zahl der abgegebenen Stimmen		
	in Abteilung			in Abteilung			v. H. d. Berech- tigten in Abteilung			in Abteilung		
	I	II	III	über- haupt	I	II	III	über- haupt	I	II	III	über- haupt
1888	287	295	294	876	.	.	.	549	.	.	.	549
1893	338	343	343	1 024	144	213	299	656	42,6	62,1	87,2	137
1898	372	395	382	1 149	181	262	365	808	48,7	66,3	95,5	175
1903	443	448	452	1 343	249	323	422	994	56,3	72,1	93,4	249
1908	498	527	531	1 556	315	396	440	1 151	63,3	75,1	82,9	315

4. Die Ergänzungswahlen zur Stadtverordnetenversammlung in den Jahren 1905, 1907, 1909 und 1911.

Jahr	Gesamtsteuersumme						Steuerbetrag des					
	in Abteilung			über- haupt	Höchstbesteuerten in Abteilung			Niedrigstbesteuerten in Abteilung				
	I	II	III		M	M	M	I	II	III	M	M
1905	4 663 939,92	4 659 456,79	2 587 777,32	11 911 174,03	73 896,46	2 584,43	288,40	2 584,86	288,69	4,03		
1907	5 464 230,37	5 459 760,11	2 741 616,63	13 665 607,11	121 151,30	2 712,49	237,16	2 713,35	237,18	3,00		
1909	6 372 949,54	6 371 983,15	3 264 222,07	16 009 154,76	96 771,92	2 582,74	215,40	2 584,27	215,52	3,00		
1911	7 243 702,11	7 210 550,04	4 317 270,24	18 801 522,39	174 809,16	2 729,10	217,00	2 730,33	217,08	3,00		

Jahr	Stimmberichtig waren			Von 100 kommen auf Abteilung			Gewählt haben von den Stimmberichtigten der Abteilung			zusammen		
	in Abteilung			I	II	III	I	II	III	über- haupt	%	
	I	I	III									
1905	606	6 260	44 309	51 175	1,2	12,2	86,6	313	51,5	5 247	83,8	14 467
1907	645	7 984	49 483	58 112	1,2	13,7	85,1	430	66,7	7 088	88,8	17 248
1909	816	9 787	70 007	80 610	1,0	12,1	86,9	418	51,0	8 211	84,0	33 540
1911	877	11 292	78 792	90 961	0,96	12,4	86,5	365	41,7	9 341	82,7	42 816

Nachtrag.**Hauptergebnisse der Grundstücks- und Wohnungs-**
zählung vom 1. Dezember 1910.**A. Grundstücke.****1. Bewohnte und unbewohnte bebauten Grundstücke.**

Stadtteile	Bebaute Grund- stücke über- haupt	von diesen waren bewohnt	unbewohnt, weil sie zu gewerbli. öffentlichen Zwecken benutzt wurden.	Grund- stücke, deren Wohn- gebäude leerstanden	Be- wohner- zahl der bewohnt. Grund- stücke	In der Bebau- ung bzw. im Umbau waren begriffen
Altstadt	10 287	9 926	268	93	154 263	40
Neustadt.....	5 050	4 950	61	39	122 982	33
Alt-Cöln { überhaupt	15 337	14 876	329	132	277 245	73
v. H. 100,00	96,99	2,15	0,86	—	—	—
C.-Marienburg.....	184	175	4	5	1 516	30
C.-Bayenthal.....	637	596	35	6	8 944	7
C.-Zollstock.....	152	143	9	—	3 899	4
C.-Sülz	1 100	1 062	37	1	28 349	126
C.-Lindenthal	1 830	1 736	47	47	22 638	66
C.-Ehrenfeld (Inneres)	3 503	3 361	134	8	58 695	45
C.-Ehrenfeld (Äußeres)	421	393	25	3	3 404	6
C.-Nippes (Inneres) ..	2 364	2 326	36	2	41 162	65
C.-Nippes (Äußeres) ..	1 360	1 298	42	20	14 326	23
C.-Deutz (Inneres) ..	1 016	985	29	2	14 436	7
C.-Deutz (Äußeres) ..	1 043	984	55	4	12 928	21
C.-Kalk	2 030	1 981	41	8	33 998	33
Vororte { überhaupt	15 640	15 040	494	106	239 295	433
v. H. 100,00	96,16	3,16	0,68	—	—	—
Stadt Cöln { überhaupt	30 977*)	29 916*)	823	238	516 540	506
v. H. 100,00	96,57	2,66	0,77	—	—	—

*) Einschließlich 115 Schiffe und Wohnwagen.

2. Bebaute Grundstücke nach Benutzung der Gebäude.

Stadtteile	Von den bebauten Grundstücken waren bebaut mit			Bebaute Grund- stücke überhaupt
	Gebäuden, die ausschließlich oder überwiegend zu Wohn- zwecken benutzt werden	Anstalts- gebäuden, Kranken- häusern, Kliniken, Hotels usw.	anderen Gebäuden ohne Wohnungen	
	bewohnten	leerstehenden		
Altstadt..	9 422	93	461	268
Neustadt	4 839	39	103	61
Alt-Cöln { überhaupt	14 261	132	564	329
v. H. 93,30	0,86	3,69	2,15	100,00
C.-Marienburg	165	5	7	4
C.-Bayenthal	544	6	38	35
C.-Zollstock	122	—	21	9
C.-Sülz	1 024	1	38	37
C.-Lindenthal	1 672	47	57	47
C.-Ehrenfeld (Inneres) ..	3 218	8	143	134
C.-Ehrenfeld (Äußeres) ..	362	3	31	25
C.-Nippes (Inneres) ..	2 263	2	63	36
C.-Nippes (Äußeres) ..	1 243	20	55	42
C.-Deutz (Inneres) ..	898	2	73	29
C.-Deutz (Äußeres) ..	935	4	23	55
C.-Kalk	1 913	8	68	41
Vororte { überhaupt	14 359	106	617	494
v. H. 92,19	0,68	3,96	3,17	100,00
Stadt Cöln { überhaupt	28 620*)	238	1 181	823
v. H. 92,73	0,77	3,83	2,67	100,00

*) Ausschließlich Schiffe und Wohnwagen.

3. Die bebauten Grundstücke nach dem Jahr der Erbauung des Hauptgebäudes.

a=Wohn- b=Bewohnte sonst. c=Unbewohnte sonstige Stadtteile	Grund- stücke	Jahr der Erbauung des Hauptgebäudes										Zusamme n	Jahr unbekannt	Im Bau begriffen	In g azz en		
		vor 1896	1896 bis 1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908						
Altstadt	a 8 506	365	49	55	48	50	64	78	51	28	29	24	9 347	210	40	9 597	
	b 302	28	2	6	5	3	5	4	10	7	3	6	381	82	—	463	
	c 180	12	2	—	2	3	4	—	4	3	1	4	215	52	—	267	
Neustadt	a 2 336	914	123	123	212	287	229	219	129	86	70	41	4 769	118	33	4 920	
	b 32	16	—	2	2	6	1	4	1	3	3	—	70	31	—	101	
	c 7	3	—	3	1	—	—	1	2	2	—	—	19	43	—	62	
Alt-Cöln	a 10 842	1 279	172	178	260	337	293	297	180	114	99	65	14 116	328	73	14 517	
Zusammen	a 334	44	2	8	7	9	6	8	11	10	6	6	451	113	—	564	
	b 187	15	2	3	3	3	4	1	6	5	1	4	284	95	—	329	
	c 23	15	8	4	9	14	8	16	16	15	18	23	169	4	30	203	
C.-Marienburg	a —	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	—	7	
	b —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	4	
	c 2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
C.-Bayenthal	a 334	33	6	26	22	9	13	27	21	11	6	12	520	44	7	571	
	b 9	2	1	—	1	—	—	—	—	1	2	—	16	22	—	38	
	c 1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	2	—	6	29	—	35
C.-Zollstock	a 19	10	3	2	4	5	4	10	23	4	5	14	103	19	4	126	
	b 6	1	1	—	2	—	—	1	—	1	—	—	12	9	—	21	
	c 2	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	4	5	—	9	
C.-Stölz	a 230	65	17	16	26	67	84	106	115	48	52	114	940	85	126	1 151	
	b 7	8	—	1	2	1	3	—	1	—	2	1	26	11	—	37	
	c 3	—	1	—	1	1	1	—	—	2	2	1	12	26	—	38	
C.-Lindenthal	a 727	188	49	60	113	114	97	83	69	35	33	51	1 619	107	66	1 792	
	b 16	3	3	2	1	1	1	1	1	2	1	2	34	24	—	58	
	c 8	2	3	—	—	—	1	—	2	1	—	—	17	29	—	46	
C.-Ehrenfeld, inneres	a 1 906	387	49	73	132	116	129	89	97	50	43	95	3 166	59	45	3 270	
	b 58	35	—	1	1	3	2	5	5	5	2	1	118	26	—	144	
	c 22	16	4	1	1	1	2	3	—	5	3	1	59	75	—	134	
C.-Ehrenfeld, äußeres	a 223	35	4	3	20	7	4	14	11	11	6	6	344	21	6	371	
	b 3	2	2	—	2	4	3	2	2	4	—	2	26	5	—	31	
	c 8	2	—	—	—	4	—	—	1	2	—	—	17	8	—	25	
C.-Nippes, inneres	a 1 086	380	52	57	110	78	75	76	90	36	23	65	2 128	137	65	2 330	
	b 28	6	3	2	—	—	—	1	1	3	2	2	48	15	—	63	
	c 5	2	1	—	—	—	1	3	—	—	—	—	12	24	—	36	
C.-Nippes, äußeres	a 906	85	16	11	20	18	13	31	16	15	10	25	1 166	97	23	1 286	
	b 26	5	2	—	1	2	1	—	—	1	3	1	42	13	—	55	
	c 15	2	—	1	4	1	1	—	1	1	—	—	26	16	—	42	
C.-Deutz, inneres	a 845	11	1	2	3	1	2	6	6	2	—	5	884	31	7	922	
	b 20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	52	—	72	
	c 10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	19	—	29	
C.-Deutz, äußeres	a 586	64	5	7	10	10	2	9	37	50	40	24	844	121	21	986	
	b 5	—	—	—	—	1	—	—	3	—	3	—	12	11	—	23	
	c 15	3	—	—	—	1	1	1	—	3	—	3	24	31	—	55	
C.-Kalk	a 731	191	35	43	27	46	57	46	41	29	21	18	1 285	209	21	1 515	
	b 25	5	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	33	16	—	49	
	c 13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	20	—	34	
C.-Vingst	a 150	55	12	14	13	4	19	19	17	24	20	11	385	69	12	439	
	b 7	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	14	5	—	19	
	c 1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	—	7	
Vororte	a 7 766	1 519	257	318	509	489	507	532	559	330	277	463	13 526	1 003	433	14 962	
Zusammen	b 210	69	12	6	11	12	10	11	12	16	12	12	402	215	—	617	
Stadt Cöln	a 18 608	2 798	429	496	769	826	800	829	739	444	376	528	27 642	1 331	506	29 479	
Überhaupt	b 544	113	14	14	18	21	16	19	23	31	22	18	853	328	—	1 181	
In %	a 63,1	9,5	1,5	1,7	2,6	2,8	2,7	2,8	2,5	1,5	1,3	1,8	93,8	4,5	1,7	100,0	
	b 46,0	9,6	1,2	1,2	1,5	1,8	1,4	1,6	2,0	2,6	1,9	1,5	72,3	27,7	—	100,0	
	c 35,2	5,4	1,3	0,6	1,2	1,3	1,6	1,3	1,1	1,9	1,6	0,9	53,4	46,6	—	100,0	

4. Die Eigentümer der bebauten Grundstücke.

I. Behörden, Korporationen usw.	Art der Eigentümer	II. Einzelne physische Personen.	
		Zusammen	
Reich, Staat und Herrscherhaus Stadtgemeinde (ausschließlich Beamten- sparkassen)			
Sonstige Kommunal-Verwaltungen			
Kirchen- u. Kultusgemeinden			
Sonstige öffentl. rechl. Körperschaften, Vereine, Stiftungen, Innungen usw.			
Andere Vereine, Klubs			
Banken, einschließlich Sparkassen und Versicherungsgesellschaften			
Baugenossenschaften			
Immobilien-, Bau- und Terraingesell- schaften			
Sonstige nicht physische Personen			
Mehrere physische Personen (einschl. Erben)			
Zusammen			
Landwirte, Gärtner			
Schmiede, Schlosser			
Bäcker, Konditoren			
Fleischer, Wurstmacher			
Sonstige Handwerker (ohne Bauhand- werker)			
Architekten, Baumeister und sonstige Bauhandwerker			
Fabrikanten			
Kaufleute einschl. Beamte von Privat- banken und Versicherungsgesellschaften			
Verkehrsgewerbe			
Gast- und Schankwirte			
Angehörige der sogen. freien Berufe			
Öffentl. Beamte, einschl. Militär und Lehrer			
Rentner, Private und Personen, die nur Hausbesitzer sind			
Personen sonstiger Berufe			
Darunter dem Arbeiterstande angehörige Personen			
Personen unbekannten Berufes			
Zusammen			
Insgesamt			

Zahl der bebauten Grundstücke
Vom Tausend der Gesamtsumme

388	712	13	339	120	39	129	130	323	632	2 253	5 068	558	386	725	631	1 357	2 183	1 769	4 378	242	1 333	723	1 342	7 178	1 180	676	1 180	676	1 180	676	25 794	30 362			
12,6	23,1	10,4	11,0	3,9	1,2	4,2	4,2	10,5	20,1	73,0	164,2	18,1	12,5	23,5	21,5	44,0	63,1	57,3	141,9	7,8	43,2	23,4	43,5	232,6	38,2	21,9	59,2	835,8	1000,0						
2	1	2	8	58	24	50	28	39	210	1 124	1 646	1	385	317	615	454	1 063	847	3	730	3 297	176	524	16	451	885	4 360	1 015	588	1024	1 093	1066	16 461	1066	18 007

*) Die hochgestellten Zahlen bedeuten die auswärtigen Eigentümer, sind aber in den andern Zahlen enthalten.

5. Die bewohnten Grundstücke nach der Zahl der Bewohner.

Stadtteile	Von den bewohnten Grundstücken waren solche mit.... Bewohnern												
	1 bis 5	6 bis 10	11 bis 20	21 bis 30	31 bis 40	41 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	über 100	Zus.
Altstadt	1 862	2 669	3 232	1 173	521	221	110	47	32	10	5	44	9 926
Neustadt	279	513	1 657	1 203	623	353	144	56	43	25	7	37	4 950
Alt.-Cöln { überhaupt	2 141	3 182	4 899	2 376	1 144	574	254	103	75	35	12	81	14 876
v. H.	14,39	21,39	32,93	15,97	7,69	3,86	1,71	0,69	0,51	0,24	0,08	0,54	100,00
C.-Marienburg	59	92	18	5	—	—	—	—	—	—	—	1	175
C.-Bayenthal	122	175	181	72	26	8	3	3	3	—	—	3	596
C.-Zollstock	21	14	34	23	22	10	7	5	4	1	1	1	143
C.-Sülz	96	163	319	221	148	70	29	9	4	1	1	1	1 062
C.-Lindenthal	475	595	447	128	54	15	6	5	—	—	—	11	1 736
C.-Ehrenfeld (Inneres)	445	772	1 170	505	270	108	49	19	10	6	1	6	3 361
C.-Ehrenfeld (Äußeres)	161	144	72	6	5	1	—	3	—	—	—	1	393
C.-Nippes (Inneres) ..	235	520	523	444	205	63	16	11	4	3	—	2	2 326
C.-Nippes (Äußeres) ..	484	483	240	58	20	1	2	—	—	2	—	8	1 298
C.-Deutz (Inneres) ..	146	256	424	119	23	5	6	—	—	—	1	5	985
C.-Deutz (Äußeres) ..	261	260	263	135	43	15	6	1	—	—	—	—	984
C.-Kalk	271	458	650	376	154	47	14	2	4	—	—	5	1 981
Vororte { überhaupt	2 776	3 982	4 641	2 092	970	343	138	58	29	13	4	44	15 040
v. H.	18,46	26,14	30,86	13,91	6,45	2,28	0,92	0,38	0,19	0,09	0,03	0,29	100,00
Stadt Cöln { überhaupt	4 917	7 114	9 540	4 468	2 114	917	392	161	104	48	16	125	29 916*
v. H.	16,44	23,78	31,89	14,93	7,07	3,06	1,31	0,54	0,35	0,16	0,05	0,42	100,00

^{*)} Einschließlich 115 Schiffe und Wohnwagen.

6. Die Grundstücke mit Geschäftslokalen.

7. Die bewohnten Grundstücke nach der Zahl der bewohnten Gebäude.

Stadtteile	Von den Grundstücken waren solche mit..... bewohnten Gebäuden						
	1	2	3	4	5	6 und mehr	zu- sammen
Altstadt	9 388	448	33	5	2	7	9 883
Neustadt	4 712	205	17	4	2	2	4 942
Alt-Cöln { überhaupt ..	14 100	653	50	9	4	9	14 825
v. H.	95,11	4,40	0,34	0,06	0,03	0,06	100,00
C.-Marienburg	158	13	1	—	—	—	172
C.-Bayenthal	553	26	2	—	—	1	582
C.-Zollstock	131	10	1	1	—	—	143
C.-Sülz	1 025	36	1	—	—	—	1 062
C.-Lindenthal	1 673	52	1	1	—	2	1 729
C.-Ehrenfeld (Inneres) ..	3 255	100	5	—	—	1	3 361
C.-Ehrenfeld (Außeres) ..	384	7	—	—	—	2	393
C.-Nippes (Inneres) ..	2 287	37	1	—	—	1	2 326
C.-Nippes (Äußeres) ..	1 273	19	1	—	—	5	1 298
C.-Deutz (Inneres) ..	882	81	5	2	—	1	971
C.-Deutz (Äußeres) ..	943	13	2	—	—	—	958
C.-Kalk	1 942	34	3	1	—	1	1 981
Vororte { überhaupt ..	14 506	428	23	5	—	14	14 976
v. H.	96,86	2,86	0,16	0,03	—	0,09	100,00
Stadt Cöln { überhaupt ..	28 606	1 081	73	14	4	23	29 801
v. H.	95,99	3,63	0,24	0,05	0,01	0,08	100,00

8. Die bewohnten Grundstücke mit Gärten.

Stadtteile	Von den Grundstücken hatten Gärten, und zwar				Grund- stücke ohne Gärten	Grund- stücke über- haupt
	Vor- gärten	Hinter- gärten	Vor- und Hinter- gärten	zu- sammen		
Altstadt	21	1 574	33	1 628	8 255	9 883
Neustadt	391	691	317	1 399	3 543	4 942
Alt-Cöln { überhaupt ..	412	2 265	350	3 027	11 798	14 825
v. H.	2,78	15,28	2,36	20,42	79,58	100,00
C.-Marienburg	7	7	157	171	1	172
C.-Bayenthal	25	232	56	313	269	582
C.-Zollstock	4	25	13	42	101	143
C.-Sülz	94	261	154	509	553	1 062
C.-Lindenthal	63	790	567	1 420	309	1 729
C.-Ehrenfeld (Inneres) ..	91	1 213	170	1 474	1 887	3 361
C.-Ehrenfeld (Äußeres) ..	16	207	90	313	80	393
C.-Nippes (Inneres) ..	105	698	238	1 041	1 285	2 326
C.-Nippes (Äußeres) ..	40	663	112	815	483	1 298
C.-Deutz (Inneres) ..	14	198	2	214	757	971
C.-Deutz (Äußeres) ..	35	427	31	493	465	958
C.-Kalk	38	724	42	804	1 177	1 981
Vororte { überhaupt ..	532	5 445	1 632	7 609	7 367	14 976
v. H.	3,55	36,36	10,90	50,81	49,19	100,00
Stadt Cöln { überhaupt ..	944	7 710	1 982	10 636	19 165	29 801
v. H.	3,17	25,87	6,65	35,69	64,31	100,00

B. Wohnungen.

1. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mietwohnungen mit bekannten Mietpreisen nach der Durchschnittsmiete.

Lage der Wohnungen a=Anzahl d. Wohnungen b=Gesamt- c=Durch- schnitts-	Wohn- raum Miete .%	Zahl der Wohnungen mit Wohnräumen								Zu- sammen
		1	2	3	4	5	6	7	8	
		Wohnungen der gesamten Stadt. a. Vorderhaus und Hinterhaus zusammen.								
Keller	a 8	90	133	104	14	2	2	—	2	355
	b 1 098	23 594	50 585	50 729	6 110	1 404	1 860	—	4 000	139 380
	c 137	262	380	488	436	702	930	—	2 000	393
Unterhaus	a 415	2 616	3 044	2 516	1 083	509	212	109	95	10 599
	b 59 505	571 723	1 001 764	1 190 992	771 381	513 184	291 874	185 244	234 512	4 820 179
	c 143	216	330	473	712	1 008	1 377	1 699	2 469	455
1. Stock	a 1 100	6 242	6 563	3 526	2 221	970	397	163	185	21 367
	b 147 250	1 334 379	2 061 086	1 793 085	1 667 339	1 067 920	586 564	327 632	469 638	9 454 893
	c 134	214	314	509	751	1 101	1 477	2 010	2 539	443
2. Stock	a 1 074	6 779	7 396	4 165	2 792	1 098	454	216	183	24 157
	b 141 495	1 482 531	2 331 100	2 072 008	1 991 801	1 069 881	619 515	383 260	443 114	10 534 655
	c 132	219	315	497	713	974	1 365	1 774	2 421	436
3. Stock	a 726	3 588	4 039	2 434	1 752	793	420	164	158	14 074
	b 90 792	779 793	1 273 052	1 175 220	1 206 478	758 546	502 609	259 130	328 117	6 373 737
	c 125	217	315	483	689	957	1 197	1 580	2 077	453
4. Stock	a 18	59	56	33	15	5	—	2	3	191
	b 1 824	10 854	15 272	11 714	10 016	5 420	—	2 730	4 900	62 730
	c 101	184	273	355	668	1 084	—	1 365	1 633	328
Dachgeschoß	a 1 715	3 405	3 209	1 113	306	48	10	4	—	9 810
	b 159 077	594 033	813 041	400 214	151 385	30 324	8 760	4 486	—	2 161 320
	c 93	174	253	360	495	632	876	1 122	—	220
Wohnungen in mehreren Stock- werken	a —	143	480	714	545	412	299	255	632	3 480
	b —	29 262	147 705	304 178	469 619	404 210	351 808	430 832	1 682 955	3 820 569
	c —	205	308	426	862	981	1 177	1 690	2 663	1 098
Überhaupt	a 5 056	22 922	24 920	14 605	8 728	3 837	1 794	913	1 258	84 033
	b 601 041	4 826 169	7 693 605	6 998 110	6 274 129	3 850 839	2 356 990	1 593 314	3 167 236	37 367 463
	c 119	211	309	479	719	1 004	1 317	1 745	2 518	445
b. Wohnungen im Vorderhaus, straßenwärts.										
Keller	a 2	50	77	79	11	2	2	—	2	225
	b 156	13 846	33 058	39 984	4 316	1 404	1 860	—	4 000	98 574
	c 78	277	429	506	392	702	930	—	2 000	438
Unterhaus	a 199	1 493	1 931	2 144	1 018	502	212	108	95	7 702
	b 32 353	341 151	679 604	1 040 712	734 284	509 656	291 874	184 164	234 512	4 048 310
	c 163	229	352	485	721	1 015	1 377	1 705	2 469	526
1. Stock	a 539	3 694	4 565	3 028	2 149	965	396	163	184	15 683
	b 77 975	820 600	1 483 532	1 585 666	1 629 717	1 064 856	585 964	327 632	467 838	8 043 580
	c 145	222	325	524	758	1 003	1 480	201	241	513
2. Stock	a 491	4 215	5 377	3 663	2 718	1 093	454	215	182	18 408
	b 69 498	967 639	1 740 995	1 864 127	1 952 661	1 066 159	619 515	382 540	442 334	9 105 468
	c 142	230	324	509	718	975	1 365	1 778	2 430	4 812
3. Stock	a 386	2 202	2 790	2 124	1 704	789	419	164	158	10 736
	b 50 909	488 873	901 358	1 047 174	1 179 394	755 954	501 793	259 130	328 117	5 512 702
	c 132	222	323	4 813	6 912	958	1 198	158	2 077	4 113
4. Stock	a 15	45	49	29	15	5	2	3	163	163
	b 1 548	8 298	13 412	10 316	10 016	5 420	—	2 730	4 900	56 640
	c 103	184	274	356	668	1 084	—	1 365	1 633	347
Dachgeschoß	a 1 095	2 526	4 490	998	294	47	9	4	—	7 472
	b 103 616	445 135	640 846	363 865	146 633	30 018	8 340	4 486	—	1 742 939
	c 95	176	256	365	491	639	927	1 122	—	233
Wohnungen in mehreren Stock- werken	a —	86	64	589	503	391	295	255	632	3 115
	b —	19 326	118 129	267 451	445 513	390 994	347 474	430 832	1 682 955	3 702 674
	c 225	325	454	886	982	1 178	1 690	2 660	1 188	63 504
Zusammen	b 336 055	3 104 868	5 610 934	6 219 245	6 102 534	3 824 261	2 356 820	1 591 511	3 164 656	32 310 887
	c 123	216	318	491	725	1 008	1 319	1 747	2 520	509

c. Wohnungen im Vorderhaus, hofwärts.

Lage der Wohnungen a=Anzahl d. Wohnungen b=Gesamt- c=Durch- schnitts- } Miete .%	Zahl der Wohnungen mit									Zu- sammen	
	1 Wohn- räume	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8		
Keller	a 5	36	53	25	3	—	—	—	—	122	
	b 792	8 884	16 687	10 795	1 794	—	—	—	—	38 952	
	c 158	247	315	432	598	—	—	—	—	319	
Unterhaus	a 162	880	910	309	61	4	—	1	—	2 327	
	b 20 990	182 863	262 269	125 616	35 117	2 496	—	1 080	—	630 431	
	c 130	208	288	407	576	624	—	1 080	—	271	
I. Stock	a 492	2 061	1 638	430	66	5	1	—	1	4 694	
	b 60 894	415 178	473 995	182 875	33 906	3 264	600	—	1 800	1 172 012	
	c 123	201	289	425	514	653	600	—	1 800	250	
II. Stock	a 501	2 159	1 650	420	66	5	—	—	1	4 802	
	b 62 232	432 879	479 802	175 991	36 246	3 672	—	—	780	1 191 602	
	c 124	200	291	419	549	734	—	—	780	248	
III. Stock	a 308	1 199	1 002	286	40	4	1	—	—	2 840	
	b 35 911	252 014	296 866	118 536	23 112	2 592	816	—	—	729 907	
	c 117	210	296	414	578	648	816	—	—	257	
IV. Stock.....	a 2	6	7	1	—	—	—	—	—	16	
	b 192	1 188	1 860	300	—	—	—	—	—	3 540	
	c 96	198	266	300	—	—	—	—	—	221	
Dachgeschoß ...	a 539	764	559	98	10	—	1	—	—	1 971	
	b 48 779	129 904	185 378	31 255	4 188	—	420	—	—	349 924	
	c 91	170	242	319	419	—	420	—	—	178	
Wohnungen in mehreren Stock- werken	a —	50	82	94	35	17	3	—	—	281	
	b —	8 322	20 396	27 013	20 722	10 616	3 590	—	—	90 659	
	c —	166	249	287	592	624	1 197	—	—	323	
Zusammen	a 2 009	7 155	5 901	1 663	281	35	6	1	2	17 053	
	b 229 350	1 431 232	1 687 253	672 381	155 085	22 640	5 426	1 080	2580	4 207 027	
	c 114	200	286	404	552	647	904	1 080	1 290	247	

d. Wohnungen im Hinterhaus.

Keller	a 1	4	3	—	—	—	—	—	—	8
	b 150	864	840	—	—	—	—	—	—	1 854
	c 150	216	280	—	—	—	—	—	—	232
Unterhaus	a 54	243	203	63	4	3	—	—	—	570
	b 6 162	47 709	59 891	24 664	1 980	1 032	—	—	—	141 438
	c 114	196	295	391	495	344	—	—	—	248
I. Stock	a 69	487	360	68	6	—	—	—	—	990
	b 8 881	98 601	103 559	24 544	3 716	—	—	—	—	239 301
	c 129	202	288	361	619	—	—	—	—	242
II. Stock	a 82	405	369	82	8	—	—	1	—	947
	b 9 765	82 013	110 303	31 890	2 894	—	—	720	—	237 685
	c 119	203	299	389	362	—	—	720	—	251
III. Stock	a 32	187	247	24	8	—	—	—	—	498
	b 3 912	38 906	74 828	9 510	3 972	—	—	—	—	131 128
	c 122	208	303	396	497	—	—	—	—	263
IV. Stock.....	a 1	8	—	3	—	—	—	—	—	12
	b 84	1 368	—	1 098	—	—	—	—	—	2 550
	c 84	171	—	366	—	—	—	—	—	213
Dachgeschoß ...	a 81	115	151	17	2	1	—	—	—	367
	b 6 682	18 994	36 817	5 094	564	306	—	—	—	68 457
	c 82	165	244	300	282	306	—	—	—	187
Wohnungen in mehreren Stock- werken	a —	7	34	31	7	4	1	—	—	84
	b —	1 614	9 180	9 714	3 384	2 600	744	—	—	27 236
	c —	231	270	313	483	650	744	—	—	324
Zusammen	a 320	1 456	1 367	288	35	8	1	—	—	3 476
	b 35 636	290 069	395 418	106 514	16 510	3 938	744	720	—	849 549
	c 111	199	289	370	472	492	744	720	—	244

2. Die Gesamtzahl der Wohnungen in den Stadtteilen.

Lage der Wohnungen a=Anzahl d. Wohnungen b=Gesamt- c=Durch- schnitts- } Miete M	Zahl der Wohnungen mit Wohnraumen									Zu- sammen
	1 Wohn- raum	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8	
Altstadt	(a) 3 139	9 079	6 462	3 087	1 601	648	275	168	309	24 768
	(b) 390 308	2 024 354	2 208 673	1 637 637	1 320 917	692 533	34 901	280 871	698 001	9 597 195
	(c) 124	223	375	530	825	1 069	1 251	1 672	2 227	387
Neustadt	(a) 694	3 787	5 131	4 458	3 788	2 270	1 202	580	672	22 582
	(b) 78 214	878 185	1 898 543	2 514 327	2 994 376	2 462 295	1 697 998	1 054 594	1 803 318	15 321 850
	(c) 113	232	358	564	790	1 085	1 413	1 818	2 684	674
C.-Marienburg . . .	(a) —	6	3	4	7	3	9	7	29	68
	(b) —	1 494	960	1 940	6 336	7 175	18 450	19 200	104 050	159 605
	(c) —	249	320	485	905	2 392	2 050	2 743	3 553	2 347
C.-Bayenthal . . .	(a) 50	345	451	199	79	23	8	6	7	1 168
	(b) 5 220	68 676	124 522	78 519	42 248	16 218	7 240	8 840	10 590	362 173
	(c) 104	199	276	395	535	705	918	1 473	1 513	310
C.-Zollstock	(a) 11	197	298	96	24	11	2	1	—	640
	(b) 780	34 198	75 706	34 070	10 530	6 496	1 460	1 600	—	164 840
	(c) 79	174	254	355	439	591	730	1 600	—	258
C.-Sülz	(a) 75	894	1 691	1 051	494	111	32	9	16	4 373
	(b) 7 746	170 008	467 974	431 657	296 275	81 889	27 736	10 442	20 634	1 514 361
	(c) 103	190	277	411	600	738	866	1 160	1 290	346
C.-Lindenthal . . .	(a) 77	644	783	666	446	139	71	69	117	3 012
	(b) 8 328	137 577	239 042	320 926	311 666	132 255	95 669	136 954	342 707	1 725 124
	(c) 108	214	305	482	699	951	1 347	1 985	2 929	573
C.-Ehrenfeld (Ort)	(a) 363	2 043	2 827	1 305	671	250	64	25	17	7 565
	(b) 38 778	396 102	780 031	542 079	401 559	189 873	57 073	30 744	33 250	2 469 489
	(c) 107	194	276	415	598	759	892	1 230	1 956	326
C.-Ehrenfeld (sonst)	(a) 90	897	1 021	309	95	28	6	3	6	2 455
	(b) 9 487	155 723	247 354	99 446	45 888	17 048	2 820	2 544	6 860	587 170
	(c) 105	174	242	322	483	609	470	848	1 143	239
C.-Nippes (Ort)	(a) 135	1 508	2 537	1 840	938	190	46	17	25	7 236
	(b) 14 626	300 177	737 652	758 713	530 506	134 904	45 894	17 798	40 420	2 580 690
	(c) 108	199	291	412	566	710	998	1 047	1 617	357
C.-Nippes (sonst)	(a) 107	369	331	150	60	25	26	9	8	1 085
	(b) 14 010	59 560	76 209	47 776	31 120	15 076	20 403	7 549	23 190	294 893
	(c) 131	161	230	319	519	603	785	839	2 899	272
C.-Deutz (Ort)	(a) 117	756	747	500	189	52	21	6	17	2 405
	(b) 12 238	165 453	234 869	203 474	110 111	41 862	16 314	6 630	27 832	818 843
	(c) 105	219	314	407	583	805	777	1 115	1 637	340
C.-Deutz (sonst)	(a) 35	619	854	236	52	17	5	3	3	1 824
	(b) 4 194	112 962	209 552	73 350	21 980	7 362	3 400	3 354	2 940	439 094
	(c) 120	182	245	311	423	433	680	1 118	980	241
C.-Kalk	(a) 136	1 380	1 354	579	243	60	22	8	28	3 810
	(b) 14 866	253 876	354 245	218 224	134 057	42 120	21 208	9 674	48 684	1 096 974
	(c) 109	184	262	377	552	702	964	1 209	1 739	288
C.-Vingst	(a) 27	398	430	125	41	10	5	2	4	1 042
	(b) 2 246	67 824	98 259	36 002	16 560	3 733	3 324	2 460	4 760	235 162
	(c) 83	170	228	288	404	373	665	1 230	1 190	226

3. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mietwohnungen mit bekannten Mietpreisen nach ihrer durchschnittlichen Belegung.

Lage der Wohnungen a=Anzahl d. Wohnungen b=Gesamtzahl c=Durch- schnittszahl der wohner	Zahl der Wohnungen mit Wohnräumen									Zu- sammen
	1 Wohn- raum	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8	
	a. In der gesamten Stadt.									
Keller	a 8	90	133	104	14	2	2	—	2	355
	b 13	246	520	481	69	18	13	—	6	1 366
	c 2	3	4	5	5	9	7	—	3	4
Unterhaus	a 415	2 616	3 044	2 516	1 083	509	212	109	95	10 599
	b 966	10 022	14 264	12 556	5 241	2 295	1 189	573	511	47 567
	c 2	4	5	5	5	5	5	5	5	5
1. Stock	a 1 100	6 242	6 563	3 526	2 221	970	397	163	185	21 367
	b 1 987	21 720	28 157	15 056	9 320	4 295	1 814	733	972	84 054
	c 2	3	4	4	4	4	4	5	5	4
2. Stock	a 1 074	6 779	7 396	4 165	2 792	1 098	454	216	183	24 157
	b 1 852	23 785	31 162	17 294	11 443	4 869	2 110	1 068	975	94 558
	c 2	4	4	4	4	4	4	5	5	4
3. Stock	a 726	3 588	4 039	2 434	1 752	793	420	164	158	14 074
	b 1 217	12 622	17 172	10 611	7 246	3 462	2 101	815	808	56 054
	c 2	4	4	4	4	4	4	5	5	4
4. Stock	a 18	59	56	33	15	5	—	2	3	191
	b 18	195	233	169	78	20	—	8	21	741
	c 1	3	4	5	5	4	—	4	7	5
Dachgeschoß	a 1 715	3 405	3 209	1 113	306	48	10	4	—	9 810
	b 2 245	10 970	13 907	5 085	1 405	204	43	19	—	33 878
	c 1	3	4	5	5	4	4	5	—	3
In mehreren Stockwerken	a —	143	480	714	545	412	299	255	632	3 480
	b —	534	2 304	3 851	2 866	2 282	1 834	1 480	4 537	19 688
	c 4	5	5	5	5	6	6	6	7	6
Überhaupt	a 5 056	22 922	24 920	14 605	8 728	3 837	1 794	913	1 258	84 033
	b 8 298	80 094	107 719	65 103	37 668	17 445	9 054	4 696	7 830	337 906
	c 2	4	4	5	4	5	5	5	6	4
b. In den einzelnen Stadtteilen.										
Altstadt	a 3 139	9 079	6 462	3 087	1 601	648	275	168	309	24 768
	b 4 876	30 822	26 546	13 630	7 077	3 156	1 614	946	2 357	91 024
	c 2	3	4	4	4	5	6	6	8	4
Neustadt	a 694	3 787	5 131	4 458	3 788	2 270	1 202	580	672	22 582
	b 976	12 707	21 078	18 424	15 846	9 639	5 732	2 813	3 686	90 902
	c 2	3	4	4	4	5	5	5	5	4
C.-Marienburg	a —	6	3	4	7	3	9	7	29	68
	b —	17	11	18	23	19	57	35	184	364
	c 3	4	5	5	3	6	6	5	6	5
C.-Bayenthal	a 50	345	451	199	79	23	8	6	7	1 168
	b 89	1 287	2 085	1 005	415	123	51	33	39	5 127
	c 2	4	5	5	5	5	6	6	6	4
C.-Zollstock	a 11	197	298	96	24	11	2	1	—	640
	b 18	736	1 467	584	109	73	7	5	—	2 999
	c 2	4	5	6	5	7	4	5	—	5
C.-Sülz	a 75	894	1 691	1 051	494	111	32	9	16	4 373
	b 142	3 214	7 402	4 779	1 979	508	190	52	103	18 375
	c 2	4	4	5	4	5	6	6	7	4
C.-Lindenthal	a 77	644	783	666	446	139	71	69	117	3 012
	b 142	2 287	3 217	2 681	1 786	651	336	363	659	12 122
	c 2	4	4	4	4	5	4	5	6	4
C.-Ehrenfeld (Ort)	a 363	2 043	2 827	1 305	671	250	64	25	17	7 565
	b 633	7 163	12 639	5 931	3 041	1 193	357	124	120	31 201
	c 2	4	4	5	5	5	6	5	7	4
C.-Ehrenfeld (sonst)	a 90	897	1 021	309	95	28	6	3	6	2 455
	b 199	3 635	5 157	1 772	526	190	41	14	39	11 573
	c 2	4	5	6	5	7	5	5	7	5

Noch 3. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mietwohnungen mit bekannten Mietpreisen nach ihrer durchschnittlichen Belegung.

Lage der Wohnungen a=Anzahl d. Wohnungen b=Gesamtzahl c=Durch- schnittszahl wohner	Zahl der Wohnungen mit Wohnräumen									Zu- sammen	
	1 Wohn- raum	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8		
	a	135	1 508	2 537	1 840	938	190	46	17	25	7 236
C.-Nippes (Ort).{ a b c	b	229	5 100	10 622	8 350	3 928	1 002	238	125	158	29 752
	c	2	3	4	5	4	5	5	7	6	4
	a	107	369	331	150	60	25	26	9	8	1 085
C.-Nippes (sonst){ a b c	b	448	1 542	1 731	868	350	130	151	80	86	5 386
	c	4	4	5	6	6	5	6	9	11	5
	a	117	756	747	500	189	52	21	6	17	2 405
C.-Deutz (●rt).{ a b c	b	188	2 701	3 205	2 263	882	255	95	34	111	9 734
	c	2	4	4	5	5	5	5	6	7	4
	a	35	619	854	236	52	17	5	3	3	1 824
C.-Deutz (sonst).{ a b c	b	77	2 305	4 026	1 261	308	112	24	15	29	8 157
	c	2	4	5	5	6	7	5	5	10	4
	a	136	1 380	1 354	579	243	60	22	8	28	3 810
C.-Kalk.....{ a b c	b	224	5 091	6 464	2 886	1 185	310	130	46	216	16 552
	c	2	4	5	5	5	5	6	6	8	4
	a	27	398	430	125	41	10	5	2	4	1 042
C.-Vingst{ a b c	b	56	1 487	2 069	651	213	84	31	11	37	4 639
	c	2	4	5	5	5	8	6	6	9	4

4. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mietwohnungen nach Mietpreisstufen.

Mietpreis- gruppen in ₩ . . .	Zahl der Wohnungen mit Wohnräumen									Zu- sammen
	1 Wohn- raum	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8	
	a	179	366	28	8	—	—	1	—	—	2 582
Bis 100	2 003	2 712	357	66	9	3	1	—	—	5 151
100—150	533	7 463	1 646	222	20	6	2	—	—	9 892
150—200	228	7 842	4 446	474	58	16	5	—	1	13 070
200—250	65	3 327	7 752	996	99	19	1	—	—	12 259
250—300	12	548	4 314	1 106	105	11	2	—	—	6 098
300—350	27	417	3 512	1 901	222	37	6	3	—	6 125
350—400	3	156	1 982	4 251	774	80	19	6	3	7 274
400—500	3	50	550	3 545	2 149	251	48	6	11	6 613
500—600	—	14	104	922	1 542	279	35	9	3	2 908
600—700	—	12	98	581	1 605	577	90	20	9	2 992
700—800	—	9	63	339	1 389	1 046	336	68	29	3 280
800—1000	1	5	32	102	491	796	439	131	90	2 087
1000—1250	1	1	17	51	165	404	361	165	119	1 283
1250—1500	—	—	—	21	62	230	286	282	278	1 171
1500—2000	1	—	11	18	44	107	117	246	544	544
2000—2500	—	—	5	7	22	35	59	192	322	322
2500—3000	—	—	—	5	9	20	47	277	382	382
über 3000	—	—	3	8	11	16	20	277	84 038	84 038
Zusammen . . .	5 056	22 922	24 920	14 605	8 728	3 837	1 794	913	1 258	84 038

5. Ausschließlich zum Wohnen benutzte Eigentümerwohnungen mit bekanntem Mietwert nach Größe, Anzahl, Gesamt- und Durchschnittsmietwert

Lage der Wohnungen a=Anzahl der Wohnungen b=Gesamt- c=Durch- schnitts- Mietwert %	Zahl der Wohnungen mit Wohnraum | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | mehr als 8 | Zu- sammen									
	Wohnräumen									
	In der gesamten Stadt (Vorder- und Hinterhaus zusammen).	1	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8
In der gesamten Stadt (Vorder- und Hinterhaus zusammen).										
Keller	(a) 1	—	4	6	4	1	2	—	—	18
	(b) 204	—	2 794	4 952	2 950	950	1 300	—	—	13 150
	(c) 204	—	699	825	738	950	650	—	—	731
Unterhaus	(a) 13	69	259	399	359	214	123	49	33	1 518
	(b) 4 085	25 829	113 649	186 722	204 273	158 773	115 063	76 150	71 344	955 888
	(c) 314	374	439	468	569	742	935	1 554	2 162	623
1. Stock	(a) 10	72	197	251	236	197	107	47	44	1 161
	(b) 3 271	22 640	111 461	146 642	176 730	159 405	127 779	60 572	81 346	889 486
	(c) 327	314	566	584	747	809	1 194	1 289	1 849	766
2. Stock	(a) 3	25	62	83	72	61	58	19	11	394
	(b) 660	9 984	42 323	45 636	52 464	53 792	70 086	20 292	28 300	323 537
	(c) 220	399	683	550	729	882	1 208	1 068	2 573	821
3. Stock	(a) 2	3	16	19	14	16	20	10	9	109
	(b) 264	696	5 828	10 215	9 114	14 040	18 368	10 959	13 160	82 344
	(c) 132	232	346	538	651	878	918	1 096	1 462	755
4. Stock	(a) —	—	—	—	2	—	1	1	—	4
	(b) —	—	—	—	1 080	—	360	1 200	—	2 640
	(c) —	—	—	—	540	—	360	1 200	—	660
Dachgeschoß	(a) 4	4	11	12	5	1	1	—	—	38
	(b) 618	1 536	3 264	4 788	2 568	700	672	—	—	14 146
	(c) 155	384	297	399	514	700	672	—	—	372
In mehreren Stockwerken	(a) —	13	51	171	206	277	235	277	1 565	2 795
	(b) —	4 100	25 279	108 746	168 814	251 923	270 538	377 984	5 438 901	6 646 285
	(c) —	315	496	636	819	909	1 151	1 365	3 475	2 378
Zusammen	(a) 33	186	600	941	898	767	547	403	1 662	6 037
	(b) 9 102	64 785	304 298	507 701	617 633	639 583	604 166	547 157	5 633 051	8 927 476
	(c) 276	348	507	540	698	834	1 105	1 358	3 389	1 479

6. Ausschließlich zum Wohnen benutzte Eigentümerwohnungen mit bekanntem Mietwert nach ihrer durchschnittlichen Belegung.

In der gesamten Stadt.	In der gesamten Stadt.									
	(a)	1	—	4	6	4	1	2		
Keller	(b)	1	—	14	25	11	2	14	—	67
	(c)	1	—	4	4	3	2	7	—	4
	—	13	69	259	399	359	214	123	49	1 518
Unterhaus	(b)	20	162	839	1 593	1 544	981	599	241	6 185
	(c)	2	2	3	4	4	5	5	6	4
	—	10	72	197	251	236	197	107	47	1 161
1. Stock	(b)	15	150	546	889	877	768	498	212	4 180
	(c)	2	2	3	4	4	4	5	5	4
	—	3	25	62	83	72	61	58	19	394
2. Stock	(b)	5	51	180	280	256	246	256	87	1 414
	(c)	2	2	3	3	4	4	4	5	4
	—	2	6	47	70	54	61	86	31	414
3. Stock	(b)	1	2	3	4	4	4	4	3	4
	(c)	—	—	—	—	2	—	1	—	4
	—	—	—	—	7	—	5	6	—	5
4. Stock	(b)	—	—	—	—	4	—	5	6	—
	(c)	—	—	—	—	4	—	5	6	—
	—	4	4	11	12	5	1	1	—	38
Dachgeschoß	(b)	4	7	38	46	23	8	7	—	133
	(c)	1	2	3	4	5	8	7	—	4
	—	13	51	171	206	277	235	277	1 565	2 795
In mehreren Stockwerken	(b)	—	29	166	627	849	1 331	1 122	1 430	9 115
	(c)	—	2	3	4	4	5	5	5	5
	—	2	6	47	70	54	61	86	31	414
Zusammen	(b)	33	186	600	941	898	767	547	403	1 662
	(c)	47	405	1 830	3 530	3 621	3 397	2 587	2 033	9 633
	—	1	2	3	4	4	4	5	6	4

7. Einfamilienhäuser mit bekannten Mietangaben nach Größe, Anzahl, Gesamt- und Durchschnittsmiete.

	a=Anzahl der Wohnungen b=Gesamt- c=Durchschnitts-} Miete M	Zahl der Wohnungen mit.....Wohnräumen															Zu- sammen nen-	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
In der gesamten Stadt.																		
Eigentümer- Wohnungen	a	—	—	19	63	92	74	59	75	101	120	125	122	113	100	70	274	1 407
	b	—	—	9 515	26 800	44 310	69 227	75 145	107 209	189 932	263 729	287 780	308 416	363 674	374 938	250 212	2 563 609	5 023 916
	c	—	—	501	425	482	936	1 274	1 429	1 875	2 198	2 302	3 266	3 218	3 749	3 574	9 356	3 570
Miet-Wohnungen	a	65	72	121	68	72	83	85	78	68	48	43	29	24	16	29	901	
	b	15 322	18 468	40 174	44 496	61 401	127 904	197 573	162 110	150 713	156 626	128 645	70 900	86 287	62 606	96 218	1 419 443	
	c	236	257	332	654	853	1 541	2 324	2 078	2 216	3 263	2 992	2 445	3 595	3 913	3 318	1 575	
Überhaupt	a	65	91	184	160	146	142	160	179	188	173	165	142	124	86	303	2 308	
	b	15 322	27 983	66 974	88 806	130 628	268 049	304 782	351 482	414 442	444 406	527 061	484 574	461 225	312 818	2 639 827	6 448 359	
	c	236	308	364	555	895	1 430	1 905	1 963	2 113	2 569	3 194	3 060	3 720	3 637	8 778	2 792	
In Alt-Cöln (Alt- und Neustadt).																		
Eigentümer- Wohnungen	a	—	—	5	21	22	34	26	31	45	53	64	57	64	70	43	198	733
	b	—	—	5 916	15 228	19 234	47 413	51 913	59 267	99 396	136 017	177 844	216 736	226 018	273 598	189 116	2 182 881	3 680 077
	c	—	—	1 183	725	874	1 395	1 997	1 912	2 209	2 566	2 779	3 802	3 531	3 909	3 933	11 022	5 021
Miet-Wohnungen	a	4	5	10	19	20	24	17	31	30	28	24	17	17	11	21	278	
	b	1 020	1 432	7 624	19 806	25 558	46 740	58 190	54 422	67 034	93 260	75 149	84 750	64 785	42 216	65 978	65 964	
	c	255	286	762	1 042	1 278	1 948	3 423	1 756	2 234	3 331	3 131	2 044	3 811	3 838	3 142	2 367	
Zusammen	a	4	10	31	41	54	50	48	76	83	92	81	81	87	54	219	1 011	
	b	1 020	7 348	22 832	39 040	72 971	98 653	117 457	158 818	203 051	271 104	291 885	260 768	338 383	211 332	2 248 359	4 238 041	
	c	255	735	737	952	1 351	1 973	2 447	2 024	2 446	2 947	3 604	3 219	3 889	3 914	10 266	4 291	
In den Vororten.																		
Eigentümer- Wohnungen	a	—	—	14	42	70	40	33	44	56	67	61	65	49	30	27	76	674
	b	—	—	3 599	11 572	25 076	21 814	23 232	47 542	89 956	127 712	109 936	181 680	137 656	101 340	81 096	381 228	1 343 839
	c	—	—	257	276	358	545	704	1 090	1 606	1 906	1 802	2 795	2 809	3 378	3 004	5 016	1 994
Miet-Wohnungen	a	61	67	111	49	52	59	68	47	38	20	19	12	7	5	8	628	
	b	14 302	17 036	32 550	24 690	35 843	81 164	139 383	107 688	83 679	63 366	53 498	36 150	21 502	20 390	30 240	761 479	
	c	234	254	293	504	689	1 376	2 050	2 291	2 202	3 168	2 816	3 013	3 072	4 078	3 780	1 222	
Zusammen	a	61	81	158	119	92	92	112	108	105	81	84	61	37	32	84	1 297	
	b	14 302	20 635	44 122	49 766	57 657	104 396	187 325	197 644	211 391	173 302	235 176	173 806	122 842	101 486	411 468	2 105 318	
	c	234	255	288	418	627	1 135	1 673	1 919	2 013	2 140	2 800	2 849	3 320	3 171	4 898	1 623	

8. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mietwohnungen der städtischen Arbeiter mit bekannten Mietpreisen nach der Lage der Wohnungen.

Lage der Wohnungen a=Anzahl d. Wohnungen b=Gesamt- c=Durch- schnitts- } Miete M	Wohn- raum	Zahl der Wohnungen mit Wohnräumen						Zu- sammen
		1	2	3	4	5	6	
Keller	a	—	11	4	1	1	—	17
	b	—	2 576	960	420	344	—	4 300
	c	—	234	240	420	344	—	253
Unterhaus	a	6	115	186	119	19	5	452
	b	816	23 833	49 044	38 198	8 615	2 444	123 770
	c	136	207	264	321	453	497	274
I. Stock	a	10	296	386	74	22	—	788
	b	1 428	63 160	108 493	25 335	10 800	—	209 216
	c	143	213	281	342	491	—	266
II. Stock	a	12	316	430	97	18	8	881
	b	1 782	69 132	125 541	35 308	8 688	4 342	244 793
	c	149	219	292	364	483	543	278
III. Stock	a	10	166	218	51	12	3	460
	b	1 776	37 109	61 912	19 274	6 180	1 608	127 869
	c	178	224	284	378	515	536	278
IV. Stock	a	—	1	5	1	—	—	7
	b	—	192	1 404	300	—	—	1 896
	c	—	192	281	300	—	—	271
Dachgeschoß	a	9	163	232	60	5	—	469
	b	13 560	31 940	60 481	18 438	1 824	—	114 039
	c	151	196	261	307	365	—	243
In mehreren Stockwerken	a	—	12	68	70	28	11	5
	b	—	2 092	16 936	22 384	12 323	6 996	2 500
	c	—	174	249	320	440	636	326
Zusammen	a	47	1 080	1 529	473	105	27	7
	b	7 158	230 034	424 781	159 657	48 774	15 430	3 250
	c	152	213	278	338	465	571	464

9. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mietwohnungen der städtischen Arbeiter nach den einzelnen Stadtteilen.

Lage der Wohnungen a=Anzahl d. Wohnungen b=Gesamt- c=Durch- schnitts- } Miete M	Wohn- raum	Zahl der Wohnungen mit Wohnräumen						Zu- sammen
		1	2	3	4	5	6	
Altstadt	a	24	278	242	74	15	8	1
	b	3 942	62 104	70 807	29 456	7 556	5 272	600
	c	164	223	293	398	504	659	600
Neustadt	a	11	248	284	90	39	8	2
	b	1 788	59 250	89 594	36 490	21 408	5 172	1 320
	c	163	239	315	405	549	647	660
C.-Marienburg	a	—	—	1	3	—	—	5
	b	—	—	180	540	—	—	360
	c	—	—	180	180	—	—	360
C.-Bayenthal	a	—	38	85	22	3	—	148
	b	—	7 774	22 808	7 499	1 360	—	39 411
	c	—	205	262	341	453	—	266
C.-Zollstock	a	—	10	15	3	—	—	28
	b	—	1 896	3 588	786	—	—	6 270
	c	—	190	239	262	—	—	224
C.-Sülz	a	2	44	94	25	4	—	169
	b	288	8 234	25 124	8 016	1 548	—	43 210
	c	144	187	267	321	387	—	256

Druck von
M. DuMont Schauberg
Cöln, 1912.
